

17.12.08**Wo - AS**

Allgemeine Verwaltungsvorschrift

der Bundesregierung

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Neuregelung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009 (Wohngeld-Verwaltungsvorschrift 2009 - WoGVwV 2009)

A. Problem und Ziel

Aufgrund des Artikels 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Wohngeldrechts und zur Änderung des Sozialgesetzbuches vom 24. September 2008 (BGBl. I S. 1856) tritt am 1. Januar 2009 ein neues Wohngeldgesetz in Kraft. Das Wohngeldgesetz wird durch die Länder im Wege der Bundesauftragsverwaltung ausgeführt. Die bisherige Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2002 (WoGVwV 2002) ist überholt.

B. Lösung

Die Neuregelung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009 (WoGVwV 2009) soll eine einheitliche Rechtsanwendung in den Ländern sicherstellen. Sie enthält daher Regelungen insbesondere zum neuen Wohngeldgesetz.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte

1. Haushaltsausgaben ohne Vollzugaufwand

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift löst für Bund, Länder und Kommunen keine Ausgaben ohne Vollzugaufwand aus.

2. Haushaltsausgaben mit Vollzugaufwand

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift löst für Bund, Länder und Kommunen keine Ausgaben mit Vollzugaufwand aus.

E. Sonstige Kosten

Kosten für die Wirtschaft, insbesondere für mittelständische Unternehmen, sind nicht zu erwarten. Auswirkungen auf Einzelpreise, das Preisniveau, insbesondere das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

F. Bürokratiekosten

Durch die Allgemeine Verwaltungsvorschrift werden Informationspflichten für Wirtschaft, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger weder eingeführt noch vereinfacht oder abgeschafft.

17.12.08

Wo - AS

**Allgemeine
Verwaltungsvorschrift**
der Bundesregierung

**Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Neuregelung der
Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des
Wohngeldgesetzes 2009 (Wohngeld-Verwaltungsvorschrift 2009
- WoGVwV 2009)**

Bundesrepublik Deutschland
Die Bundeskanzlerin

Berlin, den 17. Dezember 2008

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Peter Müller

Sehr geehrter Herr Präsident,

hiermit übersende ich die von der Bundesregierung beschlossene

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Neuregelung der Allgemeinen
Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009
(Wohngeld-Verwaltungsvorschrift 2009 - WoGVwV 2009)

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 85 Absatz 2 des
Grundgesetzes herbeizuführen.

Federführend ist das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.

Die Stellungnahme des Nationalen Normenkontrollrates gemäß § 6 Abs. 1 NKRG
ist als Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Angela Merkel

**Allgemeine Verwaltungsvorschrift
zur Neuregelung
der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift
zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009
(Wohngeld-Verwaltungsvorschrift 2009 – WoGVwV 2009)**

Vom ...

Nach Artikel 85 Abs. 2 des Grundgesetzes wird folgende Allgemeine Verwaltungsvorschrift erlassen:

Artikel 1

**Allgemeine Verwaltungsvorschrift
zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009
(Wohngeld-Verwaltungsvorschrift 2009 – WoGVwV 2009)**

Inhaltsverzeichnis

Seite

Abkürzungsverzeichnis

Teil A. Wohngeldgesetz (WoGG)

Teil B. Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) – Allgemeiner Teil –

Teil C. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X)
– Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz –

Teil D. Schlussvorschriften

Abkürzungsverzeichnis

AFBG	Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz
ALG	Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte
AntiDHG	Anti-D-Hilfegesetz
AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
AufenthG	Aufenthaltsgesetz
AufenthV	Aufenthaltsverordnung
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BauGB	Baugesetzbuch
BBiG	Berufsbildungsgesetz
BEEG	Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
BEG	Bundesentschädigungsgesetz
BErzGG	Bundeserziehungsgeldgesetz
BetrAVG	Betriebsrentengesetz
BetrKV	Betriebskostenverordnung
BewG	Bewertungsgesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BKGG	Bundeskindergeldgesetz
BMVBS	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
BMVBW	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen
II. BV	Zweite Berechnungsverordnung
BVG	Bundesversorgungsgesetz
EigZulG	Eigenheimzulagengesetz
ErbbauRG	Erbbaurechtsgesetz
ESTG	Einkommensteuergesetz
FELEG	Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit
GG	Grundgesetz
HandwO	Handwerksordnung
HeimG	Heimgesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
HKR	Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KSVG	Künstlersozialversicherungsgesetz
KVLG	Gesetz über die Krankenversicherung der Landwirte
KVLG 1989	Zweites Gesetz über die Krankenversicherung der Landwirte
LAG	Lastenausgleichsgesetz
LPartG	Lebenspartnerschaftsgesetz
LStR	Lohnsteuer-Richtlinien
MuSchG	Mutterschutzgesetz
NMV	Neubaumietenverordnung
OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
RVO	Reichsversicherungsordnung
SGB I	Erstes Buch Sozialgesetzbuch

	– Allgemeiner Teil –
SGB II	Zweites Buch Sozialgesetzbuch
	– Grundsicherung für Arbeitsuchende –
SGB III	Drittes Buch Sozialgesetzbuch
	– Arbeitsförderung –
SGB IV	Viertes Buch Sozialgesetzbuch
	– Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –
SGB V	Fünftes Buch Sozialgesetzbuch
	– Gesetzliche Krankenversicherung –
SGB VI	Sechstes Buch Sozialgesetzbuch
	– Gesetzliche Rentenversicherung –
SGB VII	Siebtens Buch Sozialgesetzbuch
	– Gesetzliche Unfallversicherung –
SGB VIII	Achtes Buch Sozialgesetzbuch
	– Kinder- und Jugendhilfe –
SGB IX	Neuntes Buch Sozialgesetzbuch
	– Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen –
SGB X	Zehntes Buch Sozialgesetzbuch
	– Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz –
SGB XI	Elftes Buch Sozialgesetzbuch
	– Soziale Pflegeversicherung –
SGB XII	Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch
	– Sozialhilfe –
SVG	Soldatenversorgungsgesetz
USG	Unterhaltssicherungsgesetz
UVG	Unterhaltsvorschussgesetz
WEG	Wohnungseigentumsgesetz
WoBauG Saar	Wohnungsbaugesetz für das Saarland
II. WoBauG	Zweites Wohnungsbaugesetz
WoBindG	Wohnungsbindungsgesetz
WoFG	Wohnraumförderungsgesetz
WoFIV	Wohnflächenverordnung
WoGG	Wohngeldgesetz
WoGV	Wohngeldverordnung
WoGVwV	Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes
ZDG	Zivildienstgesetz
ZPO	Zivilprozessordnung

Teil A Wohngeldgesetz (WoGG)

Zu § 1 (Zweck des Wohngeldes)

1.01 Geltungsbereich

Die Vorschriften des WoGG gelten für alle Personen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in seinem Geltungsbereich (§ 30 Abs. 1 SGB I) haben.

1.02 Wohngeld bei gekündigtem Miet- oder Nutzungsverhältnis

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung des Wohnens auch dann geleistet, wenn das Miet- oder Nutzungsverhältnis gekündigt worden ist; die §§ 21 und 28 WoGG bleiben unberührt.

1.03 Selbst genutzter Wohnraum bei Abwesenheit

Wohngeld wird nur für selbst genutzten Wohnraum geleistet. Diese Voraussetzung ist auch dann erfüllt, wenn bei einer Abwesenheit (z. B. Montagetätigkeit, Krankenhaus- oder Gefängnisaufenthalt) der Wohnraum weiterhin der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen bleibt (vgl. Nummer 5.13). Die Regelung gilt auch für Alleinstehende.

Zu § 2 (Wohnraum)

2.01 Wohnraumbegriff

(1) Wohnraum sind auch Räume, die nur zum vorübergehenden Wohnen bestimmt sind; dazu gehören grundsätzlich auch Wohnheime.

(2) Maßgeblich sind die Zweckbestimmung zum Wohnen durch den Verfügungsberechtigten und die tatsächliche Eignung zum Wohnen. Diese muss sich aus der baulichen Anlage und Ausstattung ergeben. Auf die baurechtliche Zulässigkeit kommt es grundsätzlich nicht an. Die Wohngeldbehörde soll nicht die Prüfaufgaben der Bauordnungsbehörde übernehmen. Dies schließt nicht aus, dass die tatsächliche Eignung zum Wohnen bei erheblichen bauordnungsrechtlichen Mängeln im Einzelfall nicht mehr gegeben sein kann und der Wohngeldantrag deshalb abzulehnen ist.

(3) Beherbergungsbetriebe und sonstige zur Unterkunft genutzte Einrichtungen (z. B. Übergangsheime und Frauenhäuser) können im Einzelfall ausnahmsweise als Wohnraum angesehen werden, wenn diese Räumlichkeiten

1. für eine gewisse Dauer zum Wohnen bestimmt worden sind,

2. nach ihrer baulichen Anlage und Ausstattung tatsächlich zum Wohnen geeignet sind,
3. ein eigenes häusliches Wirtschaften, insbesondere eine eigene Essenzubereitung, ermöglichen und
4. aufgrund eines privatrechtlichen oder öffentlich-rechtlichen Nutzungsverhältnisses unter Ausschluss Dritter insbesondere von Personen, die keine Haushaltsmitglieder sind, mindestens für einen Monat zum Wohnen überlassen werden.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen des Satzes 1 kann die Wohnraumeigenschaft auch dann bejaht werden, wenn die Essenzubereitung sowie die Nutzung sanitärer Einrichtungen nur in Räumen möglich ist, die auch von Personen, die keine Haushaltsmitglieder sind, genutzt werden.

(4) Notunterkünfte aller Art, wie Schlafstellen, Sammellager, Schulen, Turnhallen, Wohnwagen und Zelte, sowie Geschäfts- und sonstige Räume sind grundsätzlich kein Wohnraum.

(5) Wohngeld wird nur für Wohnraum geleistet, der auch tatsächlich zum Wohnen genutzt wird (vgl. § 3 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Satz 1 WoGG). Soweit einzelne Räume leer stehen oder nicht genutzt werden, hat dies jedoch keinen Einfluss auf die Leistung des Wohngeldes (vgl. Nummer 11.12).

Zu § 3 (Wohngeldberechtigung)

Zu § 3 Abs. 1

3.11 Wohngeldberechtigung

Die Wohngeldberechtigung richtet sich ausschließlich nach § 3 WoGG. Trotz des Ausschlusses vom Wohngeld nach den §§ 7 und 8 Abs. 1 WoGG kann eine Wohngeldberechtigung bestehen (vgl. Nummer 3.41).

3.12 Untermietverhältnis

Als Person, die Wohnraum gemietet hat (§ 3 Abs. 1 Satz 1 WoGG), ist auch der Untermieter und die Untermieterin anzusehen.

3.13 Nutzungsberechtigte Person

Als nutzungsberechtigte Person bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen privatrechtlichen oder öffentlich-rechtlichen Nutzungsverhältnis sind außer der in § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 WoGG genannten Person insbesondere anzusehen

1. Inhaber einer Genossenschaftswohnung aufgrund eines genossenschaftlichen Nutzungsverhältnisses,

2. Inhaber einer Stiftswohnung,
3. Inhaber eines dinglichen Wohnungsrechts (§ 1093 BGB), die dafür Aufwendungen aufzubringen haben, wenn keine Wohngeld-Lastenberechnung aufgestellt und deshalb kein Lastenzuschuss beantragt werden kann,
4. Inhaber einer Dienst- oder Werkdienstwohnung,
5. Personen, die durch die Obdachlosenbehörde in Obdachlosenunterkünften oder in Wohnraum Dritter eingewiesen sind, auch wenn das Nutzungsentgelt an die Obdachlosenbehörde gezahlt wird,
6. Personen, die nicht in Heimen im Sinne des Heimgesetzes oder vergleichbarer Gesetze der Länder (vgl. Nummer 3.15), sondern z. B. in sog. Lehrlingsheimen, in Einrichtungen und Heimen, die nach dem SGB VIII gefördert werden, oder in SOS-Kinderdörfern untergebracht sind, wenn sie selbst Anspruchsberechtigte aus dem Heimvertrag sind.

Ein Nutzungsverhältnis, in dessen Rahmen für die Nutzung von Räumen ein Entgelt verlangt wird, dessen Höhe sich unabhängig von Anzahl, Größe, Ausstattung und Qualität der Räume z. B. nach der Anzahl der Tage bemisst oder nach Erwachsenen und Kindern gestaffelt ist, ist kein dem Mietverhältnis ähnliches Nutzungsverhältnis.

3.14 Wohnraum im eigenen Haus

Zu den nach § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 WoGG für einen Mietzuschuss berechtigten Personen gehören Eigentümer und Miteigentümer von Wohngebäuden mit mehr als zwei Wohnungen, wenn sie eine Wohnung in diesem Gebäude bewohnen.

3.15 Personen in Heimen

(1) Heime im Sinne des § 1 Abs. 1 HeimG sind Einrichtungen, die dem Zweck dienen, ältere Menschen oder pflegebedürftige oder behinderte Volljährige aufzunehmen, ihnen Wohnraum zu überlassen sowie Betreuung und Verpflegung zur Verfügung zu stellen oder vorzuhalten, und die in ihrem Bestand von Wechsel und Zahl der Bewohner und Bewohnerinnen unabhängig sind und entgeltlich betrieben werden.

(2) Eine Einrichtung im Sinne des Absatzes 1 ist nicht allein deswegen gegeben, weil ein Vermieter von Wohnraum durch Verträge mit Dritten oder auf andere Weise sicherstellt, dass den Mietern Betreuung und Verpflegung angeboten werden (vgl. § 1 Abs. 2 Satz 1 HeimG). Dies gilt auch dann, wenn die Mieter vertraglich verpflichtet sind, allgemeine Betreuungsleistungen wie Notrufdienste oder Vermittlung von Dienst- und Pflegeleistungen von bestimmten Anbietern anzunehmen und das Entgelt hierfür im Verhältnis zur Miete von untergeordneter Bedeutung ist (vgl. § 1 Abs. 2 Satz 2 HeimG). Eine Einrichtung im Sinne des Absatzes 1 ist gegeben, wenn die Mieter vertraglich verpflichtet sind, Verpflegung und weitergehende Betreuungsleistungen von

bestimmten Anbietern anzunehmen (vgl. § 1 Abs. 2 Satz 3 HeimG).

(3) Eine vorübergehende Aufnahme im Sinne des § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG liegt z. B. bei Aufnahme in ein Kurzzeitheim im Sinne des § 1 Abs. 3 HeimG vor. § 5 Abs. 1 WoGG und Nummer 5.13 sind zu beachten.

(4) Für Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege (vgl. § 1 Abs. 5 HeimG) ist das HeimG mit einigen Ausnahmen anzuwenden. Trotzdem sind die betreffenden Personen nicht nach § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG wohngeldberechtigt, da sie sich nur vorübergehend in den entsprechenden Einrichtungen aufhalten. Das Gleiche gilt für Tageseinrichtungen und Krankenhäuser (vgl. § 1 Abs. 6 HeimG).

(5) Betreibt ein Krankenhausträger wirtschaftlich und organisatorisch getrennt vom Krankenhaus eine Einrichtung im Sinne des Absatzes 1, handelt es sich auch dann um ein Heim im Sinne des HeimG, wenn dabei auf die Sach- und Personalausstattung des Krankenhauses zurückgegriffen wird. Einrichtungen zur beruflichen oder medizinischen Rehabilitation sind mit den Teilen Heime, welche die Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllen.

(6) Ältere Menschen sowie pflegebedürftige und behinderte Volljährige, die in dem Teil einer Einrichtung der Rehabilitation (vgl. § 1 Abs. 6 Satz 2 HeimG) auf Dauer untergebracht sind, der die Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllt, sind nach § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG wohngeldberechtigt (siehe auch Nummer 3.13 Satz 1 Nr. 6).

(7) Sind in Heimen im Sinne des Absatzes 1 Minderjährige untergebracht, sind sie gleichfalls nach § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG grundsätzlich wohngeldberechtigt.

(8) Die dem Heimgesetz entsprechenden Gesetze der Länder bleiben unberührt.

Zu § 3 Abs. 2

3.21 Landwirte

Berechtigt für einen Lastenzuschuss ist auch der Eigentümer eines landwirtschaftlichen Betriebs, wenn Wohn- und Wirtschaftsteil baulich getrennt sind, der Wohnteil nicht mehr als zwei Wohnungen enthält und die auf den Wohnteil entfallende Belastung in einer Wohngeld-Lastenberechnung nach § 10 Abs. 2 Satz 1 WoGG gesondert berechnet werden kann.

3.22 Erbbauberechtigte Person

Erbbauberechtigte Person ist diejenige, zu dessen Gunsten ein Grundstück in der Weise belastet ist, dass ihr das veräußerliche und vererbliche Recht zusteht, auf oder unter der Oberfläche des Grundstücks ein Bauwerk zu haben (§ 1 ErbbauRG).

3.23 Wohnungserbbauberechtigte Person

Wohnungserbbauberechtigte Person ist diejenige, die Sondereigentum an einer Wohnung in Verbindung mit dem Anteil an einem mehreren Personen gemeinschaftlich zustehenden Erbbaurecht hat (§ 30 Abs. 1 WEG).

3.24 Eigentumsähnliches Dauerwohnrecht, Wohnungsrecht

Für den Begriff des eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts sind die §§ 31 ff. WEG maßgebend. Eine Wohngeldberechtigung besteht bereits dann, wenn der Anspruch auf Bestellung eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts durch schuldrechtliches Verpflichtungsgeschäft begründet worden ist, sofern die Wohnung die Voraussetzungen der §§ 31 ff. WEG erfüllt und die wohngeldberechtigte Person zur Aufbringung der vereinbarten oder festgesetzten Belastung verpflichtet ist. Entsprechendes gilt für das Wohnungsrecht nach § 1093 BGB.

3.25 Miteigentümer und ihnen gleichgestellte Personen

Eigentümer ist auch der Miteigentümer. Wohnen Miteigentümer in demselben Wohngebäude in verschiedenen Wohnungen, ist jeder Miteigentümer für den von ihm genutzten Wohnraum wohngeldberechtigt. Entsprechendes gilt, wenn mehrere Erbbauberechtigte, Wohnungserbbauberechtigte oder Personen, die einen Anspruch auf Einräumung oder Übertragung des Erbbaurechts oder des Wohnungserbbaurechts haben, in demselben Gebäude wohnen.

Zu § 3 Abs. 3

3.31 Mehrere für die Wohngeldberechtigung in Betracht kommende Personen

(1) Erfüllen mehrere Personen die Voraussetzungen nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG für denselben Wohnraum und sind sie zugleich Haushaltsmitglieder nach § 5 WoGG, müssen diese die wohngeldberechtigte Person bestimmen. Von den Haushaltsmitgliedern kann immer nur eine Person wohngeldberechtigt sein.

(2) Wird ein Wohngeldantrag gestellt, wird vermutet, dass die antragstellende Person wohngeldberechtigt ist, wenn sie die Voraussetzungen nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt (§ 22 Abs. 2 WoGG). Eines besonderen Bestimmungsaktes bedarf es in solchen Fällen nicht (vgl. auch Nummer 22.21).

(3) Die Bestimmung der wohngeldberechtigten Person gilt für das gesamte Antragsverfahren und für Erhöhungsanträge während eines Bewilligungszeitraums; ein Wechsel der wohngeldberechtigten Person ist grundsätzlich nicht zulässig (vgl. aber § 22 Abs. 3 WoGG und Nummer 22.31). Für einen Weiterleistungsantrag oder einen Wohngeldantrag nach einer Ablehnung kann auch eine andere wohngeldberechtigte Person bestimmt werden.

Zu § 3 Abs. 4

3.41 Wohngeldberechtigung ausgeschlossener Haushaltsmitglieder

Nach § 3 Abs. 4 WoGG ist ein Haushaltsmitglied, das nach den §§ 7 und 8 Abs. 1 WoGG vom Wohngeld ausgeschlossen ist, aber die Voraussetzungen nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt, nur dann wohngeldberechtigt, wenn mindestens ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied vorhanden ist.

Zu § 3 Abs. 5

3.51 Wohngeld für ausländische Personen

(1) Ausländische Personen sind alle Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen (§ 2 Abs. 1 AufenthG). Ausländische Personen sind wohngeldberechtigt, wenn sie sich im Bundesgebiet tatsächlich und nach Maßgabe des § 3 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 6 berechtigt oder geduldet aufhalten. § 3 Abs. 5 Satz 1 Nr. 6 WoGG erfasst die Fälle, in denen ausländische Personen aufgrund von in Anlage A zu § 16 AufenthV genannten Dokumenten vom Erfordernis eines Aufenthaltstitels befreit sind.

(2) Die Dauer des Aufenthalts im Bundesgebiet ist für die Frage der Wohngeldberechtigung einer ausländischen Person grundsätzlich unerheblich. Bei einem sehr kurzen Aufenthalt von nur wenigen Monaten ist die Angabe der ausländischen Person, dass der Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird, der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen ist, besonders sorgfältig auf ihre Glaubhaftigkeit zu prüfen (vgl. § 5 Abs. 1 WoGG). Bei einem Aufenthalt von weniger als drei Monaten ist in der Regel anzunehmen, dass sich der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen nicht in der Wohnung, für die Wohngeld beantragt wird, befindet.

(3) Die Wohngeldbehörde hat nach § 68 Abs. 1 Satz 1 AufenthG einen Anspruch auf Erstattung des an eine ausländische Person geleisteten Wohngeldes gegen die Person, die sich gegenüber der Ausländerbehörde oder einer Auslandsvertretung verpflichtet hat, die Kosten für den Lebensunterhalt der ausländischen Person zu tragen. Die Wohngeldbehörde soll die wohngeldberechtigte Person und die zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder nach einer Verpflichtungserklärung befragen, wenn mindestens ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt. Ggf. soll die Wohngeldbehörde die Ausländerbehörde um Information über eine Verpflichtung nach § 68 Abs. 1 Satz 1 AufenthG und über die für die Geltendmachung und Durchsetzung des Erstattungsanspruchs erforderlichen Auskünfte ersuchen (vgl. § 68 Abs. 4 Satz 1 AufenthG). Die Wohngeldbehörde darf die ihr von der ersuchten Ausländerbehörde übermittelten Daten nur zum Zweck der Erstattung der für die ausländische Person aufgewendeten Mittel verwenden (vgl. § 68 Abs. 4 Satz 2 AufenthG). Die Sätze 1 bis 4 gelten nicht für Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) und ihre Familienangehörigen (vgl. § 1 Abs. 2 Nr. 1 AufenthG).

(4) Nicht wohngeldberechtigt sind ausländische Personen, die sich zwar aufgrund eines völkerrechtlichen Abkommens berechtigt im Bundesgebiet aufhalten, gleichzeitig aber von der Anwendung deutscher Vorschriften auf dem Gebiet der sozialen Sicherheit befreit sind. Die völkerrechtlichen Abkommen sind insbesondere das

1. Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut vom 3. August 1959 (BGBl. 1961 II S. 1183) für die Mitglieder einer in der Bundesrepublik Deutschland stationierten Truppe der NATO-Streitkräfte, die Mitglieder des zivilen Gefolges dieser Truppe sowie deren nichtdeutsche Angehörige,
2. Wiener Übereinkommen über diplomatische Beziehungen vom 18. April 1961 (BGBl. 1964 II S. 957) und das Wiener Übereinkommen über konsularische Beziehungen vom 24. April 1963 (BGBl. 1969 II S. 1585) für Personen in Bezug auf ihre Dienste für den Entsendestaat, einschließlich ihrer Familienmitglieder sowie in der Regel der ausländischen Mitglieder des ausschließlich für diese Personen tätigen Hauspersonals.

Zu § 5 (Haushaltsmitglieder)

Zu § 5 Abs. 1

5.11 Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglied ist die wohngeldberechtigte Person. Darüber hinaus ist auch eine in § 5 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 bis 6 WoGG genannte Person Haushaltsmitglied, wenn sie mit der wohngeldberechtigten Person in einer Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (Nummer 5.31 und 5.41) lebt. Alle diese Personen sind nur dann Haushaltsmitglieder, wenn sie in der Wohnung, für die Wohngeld beantragt wird, ihren jeweiligen Mittelpunkt der Lebensbeziehungen (Nummer 5.13) haben.

5.12 Lebenspartner, Lebenspartnerinnen, Personen einer Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft, Verwandte, Schwäger, Pflegekinder und -eltern

(1) Lebenspartner und Lebenspartnerinnen sind Personen gleichen Geschlechts, die im Sinne des § 1 Abs. 1 LPartG erklärt haben, eine Partnerschaft auf Lebenszeit führen zu wollen.

(2) Personen leben mit einem Haushaltsmitglied in einer Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft, wenn mindestens eine der Voraussetzungen nach den Nummern 1 bis 4 des § 7 Abs. 3a des SGB II erfüllt ist (siehe Nummer 5.21).

(3) Verwandte in gerader Linie sind (Ur-)Großeltern, Eltern, Kinder (auch die Kinder des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin nach dem LPartG) und (Ur-)Enkel. Verwandte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie sind Geschwister, Onkel, Tanten, Nichten und Neffen.

(4) Verschwägerte in gerader Linie sind die Verwandten in gerader Linie des Ehegatten, des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin (z. B. Schwiegereltern, Schwiegerkinder, Stiefkinder). Verschwägerte zweiten und dritten Grades in der Seitenlinie sind die Verwandten zweiten und dritten Grades des Ehegatten, des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin (z. B. Schwager, Schwägerin).

(5) Pflegekinder sind Personen, mit denen das Haushaltsmitglied durch ein familienähnliches auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis verbunden ist, sofern ein Obhuts- und Pflegeverhältnis zu den leiblichen Eltern nicht mehr besteht.

(6) Pflegeeltern sind Personen, die berechtigt sind, das Kindergeld nach § 62 EStG oder nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 BKGG zu erhalten.

5.13 Mittelpunkt der Lebensbeziehungen

(1) Personen haben in derjenigen Wohnung ihren Mittelpunkt der Lebensbeziehungen, die von ihnen vorwiegend sowohl in beruflicher als auch privater Hinsicht genutzt wird. Mittelpunkt der Lebensbeziehungen einer verheirateten oder eine Lebenspartnerschaft führenden Person, die nicht dauernd getrennt lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. Mittelpunkt der Lebensbeziehungen einer minderjährigen Person ist grundsätzlich die Wohnung der Personensorgeberechtigten (siehe auch Nummer 5.61). Der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen befindet sich immer nur in einem bestimmten Wohnraum; bei einem Umzug nicht zum Ersten eines Monats, ist jedoch ein Wohngeldantrag ab Einzug in die neue Wohnung auch bereits für den laufenden Monat möglich, auch wenn für diesen Monat für den anderen Wohnraum bereits Wohngeld geleistet wurde (vgl. auch Nummer 25.21).

(2) Indizien für den Mittelpunkt der Lebensbeziehungen können u. a. sein

1. der Hauptwohnsitz,
2. die Wohnung, von der aus überwiegend die Arbeits- oder Ausbildungsstätte aufgesucht wird (dies gilt nicht bei berufsbedingter doppelter Haushaltsführung),
3. die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit zu erwartende Rückkehr zu den Haushaltsmitgliedern.

(3) Zur Beurteilung des Mittelpunktes der Lebensbeziehungen können auch die persönlichen Beziehungen herangezogen werden. Die persönlichen Beziehungen können ihren Ausdruck insbesondere in Bindungen an Personen, z. B. Eltern, Verlobte, Freunde und Bekannte, finden, aber auch in Vereinszugehörigkeiten und anderen Aktivitäten.

(4) Der Mittelpunkt der Lebensbeziehungen ändert sich nicht allein deshalb, weil die Person ihren Aufenthalt zeitlich begrenzt ändert (vgl. Nummer 1.03).

Zu § 5 Abs. 2

5.21 Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft

(1) Eine Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft ist eine auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaft, die daneben keine weiteren Lebensgemeinschaften gleicher Art zulässt. Sie zeichnet sich durch eine innere Bindung aus, die ein gegenseitiges Entstehen füreinander begründet und damit über eine reine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft hinausgeht. Die Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft muss nach verständiger Würdigung einer Ehe oder Lebenspartnerschaft ähnlich sein.

(2) Ein wechselseitiger Wille, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen, wird nach § 5 Abs. 2 WoGG in Verbindung mit § 7 Abs. 3a SGB II widerleglich vermutet, wenn Personen

1. länger als ein Jahr zusammenleben,
2. mit einem gemeinsamen Kind zusammenleben,
3. Kinder oder Angehörige im Haushalt versorgen oder
4. befugt sind, über Einkommen oder Vermögen der anderen zu verfügen.

Die volle Beweislast für das Nichtbestehen einer Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft liegt bei den Personen, welche die Wohnung gemeinsam bewohnen. Die bloße Behauptung ist für den Nachweis, dass eine Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft nicht besteht, nicht ausreichend.

(3) Die gelegentliche Betreuung von Kindern ist keine gemeinsame Versorgung von Kindern im Sinne des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 3.

Beispiel:

Wohnen zwei Personen gemeinsam mit dem Kind einer dieser Personen zusammen und wird dieses Kind von den leiblichen Eltern finanziell versorgt und das Sorgerecht gemeinsam ausgeübt, erfüllt die gelegentliche Betreuung des Kindes durch die mitbewohnende Person nicht den Tatbestand des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 3.

(4) Von der Befugnis, über Einkommen oder Vermögen des anderen zu verfügen, ist immer dann auszugehen, wenn die Bezahlung der Miete, der sonstigen Wohnkosten sowie der Kosten der täglichen Lebensführung weder kopfteilig getrennt erfolgt noch in sonstiger Weise erkennbar ist, dass eine vollständige wirtschaftliche Trennung vorliegt.

(5) Bei kurzzeitiger Unterbrechung des Zusammenlebens ist zu prüfen, ob die Einstehensgemeinschaft dennoch fortbesteht.

(6) In Wohngemeinschaften von Senioren, Berufstätigen, Studenten oder Auszubildenden, in therapeutischen Wohngemeinschaften sowie in

Wohnformen für Behinderte und Pflegebedürftige ist in der Regel davon auszugehen, dass zwischen den miteinander Wohnenden keine Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft besteht. Ist mindestens ein Tatbestand des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 2 bis 4 gegeben, ist eine Einzelfallprüfung erforderlich.

Zu § 5 Abs. 3

5.31 Wohngemeinschaft

(1) Personen bewohnen denselben Wohnraum (§ 2 WoGG), wenn sie in dieser Wohnung den jeweiligen Mittelpunkt der Lebensbeziehungen (Nummer 5.13) haben. Eine Wohngemeinschaft liegt nicht vor, wenn ausschließlich Nebenräume gemeinsam genutzt werden.

(2) Eine Wohngemeinschaft zwischen Ehegatten, Lebenspartnern oder Lebenspartnerinnen besteht nicht, wenn einer oder eine von ihnen auf Dauer in einer Einrichtung im Sinne des § 13 Abs. 2 SGB XII wohnt.

(3) Ehegatten, Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen, die in derselben Einrichtung im Sinne des § 13 Abs. 2 SGB XII leben, können auch dann eine Wohngemeinschaft führen, wenn sie getrennte Zimmer bewohnen.

Zu § 5 Abs. 4

5.41 Wirtschaftsgemeinschaft

(1) Ehegatten, Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen führen keine Wirtschaftsgemeinschaft, wenn sie zwar noch miteinander wohnen, aber getrennt leben. Nach § 1567 Abs. 1 BGB leben Ehegatten getrennt, wenn zwischen ihnen keine häusliche Gemeinschaft besteht und ein Ehegatte sie erkennbar nicht herstellen will, weil er die eheliche Lebensgemeinschaft ablehnt. Nach § 15 Abs. 5 Satz 1 LPartG leben Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen getrennt, wenn zwischen ihnen keine häusliche Gemeinschaft besteht und ein Lebenspartner sie erkennbar nicht herstellen will, weil er die lebenspartnerschaftliche Gemeinschaft ablehnt. Eine Klage auf Scheidung oder Aufhebung der Ehe muss nicht erhoben, eine Aufhebung der Lebenspartnerschaft muss nicht beantragt worden sein.

(2) Ehegatten, Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen, die in derselben Einrichtung im Sinne des § 13 Abs. 2 SGB XII leben, können eine Wirtschaftsgemeinschaft führen.

Zu § 5 Abs. 5

5.51 Ausländische Personen

Ausländische Personen sind nur dann Haushaltsmitglieder, wenn sie sowohl die Bedingungen des § 5 Abs. 1 Satz 2 als auch des § 3 Abs. 5 WoGG erfüllen.

Zu § 5 Abs. 6

5.61 Ein Kind oder mehrere Kinder von getrennt lebenden Eltern mit dem gemeinsamen Sorgerecht

(1) Ein Kind von nicht nur vorübergehend getrennt lebenden Eltern mit dem gemeinsamen Sorgerecht ist bei dem Elternteil zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied, bei dem es seinen Mittelpunkt der Lebensbeziehungen hat (siehe Nummer 5.13).

(2) Üben die nicht nur vorübergehend getrennt lebenden Eltern ihr gemeinsames Sorgerecht derart aus, dass sie das Kind oder die Kinder annähernd zu gleichen Teilen betreuen und wird zusätzlicher Wohnraum für die Kinderbetreuung bereitgehalten, rechnet das jeweilige Kind bei beiden Elternteilen als zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied.

(3) Für das Bereithalten von zusätzlichem Wohnraum ist es nicht erforderlich, dass ein zusätzliches Zimmer für den Aufenthalt des Kindes oder der Kinder vorhanden ist.

(4) Eine Betreuung zu annähernd gleichen Teilen liegt in der Regel bis zu einem zeitlichen Betreuungsverhältnis der Eltern von einem Drittel zu zwei Dritteln vor. Bei einer annähernd zu gleichen Teilen ausgeübten Betreuung soll in der Regel

1. das Kind die Kinderbetreuungseinrichtung oder die Schule in einer für das Kind angemessenen Zeit von der jeweiligen Wohnung seiner beiden Elternteile aus erreichen können,

2. sich das Kind abwechselnd und regelmäßig (z. B. wochenweise) bei beiden Elternteilen aufhalten.

Bei der Beurteilung des Betreuungsverhältnisses sind die Verhältnisse im Bewilligungszeitraum maßgebend. Eine Änderung des Betreuungsverhältnisses kann eine Änderung im Sinne des § 27 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder des Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 WoGG sein.

(5) Die Behauptung, die ausgeübte Betreuung erfolge annähernd zu gleichen Teilen, ist für jedes Kind glaubhaft zu machen. Eine schriftliche Vereinbarung der Eltern allein ist hierfür nicht ausreichend.

(6) Haben nicht nur vorübergehend getrennt lebende Eltern mehrere Kinder und wird die Betreuung unterschiedlich ausgeübt, ist § 5 Abs. 6 Satz 1 WoGG auf die annähernd zu gleichen Teilen betreuten Kinder und zusätzlich § 5 Abs. 6 Satz 2 WoGG auf die nicht zu gleichen Teilen betreuten Kinder anzuwenden.

(7) Wenn ein Elternteil mindestens zwei Kinder von unterschiedlichen Partnern, von denen er jeweils nicht nur vorübergehend dauernd getrennt lebt und mit denen er jeweils das gemeinsame Sorgerecht hat, nicht zu annähernd

gleichen Teilen betreut, ist § 5 Abs. 6 Satz 2 WoGG entsprechend anzuwenden.

Zu § 6 (Zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder)

Zu § 6 Abs. 1

6.11 Nicht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglieder, die nach Maßgabe der §§ 7 und 8 WoGG vom Wohngeld ausgeschlossen sind, sind bei der Berechnung des Wohngeldes nicht zu berücksichtigen. Die Anzahl der nicht zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder ist jedoch in den Fällen des § 11 Abs. 3 WoGG maßgebend für den Anteil der Miete oder Belastung, für den Anteil am Höchstbetrag für Miete und Belastung und für den Anteil am Betrag für Heizkosten (siehe Nummern 11.31 und 11.32).

Zu § 6 Abs. 2

6.21 Dauer der Vergünstigung im Todesfall

(1) Die Frist nach § 6 Abs. 2 WoGG endet mit Ablauf des zwölften Monats nach dem Sterbemonat des zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedes ohne Rücksicht darauf, ob und wann innerhalb dieser Frist ein Wohngeldantrag für die im Zeitpunkt des Todesfalls bewohnte Wohnung gestellt wird. Der Sterbemonat selbst ist von § 6 Abs. 2 Satz 1 WoGG nicht mit umfasst.

(2) Wird die Wohnung nach dem Todesfall aufgegeben und für die neue Wohnung ein Wohngeldantrag gestellt, ist die Vergünstigung im Todesfall bei der Ermittlung des neuen Wohngeldanspruchs nicht anzuwenden.

(3) Wird nach dem Tod eines zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedes der auf ihn entfallende Anteil der Kosten der Unterkunft bei einer Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG mindestens teilweise berücksichtigt, ist von dem Monat der Berücksichtigung an § 6 Abs. 2 Satz 1 WoGG nicht anzuwenden.

Beispiel:

Die Wohnung wird von drei Haushaltsmitgliedern bewohnt, davon ist ein Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen. Bei dessen Bedarfsermittlung wird die Miete zu einem Drittel berücksichtigt. Im März verstirbt ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied. Bei der Bedarfsermittlung des ausgeschlossenen Haushaltsmitgliedes wird für die Zeit ab April die Miete nunmehr zur Hälfte berücksichtigt. Die Vergünstigung im Todesfall ist ab April für das verbleibende zu berücksichtigende Haushaltsmitglied nicht anzuwenden.

(4) Die Vergünstigung im Todesfall kann auch für den überlebenden Ehegatten, den überlebenden Lebenspartner oder die überlebende Lebenspartnerin gelten, wenn die Ehegatten, Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen zusammen oder getrennt in demselben Heim gewohnt

haben.

(5) Ist über das Wohngeld nach § 42 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 zu entscheiden, ist § 6 Abs. 2 WoGG auch dann anzuwenden, wenn nach der Regelung des § 4 Abs. 4 WoGG a. F. die dort genannte Frist von 24 Monaten über den 1. Januar 2009 hinaus wirkt. § 42 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 2 WoGG bleibt unberührt.

Zu § 7 (Ausschluss vom Wohngeld)

Zu § 7 Abs. 1

7.11 Ausschlussgründe

Haushaltsmitglieder sind vom Wohngeld ausgeschlossen, wenn sie eine der in § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 9 WoGG genannten Leistungen empfangen und bei der Berechnung dieser Leistung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind. Die Tatsache, dass die Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind, ist in der Regel durch Vorlage des Bescheides des zuständigen Leistungsträgers nachzuweisen.

Zu § 7 Abs. 3

7.31 Sanktion

(1) Eine Sanktion im Sinne des § 7 Abs. 3 WoGG ist die vollständige Versagung einer Leistung als Folge wiederholter, schuldhafter Pflichtverletzung nach dem jeweiligen Leistungsgesetz. Die Wohngeldbehörde hat grundsätzlich nicht zu prüfen, ob tatsächlich eine solche Pflichtverletzung vorgelegen hat.

(2) Nicht um eine Sanktion im Sinne des § 7 Abs. 3 WoGG handelt es sich insbesondere, wenn

1. die Leistung nach § 7 Abs. 4a SGB II wegen Verstoßes gegen die Erreichbarkeits-Anordnung vom 23. Oktober 1997 in der Fassung vom 16. November 2004 versagt wird,
2. nach § 22 Abs. 2a Satz 1 bis 3 SGB II keine Leistungen von Kosten der Unterkunft für Personen unter 25 Jahren nach einem Umzug ohne die notwendige Zusicherung der Leistung durch den kommunalen Träger erbracht werden,
3. nach § 22 Abs. 2a Satz 4 SGB II Leistungen von Kosten der Unterkunft für Personen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben nicht erbracht werden, weil diese vor der Beantragung von Leistungen in eine Unterkunft in der Absicht umziehen, die Leistungsberechtigung herbeizuführen, oder

4. Haushaltsmitgliedern eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG wegen fehlender Mitwirkung nach den §§ 60 ff. SGB I vollständig versagt oder entzogen worden ist.

Zu § 8 (Dauer des Ausschlusses vom Wohngeld und Verzicht auf Leistungen)

Zu § 8 Abs. 1

8.11 Vorfristige Beantragung

Beantragt ein Haushaltsmitglied eine in § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG genannte Leistung vorfristig, ist es erst ab dem Zeitpunkt vom Wohngeld ausgeschlossen, ab dem ein Anspruch auf diese Leistung dem Grunde nach besteht.

Beispiel:

Endet der Anspruch eines Haushaltsmitgliedes auf Arbeitslosengeld am 31. März und stellt es den Antrag auf Arbeitslosengeld II bereits am 28. Februar, besteht der Anspruch auf Arbeitslosengeld II dem Grunde nach erst vom 1. April an. Erst ab diesem Zeitpunkt ist das Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen.

8.12 Rücknahme, Ablehnung, Versagung und Entziehung

In den Fällen, in denen ein Antrag auf eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG zurückgenommen oder eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG abgelehnt, versagt oder entzogen wird, gilt das Haushaltsmitglied von dem Zeitpunkt an als nicht vom Wohngeld ausgeschlossen, von dem ab die Rücknahme, Ablehnung, Versagung oder Entziehung wirkt. Auf die Bestandskraft dieser Entscheidung kommt es nicht an.

8.13 Darlehen

Wird eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG nur zum Teil als Darlehen gewährt, empfängt das Haushaltsmitglied trotz des Darlehensanteils insgesamt eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG, die zu einem Wohngeldausschluss führt, da bei der Ermittlung der Gesamtleistung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind.

Zu § 8 Abs. 2

8.21 Verzicht

Ein Haushaltsmitglied, das auf eine Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 WoGG verzichtet, gilt erst von dem Zeitpunkt an als nicht vom Wohngeld ausgeschlossen, von dem ab die Verzichtserklärung wirksam wird. Nummer 15.01 ist zu beachten.

Zu § 9 (Miete)

Zu § 9 Abs. 1

9.11 Mietvertrag

Ein Mietvertrag kann sowohl schriftlich als auch mündlich abgeschlossen sein. Entsprechendes gilt für die Vereinbarung eines dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnisses.

9.12 Vereinbartes Entgelt

(1) Das vereinbarte Entgelt ist der Betrag, der sich aus dem Mietvertrag oder einer diesen Vertrag ergänzenden Vereinbarung ergibt. In Fällen der Mietminderung ist eine Vereinbarung mit dem Vermieter oder ein rechtskräftiges Urteil erforderlich. Dagegen ist eine einseitige Mietminderung durch den Mieter nicht zu berücksichtigen.

(2) Im Fall eines gemeinsamen Mietverhältnisses von Personen, die keine Haushaltsmitglieder im Sinne des § 5 Abs. 1 bis 5 WoGG sind, ist als Entgelt der Betrag anzusetzen, der dem Anteil an der Gesamtzahl der Mietparteien entspricht, es sei denn, dass sich aus dem Mietvertrag oder einer Vereinbarung der Mieter im Innenverhältnis etwas anderes ergibt.

9.13 Umlagen

Zur Miete gehören auch die in § 2 Nr. 1, 2, 3 und 7 bis 17 BetrKV genannten Betriebskosten ohne Rücksicht darauf, ob sie in der Miete enthalten sind oder als Umlagen neben der Miete erhoben werden.

9.14 Zuschläge

Zur Miete gehören auch Zuschläge im Sinne des § 26 Abs. 1 Nr. 3, 4 und 5 NMV

1. wegen Ausgleichszahlungen bei der Freistellung von Bindungen öffentlich geförderter Wohnungen nach § 7 WoBindG,
2. zur Deckung erhöhter laufender Aufwendungen, die nur für einen Teil der Wohnungen des Gebäudes entstehen, und
3. für Nebenleistungen des Vermieters, soweit sie die Überlassung von Wohnraum betreffen und nicht unter § 9 Abs. 2 WoGG fallen.

9.15 Vergütungen

Zur wohngeldfähigen Miete rechnen Vergütungen für die Überlassung von üblichen Einbaumöbeln und für übliche elektrische Haushaltsgeräte. Dagegen gehören die Vergütungen für Leistungen, die nicht die eigentliche Wohnraumnutzung betreffen, insbesondere Vergütungen für die Überlassung einer Garage (vgl. Nummer 10.02 Abs. 2), eines Stellplatzes oder eines

Hausgartens nicht zur wohngeldfähigen Miete.

9.16 Zahlungen an Dritte

Zu den Beträgen im Sinne des § 2 Abs. 1 WoGV gehören z. B. die Gebühren für Straßenreinigung, Abwasserbeseitigung und Müllabfuhr, wenn sie von dem Mieter unmittelbar an die Gemeinde bezahlt werden.

Zu § 9 Abs. 2

9.21 Eigenständig gewerbliche Lieferung von Wärme und Warmwasser

(1) Eine eigenständig gewerbliche Lieferung liegt vor, wenn die Versorgung mit Wärme und Warmwasser nicht lediglich als Teil der Verpflichtungen aus einem Miet- oder Nutzungsverhältnis erfolgt, sondern aufgrund selbstständiger Vereinbarungen mit dem Vermieter oder einem Dritten.

(2) Erfasst wird jede Art der eigenständig gewerblichen Wärme- und Warmwasserlieferung, unabhängig davon, ob sie im Liefervertrag als Direkt-, Nah- oder Fernwärmelieferung bezeichnet wird. Die eigenständige Lieferung kann auch aus zentralen Heizungs- und Warmwasserversorgungsanlagen im Sinne des § 9 Abs. 2 Nr. 1 WoGG erfolgen.

(3) Werden die Kosten der Lieferung von Wärme oder Warmwasser nach Grund-, Arbeits- und Verrechnungspreis untergliedert in Rechnung gestellt, sind der Miete nur die im Grundpreis enthaltenen Beträge für Kapitalkosten, Abschreibungen sowie für Verwaltungs- und Instandhaltungskosten hinzuzurechnen. Die Kosten des Betriebs der zugehörigen Hausanlagen sind der Miete nicht hinzuzurechnen, ohne Rücksicht darauf, ob sie in den Kosten der eigenständigen Lieferung von Wärme und Warmwasser enthalten sind oder gesondert erhoben werden.

9.22 Untermietzuschlag

Untermietzuschlag ist der vom Hauptmieter an den Vermieter zu zahlende Mehrbetrag, der die zusätzliche Abnutzung des gemieteten Wohnraums durch den Untermieter abgilt.

9.23 Einbaumöbel

Einbaumöbel müssen fest mit dem Gebäude verbunden sein; nicht erheblich ist, ob sie nur unter Zerstörung oder Beschädigung des einen oder des anderen entfernt werden können.

Zu § 9 Abs. 3

9.31 Mietwert

Als Mietwert des Wohnraums nach § 7 WoGV ist höchstens die preisrechtlich zulässige Miete zugrunde zu legen, wenn die Vermietung des Wohnraums preisrechtlichen Vorschriften unterliegt.

9.32 Miete bei Heimbewohnern und Heimbewohnerinnen

Als Miete bei Heimbewohnern und Heimbewohnerinnen ist der maßgebende Höchstbetrag nach § 12 Abs. 1 WoGG zugrunde zu legen (siehe auch Nummer 11.11 Abs. 2).

Zu § 10 (Belastung)

10.01 Wohngeld-Lastenberechnung

Zur Aufstellung der Wohngeld-Lastenberechnung können von den in § 23 Abs. 1 WoGG genannten Personen außer den Angaben über Fremdmittel und Belastung weitere Angaben verlangt werden, wenn und soweit die Entscheidung über den Lastenzuschussantrag dies erfordert.

10.02 Gegenstand der Wohngeld-Lastenberechnung

(1) Zu dem Grundstück, das nach § 9 Abs. 3 Satz 1 WoGV in die Wohngeld-Lastenberechnung einzubeziehen ist, gehört nicht die zu einer Kleinsiedlung oder einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle gepachtete Landzulage.

(2) Garagen im Sinne des § 15 Abs. 3 WoGV sind Gebäude oder Gebäudeteile, die dem Abstellen von Kraftfahrzeugen dienen.

10.03 Fremdmittel

Fremdmittel im Sinne des § 10 WoGV können Dauer-, Vor- oder Zwischenfinanzierungsmittel sein.

10.04 Darlehen

(1) Bei Darlehen (§ 10 Nr. 1 WoGV) ist es unerheblich, wer sie gewährt hat.

(2) Zu den Darlehen rechnen auch Zusatzdarlehen zu einem Hauptdarlehen zum Ausgleich der Geldbeschaffungskosten (Tilgungsstreckungsdarlehen).

(3) Zu den Darlehen rechnen nicht Gehaltsvorschüsse, Mietvorauszahlungen und verlorene Baukostenzuschüsse.

10.05 Gestundete öffentliche Lasten

Zu den gestundeten öffentlichen Lasten des Grundstücks im Sinne des § 10 Nr. 3 WoGV rechnen insbesondere verrentete Erschließungsbeiträge (vgl. § 135 Abs. 2 BauGB).

10.06 Wohnungsbau, Modernisierung

10.061 Wohnungsbau

(1) Wohnungsbau im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGV ist das Schaffen von Wohnraum durch

1. Baumaßnahmen, durch die Wohnraum in einem neuen selbstständigen Gebäude geschaffen wird,
2. Beseitigung von Schäden an Gebäuden unter wesentlichem Bauaufwand, durch welche die Gebäude auf Dauer wieder zu Wohnzwecken nutzbar gemacht werden,
3. Änderung, Nutzungsänderung oder Erweiterung von Gebäuden, durch die unter wesentlichem Bauaufwand Wohnraum geschaffen wird, oder
4. Änderung von Wohnraum unter wesentlichem Bauaufwand zur Anpassung an geänderte Wohnbedürfnisse.

(2) Es gilt der Wohnraumbegriff des § 2 WoGG, nicht des § 17 Abs. 1 WoFG oder der entsprechenden Gesetze der Länder.

10.062 Modernisierung

(1) Modernisierung im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WoGV sind bauliche Maßnahmen, die

1. den Gebrauchswert des Wohnraums oder des Wohngebäudes nachhaltig erhöhen. Das sind insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung
 - a) des Zuschnitts des Wohnraums,
 - b) der Belichtung und Belüftung,
 - c) des Schallschutzes,
 - d) der Energieversorgung, der Wasserversorgung und der Entwässerung,
 - e) der sanitären Einrichtungen,
 - f) der Beheizung und der Kochmöglichkeiten,
 - g) der Funktionsabläufe in Wohnräumen,
 - h) der Sicherheit vor Diebstahl und Gewalt;
2. die allgemeinen Wohnverhältnisse auf Dauer verbessern. Dazu können der Anbau, insbesondere soweit er zur Verbesserung der sanitären Einrichtungen oder zum Einbau eines notwendigen Aufzugs erforderlich ist, und besondere bauliche Maßnahmen, die bauliche Barrieren für Behinderte,

Unfallverletzte und alte Menschen beseitigen, gehören;

3. nachhaltig Einsparungen von Energie oder Wasser bewirken. Solche bauliche Maßnahmen sind insbesondere Maßnahmen zur

- a) wesentlichen Verbesserung der Wärmedämmung von Fenstern, Außentüren, Außenwänden, Dächern, Kellerdecken und obersten Geschossdecken,
- b) wesentlichen Verminderung des Energieverlustes und des Energieverbrauchs der zentralen Heizungs- und Warmwasseranlagen,
- c) Änderung von zentralen Heizungs- und Warmwasseranlagen innerhalb des Gebäudes für den Anschluss an die Versorgung mit Wärme, die überwiegend aus Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung zur Verbrennung von Müll oder zur Verwertung von Abwärme gespeist wird,
- d) Rückgewinnung von Wärme,
- e) Nutzung von Energie durch Wärmepumpen und Solaranlagen,
- f) Nutzung von Regenwassersammelanlagen für Brauchwasser,
- g) Einbau von Wasserzählern.

(2) Die durch Maßnahmen der Verbesserung des Gegenstandes der Wohngeld-Lastenberechnung verursachten Instandsetzungen gelten auch als Modernisierung im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WoGV. Aufwendungen für Instandhaltungen unter Einschluss von Instandsetzungen (vgl. § 28 Abs. 1 Satz 2 II. BV) werden im Übrigen durch den Pauschbetrag nach § 13 Abs. 2 Satz 1 WoGV abgegolten.

(3) Es gilt der Wohnraumbegriff des § 2 WoGG, nicht des § 17 Abs. 1 WoFG oder der entsprechenden Gesetze der Länder.

10.063 Bezugnahme auf den Gegenstand der Wohngeld-Lastenberechnung

Die baulichen Maßnahmen nach den Nummern 10.061 und 10.062 müssen sich auf den Gegenstand der Wohngeld-Lastenberechnung beziehen (§ 9 Abs. 1 WoGV). In den Fällen des § 3 Abs. 2 WoGG kann sich die bauliche Maßnahme allein oder zusätzlich auf zugehörige Nebengebäude, Anlagen und bauliche Einrichtungen sowie auf das Grundstück beziehen (§ 9 Abs. 3 WoGV).

10.07 Erwerbskosten

(1) Zu den Erwerbskosten im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 WoGV gehören auch die durch den Erwerb des Gebäudes oder der Wohnung verursachten Nebenkosten, insbesondere Gerichts- und Notarkosten, Maklerprovision, Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Gebühren für

Wertberechnungen und amtliche Genehmigungen sowie Kosten der Bodenuntersuchung zur Beurteilung des Grundstückswertes.

(2) Zu den Erwerbskosten gehören ferner Kosten, die im Zusammenhang mit einer das Grundstück (§ 9 Abs. 3 WoGV) betreffenden freiwilligen oder gesetzlich geregelten Umlegung, Zusammenlegung oder Grenzregelung (Bodenordnung) entstehen, jedoch mit Ausnahme der Kosten für die dem Bauherrn dabei obliegenden Verwaltungsleistungen.

10.08 Ersetzung von Fremdmitteln

(1) Wird ein Darlehen durch ein anderes, z. B. ein zinsgünstigeres Fremdmittel ersetzt (§ 11 Abs. 2 WoGV), darf in der Wohngeld-Lastenberechnung nur der Teilbetrag des ursprünglichen Fremdmittels ausgewiesen werden, der bis zu dessen Ersetzung noch nicht getilgt war; ein Disagio (Unterschied zwischen Darlehensbetrag und Auszahlungsbetrag) kann nicht berücksichtigt werden.

(2) Die Höhe des bei der Ersetzung noch nicht getilgten Teilbetrages ist nachzuweisen (§ 60 SGB I). Erforderlichenfalls kann die Zustimmung zur Anforderung entsprechender Belege insbesondere bei Kreditinstituten eingeholt werden (§ 60 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB I). Diese haben geführte Konten als Bestandteil ihrer Handelsbücher und Buchungsbelege zehn Jahre aufzubewahren (§ 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4 in Verbindung mit Abs. 4 und 5 HGB).

(3) Übersteigen neu aufgenommene Fremdmittel den im Zeitpunkt der Ersetzung noch nicht getilgten Betrag der ursprünglichen Fremdmittel, darf der übersteigende Betrag nur insoweit zusätzlich in der Wohngeld-Lastenberechnung ausgewiesen werden, als er nachweislich zur Finanzierung eines in § 11 Abs. 1 WoGV bezeichneten Zwecks gedient hat.

10.09 Ablösung von Fremdmitteln

(1) Einer Ablösung im Sinne der Ablösungsverordnung (§ 11 Abs. 2 WoGV) steht die Ablösung von Fremdmitteln gleich, auf welche die Ablösungsverordnung entsprechend angewandt wird, z. B. die Ablösung von Darlehen aus Wohnungsfürsorgemitteln des Bundes oder eines Landes.

(2) Ablösungsbetrag im Sinne des § 11 Abs. 2 Satz 1 WoGV ist der Betrag, der zur Ablösung des öffentlichen Baudarlehens erforderlich war; ein Disagio kann nicht berücksichtigt werden.

(3) Die Höhe des Ablösungsbetrags ist nachzuweisen (§ 60 SGB I). Übersteigen die neu aufgenommenen Fremdmittel den Ablösungsbetrag, ist Nummer 10.08 Abs. 3 entsprechend anzuwenden.

10.10 Nicht auszuweisende Fremdmittel

Fremdmittel sind in der Wohngeld-Lastenberechnung nicht auszuweisen, wenn für sie in dem nach § 8 Satz 1 WoGV maßgebenden Zeitraum keine Belastung aufzubringen ist (z. B. weil die Leistungen gestundet oder noch nicht fällig

sind). Das gilt auch, wenn die Fremdmittel getilgt sind, im Grundbuch jedoch die Eintragung der Belastung noch nicht gelöscht ist.

10.011 Zinsen und Tilgungen

Zinsen und Tilgungen sind bei dem Darlehen auszuweisen, für das sie geleistet werden. Zinsen und Tilgungen für ein Zusatzdarlehen (Nummer 10.04 Abs. 2) sind bei dem Zusatzdarlehen, nicht bei dem Hauptdarlehen auszuweisen.

10.012 Laufende Nebenleistungen

Zu den laufenden Nebenleistungen im Sinne des § 12 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGV gehören nicht die Prämien für eine Risiko-Lebensversicherung, deren Abschluss die Bausparkasse zur Absicherung eines Bauspardarlehens vor dessen Auszahlung verlangt oder empfiehlt.

10.013 Renten

Renten im Sinne des § 12 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 WoGV sind Leistungen, bei denen die in bestimmten Zeiträumen zu erbringenden Teilbeträge, nicht aber die Gesamtsumme bekannt ist.

10.014 Sonstige wiederkehrende Leistungen

Die Überlassung von Räumen und Flächen an Dritte ist keine wiederkehrende Leistung im Sinne des § 12 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 WoGV.

10.015 Prämien für Personenversicherungen und Bausparverträge

Prämien für Personenversicherungen zur Rückzahlung einer Festgeldhypothek und Bausparbeiträge, die zur Ablösung höherverzinslicher Darlehen zweckgebunden sind, sind keine Belastung im Sinne des WoGG, wenn sie die in § 12 Abs. 1 Satz 2 WoGV genannten Beträge übersteigen.

10.016 Abschreibungen, Zinsen für Eigenleistungen

Abschreibungen für den selbstgenutzten Wohnraum und Zinsen für Eigenleistungen sind keine Belastung im Sinne des WoGG.

10.017 Pauschbetrag für Instandhaltungs- und Betriebskosten

(1) Der Ansatz des in § 13 Abs. 2 WoGV genannten Pauschbetrags ist unabhängig davon, ob und in welcher Höhe Instandhaltungs- und Betriebskosten tatsächlich entstanden sind oder entstehen.

(2) Der Pauschbetrag ist anzusetzen

1. bei Wohnräumen für die gesamte Wohnfläche ohne Rücksicht darauf, welchen Zwecken sie dienen,

2. bei Geschäftsräumen für die gesamte Nutzfläche.
- (3) Zur Wohnfläche gehören nicht die Grundflächen von
 1. Zubehörräumen,
 2. Räumen, die nicht den an ihre Nutzung zu stellenden Anforderungen des Bauordnungsrechts genügen, wie z. B. Hobbyräume und Spielräume im Keller, sowie
 3. Geschäftsräumen

(vgl. § 2 Abs. 3 WoFIV).

(4) Geschäftsräume im Sinne des § 13 Abs. 2 Satz 1 WoGV sind Räume, die nach ihrer baulichen Anlage und Ausstattung auf Dauer für andere als Wohnzwecke, insbesondere gewerbliche oder berufliche Zwecke, geeignet sind.

10.018 Grundsteuer

Die für den Gegenstand der Wohngeld-Lastenberechnung zu entrichtende Grundsteuer (§ 13 Abs. 2 Satz 1 WoGV) ist in der Wohngeld-Lastenberechnung neben dem Pauschbetrag für die Instandhaltungs- und Betriebskosten anzusetzen. Ihre Höhe ist von der wohngeldberechtigten Person nachzuweisen.

10.019 Verwaltungskosten

Verwaltungskosten sind in der Wohngeld-Lastenberechnung nur anzusetzen, wenn sie an einen Dritten, z. B. an ein Wohnungs- oder Siedlungsunternehmen, zu leisten sind. Ihre Höhe ist von der wohngeldberechtigten Person nachzuweisen.

10.020 Ansatz des Nutzungsentgelts

(1) § 14 Abs. 1 Satz 3 WoGV ist in der Regel anzuwenden, wenn das Nutzungsentgelt als Vorschuss an den Verkäufer gezahlt wird oder die Abrechnung erst später (z. B. beim Eigentumsübergang) stattfindet.

(2) Die Vorschrift ist auch auf einzelne Bestandteile des Nutzungsentgelts anzuwenden, wenn diese nicht aufgegliedert werden können, z. B. wenn die Höhe des Kapitaldienstes noch nicht endgültig feststeht und deshalb vorläufig ein Pauschbetrag zu zahlen ist.

(3) Gibt die wohngeldberechtigte Person das Nutzungsentgelt ohne Aufgliederung der Kostenbestandteile an, hat die Wohngeldbehörde zu klären, ob eine Aufgliederung möglich ist; dazu kann sie eine Bescheinigung des Empfängers des Nutzungsentgelts verlangen.

10.021 Absehen von einer Wohngeld-Lastenberechnung

Das Absehen von einer Wohngeld-Lastenberechnung steht nach § 10 Abs. 2 Satz 2 WoGG im pflichtgemäßen Ermessen der Wohngeldbehörde. In den Fällen, in denen Besonderheiten zu berücksichtigen sind (z. B. weil bestimmte Teile der Belastung nach § 11 Abs. 2 oder 3 WoGG nicht zu berücksichtigen sind), ist eine Wohngeld-Lastenberechnung durchzuführen.

Zu § 11 (Zu berücksichtigende Miete und Belastung)

Zu § 11 Abs. 1

11.11 Zu berücksichtigende Miete oder Belastung

(1) Die zu berücksichtigende Miete oder Belastung ist als Summe aus der Miete oder Belastung nach § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG in Verbindung mit den §§ 2 bis 15 WoGV und dem Betrag für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG zu ermitteln.

(2) Die zu berücksichtigende Miete bei Heimbewohnern und Heimbewohnerinnen im Sinne des § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG ergibt sich als Summe aus dem maßgebenden Höchstbetrag nach § 12 Abs. 1 WoGG und dem Betrag für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG.

11.12 Miete oder Belastung für unbenutzten Wohnraum

Bei der Leistung des Wohngeldes ist auch der auf den unbenutzten oder leer stehenden Teil des Wohnraums entfallende Anteil der Miete oder der Belastung zu berücksichtigen.

11.13 Größe des Wohnraums

Für die Ermittlung der Größe des Wohnraums sind grundsätzlich die Angaben der wohngeldberechtigten Person maßgebend. Bestehen an diesen Angaben Zweifel, ist die Wohnfläche auf andere Weise festzustellen, z. B. durch Vorlage des Mietvertrags, durch Auskunft des Vermieters oder durch Vorlage von amtlichen Bescheiden.

Zu § 11 Abs. 2

11.21 Absetzungen für eine Garage

Vor Absetzung der außer Betracht bleibenden Belastung nach § 11 Abs. 2 WoGG wird von der Belastung der Betrag für eine Garage nach § 15 Abs. 3 WoGV abgesetzt. Bei der Berechnung der anteiligen Belastung nach § 11 Abs. 2 WoGG ist die Fläche der Garage in der Wohn- und Nutzfläche nicht enthalten.

11.22 Berechnungsreihenfolge

Liegt gleichzeitig mehr als einer der in § 11 Abs. 2 Nr. 1 bis 5 WoGG genannten Umstände vor, ist die Absetzung der Beträge in der Reihenfolge der Aufzählung vorzunehmen.

Beispiel:

Die wohngeldberechtigte Person bewohnt eine Wohnung von 100 m². Die Gesamtmiete beträgt 1 000 Euro, darin enthalten sind 100 Euro für Heizung und Warmwasser. Die wohngeldberechtigte Person nutzt 10 m² ausschließlich beruflich, hat 30 m² für ein Gesamtentgelt von 200 Euro (inklusive Kosten für Heizung und Warmwasser von 30 Euro [vereinbart]) untervermietet und bewohnt den restlichen Teil der Wohnung gemeinsam mit einem Mitbewohner (Gesamtentgelt 350 Euro inklusive Kosten für Heizung und Warmwasser von 30 Euro). Unter Beachtung der Berechnungsreihenfolge nach § 11 Abs. 2 WoGG sind von der Miete folgende Beträge außer Betracht zu lassen:

900 Euro	Miete nach § 9 WoGG
- 90 Euro	Anteil von 10 Prozent (10 m ² von 100 m ²) an der Miete nach § 9 WoGG für berufliche Nutzung (§ 11 Abs. 2 Nr. 1 WoGG)
<hr/>	
810 Euro	Mietanteil, der auf die zu Wohnzwecken genutzte Wohnfläche (90 m ²) entfällt
- 270 Euro	Anteil von einem Drittel (30 m ² von 90 m ²) an der Miete nach § 9 WoGG von 810 Euro für Untervermietung; da das Entgelt in Höhe von 170 Euro (200 Euro – 30 Euro [Anteil Heizung/Warmwasser] = 170 Euro) die anteilige Miete von 270 Euro nicht übersteigt, ist die anteilige Miete abzusetzen (§ 11 Abs. 2 Nr. 2 WoGG)
<hr/>	
540 Euro	Mietanteil für den Teil des Wohnraums, den die wohngeldberechtigte Person und die mitbewohnende Person gemeinsam bewohnen
- 320 Euro	von 540 Euro entfällt auf die mitbewohnende Person nach § 11 Abs. 2 Nr. 3 WoGG die Hälfte, also 270 Euro; da das Entgelt in Höhe von 320 Euro (350 Euro [Gesamtentgelt] – 30 Euro [Anteil Heizung/Warmwasser kopfteilig] = 320 Euro) die anteilige Miete übersteigt, ist das Entgelt abzusetzen
<hr/>	
= 220 Euro	Miete (§ 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG)

Zu § 11 Abs. 2 Nr. 2

11.23 Überlassung eines bestimmten Teils des Wohnraums

(1) § 11 Abs. 2 Nr. 2 WoGG betrifft Fälle, in denen einer Person, die kein Haushaltsmitglied ist, ein bestimmter Teil des Wohnraums zur Nutzung überlassen ist. Dabei kann es sich sowohl um Fälle der entgeltlichen (z. B. Untermiete) als auch der unentgeltlichen Überlassung handeln. Die gemeinsame Nutzung von Wohnräumen hindert die Anwendung der Vorschrift nicht.

(2) In Fällen der unentgeltlichen oder entgeltlichen Überlassung von Wohnraum bleibt die Miete oder Belastung insoweit außer Betracht, als sie im

Verhältnis der Wohnflächen auf den überlassenen Wohnraum entfällt. Übersteigt jedoch das Entgelt die auf den überlassenen Wohnraum nach dem Verhältnis der Wohnflächen entfallende Miete oder Belastung oder ist eine flächenbezogene Absetzung nicht möglich, wird das Entgelt in voller Höhe von der Miete oder Belastung abgesetzt.

(3) Sind die Kosten für Heizung und Warmwasser nicht bekannt, sind die Pauschalen nach § 6 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 WoGV abzusetzen.

Zu § 11 Abs. 2 Nr. 3

11.24 Mitbewohnen von Wohnraum

(1) § 11 Abs. 2 Nr. 3 WoGG betrifft Fälle, in denen einer Person, die kein Haushaltsmitglied ist, kein bestimmter Teil des Wohnraums zur Nutzung überlassen ist. Ein Mitbewohnen liegt nur vor, wenn die Bewohner und Bewohnerinnen Wohnraum gemeinsam nutzen. Die gemeinsame Nutzung ausschließlich von Nebenräumen (z. B. Küche und Bad) reicht für eine Anwendung dieser Vorschrift nicht aus. Dabei kann es sich sowohl um Fälle des entgeltlichen als auch des unentgeltlichen Mitbewohnens handeln. Die mitbewohnende Person darf selbst nicht wohngeldberechtigt sein und muss den Mittelpunkt ihrer Lebensbeziehungen in diesem Wohnraum haben.

(2) Im Falle des Mitbewohnens ist nur der Anteil der Miete oder Belastung zu berücksichtigen, der dem Anteil der Haushaltsmitglieder an der Gesamtzahl der Bewohner und Bewohnerinnen entspricht.

(3) Sind die Kosten für Heizung und Warmwasser nicht bekannt, ist der Anteil an den Kosten für Heizung und Warmwasser abzusetzen, der dem Anteil der mitbewohnenden Personen an der Gesamtzahl der Bewohner und Bewohnerinnen entspricht.

Zu § 11 Abs. 2 Nr. 4

11.25 Leistungen aus öffentlichen Haushalten oder Zweckvermögen

(1) Als Leistungen aus öffentlichen Haushalten oder Zweckvermögen im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 4 WoGG sind nur solche Leistungen anzusehen, die unmittelbar zweckbestimmt zur Aufbringung oder Senkung der Miete oder Belastung gegeben worden sind.

(2) Leistungen dieser Art sind insbesondere

1. die an den Mieter oder selbstnutzenden Eigentümer gezahlten Leistungen zur Wohnkostenentlastung

a) nach § 2 WoFG oder den entsprechenden Gesetzen der Länder,

b) nach dem II. WoBauG und dem WoBauG Saar, soweit sie von den §§ 48 und 49 WoFG erfasst sind,

2. die sonstigen laufenden Leistungen eines Landes, einer Gemeinde oder eines Gemeindeverbandes sowie die laufenden Leistungen für öffentlich geförderte Wohnungen, die dem Mieter oder dem selbstnutzenden Eigentümer zur Senkung der Miete oder Belastung erbracht werden; jedoch nur bis zur Höhe des nach § 12 Abs. 1 WoGG maßgebenden Höchstbetrages,
3. der Ersatz der Aufwendungen für den Bau oder Kauf von eigenem selbstgenutzten Wohnraum nach § 7 Abs. 2 Nr. 5 USG,
4. die Eigenheimzulage nach § 9 und die Genossenschaftszulage nach § 17 EigZulG. Beide Zulagen setzen sich zusammen aus dem Fördergrundbetrag und der Kinderzulage. Zum Fördergrundbetrag der Eigenheimzulage nach § 9 EigZulG zählen auch die sog. Ökozulage und die sog. Wärmeschutzzulage,
5. der Härteausgleich für Mieter oder Pächter nach § 181 BauGB, soweit dieser unmittelbar zur Aufbringung oder Senkung der Miete bestimmt ist.

(3) Keine Leistungen im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 4 WoGG sind z. B.

1. die in den Leistungen nach dem BAföG enthaltenen Beträge für die Unterkunft nach § 12 Abs. 3, § 13 Abs. 3 und § 14a Nr. 2 BAföG,
2. die auch zu den Kosten der Unterbringung gewährten Beihilfen nach
 - a) den Richtlinien des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zur Vergabe von Zuwendungen an junge Aussiedler und Aussiedlerinnen sowie junge ausländische Flüchtlinge zur sprachlichen, schulischen und beruflichen sowie sozialen Eingliederung („Garantiefonds-Schul- und Berufsausbildungsbereich“) bzw. zur Vorbereitung und Durchführung eines Hochschulstudiums („Garantiefonds-Hochschulbereich“),
 - b) den Richtlinien des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für die Förderung der Eingliederung von Spätaussiedlern sowie von Kontingentflüchtlingen mit abgeschlossenem Hochschulstudium durch die Otto Benecke Stiftung e. V. in Bonn („Akademikerprogramm“) und
3. die Leistungen für Kosten der Unterkunft und Heizung nach § 3 Abs. 2 AsylbLG in Form von Wertgutscheinen bzw. vergleichbaren unbaren Abrechnungen oder Geldleistungen.

Zu § 11 Abs. 2 Nr. 5

11.26 Verpflichtungserklärung

(1) § 11 Abs. 2 Nr. 5 WoGG gilt für Ausländer, deren Aufenthaltsrecht auf einer Verpflichtungserklärung nach § 68 AufenthG beruht. Über das Vorliegen einer Verpflichtungserklärung besteht ein Auskunftsanspruch der Wohngeldbehörde gegenüber der Ausländerbehörde nach § 68 Abs. 4 AufenthG.

(2) Die Leistung der nach § 68 AufenthG verpflichteten Person muss zur Bezahlung der Miete oder Aufbringung der Belastung erbracht werden. Dazu muss eine entsprechend zweckgebundene Geldleistung der nach § 68 AufenthG verpflichteten Person an den Ausländer erfolgen. Die Erbringung einer Sachleistung durch die nach § 68 AufenthG verpflichtete Person, z. B. die Aufnahme in den eigenen Haushalt, erfüllt nicht die Voraussetzungen des § 11 Abs. 2 Nr. 5 WoGG.

Zu § 11 Abs. 3

11.31 Anteil an der Miete und Belastung

(1) Wird der Wohnraum sowohl von zu berücksichtigenden als auch von vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitgliedern bewohnt, ist nur der Anteil der Miete oder Belastung zu berücksichtigen, der dem Anteil der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder (§ 6 WoGG) an der Gesamtzahl der Haushaltsmitglieder (§ 5 WoGG) entspricht.

Beispiel:

Von fünf Haushaltsmitgliedern sind zwei vom Wohngeld ausgeschlossen. Für die zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder beträgt der Anteil an der Miete drei Fünftel.

(2) Die Miete oder Belastung ist grundsätzlich auch dann kopfteilig zu berücksichtigen, wenn bei der Berechnung einer nach § 7 Abs. 1 WoGG zum Ausschluss führenden Leistung ausnahmsweise ein höherer oder niedrigerer Anteil berücksichtigt wurde.

11.32 Anteil am Höchstbetrag und am Betrag für Heizkosten

Wird der Wohnraum sowohl von zu berücksichtigenden als auch von vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitgliedern bewohnt, sind nur der Anteil des Höchstbetrages nach § 12 Abs. 1 WoGG und der Anteil des Betrages für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG zu berücksichtigen, der dem Anteil der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder (§ 6 WoGG) an der Gesamtzahl der Haushaltsmitglieder (§ 5 WoGG) entspricht. Für die Ermittlung des Höchstbetrages und des Betrages für Heizkosten ist die Gesamtzahl der Haushaltsmitglieder maßgebend.

Beispiel:

Haushaltsmitglieder sind die Eltern, die vom Wohngeld ausgeschlossen sind, und die Tochter. Der Wohnraum befindet sich in einer Gemeinde mit der Mietenstufe IV. Der maßgebende Höchstbetrag für drei Haushaltsmitglieder ist 517 Euro. Hiervon wird nur ein Drittel für die Tochter, also 172,33 Euro, berücksichtigt. Die Miete nach § 9 WoGG übersteigt diesen Höchstbetrag. Der maßgebende Betrag für Heizkosten für drei Haushaltsmitglieder ist 37 Euro, wovon der Tochter ein Drittel, also 12,33 Euro hinzuzurechnen sind. Die zu berücksichtigenden Miete beträgt 184,66 Euro. Die für die Berechnung des Wohngeldes erforderliche Rundung ergibt sich aus der Anlage 2 Nr. 1 WoGG.

Zu § 13 (Gesamteinkommen)

13.11 Ermittlung des Gesamteinkommens

(1) Das Gesamteinkommen ist die um die Freibeträge (§ 17 WoGG) und die Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen (§ 18 WoGG) reduzierte Summe der Jahreseinkommen (§§ 14 bis 16 WoGG) von allen zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern.

(2) Das Gesamteinkommen ist wie folgt zu ermitteln:

1. Zunächst ist für jedes zu berücksichtigende Haushaltsmitglied das Jahreseinkommen nach den §§ 14 und 15 WoGG zu ermitteln.
 - a) Bei den steuerpflichtigen positiven Einkünften nach § 14 Abs. 1 WoGG im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 EStG sind die Betriebsausgaben und die Werbungskosten bereits berücksichtigt (vgl. Nummer 14.101).
 - b) Bei den steuerfreien Einnahmen nach § 14 Abs. 2 Nr. 13 WoGG sind die Aufwendungen zum Erwerb, zur Sicherung und zur Erhaltung dieser Einnahmen abzuziehen, höchstens jedoch bis zur Höhe des Arbeitslohns; bei allen anderen steuerfreien Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG ist ein Abzug dieser Aufwendungen nicht zulässig (vgl. Nummer 14.21.13).
 - c) Umfasst der Bewilligungszeitraum abweichend von § 25 Abs. 1 Satz 1 WoGG nicht zwölf Monate, ist das im Bewilligungszeitraum zu erwartende Einkommen nach § 15 Abs. 4 WoGG auf zwölf Monate umzurechnen (vgl. Nummer 15.41).
2. Von dem sich für das jeweilige Haushaltsmitglied ergebenden Betrag sind jeweils die Abzugsbeträge für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge nach § 16 WoGG abzuziehen.
3. Die nach den §§ 14 bis 16 WoGG ermittelten Jahreseinkommen der Haushaltsmitglieder sind zu addieren.
4. Von dem ermittelten Betrag sind die Freibeträge nach § 17 WoGG und die Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen nach § 18 WoGG abzuziehen.
5. Zur Ermittlung des monatlichen Gesamteinkommens ist das Gesamteinkommen durch zwölf zu teilen (§ 13 Abs. 2 WoGG).

(2) Das heißt schematisiert:

Positive Einkünfte nach § 2 Abs. 1 und 2 EStG (§ 14 Abs. 1 und § 15 WoGG), ggf. zu ermitteln aufgrund von auf zwölf Monate umgerechneten Einnahmen (§ 15 Abs. 4 WoGG)	
+ steuerfreie Einnahmen nach § 14 Abs. 2 und § 15 WoGG, ggf. zu ermitteln aufgrund von auf zwölf Monate umgerechneten Einnahmen (§ 15 Abs. 4 WoGG)	
– ggf. Aufwendungen nach § 14 Abs. 2 Nr. 13 WoGG, höchstens bis zur Höhe des Arbeitslohns, ggf. zu ermitteln aufgrund von auf zwölf Monate umgerechneten Aufwendungen (§ 15 Abs. 4 WoGG)	
= Zwischensumme	
– Abzugsbeträge für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge nach § 16 WoGG	
= Jahreseinkommen (§ 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG)	
Summe der Jahreseinkommen der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder nach § 13 Abs. 1 WoGG	
– Freibeträge nach § 17 WoGG	
– Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen nach § 18 WoGG	
= Gesamteinkommen (§ 13 Abs. 1 WoGG)	
: 12	
= monatliches Gesamteinkommen (§ 13 Abs. 2 WoGG)	

13.12 Einkommen von ausgeschlossenen Haushaltsmitgliedern

Einkommen der vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitglieder gehört nicht zum Gesamteinkommen (vgl. Nummer 6.11). Nummer 15.01 Abs. 5 bleibt unberührt.

Zu § 14 (Jahreseinkommen)

14.01 Dynamische Verweisung

Die nachfolgenden Regelungen nehmen in wesentlichen Teilen auf Vorschriften außerhalb des Wohngeldrechts, insbesondere steuerrechtliche Bestimmungen, in der jeweils geltenden Fassung Bezug. Änderungen gegenüber den dieser Verwaltungsvorschrift zugrunde liegenden Fassungen mit Stand 1. Dezember 2008 sind daher zu beachten.

14.02 Begriff

Das Jahreseinkommen ist die Summe der positiven Einkünfte im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 EStG (vgl. Nummern 14.101 ff.) zuzüglich der Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG (vgl. Nummern 14.21 ff.) abzüglich der Abzugsbeträge für

Steuern und Sozialversicherungsbeiträge nach § 16 WoGG (vgl. Nummern 16.11 ff.). Nicht zum Jahreseinkommen gehören die § 14 Abs. 3 WoGG genannten Einkünfte, Entgelte und Leistungen (vgl. Nummer 14.31).

Zu § 14 Abs. 1

14.101 Summe der positiven Einkünfte

(1) Einkünfte (§ 2 Abs. 1 und 2 EStG) sind

1. der Gewinn (Nummer 14.105) bei den Einkunftsarten

- a) Land- und Forstwirtschaft (Nummer 14.102),
- b) Gewerbebetrieb (Nummer 14.103) und
- c) selbstständige Arbeit (Nummer 14.104);

2. der Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten (Nummern 14.111 f.) bei den Einkunftsarten

- a) nichtselbstständige Arbeit (Nummer 14.107),
- b) Kapitalvermögen (Nummer 14.108),
- c) Vermietung und Verpachtung (Nummer 14.109) und
- d) sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG (Nummer 14.110).

(2) Von der Summe der positiven Einkünfte zu unterscheiden und nicht zugrunde zu legen sind

1. der Gesamtbetrag der Einkünfte; das ist die Summe der Einkünfte, vermindert um den Altersentlastungsbetrag, den Entlastungsbetrag für Alleinerziehende und den Freibetrag bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft (vgl. § 2 Abs. 3 EStG),

2. das Einkommen; das ist der Gesamtbetrag der Einkünfte, vermindert um die Sonderausgaben und die außergewöhnlichen Belastungen (vgl. § 2 Abs. 4 EStG),

3. das zu versteuernde Einkommen; das ist das Einkommen, vermindert um den Kinderfreibetrag, den Bedarfsfreibetrag und sonstige Beträge (vgl. § 2 Abs. 5 Satz 1 EStG).

Damit bleiben bei der Ermittlung des Jahreseinkommens z. B. Steuervergünstigungen, steuerliche Freibeträge, Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen unberücksichtigt.

(3) Die positiven Einkünfte erhöhen sich nach § 2 Abs. 5a EStG unbeschadet des § 14 Abs. 2 WoGG um die um die nach § 32d Abs. 1 und § 43 Abs. 5

EStG zu steuernden Beträge sowie um die nach § 3 Nr. 40 EStG steuerfreien Beträge. Die positiven Einkünfte mindern sich nach § 2 Abs. 5a EStG um die nach § 3c Abs. 2 EStG nicht abziehbaren Beträge.

(4) Bei der Ermittlung der positiven Einkünfte dürfen Investitionsabzugsbeträge (voraussichtliche Anschaffungs- und Herstellungskosten) im Sinne des § 7g Abs. 1 bis 4 und 7 EStG nicht gewinnmindernd abgezogen werden.

(5) Innerhalb derselben Einkunftsart werden positive und negative Faktoren berücksichtigt (z. B. bei nichtselbstständiger Arbeit: Einnahmen und Werbungskosten). Hat dasselbe zu berücksichtigende Haushaltsmitglied verschiedene Einnahmen der gleichen Einkunftsart (unterhält es z. B. zwei Gewerbebetriebe), werden diese Einnahmen (positive und negative Faktoren) zusammengezählt. Bei der Ermittlung der Summe der positiven Einkünfte aus allen Einkunftsarten werden nur die positiven Einkünfte berücksichtigt, nicht auch die negativen Einkünfte (Verluste) aus anderen Einkunftsarten desselben oder eines anderen zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieds, insbesondere des zusammenveranlagten Ehegatten (Verbot des Verlustausgleichs, § 14 Abs. 1 Satz 3 WoGG).

Einkunftsarten, Gewinn, Überschuss

14.102 Land- und Forstwirtschaft

(1) Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 Abs. 1 und 2 EStG) sind

1. Einkünfte aus dem Betrieb von Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Weinbau, Gartenbau und aus allen Betrieben, die Pflanzen und Pflanzenteile mit Hilfe der Naturkräfte gewinnen, sowie – unter bestimmten Voraussetzungen – auch die Einkünfte aus der Tierzucht und Tierhaltung;
2. Einkünfte aus sonstiger land- und forstwirtschaftlicher Nutzung (§ 62 BewG);
3. Einkünfte aus Jagd, wenn diese mit dem Betrieb einer Landwirtschaft oder einer Forstwirtschaft im Zusammenhang steht;
4. Einkünfte von Hauberg-, Wald-, Forst- und Laubgenossenschaften und ähnlichen Realgemeinden im Sinne des § 3 Abs. 2 KStG;
5. Einkünfte aus einem land- und forstwirtschaftlichen Nebenbetrieb. Als Nebenbetrieb gilt ein Betrieb, der dem land- und forstwirtschaftlichen Hauptbetrieb zu dienen bestimmt ist;
6. der Nutzungswert der Wohnung des Steuerpflichtigen, wenn die Wohnung die bei Betrieben gleicher Art übliche Größe nicht überschreitet und das Gebäude oder der Gebäudeteil nach den jeweiligen landesrechtlichen Vorschriften ein Baudenkmal ist;
7. die Produktionsaufgaberente nach dem FELEG.

(2) Zu den Betriebsausgaben sowie deren Zuordnung, Begrenzung und Nachweis vergleiche Nummer 14.105 Abs. 4 und Nummer 14.106.

14.103 Gewerbebetrieb

(1) Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 Abs. 1 EStG) sind

1. Einkünfte aus gewerblichen Unternehmen. Dazu gehören auch Einkünfte aus gewerblicher Bodenbewirtschaftung, z. B. aus Bergbauunternehmen und aus Betrieben zur Gewinnung von Torf, Steinen und Erden, soweit sie nicht land- oder forstwirtschaftliche Nebenbetriebe sind (vgl. auch § 15 Abs. 3 EStG).
2. die Gewinnanteile der Gesellschafter einer offenen Handelsgesellschaft, einer Kommanditgesellschaft und einer anderen Gesellschaft, bei welcher der Gesellschafter als Unternehmer (Mitunternehmer) des Betriebs anzusehen ist, und die Vergütungen, die der Gesellschafter von der Gesellschaft für seine Tätigkeit im Dienst der Gesellschaft, für die Hingabe von Darlehen oder für die Überlassung von Wirtschaftsgütern bezogen hat;
3. die Gewinnanteile der persönlich haftenden Gesellschafter einer Kommanditgesellschaft auf Aktien, soweit sie nicht auf Anteile am Grundkapital entfallen, und die Vergütungen, die der persönlich haftende Gesellschafter von der Gesellschaft für seine Tätigkeit im Dienst der Gesellschaft, für die Hingabe von Darlehen oder für die Überlassung von Wirtschaftsgütern bezogen hat.

(2) Eine selbstständige nachhaltige Betätigung, die mit der Absicht, Gewinn zu erzielen, unternommen wird und sich als Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr darstellt, ist Gewerbebetrieb, wenn die Betätigung weder als Ausübung von Land- und Forstwirtschaft noch als Ausübung eines freien Berufs noch als eine andere selbstständige Arbeit anzusehen ist. Ein Gewerbebetrieb liegt, wenn seine Voraussetzungen im Übrigen gegeben sind, auch dann vor, wenn die Gewinnerzielungsabsicht nur ein Nebenzweck ist (§ 15 Abs. 2 EStG). Zum Verlustausgleich vergleiche im Einzelnen § 15 Abs. 4 und § 52 Abs. 32b EStG.

(3) Zu den Einkünften aus Gewerbebetrieb gehören auch die Gewinne, die entstehen durch die Veräußerung des Gewerbebetriebs, eines Teils davon oder von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, wenn der Veräußerer innerhalb der letzten fünf Jahre am Kapital der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar zu mindestens 1 Prozent beteiligt war (vgl. im Einzelnen die §§ 16, 17 sowie § 52 Abs. 34 und 34a EStG).

(4) Zu den Betriebsausgaben sowie deren Zuordnung, Begrenzung und Nachweis vergleiche Nummer 14.105 Abs. 4 und Nummer 14.106.

14.104 Selbstständige Arbeit

(1) Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 Abs. 1 EStG) sind

1. Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit. Zu der freiberuflichen Tätigkeit gehören die selbstständig ausgeübte wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erzieherische Tätigkeit, die selbstständige Berufstätigkeit der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Rechtsanwälte, Notare, Patentanwälte, Vermessungsingenieure, Ingenieure, Architekten, Handelschemiker, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, beratenden Volks- und Betriebswirte, vereidigten Buchprüfer, Steuerbevollmächtigten, Heilpraktiker, Dentisten, Krankengymnasten, Journalisten, Bildberichterstatler, Dolmetscher, Übersetzer, Lotsen und ähnlicher Berufe. Ein Angehöriger eines freien Berufs nach den Sätzen 1 und 2 ist auch dann freiberuflich tätig, wenn er sich der Mithilfe fachlich vorgebildeter Arbeitskräfte bedient. Voraussetzung ist, dass er aufgrund eigener Fachkenntnisse leitend und eigenverantwortlich tätig wird. Eine Vertretung im Fall vorübergehender Verhinderung steht der Annahme einer leitenden und eigenverantwortlichen Tätigkeit nicht entgegen;
2. Einkünfte der Einnehmer einer staatlichen Lotterie, wenn sie nicht Einkünfte aus Gewerbebetrieb sind;
3. Einkünfte aus sonstiger selbstständiger Arbeit, z. B. Vergütungen für die Vollstreckung von Testamenten, für Vermögensverwaltung und für die Tätigkeit als Aufsichtsratsmitglied;
4. Einkünfte, die ein Beteiligter an einer vermögensverwaltenden Gesellschaft oder Gemeinschaft, deren Zweck im Erwerb, Halten und in der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften besteht, als Vergütung für Leistungen zur Förderung des Gesellschafts- oder Gemeinschaftszwecks erzielt, wenn der Anspruch auf die Vergütung unter der Voraussetzung eingeräumt worden ist, dass die Gesellschafter oder Gemeinschaftler ihr eingezahltes Kapital vollständig zurückerhalten haben.

(2) Einkünfte nach Absatz 1 sind auch dann steuerpflichtig, wenn es sich nur um eine vorübergehende Tätigkeit handelt (§ 18 Abs. 2 EStG). Zu den Einkünften aus selbstständiger Arbeit gehört auch der Gewinn, der bei der Veräußerung von Vermögen erzielt wird, das der selbstständigen Arbeit dient (§ 18 Abs. 3 EStG).

(3) Zu den Betriebsausgaben sowie deren Zuordnung, Begrenzung und Nachweis vergleiche Nummer 14.105 Abs. 4 und Nummer 14.106.

14.105 Gewinn und Betriebsausgaben

(1) Einkünfte sind bei Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbstständiger Arbeit der Gewinn (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 EStG).

(2) Gewinn ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem Betriebsvermögen am Schluss des Wirtschaftsjahres und dem Betriebsvermögen am Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres, vermehrt um den Wert der Entnahmen und vermindert um den Wert der Einlagen. Entnahmen sind alle Wirtschaftsgüter (Barentnahmen, Waren, Erzeugnisse, Nutzungen und Leistungen), die der Steuerpflichtige dem Betrieb für sich, für seinen Haushalt

oder für andere betriebsfremde Zwecke im Laufe des Wirtschaftsjahres entnommen hat. Einlagen sind alle Wirtschaftsgüter (Bareinzahlungen und sonstige Wirtschaftsgüter), die der Steuerpflichtige dem Betrieb im Laufe des Wirtschaftsjahres zugeführt hat. Bei der Gewinnermittlung sind die Vorschriften über die Betriebsausgaben, über die Bewertung und über die Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung zu beachten (vgl. § 4 Abs. 1 EStG).

(3) Steuerpflichtige, die nicht aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet sind, Bücher zu führen und regelmäßig Abschlüsse zu machen, und die auch keine Bücher führen und keine Abschlüsse machen, können als Gewinn den Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben ansetzen. Hierbei scheiden Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben aus, die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden (durchlaufende Posten; § 4 Abs. 3 Sätze 1 und 2 EStG).

(4) Betriebsausgaben sind die Aufwendungen, die durch den Betrieb veranlasst sind (§ 4 Abs. 4 EStG). Bei der Berücksichtigung von Schuldzinsen als Betriebsausgaben ist § 4 Abs. 4a EStG zu beachten. Zu Einschränkungen der Absetzbarkeit bei bestimmten Betriebsausgaben, z. B. bei Aufwendungen für Geschenke, für die Bewirtung von Personen aus geschäftlichem Anlass und bei Mehraufwendungen für Verpflegung, ist § 4 Abs. 5 EStG zu beachten.

(5) Keine Betriebsausgaben sind die Aufwendungen für die Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte und für Familienheimfahrten (vgl. § 4 Abs. 5a Satz 1 EStG).

(6) Bei Land- und Forstwirten und bei Gewerbetreibenden wird der Gewinn nach dem Wirtschaftsjahr ermittelt. Wirtschaftsjahr ist

1. bei Land- und Forstwirten in der Regel der Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. Juni;
2. bei Gewerbetreibenden, deren Firma im Handelsregister eingetragen ist, der Zeitraum, für den sie regelmäßig Abschlüsse machen. Die Umstellung des Wirtschaftsjahres auf einen vom Kalenderjahr abweichenden Zeitraum ist steuerlich nur wirksam, wenn sie im Einvernehmen mit dem Finanzamt vorgenommen wird;
3. bei anderen Gewerbetreibenden das Kalenderjahr. Sind sie gleichzeitig buchführende Land- und Forstwirte, können sie mit Zustimmung des Finanzamts den nach Nummer 1 maßgebenden Zeitraum als Wirtschaftsjahr für den Gewerbebetrieb bestimmen, wenn sie für den Gewerbebetrieb Bücher führen und für diesen Zeitraum regelmäßig Abschlüsse machen (§ 4a Abs. 1 EStG).

Bei Land- und Forstwirten, die nicht buchführungspflichtig sind, wird der Gewinn nach Durchschnittssätzen nach § 13a EStG ermittelt.

(7) Zur Anwendung des § 4 EStG vergleiche § 52 Abs. 8b, 9, 10 und 12 EStG, zur Anwendung des § 4a EStG vergleiche § 52 Abs. 11 EStG.

14.106 Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Betriebsausgaben

(1) Die Betriebsausgaben sind bei der Einkunftsart abzuziehen, bei der sie erwachsen sind (vgl. die Nummern 14.102 bis 14.104). Wird bei der Ermittlung des Jahreseinkommens von dem letzten Einkommensteuerbescheid oder von den Vorauszahlungsbescheiden ausgegangen, sind die Betriebsausgaben bei der Ermittlung der Einkünfte bereits abgezogen worden und daher nicht nochmals abzuziehen.

(2) Betriebsausgaben für eine Einkunftsart können nur in der steuerlich zulässigen Höhe und höchstens bis zur Höhe der jeweiligen Einnahmen abgezogen werden.

(3) In der Vergangenheit entstandene Betriebsausgaben sind in der nachgewiesenen Höhe abzuziehen, soweit sie über die zulässigen steuerlichen Pauschbeträge hinausgehen und zu erwarten ist, dass die Ausgaben auch im Bewilligungszeitraum in gleicher Höhe anfallen. Ist ein Nachweis nicht möglich, sind die Betriebsausgaben in der glaubhaft gemachten Höhe zu prognostizieren, mindestens aber in Höhe der steuerlichen Pauschbeträge zu berücksichtigen.

14.107 Nichtselbstständige Arbeit

(1) Zu den Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 Abs. 1 EStG) gehören insbesondere

1. Gehälter, Löhne, Gratifikationen, Tantiemen und andere Bezüge und Vorteile, die für eine Beschäftigung im öffentlichen oder privaten Dienst gewährt werden. Bei einer Beschäftigung außerhalb des öffentlichen Dienstes gehören dazu insbesondere Vergütungen zur Erstattung von Reisekosten, Umzugskosten oder Mehraufwendungen bei doppelter Haushaltsführung, soweit sie folgende Aufwendungen oder Pauschbeträge übersteigen (vgl. § 3 Nr. 16 EStG):

a) die beruflich veranlassten Mehraufwendungen,

b) bei Verpflegungsmehraufwendungen die Pauschbeträge nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 EStG,

c) bei Familienheimfahrten mit dem eigenen oder außerhalb des Dienstverhältnisses überlassenen Kraftfahrzeug die Pauschbeträge nach § 9 Abs. 2 EStG und

d) bei Vergütungen zur Erstattung von Mehraufwendungen bei doppelter Haushaltsführung die nach § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 und Abs. 5 sowie § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 EStG abziehbaren Aufwendungen.

2. Wartegelder, Ruhegelder, Witwen- und Waisengelder und andere Bezüge und Vorteile aus früheren Dienstleistungen;

3. laufende Beiträge und laufende Zuwendungen des Arbeitgebers aus einem

bestehenden Dienstverhältnis an einen Pensionsfonds, eine Pensionskasse oder für eine Direktversicherung für eine betriebliche Altersversorgung (vgl. § 19 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG, aber auch § 14 Abs. 2 Nr. 14 WoGG);

(2) Es ist gleichgültig, ob es sich um einmalige oder laufende Einnahmen handelt und ob ein Rechtsanspruch auf sie besteht. Zum Arbeitslohn rechnen daher neben dem eigentlichen Entgelt auch steuerpflichtige Entschädigungen für entgangenen Arbeitslohn, Lohnzuschläge, Sachleistungen und die Überlassung von betrieblichen Einrichtungen zur privaten Nutzung.

(3) Werbungskosten (vgl. Nummer 14.111 Abs. 3) sind insbesondere

1. Beiträge zu Berufsständen und sonstigen Berufsverbänden, deren Zweck nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet ist (§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 3 EStG);
2. Aufwendungen für Arbeitsmittel, z. B. für Werkzeuge und typische Berufskleidung (§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 EStG);
3. notwendige Mehraufwendungen, die einem Arbeitnehmer wegen einer aus beruflichem Anlass begründeten doppelten Haushaltsführung entstehen (§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 und Abs. 3 EStG).

Zur Abgeltung der Aufwendungen für die Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte ist für jeden Arbeitstag, an dem der Arbeitnehmer die Arbeitsstätte aufsucht, für jeden vollen Kilometer der Entfernung eine Entfernungspauschale von 0,30 Euro wie Werbungskosten anzusetzen, höchstens jedoch 4 500 Euro im Kalenderjahr; ein höherer Betrag als 4 500 Euro ist anzusetzen, soweit der Arbeitnehmer einen eigenen oder ihm zur Nutzung überlassenen Kraftwagen benutzt (vgl. § 9 Abs. 2 Satz 2 EStG in Verbindung mit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 9. Dezember 2008 - 2 BvL 1/07 u. a. -, Leitsätze 1 und 2).

(4) Zur Abgeltung der Werbungskosten ist der Arbeitnehmer-Pauschbetrag nach § 9a Satz 1 Nr. 1 EStG (in Höhe von 920 Euro jährlich) abzuziehen, wenn nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden. Dies gilt auch dann, wenn im Laufe des Bewilligungszeitraums nur für einige Zeit Einnahmen aus nichtselbstständiger Arbeit erzielt werden. Daneben sind erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten nach § 9c EStG gesondert abzuziehen (vgl. § 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a EStG). Empfängern von Versorgungsbezügen im Sinne des § 19 Abs. 2 EStG steht ein Werbungskostenabzug in Höhe von 102 Euro nach § 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b EStG zu.

(5) Für pauschal besteuerten Arbeitslohn nach § 40a EStG erfolgt kein Abzug des Arbeitnehmer-Pauschbetrages. Es werden grundsätzlich die exakten Aufwendungen zum Erwerb zur Sicherung und zur Erhaltung dieser Einnahmen nach § 14 Abs. 2 Nr. 13 WoGG abgezogen. Eine Entfernungspauschale ist in Höhe von 0,30 Euro für jeden vollen Entfernungskilometer (§ 9 Abs. 2 Satz 1 EStG) ab dem ersten Entfernungskilometer zu gewähren.

(6) Zu Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Werbungskosten vergleiche Nummer 14.112.

14.108 Kapitalvermögen

(1) Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen (§ 20 Abs. 1 und 2 EStG) gehören insbesondere

1. Gewinnanteile (Dividenden), Ausbeuten und sonstige Bezüge aus Aktien, Genussrechten, mit denen das Recht am Gewinn und Liquidationserlös einer Kapitalgesellschaft verbunden ist, aus Anteilen an Gesellschaften mit beschränkter Haftung, an Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften sowie an Bergbau treibenden Vereinigungen, die die Rechte einer juristischen Person haben. Zu den sonstigen Bezügen gehören auch verdeckte Gewinnausschüttungen;
2. Bezüge, die nach der Auflösung einer Körperschaft oder Personenvereinigung im Sinne der Nummer 1 anfallen und die nicht in der Rückzahlung von Nennkapital bestehen, sowie Bezüge, die aufgrund einer Kapitalherabsetzung oder nach der Auflösung unbeschränkt steuerpflichtiger Körperschaften oder Personenvereinigungen im Sinne des Buchstaben a anfallen und die als Gewinnausschüttung im Sinne des § 28 Abs. 2 Satz 2 und 4 KStG gelten;
3. Einnahmen aus der Beteiligung an einem Handelsgewerbe als stiller Gesellschafter und aus partiarischen Darlehen, es sei denn, dass der Gesellschafter oder Darlehnsgeber als Mitunternehmer anzusehen ist;
4. Zinsen aus Hypotheken und Grundschulden und Renten aus Rentenschulden;
5. der Unterschiedsbetrag zwischen der Versicherungsleistung und der Summe der auf sie entrichteten Beträge (Erträge) im Erlebensfall oder bei Rückkauf des Vertrags bei Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht, soweit nicht die lebenslange Rentenzahlung gewählt und erbracht wird, und bei Kapitalversicherungen mit Sparanteil, wenn der Vertrag nach dem 31. Dezember 2004 abgeschlossen worden ist;
6. Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, wenn die Rückzahlung des Kapitalvermögens oder ein Entgelt für die Überlassung des Kapitalvermögens zur Nutzung zugesagt oder gewährt worden ist, auch wenn die Höhe des Entgelts von einem ungewissen Ereignis abhängt;
7. Diskontbeträge von Wechseln und Anweisungen einschließlich der Schatzwechsel;
8. Einnahmen aus Leistungen einer nicht von der Körperschaftsteuer befreiten Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse im

Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 5 KStG, soweit sie nicht bereits zu den Einnahmen im Sinne der Nummer 1 gehören; Nummer 1 Satz 2 gilt entsprechend;

9. Leistungen eines nicht von der Körperschaftsteuer befreiten Betriebs gewerblicher Art im Sinne des § 4 KStG mit eigener Rechtspersönlichkeit;
10. Einnahmen aus der Veräußerung von Dividendenscheinen und sonstigen Ansprüchen durch den Inhaber des Stammrechts sowie von Zinsscheinen und Zinsforderungen durch den Inhaber der Schuldverschreibung;
11. Einnahmen aus der Veräußerung oder Abtretung von Schuldverschreibungen, Schuldbuchforderungen und sonstigen Kapitalforderungen.

(2) Soweit Einkünfte aus Kapitalvermögen zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, aus Gewerbebetrieb, aus selbstständiger Arbeit oder aus Vermietung und Verpachtung gehören, sind sie diesen Einkünften zuzurechnen (§ 20 Abs. 8 EStG).

(3) Zu Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Werbungskosten vergleiche § 2 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit § 20 Abs. 9 EStG.

(4) Zur Anwendung des § 20 EStG vergleiche § 52 Abs. 36 bis 37d EStG.

14.109 Vermietung und Verpachtung

(1) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 Abs. 1 EStG) sind

1. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von unbeweglichem Vermögen, insbesondere von Grundstücken, Gebäuden, Gebäudeteilen, Schiffen, die in ein Schiffsregister eingetragen sind, und Rechten, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen (z. B. Erbbaurecht);
2. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Sachinbegriffen, insbesondere von beweglichem Betriebsvermögen;
3. Einkünfte aus zeitlich begrenzter Überlassung von Rechten, insbesondere von schriftstellerischen, künstlerischen und gewerblichen Urheberrechten;
4. Einkünfte aus der Veräußerung von Miet- und Pachtzinsforderungen, auch dann, wenn die Einkünfte im Veräußerungspreis von Grundstücken enthalten sind und die Miet- oder Pachtzinsen sich auf einen Zeitraum beziehen, in dem der Veräußerer noch Besitzer war.

(2) Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung eines Teils des Wohnraums, für den Wohngeld beantragt wird, bleiben nach § 14 Abs. 3 Nr. 1 WoGG außer Betracht (vgl. Nummer 14.31).

(3) Soweit Einkünfte der in Absatz 1 bezeichneten Art zu anderen

Einkunftsarten gehören, sind sie diesen zuzurechnen (§ 21 Abs. 3 EStG).

(4) Werbungskosten (vgl. Nummer 14.111 Abs. 3) sind z. B. folgende Aufwendungen:

1. Schuldzinsen, auf besonderen Verpflichtungsgründen beruhende Renten und dauernde Lasten, soweit sie mit einer Einnahme im wirtschaftlichen Zusammenhang stehen (vgl. § 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 EStG);
2. Steuern vom Grundbesitz, sonstige öffentliche Abgaben und Versicherungsbeiträge, soweit sie sich auf Gebäude oder auf Gegenstände beziehen, die dem Steuerpflichtigen zur Einnahmeerzielung dienen (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 2 EStG);
3. Absetzungen für Abnutzung und Substanzverringerung und erhöhte Absetzungen (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 7 EStG).

(5) Zu Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Werbungskosten vergleiche Nummer 14.112.

14.110 Sonstige Einkünfte

(1) Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG) sind

1. Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen, soweit sie nicht einer anderen Einkunftsart zuzurechnen sind, insbesondere Leibrenten mit ihrem Ertragsanteil und dem Besteuerungsanteil. Bei Leibrenten ab 500 Euro/Jahr kann in der Regel davon ausgegangen werden, dass deren steuerpflichtiger Ertragsanteil und der Besteuerungsanteil (§ 22 Nr. 1 Satz 3 Buchstabe a EStG) insgesamt den Werbungskosten-Pauschbetrag übersteigen (vgl. Absatz 2 und § 22 Nr. 1 Satz 3 EStG);
2. Einkünfte aus Unterhaltsleistungen, soweit sie nach § 10 Abs. 1 Nr. 1 EStG vom Geber abgezogen werden können (sog. Realsplitting, vgl. § 22 Nr. 1a EStG);
3. Einkünfte aus Versorgungsleistungen, soweit sie beim Zahlungsverpflichteten nach § 10 Abs. 1 Nr. 1a EStG als Sonderausgaben abgezogen werden können (vgl. § 22 Nr. 1b EStG);
4. Einkünfte aus Leistungen aufgrund eines schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs, soweit sie beim Ausgleichsverpflichteten nach § 10 Abs. 1 Nr. 1b EStG als Sonderausgaben abgezogen werden können (vgl. § 22 Nr. 1c EStG);
5. Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 EStG (vgl. § 22 Nr. 2 EStG);
6. Einkünfte aus Leistungen, soweit sie weder zu anderen Einkunftsarten nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 EStG noch zu den Einkünften im Sinne des § 22 Nr. 1, 1a, 2 oder Nr. 4 EStG gehören, z. B. Einkünfte aus gelegentlichen

Vermittlungen und aus der Vermietung beweglicher Gegenstände; sie sind nicht einkommensteuerpflichtig, wenn sie weniger als 256 Euro im Kalenderjahr betragen (vgl. § 22 Nr. 3 EStG);

7. Entschädigungen, Amtszulagen, Zuschüsse zu Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen, Übergangsgelder, Überbrückungsgelder, Sterbegelder, Versorgungsabfindungen, Versorgungsbezüge, die aufgrund des Abgeordnetengesetzes oder des Europaabgeordnetengesetzes, sowie vergleichbare Bezüge, die aufgrund der entsprechenden Gesetze der Länder gezahlt werden (vgl. § 22 Nr. 4 EStG);
8. Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen, Direktversicherungen, Pensionsfonds und Pensionskassen nach den Maßgaben des Altersvermögensgesetzes (vgl. § 22 Nr. 5 EStG).

(2) Zur Abgeltung der Werbungskosten ist von den Einnahmen im Sinne des § 22 Nr. 1, 1a und 5 EStG ein Pauschbetrag nach § 9a Satz 1 Nr. 3 EStG von insgesamt 102 Euro jährlich abzuziehen, soweit nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden. Dies gilt auch dann, wenn im Laufe des Bewilligungszeitraums die Einnahmen nur für einige Zeit erzielt werden. Der Pauschbetrag ist ein Gesamtbetrag, der für sämtliche Einkünfte nach § 22 Nr. 1, 1a und 5 EStG nur einmal je Kalenderjahr abgezogen werden kann.

(3) Zur Anwendung des § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG vergleiche § 52 Abs. 38 EStG.

(4) Zu Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Werbungskosten vergleiche Nummer 14.112.

14.111 Einkünfte, Einnahmen und Werbungskosten

(1) Einkünfte sind bei den Einkunftsarten nichtselbstständige Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG der Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten (§ 2 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 EStG).

(2) Einnahmen sind alle Güter, die in Geld oder Geldeswert bestehen und dem Steuerpflichtigen im Rahmen einer der Einkunftsarten des § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 bis 7 EStG zufließen (§ 8 Abs. 1 EStG). Einnahmen, die nicht in Geld bestehen (Wohnung, Kost, Waren, Dienstleistungen und sonstige Sachbezüge), sind mit den um übliche Preisnachlässe geminderten üblichen Endpreisen am Abgabeort anzusetzen (§ 8 Abs. 2 Satz 1 EStG). Bei Arbeitnehmern, für deren Sachbezüge durch Rechtsverordnung nach § 17 Abs. 1 Nr. 4 SGB IV (Sozialversicherungsentgeltverordnung) Werte bestimmt worden sind, sind diese Werte maßgebend (§ 8 Abs. 2 Satz 6 EStG).

(3) Werbungskosten sind Aufwendungen zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung der Einnahmen (§ 9 Abs. 1 Satz 1 EStG).

14.112 Zuordnung, Begrenzung und Nachweis der Werbungskosten

(1) Die Werbungskosten sind bei der Einkunftsart abzuziehen, bei der sie erwachsen sind (§ 9 Abs. 1 Satz 2 EStG).

(2) Werbungskosten für eine Einkunftsart können nur in der steuerlich zulässigen Höhe und höchstens bis zur Höhe der jeweiligen Einnahmen abgezogen werden.

(3) In der Vergangenheit entstandene Werbungskosten sind in der nachgewiesenen Höhe abzuziehen, soweit sie über die steuerlichen Pauschbeträge hinausgehen (vgl. Nummer 14.107 Abs. 4 Satz 1) und zu erwarten ist, dass sie auch im Bewilligungszeitraum in gleicher Höhe anfallen. Ist ein Nachweis nicht möglich, sind die Werbungskosten in der glaubhaft gemachten Höhe, mindestens in Höhe der steuerlichen Pauschbeträge zu berücksichtigen.

14.113 Ausländische Einkünfte

Ausländische Einkünfte gehören in voller Höhe zum Jahreseinkommen: Der steuerpflichtige Teil ist Einkommen nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 EStG. Der nach § 32b Abs. 2 in Verbindung mit § 32a Abs. 1 EStG steuerfreie Teil ist Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nr. 7 WoGG (vgl. Nummer 14.21.7). Die Einkünfte sind mit dem zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden amtlichen Tageskurs umzurechnen. Als amtlicher Tageskurs ist der Euro-Referenzkurs der Europäischen Zentralbank zugrunde zu legen. Die Tageskurse werden auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank veröffentlicht (www.bundesbank.de).

Zu § 14 Abs. 2

14.21 Steuerfreie, zum Jahreseinkommen gehörende Einnahmen

Die in § 14 Abs. 2 WoGG genannten steuerfreien Einnahmen sind in dem jeweils genannten Umfang bei der Ermittlung des Jahreseinkommens zu berücksichtigen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 1

14.21.1 Versorgungsbezüge

(1) Versorgungsbezüge sind z. B. Ruhegehalt, Witwen- oder Waisengeld, Unterhaltsbeitrag oder wegen Erreichens einer Altersgrenze, Berufsunfähigkeit, Erwerbsunfähigkeit oder als Hinterbliebenenbezüge gewährte Vorteile aus früheren Dienstleistungen (vgl. § 19 Abs. 2 EStG).

(2) Versorgungsbezüge gehören in voller Höhe zum Jahreseinkommen: Der steuerpflichtige Teil ist Einkommen nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 bzw. Nr. 7 EStG. Von Versorgungsbezügen bleiben ein nach einem Prozentsatz ermittelter, auf einen Höchstbetrag begrenzter Betrag (Versorgungsfreibetrag) und ein Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag steuerfrei (vgl. § 19 Abs. 2 Satz 1 und § 22 Nr. 4 Satz 4 Buchstabe b EStG). Zur Höhe des maßgebenden Prozentsatzes, des

Höchstbetrages und des Zuschlages zum Versorgungsfreibetrag vergleiche § 19 Abs. 2 Satz 3 EStG. Der steuerfreie Anteil der Versorgungsbezüge ist Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 WoGG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 2

14.21.2 Rentenleistungen

(1) Einkommensabhängige Rentenleistungen nach dem BVG und nach den Gesetzen, die auf das BVG verweisen und es für – ggf. entsprechend – anwendbar erklären, gehören nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 WoGG zum Jahreseinkommen. Diese Renten sind nach § 3 Nr. 6 EStG steuerfrei.

(2) Die einkommensabhängigen Rentenleistungen nach dem BVG sind

1. der Berufsschadensausgleich (§ 30 Abs. 3 und 6 BVG),
2. die Ausgleichsrente (§§ 32, 33 und 34 BVG), auch bei Waisen (§ 47 BVG),
3. der Ehegattenzuschlag (§ 33a BVG),
4. der Kinderzuschlag (§ 33b BVG),
5. der Schadensausgleich der Witwe (§ 40a BVG),
6. die Ausgleichsrente der Witwe (§ 41 BVG),
7. die Witwen- und Waisenbeihilfe sowie die Witwenabfindungen (§ 48 BVG),
8. die Elternrente (§ 51 BVG).

(3) Die einkommensunabhängigen Rentenleistungen nach dem BVG sind

1. die Grundrente (§ 31 BVG), auch bei Waisen (§ 46 BVG),
2. die Pflegezulage (§ 35 BVG),
3. das Bestattungsgeld (§§ 35 und 52 BVG),
4. das Sterbegeld (§ 37 BVG),
5. der Pflegeausgleich der Witwe (§ 40b BVG),
6. die Abfindung der Witwe (§ 44 BVG).

Diese Leistungen sind wohngeldrechtlich keine Einnahmen.

(4) Zu den Gesetzen, die auf das BVG verweisen und es für – ggf. entsprechend – anwendbar erklären, vergleiche Nummer R 3.6 Abs. 1 Satz 2 LStR.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 3

14.21.3 Leibrenten

Zu den Leibrenten gehören insbesondere

1. Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung, wie z. B. Altersrenten (Vollrente, vorgezogene Altersrente, Teilrente), Renten wegen Berufsunfähigkeit oder wegen Erwerbsunfähigkeit sowie die Hinterbliebenenrenten (insbesondere Witwen-/Witwerrenten und Waisenrenten),
2. Renten aus privaten Versicherungen auf den Erlebens- oder Todesfall; hierzu zählen auch die privaten Berufsunfähigkeitsrenten und Rentenzahlungen aus privaten Unfallversicherungen,
3. Versorgungsrenten und Hinterbliebenenrenten aus der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst, insbesondere der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, soweit eigene Beiträge des Arbeitnehmers geleistet worden sind.

Leibrenten gehören in voller Höhe zum Jahreseinkommen. Der steuerpflichtige Teil in Höhe des sog. Ertragsanteils bzw. des der Besteuerung unterliegenden Teils (Besteuerungsanteil) ist Einkommen nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 und § 22 Nr. 1 Satz 3 EStG. Die den Ertragsanteil bzw. den Besteuerungsanteil übersteigenden Teile sind steuerfrei, aber Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 WoGG. Nur bei der Ermittlung des Einkommens nach § 14 Abs. 1 WoGG ist der Werbungskosten-Pauschbetrag (vgl. Nummer 14.110 Abs. 2) abzuziehen, soweit nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 4

14.21.4 Rentenabfindungen, Beitragserstattungen, Leistungen aus berufsständischen Versorgungswerken, Kapitalabfindungen und Ausgleichzahlungen

Vertragliche Abfindungen, auch aufgrund eines betrieblichen Sozialplans, unterfallen § 14 Abs. 1 Satz 1 und nicht § 14 Abs. 2 Nr. 4 WoGG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 5

14.21.5 Renten, Beihilfen und Abfindungen nach dem SGB VII

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 WoGG gehört die nach § 3 Nr. 1 Buchstabe a EStG steuerfreie Rente wegen Minderung der Erwerbsfähigkeit nach den §§ 56 bis 62 SGB VII (sog. Verletztenrente) zum Jahreseinkommen. Schadensrenten, die der Geschädigte nicht aufgrund eigener Versicherungsbeiträge, sondern unmittelbar durch den Verursacher erhält, zählen als private Renten nicht zu den sog. Verletztenrenten. Sie sind als steuerpflichtige Entschädigung für entgangene Einnahmen (vgl. § 24 Nr. 1 Buchstabe a EStG) in voller Höhe Einkünfte nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 EStG.

(2) Außerdem gehören die nach § 3 Nr. 1 Buchstabe a EStG steuerfreien Renten und Beihilfen an Hinterbliebene nach den §§ 63 bis 71 SGB VII zum Jahreseinkommen. Erfasst werden:

1. die Witwen- und Witwerrente nach den §§ 65, 66 SGB VII,
2. die Waisenrente nach den §§ 67, 68 SGB VII,
3. die Rente an Verwandte der aufsteigenden Linie nach § 69 SGB VII,
4. die Witwen-, Witwer- und Waisenbeihilfe nach § 71 SGB VII.

(3) Des Weiteren gehören die nach § 3 Nr. 1 Buchstabe a EStG steuerfreien Abfindungen nach den §§ 75 bis 80 SGB VII zum Jahreseinkommen. Erfasst werden Abfindungen

1. in Form einer Gesamtvergütung nach § 75 SGB VII,
2. bei Minderung der Erwerbsfähigkeit nach den §§ 76 und 78 SGB VII,
3. bei Wiederheirat nach § 80 SGB VII.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 6

14.21.6 Lohn- und Einkommensersatzleistungen

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 6 WoGG gehören die Lohn- und Einkommensersatzleistungen nach § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EStG zum Jahreseinkommen.

(2) Lohn- und Einkommensersatzleistungen nach § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 EStG sind

1. nach dem SGB III oder dem Arbeitsförderungsgesetz
 - a) Arbeitslosengeld,
 - b) Teilarbeitslosengeld,
 - c) Zuschüsse zum Arbeitsentgelt,
 - d) Kurzarbeitergeld,
 - e) Winterausfallgeld (bis zum 31. März 2006),
 - f) Insolvenzgeld,
 - g) Arbeitslosenhilfe (bis zum 31. Dezember 2004),
 - h) Übergangsgeld,

- i) Altersübergangsgeld,
 - k) Altersübergangsgeld-Ausgleichsbetrag,
 - l) Unterhaltsgeld als Zuschuss,
 - m) Eingliederungshilfe,
 - n) dem Lebensunterhalt dienende Leistungen nach § 10 SGB III;
2. das aus dem Europäischen Sozialfonds finanzierte Unterhaltsgeld;
3. nach dem SGB V, SGB VI oder SGB VII, der RVO, dem KVLG oder dem KVLG 1989
- a) Krankengeld,
 - b) Mutterschaftsgeld,
 - c) Verletztengeld,
 - d) Übergangsgeld,
 - e) vergleichbare Lohnersatzleistungen;
- wird Übergangs- oder Verletztengeld in Höhe des Arbeitslosengeldes II gezahlt, sind Empfänger dieser Leistung nach § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 oder 4 in Verbindung mit § 8 Abs. 1 WoGG vom Wohngeld ausgeschlossen (vgl. § 21 Abs. 4 Satz 1 SGB VI und § 47 Abs. 2 SGB VII);
4. nach dem MuSchG
- a) Mutterschaftsgeld,
 - b) Zuschuss zum Mutterschaftsgeld,
 - c) Sonderunterstützung;
5. Zuschuss bei Beschäftigungsverboten für die Zeit vor oder nach einer Entbindung sowie für den Entbindungstag während einer Elternzeit nach beamtenrechtlichen Vorschriften;
6. Arbeitslosenbeihilfe nach § 86a SVG
- a) Arbeitslosenbeihilfe,
 - b) Arbeitslosenhilfe (bis zum 31. Dezember 2004);
7. Entschädigungen für Verdienstaufschlag nach dem Infektionsschutzgesetz;

8. nach dem BVG
 - a) Versorgungskrankengeld,
 - b) Übergangsgeld;
9. nach § 3 Nr. 28 EStG steuerfreie Aufstockungsbeträge oder Zuschläge;
10. Verdienstausfallentschädigung nach dem USG;
11. Elterngeld nach dem BEEG, soweit es die anrechnungsfreien Beträge nach § 10 BEEG übersteigt.

(3) Das Arbeitslosengeld wird nach § 134 SGB III für Kalendertage berechnet und geleistet. Wird für einen vollen Kalendermonat Arbeitslosengeld geleistet, werden für den Monat 30 Tage angesetzt. Wohngeldrechtlich sind bei der Ermittlung des Jahreseinkommens das Arbeitslosengeld je Kalendertag und das Jahr mit 360 Tagen anzusetzen. Für Krankengeld (§ 47 SGB V) ist bei der Ermittlung des Jahreseinkommens die gleiche Berechnung anzuwenden, wie beim Arbeitslosengeld.

(4) Beim Zusammentreffen von Mutterschaftsgeld und Elterngeld wird nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BEEG das Mutterschaftsgeld (mit Ausnahme des Mutterschaftsgeldes nach § 13 Abs. 2 MuSchG) auf das zustehende Elterngeld angerechnet, ebenso der Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld nach § 14 MuSchG sowie die nach beamten- oder soldatenrechtlichen Vorschriften für die Zeit der Beschäftigungsverbote gezahlten Dienstbezüge, Anwärterbezüge und Zuschüsse (vgl. § 3 Abs. 1 Satz 3 BEEG). Da § 10 Abs. 1 BEEG bestimmt, dass das Elterngeld und vergleichbare Leistungen der Länder sowie die nach § 3 BEEG auf das Elterngeld angerechneten Leistungen bei Sozialleistungen, deren Zahlung von anderen Einkommen abhängig ist, bis zu einer Höhe von insgesamt 300 Euro im Monat als Einkommen unberücksichtigt bleiben, ist der 300 Euro übersteigende Betrag des ungekürzten Elterngeldes anrechenbar.

Beispiel:

Es wird Mutterschaftsgeld aus der gesetzlichen Krankenkasse (§ 13 Abs. 1 MuSchG in Verbindung mit § 200 RVO) von kalendertäglich 13 Euro (mtl. 390 Euro) gewährt. Der monatliche Elterngeldanspruch nach § 2 BEEG beträgt 760 Euro, auf den das Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse in Höhe von 390 Euro angerechnet wird, so dass sich ein Zahlbetrag des Elterngeldes in Höhe von 370 Euro ergibt. Wohngeldrechtlich anrechenbar sind nicht nur 70 Euro, sondern 460 Euro, da von Elterngeld und (angerechnetem) Mutterschaftsgeld insgesamt nur 300 Euro anrechnungsfrei bleiben.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 7

14.21.7 Ausländische Einkünfte

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 7 WoGG gehören die ausländischen Einkünfte nach § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 bis 5 EStG zum Jahreseinkommen.

(2) Unter § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 bis 5 EStG fallen

1. grundsätzlich ausländische Einkünfte, die im Veranlagungszeitraum nicht der deutschen Einkommensteuer unterlegen haben (vgl. im Einzelnen § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EStG) sowie
2. Einkünfte, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung steuerfrei sind,
3. Einkünfte, die nach einem sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommen unter dem Vorbehalt der Einbeziehung bei der Berechnung der Einkommensteuer steuerfrei sind (vgl. im Einzelnen § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 EStG),
4. Einkünfte, die bei Anwendung von § 1 Abs. 3, § 1a oder § 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 EStG im Veranlagungszeitraum bei der Ermittlung des zu versteuernden Einkommens unberücksichtigt bleiben, weil sie nicht der deutschen Einkommensteuer oder einem Steuerabzug unterliegen (vgl. im Einzelnen § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 EStG).

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe a

14.21.8a Unterhaltshilfe nach den §§ 261 bis 278a LAG

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe a WoGG gehört die Hälfte der nach § 3 Nr. 7 EStG steuerfreien Unterhaltshilfe nach den §§ 261 bis 278a LAG zum Jahreseinkommen. Für die nach dem 31. Dezember 2005 zu erfüllenden Ansprüche auf Unterhaltshilfe gilt § 292a LAG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe b

14.21.8b Beihilfe zum Lebensunterhalt nach den §§ 301 bis 301b LAG

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe b WoGG gehört die Hälfte der nach § 3 Nr. 7 EStG steuerfreien Beihilfe zum Lebensunterhalt nach den §§ 301 bis 301b LAG zum Jahreseinkommen. Für die nach dem 31. Dezember 2005 zu gewährende Beihilfe zum Lebensunterhalt gilt § 292a LAG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe c

14.21.8c Unterhaltshilfe nach § 44 und Unterhaltsbeihilfe nach § 45 des Reparations- schädengesetzes

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe c WoGG gehört die Hälfte der nach § 3 Nr. 7 EStG steuerfreien Unterhaltshilfe nach § 44 und der Unterhaltsbeihilfe nach § 45 des Reparations-
schädengesetzes zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe d

14.21.8d Beihilfe zum Lebensunterhalt nach den §§ 10 bis 15 des Flüchtlingshilfegesetzes

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 8 Buchstabe d WoGG gehört, mit Ausnahme der Leistungen nach den §§ 276, 277 LAG (vgl. Nummer 14.21.8b), die Hälfte der nach § 3 Nr. 7 EStG steuerfreien Beihilfe zum Lebensunterhalt nach den §§ 10 bis 15 des Flüchtlingshilfegesetzes zum Jahreseinkommen. Für die nach dem 31. Dezember 2008 zu gewährende Beihilfe zum Lebensunterhalt nach dem Flüchtlingshilfegesetz gilt § 292a LAG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 9

14.21.9 Steuerfreie Krankentagegelder

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 9 WoGG gehören die nach § 3 Nr. 1 Buchstabe a EStG steuerfreien Krankentagegelder zum Jahreseinkommen. Nach § 3 Nr. 1 Buchstabe a EStG wird auch das zum Ausgleich des Verdienstaufschlags im Krankheitsfall gezahlte Krankengeld aus einer privaten Krankentagegeldversicherung erfasst. Krankengeld nach den §§ 44 ff. SGB V im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung und nach den §§ 8, 12 und 13 KVLG 1989 für mitarbeitende Familienangehörige unterliegt demgegenüber dem Progressionsvorbehalt nach § 32b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b EStG und ist nach § 14 Abs. 2 Nr. 6 WoGG erfasst (vgl. Nummer 14.21.6 Abs. 2 Nr. 4 Buchstabe a).

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 10

14.21.10 Steuerfreie Renten nach dem AntiDHG

§ 6 Abs. 1 Satz 2 AntiDHG bestimmt, dass die monatlichen Renten in Höhe von 272 Euro bis 1 088 Euro nach § 3 Abs. 2 AntiDHG zur Hälfte als Einkommen berücksichtigt werden, wenn bei Sozialleistungen die Gewährung oder die Höhe von anderen Einkommen abhängt. Die hälftige Zurechnung zum Jahreseinkommen ist durch § 14 Abs. 2 Nr. 10 WoGG klargestellt.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 11

14.21.11 Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit

Die Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit gehören in voller Höhe zum Jahreseinkommen, denn der steuerpflichtige Teil der Zuschläge ist bereits nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 EStG Einkommen. Der nach § 3b EStG steuerfreie Teil der Zuschläge ist nach § 14 Abs. 2 Nr. 11 WoGG in voller Höhe hinzuzurechnen. Der Basis-Stundenlohn beträgt höchstens 50 Euro.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 12

14.21.12 Vom Arbeitgeber pauschal besteuerte Sachzuwendungen

Sachzuwendungen können nach § 37b EStG auch pauschal versteuert werden. In diesem Fall sind sie nicht von § 14 Abs. 1 WoGG erfasst; sie gehören nach § 14 Abs. 2 Nr. 12 WoGG aber ebenfalls zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 13

14.21.13 Vom Arbeitgeber pauschal besteuertes Arbeitslohn für Teilzeitbeschäftigte und geringfügig Beschäftigte

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 13 WoGG gehört der nach § 40a EStG vom Arbeitgeber pauschal besteuerte Arbeitslohn zum Jahreseinkommen. Nach § 40a Abs. 1 bis 3 EStG ist unter den dort im Einzelnen genannten Voraussetzungen die Pauschalierung der Lohnsteuer für Teilzeitbeschäftigte, geringfügig Beschäftigte und Aushilfskräfte in der Land- und Forstwirtschaft zulässig. In Fällen unzulässiger Pauschalierung nach § 40a Abs. 4 EStG ist das steuerpflichtige Einkommen bereits nach § 14 Abs. 1 Satz 1 WoGG zu berücksichtigen. Eine pauschale Besteuerung von Arbeitslohn für geringfügig Beschäftigte erfolgt unter den Voraussetzungen des § 8 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 2 und § 8a SGB IV (sog. Mini-Jobs oder 400-Euro-Jobs) bzw. bei Aushilfskräften in der Land- und Forstwirtschaft. Die Absetzung zu erwartender Aufwendungen zu dessen Erwerb, Sicherung und Erhaltung ist ausschließlich in glaubhaft gemachter Höhe zulässig; pauschale Beträge dürfen nicht abgesetzt werden (vgl. Nummer 14.107 Abs. 5). Für die Ermittlung der glaubhaft zu machenden Aufwendungen ist das EStG entsprechend anzuwenden.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 14

14.21.14 Zuwendungen und Beiträge des Arbeitgebers zu einer Pensionskasse, einem Pensionsfonds oder für eine Direktversicherung

Nach § 19 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG gehören laufende Beiträge und laufende Zuwendungen des Arbeitgebers aus einem bestehenden Dienstverhältnis an einen Pensionsfonds, eine Pensionskasse oder eine Direktversicherung für eine betriebliche Altersversorgung grundsätzlich zu den Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit. Teile dieser Leistungen sind nach § 3 Nr. 56 und 63 EStG steuerfrei. Nach § 14 Abs. 2 Nr. 14 WoGG gehören die steuerfreien Teile der Beiträge und Zuwendungen ebenfalls zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 15

14.21.15 Sparer-Pauschbetrag

Nach § 20 Abs. 9 EStG ist bei der Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen als Werbungskosten ein Betrag von 801 Euro, bei zusammen veranlagten Ehegatten ein Betrag von 1602 Euro abzuziehen. Dieser Sparer-Pauschbetrag gehört nach § 14 Abs. 2 Nr. 15 WoGG nur zum

Jahreseinkommen, soweit die Einkünfte aus Kapitalvermögen 100 Euro übersteigen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 16

14.21.16 Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen

Werden bei einem neuen beweglichen Wirtschaftsgut des Anlagevermögens im Sinne des § 7g Abs. 1 EStG unter den Voraussetzungen des § 7g Abs. 2 EStG im Jahr der Anschaffung oder Herstellung und in den vier folgenden Jahren erhöhte Absetzungen oder Sonderabschreibungen in Anspruch genommen, gehören diese nur zum Jahreseinkommen, soweit sie die höchstmöglichen Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG übersteigen; § 7g Abs. 1 bis 4 und 7 EStG ist nach § 14 Abs. 1 Satz 2 WoGG nicht anwendbar.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 17

14.21.17 Grundbetrag der Produktionsaufgaberente und Ausgleichsgeld

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 17 WoGG gehören der nach § 3 Nr. 27 EStG steuerfreie Grundbetrag der Produktionsaufgaberente nach dem FELEG und das nach der gleichen Vorschrift steuerfreie Ausgleichsgeld nach dem FELEG zum Jahreseinkommen. Der steuerfreie Höchstbetrag beträgt insgesamt 18 407 Euro.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 18

14.21.18 Anpassungsgeld u. a. Leistungen

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 18 WoGG gehören die nach § 3 Nr. 60 EStG steuerfreien Leistungen aus öffentlichen Mitteln an Arbeitnehmer des Steinkohlen-, Pechkohlen- und Erzbergbaues, des Braunkohlentiefbaues und der Eisen- und Stahlindustrie aus Anlass von Stilllegungs-, Einschränkungs-, Umstellungs- oder Rationalisierungsmaßnahmen zum Jahreseinkommen. Zu diesen Leistungen gehört z. B. das sog. Anpassungsgeld für Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues und des Braunkohlentiefbaues.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 19

14.21.19 Wiederkehrende Bezüge

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 19 WoGG gehören die nach § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG dem Empfänger steuerlich nicht zuzurechnenden wiederkehrenden Bezüge, die ihm von einer Person, die kein Haushaltsmitglied ist, als Geld- oder Sachleistung gewährt werden, zum Jahreseinkommen. Nach § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG sind die wiederkehrenden Bezüge, die freiwillig oder aufgrund einer freiwillig begründeten Rechtspflicht oder einer gesetzlich unterhaltsberechtigten Person gewährt werden, nicht dem Empfänger zuzurechnen (vgl. § 1 Abs. 1 bis 3 EStG). Kindergeld nach dem BKGG ist als Einnahme nach § 14 Abs. 2 Nr. 19 WoGG unbeachtlich; jedoch ist z. B. von den Eltern an Kinder weitergeleitetes Kindergeld Unterhalt und gehört zu den wiederkehrenden

Bezügen. Zahlt die Familienkasse das Kindergeld nach § 74 Abs. 1 Satz 1 EStG unmittelbar an das Kind aus, wird dies jedoch nicht als Einnahme erfasst.

(2) In den Fällen des § 5 Abs. 6 WoGG sind ausschließlich Leistungen von Kindesunterhalt eines Elternteils an den anderen Elternteil oder an das Kind selbst als Einnahme des Kindes zu berücksichtigen; ein Abzug beim leistenden Elternteil ist nach § 18 Satz 1 Nr. 2 WoGG möglich. Geld- oder Sachleistungen, die während des Aufenthalts des Kindes bei einem Elternteil von diesem erbracht werden, sind keine Einnahmen.

(3) Von der Anrechnung ausgenommen ist ein jährlicher Betrag von bis zu 4 800 Euro, der für eine durch den Empfänger oder die Empfängerin dieses Betrages benötigte Pflegeperson oder -kraft verwandt wird. Bei der zu pflegenden Person muss eine Pflegebedürftigkeit im Sinne des § 14 SGB XI nachgewiesen sein. Der Betrag muss an die pflegende Person unmittelbar überwiesen werden oder aufgrund einer eindeutigen Zweckbestimmung von der zahlenden Person erbracht werden. Lebt der Empfänger oder die Empfängerin des Betrages in einem Heim im Sinne des Heimgesetzes oder entsprechender Gesetze der Länder, reicht eine Zweckbestimmung durch die zahlende Person aus. Unschädlich für die Berücksichtigung des Betrages ist die Leistung von Pflegegeld.

(4) Der von der Anrechnung ausgenommene Betrag wird durch die Höhe der Kosten für die Pflegeperson begrenzt, es sei denn, die Kosten liegen über dem Betrag von 4 800 Euro jährlich bzw. 400 Euro monatlich. Ein geleistetes Pflegegeld hat keinen Einfluss auf die Höhe des auszunehmenden Betrages.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 20

14.21.20 Unterhaltsleistungen, Versorgungsleistungen und Leistungen aufgrund eines Versorgungsausgleichs

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 20 WoGG gehören u. a. Unterhaltsleistungen eines geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten, die nicht der Besteuerung nach § 22 Nr. 1a EStG unterliegen, zum Jahreseinkommen; die Anrechnung von steuerfreien Unterhaltsleistungen zwischen Lebenspartnern oder Lebenspartnerinnen als Einkommen richtet sich dagegen nach § 14 Abs. 2 Nr. 19 WoGG. Bei den Einnahmen wird ein Betrag von 4 800 Euro jährlich für Unterhaltsleistungen wegen Pflegebedürftigkeit berücksichtigt (vgl. Nummer 14.21.19 Abs. 3 und 4). Sofern es sich bei Einkünften aus Versorgungsleistungen und Leistungen aufgrund eines schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs nicht um sonstige Einkünfte nach § 22 EStG handelt, werden sie durch § 14 Abs. 2 Nr. 20 WoGG als Einnahme erfasst. In diesen Fällen ist die Absetzung des Freibetrages nicht vorgesehen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 21

14.21.21 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 21 WoGG gehören die Leistungen nach dem UVG zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 22

14.21.22 Leistungen Dritter zur Bezahlung der Miete oder Aufbringung der Belastung

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 22 WoGG gehören Leistungen Dritter zur Bezahlung der Miete oder Aufbringung der Belastung zum Jahreseinkommen; sie werden – mit Ausnahme der Leistungen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2, 3 und 5 WoGG (vgl. Nummern 11.23, 11.24 und 11.26) – nicht von der Miete oder Belastung abgesetzt.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 23

14.21.23 Leistungen nach den §§ 5 und 12a USG

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 23 Buchstabe a WoGG gehören die allgemeinen Leistungen nach § 5 USG, nach § 10 Abs. 2 Nr. 5.2 Buchstabe b WoGG gehören die Leistungen für Grundwehrdienst leistende Sanitätsoffiziere nach § 12a USG zum Jahreseinkommen.

(2) Als Mindestleistungen werden nach § 5 Abs. 3 USG gewährt

1. der Ehefrau oder dem Lebenspartner 367 Euro monatlich,
2. dem ersten Kind 118,50 Euro, dem zweiten Kind 102 Euro, dem dritten und jedem weiteren Kind je 85 Euro monatlich.

Der Betrag nach Nummer 1 erhöht sich auf 542,50 Euro, wenn die Ehefrau oder der Lebenspartner mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern in einem gemeinsamen Haushalt lebt und für deren Pflege und Erziehung sorgt.

(3) Etwaige höhere Leistungen nach § 5 Abs. 2 USG sind zu berücksichtigen.

(4) Wehrpflichtige, die Grundwehrdienst als Sanitätsoffizier in militärfachlicher Verwendung leisten, erhalten nach § 12a Abs. 1 USG einen Betrag von monatlich 946 Euro. Sind unterhaltsberechtignte Familienangehörige im engeren Sinne nach § 3 Abs. 2 Satz 1 USG vorhanden, erhöht sich dieser Betrag auf monatlich 1227 Euro; dies gilt nicht für die Zeit, in der auch der Lebenspartner Grundwehrdienst leistet.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 24

14.21.24 Unterhaltsleistungen nach dem SGB VIII

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 24 WoGG gehört die Hälfte der nach Landesrecht geltenden oder von anderweitig autorisierten Stellen empfohlenen Pauschale für die laufenden Leistungen für den notwendigen Unterhalt einschließlich der Unterkunft jedoch ohne die Kosten der Erziehung für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 39 Abs. 1 in Verbindung mit § 33 oder mit § 35a Abs. 2 Nr. 3, auch in Verbindung mit § 41 Abs. 2 SGB VIII zum Jahreseinkommen des

Kindes, Jugendlichen und jungen Volljährigen. Auf die tatsächlichen Kosten kommt es nicht an.

(2) Nicht anzurechnen ist die Krankenhilfe für Minderjährige bzw. junge Volljährige nach § 40 SGB VIII; sie steht als zweckgebundene Leistung für den Krankheitsfall nicht für den allgemeinen Lebensunterhalt zur Verfügung.

(3) Die Berücksichtigung der Kosten der Erziehung erfolgt nach § 14 Abs. 2 Nr. 25 WoGG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 25

14.21.25 Kosten der Erziehung nach dem SGB VIII

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 25 WoGG gehört die Hälfte der nach Landesrecht geltenden oder von anderweitig autorisierten Stellen empfohlenen Pauschale für die Kosten der Erziehung für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige nach § 39 Abs. 1 in Verbindung mit § 33 oder mit § 35a Abs. 2 Nr. 3, auch in Verbindung mit § 41 Abs. 2 SGB VIII zum Jahreseinkommen der Pflegeperson. Auf die tatsächlichen Kosten kommt es nicht an. Können in Fällen der Vollzeitpflege die Kosten der Erziehung nicht festgestellt werden, weil eine Gesamtpauschale (notwendige Unterhalts- und Erziehungskosten) festgesetzt oder empfohlen worden ist, ist bei der Einkommensermittlung nach § 14 Abs. 2 Nr. 24 und 25 WoGG die Hälfte dieser Gesamtpauschale zugrunde zu legen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 26

14.21.26 Leistungen zur Grundpflege oder hauswirtschaftlichen Versorgung

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 26 WoGG gehört die Hälfte der Leistungen zur Grundpflege oder hauswirtschaftlichen Versorgung, die nach § 3 Nr. 36 EStG steuerfrei sind, zum Jahreseinkommen der Pflegeperson. Steuerfrei ist die Vergütung der Pflegeperson bis zur Höhe des Pflegegeldes nach § 37 SGB XI, wenn diese Leistungen von Angehörigen des Pflegebedürftigen oder von anderen Personen, die damit eine sittliche Pflicht im Sinne des § 33 Abs. 2 EStG gegenüber dem Pflegebedürftigen erfüllen, erbracht werden (weitergeleitetes Pflegegeld). Die Regelung gilt auch für Pflegegeld aus privaten Versicherungsverträgen nach den Vorgaben des SGB XI oder eine Pauschalbeihilfe nach Beihilfavorschriften für häusliche Pflege. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson kein Haushaltsmitglied des Pflegebedürftigen ist.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe a

14.21.27a Leistungen nach dem BAföG

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe a WoGG gehört die Hälfte der als Zuschüsse erbrachten Leistungen nach dem BAföG mit Ausnahme des Kinderbetreuungszuschlages nach § 14b BAföG zum Jahreseinkommen, und zwar unabhängig davon, ob der Geförderte auswärtig oder bei den Eltern untergebracht ist.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe b

14.21.27b Leistungen der Begabtenförderungswerke

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe b WoGG gehört die Hälfte der als Zuschüsse erbrachten Leistungen der Begabtenförderungswerke, soweit sie nicht von § 14 Abs. 2 Nr. 28 WoGG erfasst sind (vgl. Nummer 14.21.28), zum Jahreseinkommen. Begabtenförderungswerke im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe b WoGG sind insbesondere

1. Cusanuswerk e. V., Bischöfliche Studienförderung, Bonn;
2. Evangelisches Studienwerk e. V., Haus Villigst, Schwerte;
3. Friedrich-Ebert-Stiftung e. V., Bonn;
4. Friedrich-Naumann-Stiftung e. V., Bereich Studienförderung, Potsdam;
5. Hanns-Seidel-Stiftung e. V., München;
6. Hans-Böckler-Stiftung e. V., Düsseldorf;
7. Heinrich-Böll-Stiftung e. V., Berlin;
8. Konrad-Adenauer-Stiftung e. V., St. Augustin;
9. Rosa-Luxemburg-Stiftung e. V., Berlin;
10. Stiftung der Deutschen Wirtschaft e. V., Studienförderwerk Klaus Murmann, Berlin;
11. Studienstiftung des deutschen Volkes e. V., Bonn.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe c

14.21.27c Stipendien

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe c WoGG gehört die Hälfte der als Zuschüsse erbrachten Leistungen der Begabtenförderung, die nicht von Begabtenförderungswerken stammen (z. B. Leistungen der Länder, von Universitäten und Unternehmen), zum Jahreseinkommen. Auch die entsprechenden Leistungen der Otto-Benecke-Stiftung und andere Stipendien, soweit sie nicht von § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe b, Nr. 28 oder Nr. 29 WoGG erfasst sind, gehören zur Hälfte zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe d

14.21.27d Berufsausbildungsbeihilfe und Ausbildungsgeld nach dem SGB III

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe d WoGG gehört die Hälfte der nach den §§ 59 bis 75 SGB III gewährten Berufsausbildungsbeihilfe und des nach den §§ 104 ff. SGB III gewährten Ausbildungsgeldes zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe e

14.21.27e Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 Buchstabe e WoGG gehört die Hälfte der als Zuschüsse erbrachten Beiträge zur Deckung des Unterhaltsbedarfs nach dem AFBG zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 28

14.21.28 Graduiertenförderung

(1) Nach § 14 Abs. 2 Nr. 28 WoGG gehört die als Zuschuss gezahlte Graduiertenförderung in voller Höhe zum Jahreseinkommen. Solche Zuschüsse sind insbesondere

1. Promotionsstipendien der Begabtenförderungswerke,
2. Promotionsstipendien in Graduiertenkollegs,
3. Promotionsstipendien nach Landesrecht.

(2) Forschungsbeihilfen, Druckkostenzuschüsse, Reisekostenzuschüsse u. ä. Leistungen sind keine Graduiertenförderung im Sinne des § 14 Abs. 2 Nr. 28 WoGG, weil sie projektbezogen sind und daher dem Haushalt zur Deckung des Lebensunterhalts nicht zur Verfügung stehen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 29

14.21.29 Zuwendungen nach dem Fulbright-Abkommen

Nach § 14 Abs. 2 Nr. 29 WoGG gehört die Hälfte der nach § 3 Nr. 42 EStG steuerfreien Zuwendungen, die aufgrund des Fulbright-Abkommens an Stipendiaten (Studierende, Austauschlehrer und Wissenschaftler) gezahlt werden, zum Jahreseinkommen.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 30

14.21.30 Zum Lebensunterhalt bestimmte Transferleistungen

§ 14 Abs. 2 Nr. 30 WoGG erfasst die zum Lebensunterhalt bestimmten Leistungen nach § 7 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 9 WoGG unabhängig davon, ob bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind oder

nicht. Leistungen zum Lebensunterhalt sind grundsätzlich wiederkehrende Leistungen; einmalige Hilfen und Bedarfe, z. B. nach § 31 SGB XII, gehören nicht dazu. Ausgenommen sind Leistungen nach § 14 Abs. 2 Nr. 24 und 25 WoGG.

Zu § 14 Abs. 2 Nr. 31

14.21.31 Mietwert eigengenutzten Wohnraums

Bei dem Eigentümer von Wohnraum im eigenen Haus mit mehr als zwei Wohnungen (§ 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 WoGG) gehört der nach § 7 WoGV zu ermittelnde Mietwert des eigengenutzten Wohnraums nach § 14 Abs. 2 Nr. 31 WoGG zum Jahreseinkommen (vgl. Nummer 9.31).

Zu § 14 Abs. 3

14.31 Nicht zum Jahreseinkommen gehörende Einnahmen

Neben den nach § 14 Abs. 3 WoGG genannten Einnahmen gehören insbesondere nicht zum Jahreseinkommen:

1. aufgenommene Darlehen und Tilgungen aus gewährten Darlehen, auch wenn diese im Rahmen einer Transferleistung gewährt werden;
2. folgende Leistungen Dritter im Zusammenhang mit Versicherungen:
 - a) steuerfreie Zuschüsse des Arbeitgebers im Sinne des § 3 Nr. 62 EStG, zu denen insbesondere gehören
 - aa) die gesetzlichen Arbeitgeberanteile an der gesetzlichen Sozialversicherung,
 - bb) die gesetzlichen Anteile der Rentenversicherungsträger zu den Krankenversicherungsbeiträgen versicherungspflichtiger Rentner,
 - cc) die Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Aufwendungen des Arbeitnehmers für eine Lebensversicherung, für die freiwillige Versicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung der Angestellten oder für eine öffentlich-rechtliche Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung seiner Berufsgruppe in den Fällen, in denen der Arbeitnehmer von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung befreit worden ist (Abschnitt 24 Abs. 3 LStR),
 - b) Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge nach § 32 SGB XII und Beiträge der Alterssicherung und für ein Sterbegeld nach § 33 SGB XII,
 - c) Beiträge der Bundesagentur für Arbeit zur Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung sowie zur sozialen Pflegeversicherung für

Leistungsempfänger nach dem SGB III,

- d) die von dem Träger geschützter Einrichtungen für Behinderte zu tragenden Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung (§ 251 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB V), zur sozialen Pflegeversicherung (§ 60 Abs. 1 Satz 1 SGB XI in Verbindung mit § 251 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB V) und zur gesetzlichen Rentenversicherung (§ 168 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI),
 - e) die im Rahmen des FELEG vom Bund zu tragenden Beiträge zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur gesetzlichen Krankenversicherung und zur sozialen Pflegeversicherung vom Bund zu tragenden Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung. Ferner rechnen dazu die nach § 3 Nr. 17 EStG steuerfreien Beitragszuschüsse landwirtschaftlicher Alterskassen nach § 32 ALG,
 - f) Leistungen im Zusammenhang mit dem Versicherungsschutz nach den Richtlinien des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zur Förderung der Rückkehr und beruflichen Eingliederung von Ausbildungsabsolventen und Arbeitnehmern aus Entwicklungsländern durch personenbezogene Leistungen;
3. die nach § 16 Abs. 3 SGB II gezahlte Mehraufwandentschädigung und Zuschüsse zu Versicherungsbeiträgen nach § 26 SGB II;
 4. die Geld- und Sachbezüge sowie die Heilfürsorge, die Soldaten aufgrund des § 1 Abs. 1 Satz 1 des Wehrsoldgesetzes und Zivildienstleistende aufgrund des § 35 ZDG erhalten (§ 3 Nr. 5 EStG);
 5. Leistungen, die aufgrund des BKGG gewährt werden (§ 3 Nr. 24 EStG);
 6. öffentliche Zuschüsse zur Deckung laufender Aufwendungen und Zinsvorteile bei Darlehen, die aus öffentlichen Haushalten gewährt werden, für eine zu eigenen Wohnzwecken genutzte Wohnung im eigenen Haus oder eine zu eigenen Wohnzwecken genutzte Eigentumswohnung, deren Nutzungswert nicht zu besteuern ist, soweit die Zuschüsse und Zinsvorteile die Vorteile aus einer entsprechenden Förderung mit öffentlichen Mitteln nach dem II. WoBauG oder dem WoFG nicht überschreiten (§ 3 Nr. 58 EStG);
 7. die von der Stiftung „Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen“ nach dem HIV-Hilfegesetz vom 24. Juli 1995 (BGBl. I S. 972) gewährten Leistungen (§ 3 Nr. 69 EStG);
 8. die in § 5 Abs. 2 des Gesetzes zur Errichtung einer Stiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1993 (BGBl. I S. 406), geändert durch Artikel 18 der Verordnung vom 21. September 1997 (BGBl. I S. 2390), genannten Leistungen; hierzu gehören auch Leistungen von

Landesstiftungen, die zur Erreichung des in § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes genannten Zwecks gewährt werden (§ 3 Nr. 11 EStG);

9. die nach dem Entschädigungsrentengesetz, dem Bundesentschädigungsgesetz und anderen gesetzlichen Regelungen zur Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts gewährten Leistungen (§ 3 Nr. 8 EStG);
10. Steuerrückzahlungen.

Zu § 15 (Ermittlung des Jahreseinkommens)

15.01 Nachweis der Einnahmen, Plausibilitätsprüfung

(1) Wenn sich bei der Ermittlung des Jahreseinkommens unter dem Bedarf nach dem SGB XII liegende Einnahmen ergeben, sind die Angaben der wohngeldberechtigten Person besonders sorgfältig auf Glaubhaftigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Die Angaben können glaubhaft sein, wenn die hiernach zur Verfügung stehenden Einnahmen zuzüglich eines zu leistenden Wohngeldes 80 Prozent des Bedarfs nach dem SGB XII erreichen.

(2) Zweifel an Glaubhaftigkeit und Vollständigkeit der Angaben können auch gegeben sein, wenn Aufwendungen des allgemeinen Lebensunterhalts zuzüglich etwaiger Mehrbedarfe, Aufwendungen für Wohnraum einschließlich der Heizkosten und sonstige Aufwendungen tatsächlich vorliegen bzw. diese den Umständen nach anzunehmen sind und Einnahmen in entsprechender Höhe nicht nachgewiesen werden. Aufgrund fehlender Mitwirkung bei der Angabe aller leistungserheblichen Tatsachen kann der Wohngeldantrag ohne weitere Ermittlungen abgelehnt werden (§ 66 in Verbindung mit § 60 SGB I).

(3) Bei Gewinneinkünften, die unter dem Bedarf nach dem SGB XII liegen, kann zur Ermittlung der Plausibilität auf zusätzliche Unterlagen wie die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung oder eine Einnahme-Überschussrechnung bei der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG zurückgegriffen werden. Zum Nachweis der Plausibilität kommen insoweit Entnahmen aus dem Betriebsvermögen zum privaten Verbrauch in Betracht (vgl. Nummer 14.105 Abs. 2 Satz 1). Da nach § 4 Abs. 4a Satz 6 EStG Einlagen und Entnahmen, auch von Geld, auch bei der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG gesondert aufzuzeichnen sind (siehe Vordruck EÜR zur Einkommensteuererklärung, „Ergänzende Angaben“), kann hierauf im Rahmen der Plausibilitätsprüfung zurückgegriffen werden.

(4) Sind trotz Mitwirkung der wohngeldberechtigten Person nach den §§ 60 ff. SGB I ausnahmsweise sichere Anhaltspunkte für eine bestimmte Einkommenshöhe nicht zu gewinnen (z. B. Beginn einer selbstständigen Tätigkeit), können im Allgemeinen Einnahmen in Höhe

1. des für die zu berücksichtigenden Haushaltmitglieder zutreffenden Regelsatzes nach dem SGB II oder SGB XII zuzüglich eines etwaigen Mehrbedarfs,

2. der Aufwendungen für Wohnraum einschließlich Heizkosten und
3. eines vorliegenden besonderen Aufwands, z. B. für Versicherungsprämien, Sparleistungen oder für die Haltung eines Kraftfahrzeugs,

angesetzt werden, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass die zu berücksichtigenden Haushaltmitglieder Einnahmen in dieser Höhe haben.

(5) In Haushalten, zu denen auch nicht zu berücksichtigende Haushaltmitglieder gehören, werden nur die Einnahmen der zu berücksichtigenden Haushaltmitglieder geprüft. Einnahmen vom Wohngeld ausgeschlossener Haushaltmitglieder sind jedoch zur Prüfung der Plausibilität der Angaben über die Einnahmen der zu berücksichtigenden Haushaltmitglieder heranzuziehen, wenn Leistungen vom Wohngeld ausgeschlossener Haushaltmitglieder die Plausibilität dieser Angaben bestätigen.

Zu § 15 Abs. 1

15.11 Zu erwartendes Einkommen

(1) Als das im Bewilligungszeitraum zu erwartende Einkommen nach § 15 Abs. 1 Satz 1 WoGG ist das Einkommen zugrunde zu legen, über dessen Höhe eine verlässliche Aussage möglich ist. Bei Haushaltmitgliedern, die über regelmäßige Einnahmen in gleicher Höhe verfügen (z. B. Beamte, Angestellte, Rentner, Empfänger von Arbeitslosengeld), kann in der Regel von den bei der Antragstellung bekannten monatlichen Einnahmen ausgegangen werden, wenn nicht besondere Umstände vorliegen, die eine Erhöhung oder Verringerung der Einnahmen erwarten lassen. Künftige Gehalts-, Besoldungs- oder Rentenanpassungen sind grundsätzlich nur zu berücksichtigen, wenn der Erhöhungsbetrag feststeht. Sofern nach Bekanntwerden der Steigerungsrate eine Neuberechnung zweifelsfrei möglich ist, hat die Wohngeldbehörde die Berechnung durchzuführen und den errechneten Betrag zugrunde zu legen.

(2) Bei der Ermittlung des Jahreseinkommens nach § 15 Abs. 1 Satz 1 WoGG kann nach § 15 Abs. 1 Satz 2 WoGG auch von dem Einkommen ausgegangen werden, das vor der Antragstellung erzielt worden ist. Dies bedeutet aber nicht zwingend, dass dieses Einkommen das Jahreseinkommen darstellt; es ist vielmehr nur Ausgangspunkt der nach § 15 Abs. 1 Satz 1 WoGG vorzunehmenden Prognose (vgl. auch Nummer 24.21).

Zu § 15 Abs. 2

15.21 Einmaliges Einkommen

(1) Einmaliges Einkommen im Sinne des § 15 Abs. 2 Satz 1 WoGG kann insbesondere eine Gehalts-, Renten-, Unterhaltsnachzahlung oder eine Abfindung sein, gleichgültig ob sie in einer Summe oder in Raten geleistet wird. Kein einmaliges Einkommen sind die jahresbezogenen Leistungen, die

einmal im Jahr in einer Summe ausgezahlt werden, wie z. B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und 13. Monatsgehalt (vgl. Nummer 15.31).

(2) Nach § 15 Abs. 2 Satz 1 WoGG ist einmaliges Einkommen ggf. anteilig einem außerhalb des Bewilligungszeitraum liegenden Zeitraum zuzurechnen, soweit es für diesen bestimmt ist. Es ist dann nur mit dem etwa verbleibenden Rest als Einkommen im zu erwartenden Bewilligungszeitraum zu berücksichtigen.

(3) Nach § 15 Abs. 2 Satz 2 WoGG ist einmaliges Einkommen in Form einer Entlassungsentschädigung den nach dem Ende des Arbeitsverhältnisses folgenden drei Jahren zuzurechnen, es sei denn, die der Entlassungsentschädigung zugrunde liegende Vereinbarung enthält eine Aussage über einen anderen Zurechnungszeitraum. Dies gilt auch dann, wenn die Entlassungsentschädigung vor der Wohngeldantragstellung zugeflossen ist.

(4) Die Eigenheimzulage nach dem Eigenheimzulagengesetz ist kein einmaliges Einkommen, sondern eine Leistung aus öffentlichen Haushalten nach § 11 Abs. 2 Nr. 4 WoGG (vgl. Nr. 11.25 Abs. 2 Nr. 4).

Zu § 15 Abs. 3

15.31 Sonderzuwendungen, Gratifikationen u. Ä.

Zu erwartende jahresbezogene Leistungen, die einmal im Jahr in einer Summe oder in nicht monatlichen Raten in den zwölf Monaten ab Beginn des Bewilligungszeitraums ausgezahlt werden, wie z. B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld und 13. Monatsgehalt, gehören zum Jahreseinkommen, auch wenn sie nicht im Bewilligungszeitraum ausgezahlt werden. Hiervon zu unterscheiden ist die Berücksichtigung einmaligen Einkommens nach § 15 Abs. 2 WoGG (vgl. Nummer 15.21).

Zu § 15 Abs. 4

15.41 Einkommensberechnung bei einem nicht zwölf Monate betragenden Bewilligungszeitraum

Beträgt der festzusetzende Bewilligungszeitraum mehr oder weniger als zwölf Monate, ist das in diesem Zeitraum zu erwartende Einkommen auf ein Jahreseinkommen umzurechnen. Beträgt z. B. das zu erwartende Einkommen für einen Bewilligungszeitraum von vier Monaten 2 000 Euro, beträgt das Jahreseinkommen nach § 15 WoGG 6 000 Euro.

Zu § 16 (Abzugsbeträge für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge)

Zu § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1

16.11 Steuern vom Einkommen

(1) Zu den Steuern vom Einkommen gehören die Einkommensteuer, die Lohnsteuer, der Solidaritätszuschlag, die Kapitalertragsteuer und die Kirchensteuer.

(2) Die Steuern vom Einkommen müssen tatsächlich entrichtet worden sein oder entrichtet werden. Auf die Höhe kommt es nicht an. Es genügt, wenn die Steuern nur einmal jährlich entrichtet werden. Ob sie zurückgezahlt worden sind oder zurückgezahlt werden (z. B. bei einer Einkommensteuerveranlagung), ist nicht erheblich.

(3) Der Arbeitgeber kann nach § 40 Abs. 1 bis 3 EStG unter Verzicht auf die Vorlage einer Lohnsteuerkarte die Lohnsteuer mit einem je nach Fallgestaltung unterschiedlich hohen Pauschsteuersatz erheben. Nach § 40a Abs. 5 in Verbindung mit § 40 Abs. 3 Satz 2 Halbsatz 1 EStG ist der Arbeitgeber Schuldner der pauschalen Lohnsteuer, so dass der Arbeitnehmer nicht belastet ist. Unabhängig von der Höhe der Erhebung der Lohnsteuer durch den Arbeitgeber in den Fällen des pauschal besteuerten Arbeitslohns nach § 40a EStG ist daher ein pauschaler Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG für die Leistung von Steuern vom Einkommen nicht vorzunehmen. Wird jedoch die pauschale Lohnsteuer vom Arbeitgeber auf den Arbeitnehmer abgewälzt (vgl. § 40a Abs. 5 in Verbindung mit § 40 Abs. 3 Satz 2 Halbsatz 2 EStG) und dieser tatsächlich belastet, ist ein pauschaler Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG vorzunehmen.

(4) Kirchensteuern sind die von Religionsgemeinschaften mit öffentlich-rechtlichem Status (Religionsgesellschaften im Sinne des Artikels 140 GG) in Abhängigkeit vom Einkommen erhobenen Beiträge. Unabhängig von der Höhe der Lohn- oder Einkommensteuer erhobene Abgaben (sog. Mindest-Kirchensteuer), Kirchgeld oder Beiträge in Form von Spenden oder Umlagen zu Religionsgemeinschaften sind keine Kirchensteuern und damit keine Steuern vom Einkommen im Sinne des § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG.

Zu § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3

16.12 Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung

(1) Zu den Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Rentenversicherung gehören auch die Pflichtbeiträge zur Alterssicherung der Landwirte. Zu den Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung gehören auch die Beitragsanteile, die selbstständige Künstler und Publizisten an die Künstlersozialkasse nach den §§ 15 und 16 KSVG entrichten.

(2) Auf die Höhe der Beiträge kommt es bei § 16 Abs. 1 Satz 1 WoGG nicht an.

(3) Ein Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 WoGG kommt nicht in Betracht, wenn Beiträge zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung ausschließlich aus Leistungen Dritter bestritten werden, die nicht zum Jahreseinkommen gehören; dies sind z. B. Fälle

1. der Übernahme der Beiträge zur Rentenversicherung durch den Bund nach den §§ 14 und 15 FELEG,
2. der Entrichtung von Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherungsbeiträgen Behinderter durch den Träger der Einrichtung nach § 251 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB V, § 60 Abs. 1 Satz 1 SGB XI und § 168 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI).

(4) Übernimmt der Arbeitgeber die Beiträge zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung und hat der Arbeitnehmer keine Beiträge zu entrichten (im Fall einer geringfügigen Beschäftigung; vgl. § 8 Abs. 1 SGB IV), ist ein pauschaler Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 WoGG nicht vorzunehmen; der Arbeitnehmer ist nicht belastet. Der pauschale Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 WoGG ist jedoch dann zu gewähren, wenn der Arbeitnehmer freiwillig den vom Arbeitgeber gezahlten Beitrag zur Rentenversicherung aufstockt.

(5) Entrichtet der Arbeitnehmer (nach Verdiensthöhe gestaffelte) Beiträge zur gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung (im Fall der sog. Midi-Jobs in einer Gleitzone mit einem Arbeitsentgelt zwischen 400,01 und 800,00 Euro im Monat; vgl. § 20 Abs. 2 SGB IV), ist ein pauschaler Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 WoGG vorzunehmen.

(6) Laufende Beiträge zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen entsprechen hinsichtlich ihrer Zweckbestimmung den Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder gesetzlichen Rentenversicherung, wenn sie dazu beitragen sollen, für den Beitragszahler oder dessen Familie

1. die notwendigen Maßnahmen zum Schutz, zur Erhaltung, zur Besserung und zur Wiederherstellung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit oder
2. die wirtschaftliche Sicherung bei Krankheit, Mutterschaft, Minderung der Erwerbsfähigkeit, Pflegebedürftigkeit und Alter oder
3. die wirtschaftliche Sicherung der Hinterbliebenen

zu gewährleisten. Ob eine Sicherung der Zweckbestimmung der gesetzlichen Rentenversicherung entspricht, ist unabhängig von der Höhe der zu erwartenden Leistungen. Laufende Beiträge entsprechen hinsichtlich ihrer Zweckbestimmung nicht den Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Rentenversicherung, wenn das versicherte, zu berücksichtigende Haushaltsmitglied bereits eine Rente wegen Alters (§§ 35 bis 42 SGB VI) aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder eine Pension bezieht. Der Bezug anderer Leistungen, wie z. B. Witwenrente, Erwerbsunfähigkeitsrente, Witwenpension u. Ä., schließt den Abzug laufender Beiträge bei der Ermittlung des Jahreseinkommens nicht aus.

16.13 Freiwillige Beiträge zu Versicherungen, die dem Zweck der gesetzlichen Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung entsprechen

(1) Ein Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 2 WoGG für freiwillige Beiträge kommt nur in Betracht, wenn nicht bereits ein entsprechender Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 oder Nr. 3 WoGG erfolgt ist. Der Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 2 WoGG erfolgt in Höhe von 10 Prozent des sich nach den §§ 14 und 15 WoGG ergebenden Betrages. Der Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 1 und 2 WoGG darf insgesamt 30 Prozent des sich nach den §§ 14 und 15 WoGG ergebenden Betrages nicht übersteigen.

(2) Ein Abzug ist auch dann zulässig, wenn ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied die Beiträge zu Gunsten eines anderen zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedes zahlt. Das Haushaltsmitglied, zu dessen Gunsten die Beiträge

1. für eine Kapitallebensversicherung gezahlt werden, muss der Begünstigte im Erlebensfall sein,
2. für eine Risikolebensversicherung gezahlt werden, muss der Begünstigte im Todesfall sein (z. B. bei einer Risikolebensversicherung der Bezugsberechtigte im Todesfall),
3. für eine Rentenversicherung gezahlt werden, muss der Begünstigte des Rentenbezugs sein.

Der Abzug ist nur im Rahmen der Ermittlung des Jahreseinkommens des leistenden Haushaltsmitgliedes möglich, da dessen Einkommen belasten wird (§ 16 Abs. 1 Satz 3 WoGG). Hat das zu berücksichtigende Haushaltsmitglied, zu dessen Gunsten die Beiträge gezahlt werden, bereits pauschale Abzüge nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und/oder Nr. 3 WoGG oder entsprechende Abzüge nach § 16 Abs. 1 Satz 2 WoGG, kann für das zahlende Haushaltsmitglied kein Abzug vorgenommen werden.

(3) Die Beiträge müssen laufend (z. B. monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich) entrichtet werden. Einmalige Beiträge sind nicht zu berücksichtigen.

(4) Beiträge zu Versicherungen, die den in Nummer 16.12 Abs. 6 Satz 1 genannten Zwecken dienen, sind insbesondere

1. freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung oder zur Alterssicherung der Landwirte,
2. freiwillige Beiträge zur privaten Krankenversicherung einschließlich Krankentagegeldversicherung und zur privaten Pflegeversicherung,
3. Beiträge zur Kapital-Lebensversicherung, zur privaten Rentenversicherung und, soweit zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder begünstigt sind, zur Risiko-Lebensversicherung,

4. Beiträge zu Pensions- und Versorgungskassen,
5. Beiträge zur Berufs-, Erwerbs- und Dienstunfähigkeitsversicherung,
6. Beiträge zu Betriebsgemeinschaftskassen für zusätzliches Ruhegeld,
7. freiwillige Beiträge zu sonstigen Versicherungen, sofern sie wesentliche Elemente einer Kranken-, Pflege- oder Rentenversicherung beinhalten (z. B. Unfall-Rehabilitation-Versicherung bei Ausfall von Kassenleistungen).

(5) Zu den Beiträgen, die den in Nummer 16.12 Abs. 6 Satz 1 genannten Zwecken dienen, gehören insbesondere nicht

1. Beiträge zu Sachversicherungen (z. B. zur Gebäude- und Hausratversicherung),
2. Beiträge zur Haftpflichtversicherung einschließlich Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung,
3. Beiträge zur Krankenhaustagegeldversicherung,
4. Beiträge zur Sterbegeldversicherung.

16.14 Im Wesentlichen beitragsfreie oder drittfinanzierte Sicherung

(1) Ein Abzug nach § 16 Abs. 1 Satz 2 WoGG ist nach § 16 Abs. 1 Satz 4 WoGG nicht vorzunehmen, wenn eine im Wesentlichen beitragsfreie Sicherung oder eine Sicherung, für die Beiträge von einem Dritten geleistet werden, besteht.

(2) Eine Sicherung ist dann im Wesentlichen beitragsfrei, wenn von dem Versicherten keine oder nur sehr geringe laufende Beiträge entrichtet werden. Die Wörter „im Wesentlichen“ beziehen sich auf die Beitragsfreiheit, nicht auf den Umfang der Sicherung. Eine im Wesentlichen beitragsfreie Sicherung liegt z. B. bei Beamten hinsichtlich der Altersversorgung vor.

(3) Eine drittfinanzierte Sicherung liegt vor, wenn die erforderlichen Beiträge von nicht zum Haushalt gehörenden natürlichen oder von juristischen Personen laufend geleistet werden (z. B. bei geringfügig Beschäftigten, soweit nur vom Arbeitgeber Rentenversicherungsbeiträge gezahlt werden). Eine drittfinanzierte Sicherung ist z. B. bei Empfängern von Arbeitslosengeld nach dem SGB III gegeben.

(4) Besteht für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied eine im Wesentlichen beitragsfreie Sicherung oder eine Sicherung, für die Beiträge von einem Dritten geleistet werden, gelten die Angehörigen des zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieds nicht als bereits abgesichert. Für sie besteht keine originäre, sondern nur eine abgeleitete (Hinterbliebenen-)Sicherung. Zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder gelten nicht als Dritte im Sinne der Absätze 1 bis 4.

(5) Personen, für die ein Beihilfeanspruch besteht, gelten nicht als beitragsfrei krankenversichert. Nur wenn eine Absicherung vorliegt, die mit der üblichen Absicherung einer gesetzlichen Krankenkasse vergleichbar ist (z. B. die freie Heilfürsorge), gelten diese Personen im wohngeldrechtlichen Sinne als krankenversichert.

16.15 Nachweis

(1) Die Entrichtung von Steuern ist nachzuweisen durch Vorlage von Bescheinigungen des Arbeitgebers, Einkommensteuerbescheiden, Vorauszahlungsbescheiden oder der letzten Einkommensteuererklärung und/oder Steuerquittungen.

(2) Die Entrichtung von Pflichtbeiträgen zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung, gesetzlichen Rentenversicherung oder Alterssicherung der Landwirte ist durch Vorlage von Bescheinigungen des Arbeitgebers, von Beitragsquittungen, Beitragsbescheiden, Rentenbescheiden, jährlichen Anpassungsmitteilungen oder Beitragsbescheiden der Krankenkasse nachzuweisen.

(3) Die Entrichtung laufender Beiträge zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen ist durch Vorlage von Bescheinigungen des Arbeitgebers, von Versicherungsverträgen und Beitragsquittungen, von Rentenbescheiden, jährlichen Anpassungsmitteilungen oder Beitragsbescheiden der Krankenkasse oder -versicherung nachzuweisen.

(4) Aus den in Absatz 1 bis 3 genannten Nachweisen ist die Leistung von Steuern und/oder Beiträge im Bewilligungszeitraum zu prognostizieren.

Zu § 17 (Freibeträge)

17.01 Maßgeblicher Zeitraum

Die Absetzung der Freibeträge nach § 17 WoGG richtet sich nach den Verhältnissen im jeweiligen Bewilligungszeitraum.

17.02 Absetzung der Freibeträge

Die Freibeträge nach § 17 WoGG sind zur Ermittlung des Gesamteinkommens der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder von der Summe der nach den §§ 14 bis 16 WoGG ermittelten Jahreseinkommen abzusetzen. Die Freibeträge stehen nur den nicht vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitgliedern zu.

Zu § 17 Nr. 1 und 2

17.03.1 Nachweis der Schwerbehinderteneigenschaft

(1) Der Nachweis der Schwerbehinderteneigenschaft und des Grades der Behinderung für zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder soll durch Vorlage eines Ausweises nach § 69 Abs. 5 SGB IX oder eines Feststellungsbescheides nach § 69 Abs. 1 SGB IX geführt werden; der Feststellungsbescheid darf nicht älter als fünf Jahre sein. Bei Volljährigen ist der Nachweis der Schwerbehinderteneigenschaft und des Grades der Behinderung nicht erforderlich, wenn in Fällen häuslicher Pflege die Pflegebedürftigkeit im Sinne des § 14 SGB XI und § 26c Abs. 5 Satz 1 BVG nachgewiesen ist. Bei Volljährigen in Fällen häuslicher Pflege mit Nachweis der Pflegestufe 2 kann ohne weitere Prüfung von einem Grad der Behinderung von 80 ausgegangen werden, es sei denn, am Vorliegen des Grades der Behinderung von 80 bestehen konkrete Zweifel; bei Volljährigen in Fällen häuslicher Pflege mit Nachweis der Pflegestufe 3 kann ohne weitere Prüfung von einem Grad der Behinderung von 100 ausgegangen werden, es sei denn, am Vorliegen des Grades der Behinderung von 100 bestehen konkrete Zweifel.

(2) Als Nachweis der Schwerbehinderteneigenschaft und des Grades der Behinderung genügen auch die vor dem 20. Juni 1976 ausgestellten amtlichen Ausweise für Schwerkriegsbeschädigte, Schwerbeschädigte oder Schwerbehinderte sowie die nach § 3 Abs. 4 des Zweiten Teils des SGB IX in der bis zum 19. Juni 1976 geltenden Fassung erteilten Bescheinigungen, und zwar bis zum Ablauf ihres Geltungszeitraums.

(3) Der einmal erbrachte Nachweis der Schwerbehinderteneigenschaft und des Grades der Behinderung gilt während der Geltungsdauer des Ausweises oder der Bescheinigung, bei einem Feststellungsbescheid jedoch nur während einer Dauer von fünf Jahren nach seiner Erteilung, auch für spätere Wohngeldanträge, sofern nicht Anhaltspunkte dafür gegeben sind, dass der Ausweis oder die Bescheinigung eingezogen oder in für die Wohngeldleistung maßgebenden Merkmalen berichtigt worden ist.

17.03.2 Nachweis der häuslichen Pflegebedürftigkeit

(1) Die häusliche Pflegebedürftigkeit im Sinne des § 14 SGB XI ist in der Regel nachzuweisen durch Vorlage eines Bescheides der zuständigen Stelle

1. über den Bezug einer Leistung bei häuslicher Pflege nach den §§ 36 bis 39 SGB XI und teilstationärer Tages- und Nachtpflege nach § 41 SGB XI,
2. über den Bezug von Leistungen der Hilfe zur Pflege nach den §§ 61 bis 64 SGB XII,
3. über den Bezug von Pflegezulage nach § 35 BVG und den Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären,

4. über den Bezug von Pflegezulage nach § 267 Abs. 1 LAG oder über die Gewährung eines Freibetrages wegen Pflegebedürftigkeit nach § 267 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe c LAG.

(2) Der Nachweis der Pflegebedürftigkeit kann auch durch Vorlage des Merkzeichens „H“ im Ausweis nach § 69 Abs. 5 SGB IX erbracht werden.

(3) Die Absätze 1 und 2 gelten sowohl für Fälle häuslicher Pflege als auch für Pflegebedürftige, die nur vorübergehend stationär oder teilstationär untergebracht sind.

Zu § 17 Nr. 3

17.03.3 Nachweis der Eigenschaft als Verfolgter im Sinne des § 1 BEG oder als diesem Gleichgestellter

(1) Der Nachweis der Eigenschaft als Verfolgter im Sinne des § 1 BEG oder als diesem Gleichgestellter wird durch Vorlage des Bescheides der zuständigen Entschädigungsbehörde geführt. Unabhängig hiervon sind die Entschädigungsbehörden der Länder verpflichtet, auf entsprechende Anforderung gutachtlich dazu Stellung zu nehmen, ob die Voraussetzungen des § 17 Nr. 3 WoGG vorliegen, soweit ein Entschädigungsantrag nach dem BEG nicht gestellt worden ist. Für die Prüfung und die Abgabe dieser Stellungnahme ist entweder die nach § 185 BEG zuständige Landesentschädigungsbehörde oder diejenige Entschädigungsbehörde zuständig, in deren Bereich der Antragsteller seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Für sog. Nationalgeschädigte im Sinne des Artikels VI des BEG-Schlussgesetzes ist das Bundesverwaltungsamt in Köln die zuständige Entschädigungsbehörde.

(2) Der Freibetrag nach § 17 Nr. 3 WoGG steht auch folgenden Personen zu:

1. Witwen, Witwern und Waisen, die als Verfolgte im Sinne des § 1 Abs. 3 BEG gelten und unter den in den §§ 15 ff. BEG genannten Voraussetzungen Entschädigungen erhalten;

2. Personen, bei denen zwar die Voraussetzungen der §§ 1 bis 4 BEG vorliegen, die aber keine Leistungen nach dem genannten Gesetz erhalten, weil z. B. der Schaden geringfügig war oder die Antragsfrist versäumt worden ist;

3. Personen, die weder Verfolgte im Sinne des § 1 Abs. 1 BEG noch den Verfolgten gleichgestellt sind, aber dennoch Leistungen nach dem genannten Gesetz erhalten, z. B. Personen, die aus Gründen ihrer Nationalität geschädigt sind (Artikel VI des BEG-Schlussgesetzes) oder die lediglich eine Beihilfe nach den Vorschriften über einen Härteausgleich (§ 171 BEG) erhalten.

(3) Empfängern von Leistungen nach dem Entschädigungsrentengesetz, die nach § 4 dieses Gesetzes bei der Bemessung einkommensabhängiger

Sozialleistungen nicht als Einnahme zu berücksichtigen sind, steht kein Freibetrag nach § 17 Nr. 3 WoGG zu.

Zu § 17 Nr. 4

17.03.4 Freibeträge für Haushaltsmitglieder unter 12 Jahren

(1) Haushaltsmitglieder unter 12 Jahren im Sinne des § 17 Nr. 4 WoGG sind insbesondere

1. Abkömmlinge der wohngeldberechtigten Person und ihnen gleichgestellte Personen (eheliche, nicht eheliche, für ehelich erklärte und angenommene Kinder sowie Enkelkinder),
2. Pflegekinder im Sinne des § 5 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 WoGG.

(2) Die wohngeldberechtigte Person wohnt allein mit noch nicht volljährigen Haushaltsmitgliedern zusammen, wenn kein sonstiges zu berücksichtigendes oder vom Wohngeld ausgeschlossenes Haushaltsmitglied in dem Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird, lebt. Der Freibetrag ist auch in den Fällen des § 5 Abs. 6 WoGG zu gewähren.

(3) Zur Erwerbstätigkeit rechnet selbstständige oder nichtselbstständige Arbeit, Tätigkeit in Land- und Forstwirtschaft oder im Gewerbebetrieb.

(4) Ausbildung ist umfassend zu verstehen, insbesondere im Sinne der beruflichen Bildung (Ausbildung, Fortbildung, Umschulung), der schulischen, beruflichen und gesellschaftlichen Eingliederung, z. B. der Teilnahme an einem Deutsch-Sprachlehrgang, und der beruflichen Rehabilitation.

(5) Nicht nur kurzfristig von der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft abwesend ist, wer nicht nur gelegentlich für Zeiten außer Haus geht, die bei Haushaltsmitgliedern unter 12 Jahren eine Betreuung durch Dritte erforderlich machen.

Zu § 17 Nr. 5

17.03.5 Eigenes Einkommen eines als Haushaltsmitglied zu berücksichtigenden Kindes zwischen 16 und 24 Jahren

(1) Eigenes Einkommen im Sinne des § 17 Nr. 5 WoGG des Kindes, das ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ist, ist die Summe aus den positiven Einkünften nach § 2 Abs. 1 und 2 EStG (§ 14 Abs. 1 und § 15 WoGG) und den Einnahmen nach § 14 Abs. 2 und § 15 WoGG unter Berücksichtigung des Abzugs nach § 16 WoGG.

(2) Bei der Ermittlung des Gesamteinkommens bleibt das eigene Einkommen des Kindes eines Haushaltsmitgliedes bis zur Höhe von 600 Euro außer Betracht. Dies gilt nicht, wenn das Kind alleiniges Haushaltsmitglied ist.

(3) Der Freibetrag ist auch dann zu gewähren, wenn das Kind alleiniges zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ist, weil das andere Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen ist.

Zu § 18 (Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen)

18.01 Maßgeblicher Zeitraum

Die Absetzung der Abzugsbeträge nach § 18 WoGG richtet sich nach den Verhältnissen im jeweiligen Bewilligungszeitraum. Für die Berücksichtigung der Unterhaltsleistungen ist es unerheblich, ob es sich um die jeweils fälligen Unterhaltsleistungen oder um Nach- oder Vorauszahlungen handelt.

18.02 Gesetzliche Unterhaltspflicht

(1) Kraft Gesetzes unterhaltspflichtig sind folgende Personen:

1. Ehegatten untereinander (§§ 1360 und 1361 BGB),
2. Lebenspartner und Lebenspartnerinnen untereinander (§ 5 LPartG),
3. Verwandte in gerader Linie untereinander (§ 1601 BGB),
4. der Vater gegenüber seinem nichtehelichen Kind (§ 1615a in Verbindung mit § 1601 BGB),
5. der Vater gegenüber der Mutter seines nichtehelichen Kindes (§ 1615l Abs. 1 bis 4 BGB),
6. die Mutter gegenüber dem Vater ihres nichtehelichen Kindes, wenn der Vater das Kind betreut (§ 1615l Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 2 Satz 2 BGB),
7. geschiedene Ehegatten untereinander (§§ 1569 bis 1579 BGB),
8. frühere oder dauernd getrennt lebende Lebenspartner und Lebenspartnerinnen untereinander (§§ 12 und 16 LPartG).

(2) Besteht eine gesetzliche Unterhaltspflicht eines Haushaltsmitglieds gegenüber mehreren Personen, kann für jede unterhaltene Person je ein Betrag bis zum jeweiligen Höchstbetrag abgesetzt werden (Mehrfachabsetzung).

(3) Unterhaltszahlungen an ein Land nach § 7 UVG (Ausgleich für Vorausleistung des Unterhalts durch das Land) stellen ebenfalls Aufwendungen zur Erfüllung der gesetzlichen Unterhaltspflicht dar.

18.03 Berufsausbildung

(1) Als Berufsausbildung im Sinne des § 18 Satz 1 Nr. 1 WoGG ist jede Ausbildung anzusehen, welche die zur Ausübung eines künftigen Berufs

notwendigen fachlichen Fertigkeiten und Kenntnisse in einem geordneten Ausbildungsgang vermittelt. Darunter fallen insbesondere der Besuch von allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und von Hochschulen einschließlich der Vorbereitung auf eine Promotion, die Ausbildung für einen anerkannten Ausbildungsberuf (Verzeichnis nach § 90 Abs. 3 Nr. 3 BBiG), die Berufsausbildung Behinderter aufgrund einer Regelung nach den §§ 64 bis 67 BBiG oder nach § 42k HandwO sowie die Teilnahme an berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen im Sinne des § 61 SGB III.

(2) Ob die Berufsausbildung abgeschlossen ist, ist nach den Verhältnissen des Einzelfalls zu beurteilen. Eine Ausbildung, die an sich zur Ausübung eines Berufs befähigt, kann noch andauern, wenn eine gehobeneren Stellung oder ein anderer Beruf angestrebt wird.

(3) Der Besuch von ein- bis zweistündigen Tageskursen (Abendkursen) kann nicht als Berufsausbildung angesehen werden.

18.04 Haushaltszugehörigkeit des bzw. der geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten, Lebenspartners oder Lebenspartnerin

Der bzw. die geschiedene oder dauernd getrennt lebende unterhaltsberechtigten Ehegatte, Lebenspartner oder Lebenspartnerin (§ 18 Satz 1 Nr. 3 WoGG) ist kein Haushaltsmitglied, wenn er oder sie mit dem Unterhaltspflichtigen keine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führt.

18.05 Höhe und Nachweis der Aufwendungen

Aufwendungen im Sinne des § 18 WoGG sind die tatsächlich erbrachten Leistungen. Sie können – sofern eine notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, ein Unterhaltstitel oder ein Bescheid nicht vorliegt – nur bis zur Höhe der in § 18 Satz 1 WoGG genannten Beträge abgesetzt werden, soweit sie nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden. Liegt eine notariell beurkundete Unterhaltsvereinbarung, ein Unterhaltstitel oder ein Bescheid vor, sind die darin genannten Beträge abzusetzen, soweit sie nachgewiesen oder glaubhaft gemacht werden.

18.06 Berücksichtigung der Aufwendungen

(1) In den Fällen nach § 18 Satz 1 Nr. 1 WoGG müssen die Unterhaltsleistungen von einem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied an ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied geleistet werden.

(2) In den Fällen nach § 18 Satz 1 Nr. 2 WoGG müssen die Unterhaltsleistungen von einem Elternteil an das andere Elternteil für das gemeinsame Kind geleistet werden, ein gemeinsames Sorgerecht vorliegen und die Betreuung im Sinne des § 5 Abs. 6 Satz 1 oder Satz 2 WoGG wahrgenommen werden. Liegt kein Fall des § 5 Abs. 6 WoGG vor, gilt für alle anderen gemeinsamen Kinder, für die Unterhalt gezahlt wird, § 18 Satz 1 Nr. 4 WoGG.

(3) In den Fällen nach § 18 Satz 1 Nr. 3 und 4 WoGG müssen die

Unterhaltsleistungen von einem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied an eine Person erbracht werden, die kein Haushaltsmitglied ist.

Zu § 19 (Höhe des Wohngeldes)

Zu § 19 Abs. 1 und 2

19.01 Für bis zu acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder ergibt sich der nach § 19 Abs. 1 und 2 WoGG berechnete monatliche Miet- oder Lastenzuschuss aus den Anlagen 1 bis 8.

19.11 Beispiel für die Berechnung des Wohngeldes mit der Wohngeldformel für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

1. Nach § 19 Abs. 1 Satz 1 WoGG:

$$\text{Wohngeld} = 1,08 \cdot (M - (a + b \cdot M + c \cdot Y) \cdot Y) \text{ Euro}$$

2. Wohngeldrelevante Verhältnisse:

ungerundete zu berücksichtigende monatliche Miete oder Belastung (M*)	394,87 Euro
ungerundetes monatliches Gesamteinkommen (Y*)	837,39 Euro

In der ungerundeten zu berücksichtigenden Miete oder Belastung ist der Betrag für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG in Höhe von 31 Euro enthalten.

3. Nach Anlage 1 WoGG Werte für „a“, „b“ und „c“:

$$a = 5,700E-2$$

$$b = 5,761E-4$$

$$c = 6,431E-5$$

4. Rechenschritte und Rundungen nach § 19 Abs. 2 WoGG:

M* ist zu runden auf M:

$$394,87 \text{ Euro runden auf } 400 \text{ Euro} - 5 \text{ Euro} = 395 \text{ Euro}$$

Y* ist zu runden auf Y:

$$837,39 \text{ Euro runden auf } 840 \text{ Euro} - 5 \text{ Euro} = 835 \text{ Euro}$$

Die Dezimalzahlen z1, z2, z3 und z4 sind als Festkommazahlen mit zehn Nachkommastellen zu berechnen. Im nachfolgenden Text berechnen sich die neunte und zehnte Nachkommastelle jeweils als Null und sind deshalb nicht ausgewiesen.

Berechnen von z1:

$$z1 = a + b \cdot M + c \cdot Y$$

$$z1 = 5,700 : 100 + 5,761 : 10.000 \cdot M + 6,431 : 100.000 \cdot Y$$

$$z1 = 0,057 + 0,0005761 \cdot 395 \text{ Euro} + 0,00006431 \cdot 835 \text{ Euro}$$

$$z1 = 0,057 + 0,2275595 \text{ Euro} + 0,05369885 \text{ Euro}$$

$$z1 = 0,33825835 \text{ Euro}$$

Berechnen von z2:

$$z2 = z1 \cdot Y$$

$$z2 = 0,33825835 \cdot 835 \text{ Euro}$$

$$z2 = 282,44572225 \text{ Euro}$$

Berechnen von z3:

$$z3 = M - z2$$

$$z3 = 395 \text{ Euro} - 282,44572225 \text{ Euro}$$

$$z3 = 112,55427775 \text{ Euro}$$

Berechnen von z4

$$z4 = 1,08 \cdot z3$$

$$z4 = 1,08 \cdot 112,55427775 \text{ Euro}$$

$$z4 = 121,55861997 \text{ Euro}$$

Die Dezimalzahl z4 entspricht dem ungerundeten monatlichen Miet- oder Lastenzuschuss. Nach Nr. 5 Anlage 2 WoGG ergibt sich der gerundete monatliche Wohngeldbetrag:

$$121,55861997 \text{ Euro} \rightarrow 121,55 \text{ Euro runden auf } 122 \text{ Euro.}$$

Zu § 19 Abs. 3

19.31 Beispiel für die Berechnung des Wohngeldes mit der Wohngeldformel für 14 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Zunächst ist das Wohngeld für zwölf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder nach den in Nummer 19.11 dargestellten Grundsätzen zu ermitteln. Hierbei sind sowohl für den Höchstbetrag nach § 12 Abs. 1 WoGG als auch für den Betrag für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG zwölf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder zugrunde zu legen.

1. Nach § 19 Abs. 1 Satz 1 WoGG:

$$\text{Wohngeld} = 1,08 \cdot (M - (a + b \cdot M + c \cdot Y) \cdot Y) \text{ Euro}$$

2. Wohngeldrelevante Verhältnisse:

Miete oder Belastung nach § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WoGG	1.155,12 Euro
monatlicher Höchstbetrag für Miete oder Belastung für 12 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder (Mietenstufe III)	1.177,00 Euro
ungerundete zu berücksichtigende monatliche Miete oder Belastung (M*)	1.246,12 Euro
ungerundetes monatliches Gesamteinkommen (Y*)	3.136,89 Euro

In der ungerundeten zu berücksichtigenden Miete oder Belastung ist der Betrag für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG in Höhe von 91 Euro enthalten.

3. Nach Anlage 1 WoGG Werte für „a“, „b“ und „c“:

$$a = -8,990E-2$$

$$b = 1,090E-4$$

$$c = 6,182E-5$$

4. Rechenschritte und Rundungen nach § 19 Abs. 2 WoGG:

M* ist zu runden auf M:

$$1.246,12 \text{ Euro runden auf } 1.250 \text{ Euro} - 5 \text{ Euro} = 1.245 \text{ Euro}$$

Y* ist zu runden auf Y:

$$3.136,89 \text{ Euro runden auf } 3.140 \text{ Euro} - 5 \text{ Euro} = 3.135 \text{ Euro}$$

Die Dezimalzahlen z1, z2, z3 und z4 sind als Festkommazahlen mit zehn Nachkommastellen zu berechnen. Im Beispiel berechnen sich die neunte und zehnte Nachkommastelle jeweils als Null und sind deshalb nicht ausgewiesen.

Berechnen von z1:

$$z1 = a + b \cdot M + c \cdot Y$$

$$z1 = -8,990 : 100 + 1,090 : 10.000 \cdot M + 6,182 : 100.000 \cdot Y$$

$$z1 = -0,0899 + 0,000109 \cdot 1.245 \text{ Euro} + 0,00006182 \cdot 3.135 \text{ Euro}$$

$$z1 = -0,0899 + 0,135705 \text{ Euro} + 0,1938057 \text{ Euro}$$

$$z1 = 0,2396107 \text{ Euro}$$

Berechnen von z2:

$$z2 = z1 \cdot Y$$

$$z2 = 0,2396107 \cdot 3.135 \text{ Euro}$$

$$z2 = 751,1795445 \text{ Euro}$$

Berechnen von z3:

$$z3 = M - z2$$

$$z3 = 1.245 \text{ Euro} - 751,1795445 \text{ Euro}$$

$$z3 = 493,8204555 \text{ Euro}$$

Berechnen von z4

$$z4 = 1,08 \cdot z3$$

$$z4 = 1,08 \cdot 493,8204555 \text{ Euro}$$

$$z4 = 533,32609194 \text{ Euro}$$

Die Dezimalzahl z4 entspricht dem ungerundeten monatlichen Miet- oder Lastenzuschuss. Nach Nr. 5 Anlage 2 WoGG ergibt sich der gerundete monatliche Wohngeldbetrag:

$$533,32609194 \text{ Euro} \rightarrow 533,32 \text{ Euro runden auf } 533 \text{ Euro.}$$

Bei 14 zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern ist nach § 19 Abs. 3 WoGG zu dem ermittelten Wohngeldbetrag für zwölf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder ein Betrag von zweimal 43 Euro hinzuzurechnen:

$$2 \cdot 43 \text{ Euro} = 86 \text{ Euro}$$

Wohngeld für 14 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder:

$$533 \text{ Euro} + 86 \text{ Euro} = 619 \text{ Euro}$$

Das sich für 14 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder ergebende Wohngeld ist im Beispiel nicht höher als die zu berücksichtigende monatliche Miete oder Belastung von 1.258,12 Euro (§ 19 Abs. 3 WoGG). Die zu berücksichtigende Miete oder Belastung beträgt höchstens 1.434 Euro. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus dem Höchstbetrag für 14 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder in Höhe von 1.331 Euro und dem Betrag für Heizkosten für 14 zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder in Höhe von 103 Euro.

Zu § 20 (Gesetzeskonkurrenz)

Zu § 20 Abs. 1

20.11 Alleinstehende Wehrpflichtige

(1) Nach § 7a USG erhalten Wehrpflichtige, die Grundwehrdienst oder freiwilligen zusätzlichen Wehrdienst leisten (§ 2 Nr. 1 Halbsatz 2 USG), Mietbeihilfe, wenn sie alleinstehend und Mieter von Wohnraum sind. Ob der Wehrpflichtige alleinstehend ist, richtet sich nach § 7a Abs. 1 Satz 2 USG.

(2) Wurde die Mietbeihilfe nach § 7a USG abgelehnt, besteht ein Wohngeldanspruch. Die entsprechende Anwendung des § 25 Abs. 3 WoGG bewirkt, dass der Bewilligungszeitraum am Ersten des Monats beginnt, von dem ab die Mietbeihilfe nach § 7a USG abgelehnt wurde, wenn der Wohngeldantrag vor Ablauf des Kalendermonats gestellt wird, der auf die Kenntnis der Ablehnung folgt.

(3) Das Unterhaltssicherungsgesetz ist auf Zivildienstleistende nach § 78 Abs. 1 Nr. 2 ZDG entsprechend anzuwenden.

Zu § 20 Abs. 2

20.21 Wohngeld für Auszubildende und Studierende

(1) Es kommt ein Wohngeldanspruch in Betracht, wenn einem oder mehreren Haushaltsmitgliedern ein Anspruch auf Ausbildungsförderung nach dem BAföG oder nach den §§ 59 bis 73, 75, 101 Abs. 3 oder § 104 SGB III dem Grunde nach nicht zusteht. Das ist der Fall, wenn ein Studium oder eine Ausbildung schon bei abstrakter Betrachtung nach dem jeweiligen Gesetz nicht förderfähig ist oder in der Person des Antragstellers liegende Gründe bestehen, die eine jeweilige Förderung ausschließen (es sei denn, der Ausschluss erfolgt der

Höhe nach). Demnach kann insbesondere ein Wohngeldanspruch bestehen, wenn

1. eine nach dem BAföG oder dem SGB III förderungsfähige Ausbildung nicht vorliegt (§§ 2 und 3 BAföG, §§ 59 bis 73, 75 SGB III),
2. eine Ausbildung die Arbeitskraft des Auszubildenden im Allgemeinen nicht voll in Anspruch nimmt (förmliche Teilzeitausbildung) und daher nach § 2 Abs. 5 BAföG nicht gefördert werden kann,
3. ausländische Personen den Wohngeldantrag stellen, die nicht die Voraussetzungen des § 8 BAföG oder des § 63 SGB III erfüllen; ist danach das WoGG grundsätzlich anwendbar, ist zusätzlich § 3 Abs. 5 WoGG zu beachten,
4. die Altersgrenze für die Ausbildungsförderung nach § 10 Abs. 3 BAföG überschritten ist,
5. der Abbruch der Ausbildung oder der Wechsel der Fachrichtung ohne wichtigen oder unabweisbaren Grund erfolgt sind (§ 7 Abs. 3 und 4 BAföG),
6. die Voraussetzungen für die Förderung einer weiteren Ausbildung nach § 7 Abs. 2 BAföG oder nach den §§ 59 und 60 Abs. 2 SGB III nicht erfüllt sind,
7. die Förderungshöchstdauer überschritten ist (§ 15 Abs. 2 BAföG in Verbindung mit der Förderungshöchstdauerverordnung nach § 15a BAföG) und die Voraussetzungen für eine weitere Förderung nach § 15 Abs. 3 BAföG oder eine Studienabschlussförderung nach § 15 Abs. 3a BAföG dem Grunde nach nicht gegeben sind,
8. die Ausbildung im Sinne des § 62 SGB III nicht förderungsfähig ist, weil sie vollständig oder teilweise im Ausland durchgeführt wird, und die Voraussetzungen des § 62 Abs. 1 oder Abs. 2 SGB III nicht erfüllt sind, die auszubildende Person aber im Geltungsbereich des WoGG wohnt (Grenzgänger),
9. Schülern und Schülerinnen, die nach dem BAföG nicht gefördert werden können, dem Grunde nach Leistungen der Ausbildungsförderung nach Landesvorschriften zustehen,
10. Auszubildende in einer beruflichen Ausbildung in Betrieben oder überbetrieblichen Ausbildungsstätten, die nicht zum Personenkreis der Rehabilitanden gehören, aufgrund des § 64 SGB III keinen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe haben,
11. Auszubildende von den Begabtenförderungswerken (vgl. Nummer 14.21.27b) Leistungen erhalten (§ 2 Abs. 6 Nr. 2 BAföG),

12. Auszubildende von der Ausbildungsförderung ausgeschlossen sind, weil sie die nach § 48 Abs. 1 BAföG erforderlichen Leistungsnachweise nicht erbracht haben,
13. Auszubildende die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1a BAföG nicht erfüllen,
14. der Zeitrahmen der Studienabschlussförderung (§ 15 Abs. 3a BAföG) überschritten ist,
15. ein behinderter Mensch während
 - a) einer beruflichen Ausbildung oder Bildungsmaßnahme einschließlich einer Grundausbildung oder
 - b) einer Maßnahme im Eingangsverfahren oder Berufsbildungsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen

einen Anspruch auf Ausbildungsgeld nicht hat, weil ein Übergangsgeld erbracht werden kann (§ 104 SGB III),
16. Auszubildende als Beschäftigte im öffentlichen Dienst Anwärterbezüge oder ähnliche Leistungen aus öffentlichen Mitteln erhalten (§ 2 Abs. 6 Nr. 3 BAföG).

Liegt keiner der in Satz 1 genannten Fälle vor, besteht nicht etwa deshalb ein Wohngeldanspruch, weil der Auszubildende keinen Antrag auf Ausbildungsförderung gestellt hat.

(2) Erhalten Haushaltsmitglieder Berufsausbildungsbeihilfen nach § 74 SGB III, stehen ihnen Leistungen zur Förderung der Ausbildung nach den §§ 59 bis 73 und 75 SGB III dem Grunde nach zu.

20.22 Leistung als Darlehen

Werden einem Haushaltsmitglied die gesamten Leistungen zur Ausbildungsförderung ausschließlich als Darlehen gewährt, ist das WoGG anwendbar. Dies ist etwa bei der Abschlussförderung nach § 15 Abs. 3a in Verbindung mit § 17 Abs. 3 BAföG der Fall.

20.23 Zusammenwirken der Wohngeldbehörde mit den Trägern der Ausbildungsförderung

Ob dem Auszubildenden Ausbildungsförderung dem Grunde nach nicht zusteht, muss die Wohngeldbehörde prüfen. Bestehen danach noch Zweifel, leistet die für die Ausbildungsförderung zuständige Stelle Amtshilfe.

- 20.24 Förderung der Weiterbildung nach den §§ 79 bis 83 SGB III oder darauf verweisenden Vorschriften

Erhalten Haushaltsmitglieder Leistungen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung nach den §§ 79 bis 83 SGB III oder darauf verweisenden Vorschriften, kommt auch dann ein Wohngeldanspruch in Betracht, wenn die berufliche Weiterbildung an Ausbildungsstätten im Sinne des § 2 BAföG oder im Rahmen von Fernunterricht im Sinne des § 3 BAföG oder als Selbstlernmaßnahme im Sinne des SGB III durchgeführt wird.

- 20.25 Förderung der Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz

Erhalten Haushaltsmitglieder Leistungen der Aufstiegsfortbildung nach den §§ 2 ff. AFBG (sog. Meister-BAföG), kommt ein Wohngeldanspruch in Betracht. Ist ein Berechtigter jedoch wegen Bezugs von Leistungen nach dem BAföG nach § 3 Nr. 1 AFBG von Leistungen der Aufstiegsfortbildung ausgeschlossen, besteht kein Wohngeldanspruch, es sei denn, die Leistungen werden ausschließlich als Darlehen gewährt (vgl. Nummer 20.22).

Zu § 21 (Sonstige Gründe)

Zu § 21 Nr. 2

- 21.21 Zusammenwirken der Wohngeldbehörde mit den Transferleistungsbehörden bei Entscheidungen über das Wohngeld

(1) Die Wohngeldbehörde darf die Entgegennahme und Bearbeitung eines Wohngeldantrags nicht ablehnen und die wohngeldberechtigte Person nicht an die Transferleistungsbehörden verweisen, wenn die wohngeldberechtigte Person entsprechende Transferleistungen (§ 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 9 WoGG), auf die sie einen Anspruch hat, nicht beantragt hat und nicht beanspruchen möchte.

(2) Für Heimbewohner und Heimbewohnerinnen ohne Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 ff. SGB XII) und ohne Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 ff. SGB XII), jedoch mit anderen Hilfen nach dem SGB XII, steht dem Sozialleistungsträger mangels zweckgleicher Leistung kein Antragsrecht (§ 95 SGB XII) sowie mit Ausnahme der Fälle nach § 104 Abs. 1 Satz 4 SGB X kein Erstattungsanspruch nach den §§ 102 ff. SGB X zu (vgl. aber Absatz 3). Zulässig ist hingegen ein Antrag eines Sozialleistungsträgers aufgrund einer von dem Heimbewohner oder der Heimbewohnerin ausgestellten Vollmacht. Vereinbarungen zwischen Heimbewohner oder Heimbewohnerin und Sozialleistungsträger zur Auszahlung des Wohngeldes unmittelbar an den Sozialleistungsträger sind nach § 26 Abs. 1 Satz 2 WoGG möglich.

(3) Ein Erstattungsrecht besteht nach § 104 Abs. 1 Satz 4 SGB X bei der Leistungserbringung nach dem sog. Bruttoprinzip (§ 92 Abs. 1 SGB XII). Wird Hilfe zum Lebensunterhalt nicht geleistet, ist der Empfänger der

Sozialhilfeleistung wohngeldberechtigt. In diesen Fällen hat der Sozialleistungsträger nach § 95 SGB XII ein Antragsrecht zur Erlangung von Wohngeld. Das Wohngeld ist dem Sozialleistungsträger auf Antrag zu erstatten.

(4) Wird ein Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt mit zeitlicher Verzögerung festgestellt bzw. verneint, muss dies auch rückwirkend beschieden werden. Bis zur Entscheidung über die Hilfe zum Lebensunterhalt für einen zurückliegenden Zeitraum ist das Wohngeld mangels Darlegung anspruchsbegründender Tatsachen und prüffähiger Unterlagen (§ 60 SGB I) zu versagen.

(5) Eine Erstattungspflicht nach § 104 Abs. 1 Satz 4 SGB X kann bestehen, wenn eine Sozialleistung als Darlehen erbracht wird.

Zu § 21 Nr. 3

21.31 Anwendbarkeit

§ 21 Nr. 3 WoGG ist erst anzuwenden, wenn die Wohngeldleistung nicht bereits nach § 21 Nr. 1 oder Nr. 2 WoGG abzulehnen ist.

21.32 Missbrauch

(1) Ein missbräuchliches Verhalten liegt in der Regel vor, wenn vom Standpunkt eines objektiven Betrachters aus eine Rechtsposition ausschließlich zu dem Zweck geschaffen wird, die Voraussetzungen für einen anderenfalls nicht oder nicht in dieser Höhe bestehenden Anspruch zu schaffen.

(2) Ein wohngeldrechtlicher Missbrauch liegt z. B. vor, wenn die Haushaltsmitglieder wegen vorsätzlichen Tuns oder Unterlassens ganz oder teilweise außer Stande sind, die Miete zu bezahlen oder die Belastung aufzubringen, und deshalb die Annahme begründet ist, die Grundlage des Wohngeldanspruchs sei (ganz oder teilweise) gleichsam konstruiert.

21.33 Fingierte Untermietverhältnisse

Ist ein Untermietverhältnis offenbar nur zu dem Zweck begründet worden, die Voraussetzungen für einen Wohngeldanspruch zu schaffen oder einen bestehenden Anspruch zu erhöhen, ist die Wohngeldbewilligung für die antragstellende Person, die Haupt- oder Untermieter sein kann, ganz oder zum Teil abzulehnen.

21.34 Unterlassene Einkommenserhöhung

(1) Die Inanspruchnahme des Wohngeldes ist als missbräuchlich ganz oder zum Teil abzulehnen, wenn zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern zuzumuten ist oder war, durch Aufnahme einer Arbeit zur Erhöhung des Gesamteinkommens so weit beizutragen, dass die Miete oder Belastung ganz oder zu einem höheren Anteil tragbar wird. Ob einem Haushaltsmitglied

zuzumuten ist oder war, durch eigene Arbeit zur Einkommenserhöhung beizutragen, ist nur nach den Umständen des einzelnen Falls zu beurteilen; dabei ist kein zu strenger Maßstab anzulegen.

(2) Die Wohngeldbewilligung ist auch ganz oder zum Teil abzulehnen, soweit ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied Unterhaltsansprüche nicht geltend macht, obwohl ihm die Durchsetzung zumutbar ist. Das ist nur dann der Fall, wenn Unterhaltsansprüche gegen in § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 WoGG genannte Personen nicht geltend gemacht werden.

21.35 Ablehnung wegen erheblichen Vermögens

(1) Der Missbrauchstatbestand ist erfüllt, wenn die Gesamtumstände des jeweiligen Einzelfalls den Schluss zulassen, dass die Wohngeldleistung bei den festgestellten Vermögensverhältnissen dem Ziel des § 1 WoGG widerspricht, durch einen Zuschuss zu den Wohnkosten angemessenes und familiengerechtes Wohnen wirtschaftlich zu sichern.

(2) Voraussetzung für eine Ablehnung wegen erheblichen Vermögens ist, dass die Vermögensverhältnisse, auf welche die Ablehnung gestützt werden soll, aufgeklärt sind. Behauptet das zu berücksichtigende Haushaltsmitglied, seinen Lebensunterhalt aus nicht nachgewiesenem Vermögen zu bestreiten, fehlen aber eindeutige und detaillierte Angaben zu den konkreten Einkommensverhältnissen und kann die Wohngeldbehörde deshalb nicht nachvollziehen, aus welchen Mitteln der Lebensunterhalt bestritten wird, ist vorrangig eine Ablehnung nach den Grundsätzen der materiellen Beweislast oder aufgrund einer Einkommensschätzung in Betracht zu ziehen. Ein Wohngeldantrag soll wegen erheblichen Vermögens nur dann als missbräuchlich abgelehnt werden, wenn keine anderen einfacheren Möglichkeiten der Ablehnung bestehen. Eine Prüfung des Vermögens im Einzelnen ist nur vorzunehmen, wenn konkrete Anhaltspunkte für erhebliches Vermögen vorliegen.

21.36 Erhebliches Vermögen

(1) Erhebliches Vermögen im Sinne des § 21 Nr. 3 WoGG ist in der Regel vorhanden, wenn die Summe des verwertbaren Vermögens der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder folgende Beträge übersteigt:

1. 60 000 Euro für das erste zu berücksichtigende Haushaltsmitglied und
2. 30 000 Euro für jedes weitere zu berücksichtigende Haushaltsmitglied.

(2) Vermögen im Sinne des § 21 Nr. 3 WoGG ist die Gesamtheit der in Geld messbaren Güter aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder. Einkommen und Vermögen grenzen sich grundsätzlich dadurch voneinander ab, dass Einkommen alles das ist, was jemand in der Bedarfszeit (d. h. der Zeit des Leistungsbezugs) wertmäßig dazu erhält, und Vermögen das, was er im Bewilligungszeitraum bereits hat (vgl. Bundesverwaltungsgericht, Urteil vom 18. Februar 1999 - 5 C 35.97 -, juris, Rdnr. 14).

(3) Zum Vermögen im Sinne des § 21 Nr. 3 WoGG gehören nur verwertbare Vermögensgegenstände mit ihrem Verkehrswert. Vermögen ist verwertbar, wenn es für den Lebensunterhalt verwendet bzw. sein Geldwert für den Lebensunterhalt, insbesondere durch Verkauf, durch Verbrauch, Übertragung, Beleihung, Vermietung oder Verpachtung nutzbar gemacht werden kann. Nicht verwertbar sind Vermögensgegenstände, über die der Inhaber z. B. aufgrund von Insolvenz, Beschlagnahme oder Verpfändung nicht frei verfügen kann. Ist ein Vermögensgegenstand nur zu einem Teil verwertbar, ist nur dieser Teil als Vermögen zu berücksichtigen. Grundsätzlich nicht verwertbar sind:

1. Anwartschaften auf betriebliche Altersversorgung nach Maßgabe des Betriebsrentengesetzes (§§ 2 und 3 BetrAVG), unabhängig vom gewählten Durchführungsweg (Direktzusage, Unterstützungskasse, Direktversicherung, Pensionskasse oder Pensionsfonds) und unabhängig davon, ob die betriebliche Altersversorgung über den Arbeitgeber oder über Entgeltumwandlung finanziert wurde;
2. der Anspruch auf eine persönliche Leibrente (sog. Rürup-Rente), die nach § 10 Abs. 1 Nr. 2b EStG nicht vererblich, nicht übertragbar, nicht beleihbar, nicht veräußerbar und nicht kapitalisierbar ist, und bei der darüber hinaus kein Auszahlungsanspruch besteht.

(4) Zum Vermögen im Sinne des § 21 Nr. 3 WoGG gehören:

1. Geld und Geldeswerte, z. B. Bargeld (gesetzliche Zahlungsmittel) und Schecks,
2. bewegliche Sachen, z. B. Schmuckstücke, Gemälde und Möbel,
3. unbewegliche Sachen, z. B. bebaute und unbebaute Grundstücke,
4. auf Geld gerichtete Forderungen, z. B. Ansprüche auf Darlehensrückzahlung,
5. sonstige Rechte, z. B. Rechte aus Wechseln, Aktien und anderen Gesellschaftsanteilen, Rechte aus Wohnungseigentum, Rechte aus Grundschulden, Nießbrauch, Dienstbarkeiten, Altenteil, auch Urheberrechte, soweit es sich bei der Nutzung um ein in Geld schätzbares Gut handelt.

(5) Zum Vermögen im Sinne des § 21 Nr. 3 WoGG gehören nicht:

1. das Eigentum, das Erbbaurecht, das eigentumsähnliche Dauerwohnrecht, das Wohnungsrecht und der Nießbrauch jeweils hinsichtlich des selbst genutzten Wohnraums, für den Wohngeld beantragt wird,
2. der Anspruch auf Bestellung oder Übertragung der in Nummer 1 genannten Rechte hinsichtlich des selbst genutzten Wohnraums, für den Wohngeld beantragt wird,

3. Vermögen, das aus öffentlichen Mitteln zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage oder zur Gründung eines Hausstandes erbracht wird,
4. Altersvorsorge in Höhe des nach Bundesrecht ausdrücklich als Altersvorsorge geförderten Vermögens einschließlich seiner Erträge und der geförderten laufenden Altersvorsorgebeiträge, soweit der Inhaber oder die Inhaberin das Altersvorsorgevermögen nicht vorzeitig verwendet,
5. geldwerte Ansprüche, die der Altersvorsorge dienen, soweit der Inhaber oder die Inhaberin sie vor dem Eintritt in den Ruhestand aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung nicht verwerten kann und der Wert der geldwerten Ansprüche 500 Euro je vollendetem Lebensjahr der erwerbsfähigen zu berücksichtigenden Haushaltsangehörigen, höchstens jedoch jeweils 30 000 Euro, nicht übersteigt,
6. angemessener Hausrat,
7. ein angemessenes Kraftfahrzeug für jedes volljährige zu berücksichtigende Haushaltsmitglied,
8. Gegenstände, die
 - a) für die Berufsausbildung oder Erwerbstätigkeit unentbehrlich sind oder
 - b) der Befriedigung geistiger, insbesondere wissenschaftlicher oder künstlerischer Bedürfnisse dienen und deren Besitz nicht Luxus ist.

(6) Wird ein Wohngeldantrag wegen erheblichen Vermögens abgelehnt, kann die Wohngeldbehörde in dem Ablehnungsbescheid das Vermögen für jedes zu berücksichtigende Haushaltsmitglied einzeln ausweisen. Ist das Vermögen mehreren Haushaltsmitgliedern gemeinsam zuzuordnen, kann angegeben werden, zu welchem Teil das Vermögen dem jeweiligen Haushaltsmitglied zugeordnet wird (z. B. bei Miteigentum zweier Personen an einem Gegenstand ohne abweichende Vereinbarung oder gesetzliche Bestimmung je zur Hälfte).

Zu § 22 (Wohngeldantrag)

Zu § 22 Abs. 1

22.11 Antragerfordernis

Wohngeld wird ausschließlich auf Antrag geleistet. Der Antrag ist formelle und materielle Anspruchsvoraussetzung.

22.12 Antrag und Antragsunterlagen

(1) Der Wohngeldantrag (Erstantrag, Erhöhungsantrag, Weiterleistungsantrag) soll auf einem amtlichen Vordruck gestellt werden. In diesem Vordruck ist die wohngeldberechtigte Person auch über die Verwendung der Daten und die

Möglichkeit der Datenübermittlung, einschließlich der Möglichkeit der Datenübermittlung für statistische Zwecke nach § 34 Abs. 3 in Verbindung mit § 36 Abs. 2 WoGG, zu belehren (vgl. Nummer 33.30).

(2) Wird der Antrag formlos gestellt, soll die Wohngeldbehörde der wohngeldberechtigten Person einen amtlichen Vordruck mit den dazugehörigen Erläuterungen übersenden und sie auffordern, den Vordruck innerhalb einer angemessenen Frist ausgefüllt und unterschrieben wieder einzureichen. Sie soll darauf hinweisen, dass anderenfalls der formlos gestellte Antrag nach § 66 SGB I abgelehnt werden kann (vgl. auch Teil B Nr. 66.01), wenn ohne die Verwendung des Vordrucks die Aufklärung des Sachverhalts nicht möglich ist. Reicht die wohngeldberechtigte Person den ausgefüllten Vordruck ein, ist bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen das Wohngeld vom Ersten des Monats an zu leisten, in dem es formlos beantragt worden ist. Kann Wohngeld innerhalb einer bestimmten Frist auch rückwirkend beantragt werden, reicht ein formloser Antrag zur Einhaltung der Frist aus.

(3) Sofern die Wohngeldbehörde einen Zugang für die Übermittlung elektronischer Dokumente eröffnet, ist auch eine Antragstellung in dieser Form nach Maßgabe des § 36a SGB I zulässig.

(4) Dem Antrag sollen die erforderlichen Unterlagen beigelegt werden (zum Umfang der notwendigen Beweismittel vgl. § 21 SGB X). Gehören zum Antrag Originalunterlagen, deren Rückgabe gefordert oder erwartet wird, sind diese innerhalb einer angemessenen Frist zurückzugeben.

(5) Die Wohngeldbehörde soll den Antrag und die dazugehörigen Unterlagen unverzüglich nach Eingang auf Vollständigkeit und Richtigkeit prüfen und fehlende Unterlagen anfordern (vgl. auch § 16 Abs. 3 SGB I).

22.13 Eingang und Behandlung des Antrags

Der Antrag ist gestellt, wenn er bei der Wohngeldbehörde eingegangen oder zur Niederschrift erklärt worden ist. Wegen der Hilfe bei der Antragstellung, des Eingangs des Antrags bei einer unzuständigen Stelle, der Antragstellung durch Bevollmächtigte, der Ermittlung der Antragsfrist und der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand vgl. § 16 SGB I, §§ 13, 26, 27 SGB X und Teil B Nr. 16.31 sowie Teil C Nr. 13.01 und 26.01.

22.14 Aufrechterhaltung des Antrags bei Widerspruch oder Klage

(1) Ist die Entscheidung über den Antrag Gegenstand eines Widerspruchsverfahrens oder eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens, bedarf es bis zur Unanfechtbarkeit der Entscheidung keines neuen Antrags, um nach Ablauf des Bewilligungszeitraums den Wohngeldanspruch zu sichern.

(2) Erstreckt sich ein Widerspruchsverfahren oder ein verwaltungsgerichtliches Verfahren über einen längeren Zeitraum und führt die Entscheidung zu einer Ablehnung des Wohngeldantrages, kann die wohngeldberechtigte Person bei einer zwischenzeitlichen Änderung der Sach- und Rechtslage von dem Zeitpunkt an Wohngeld verlangen, von dem an die Voraussetzungen für die

Leistung vorliegen. Der Antrag muss bis zur Unanfechtbarkeit der Entscheidung gestellt werden. § 27 WoGG ist zu beachten.

Zu § 22 Abs. 2

22.21 Vermutung der Wohngeldberechtigung

(1) Wird ein Wohngeldantrag gestellt und gehört zu der betreffenden Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft neben der antragstellenden Person mindestens eine Person, welche die Voraussetzungen der Wohngeldberechtigung nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt, wird vermutet, dass die antragstellende Person nach § 3 Abs. 3 Satz 2 WoGG als wohngeldberechtigte Person bestimmt wurde (vgl. Nummer 3.31 Abs. 2). Gehen zwei oder mehr Anträge einer Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft mit gleichem Inhalt von unterschiedlichen Personen ein, gilt die Vermutung zu Gunsten der antragstellenden Person des zuerst eingegangenen Antrags.

(2) Gehen die Anträge zeitgleich ein, ist eine Bestimmung nach § 3 Abs. 3 Satz 2 WoGG erforderlich. Sofern die die Voraussetzungen der Wohngeldberechtigung nach § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllenden Personen sich nicht auf eine wohngeldberechtigte Person einigen, kommen sie ihrer Mitwirkungspflicht nach § 3 Abs. 3 Satz 2 WoGG nicht nach, so dass eine Ablehnung wegen fehlender Mitwirkung nach § 66 SGB I in Betracht kommt.

Zu § 22 Abs. 3

22.31 Auszug oder Tod der wohngeldberechtigten Person

Grundsätzlich kann ein Erhöhungsantrag während eines laufenden Bewilligungszeitraums nach § 27 Abs. 1 WoGG nur von der wohngeldberechtigten Person gestellt werden. Zieht die wohngeldberechtigte Person während des Bewilligungszeitraums aus oder stirbt sie, kann der Erhöhungsantrag auch von einem anderen Haushaltsmitglied gestellt werden, wenn es die Voraussetzungen des § 3 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt.

Zu § 22 Abs. 5

22.51 Kostenerstattung

Kosten, die im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrags entstehen, werden nicht erstattet.

Zu § 23 (Auskunftspflicht)

23.01 Auskunftersuchen

Auskunftersuchen an die in § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie Abs. 2 und 3 WoGG genannten sonstigen Personen sind nur zu stellen, wenn und soweit die wohngeldberechtigte Person und die Haushaltsmitglieder zur Aufklärung nicht in der Lage sind. § 65 Abs. 1 Nr. 3 SGB I ist zu beachten.

23.02 Durchsetzung der Auskunftspflicht

(1) Die Auskunftspflicht kann mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden. Voraussetzung für die Anwendung eines Zwangsmittels ist, dass der Verwaltungsakt, der das Zwangsmittel festsetzt, bestandskräftig geworden ist, sein sofortiger Vollzug angeordnet wurde oder ein Rechtsbehelf bzw. Rechtsmittel keine aufschiebende Wirkung hat. Das einzige angemessene Zwangsmittel ist das Zwangsgeld. Androhung, Festsetzung und Anwendung richten sich nach den in den Ländern geltenden Vorschriften.

(2) Gegenüber der wohngeldberechtigten Person soll die Auskunftspflicht mit einem Zwangsmittel nur durchgesetzt werden, wenn § 66 SGB I nicht anwendbar ist.

(3) Die Auskunftspflicht kann mit einem Zwangsgeld auch dann durchgesetzt werden, wenn aufgrund der Nichtmitteilung der notwendigen Angaben bereits ein Bußgeld wegen der Verletzung einer Mitteilungspflicht nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 WoGG verhängt wurde.

Zu § 23 Abs. 4

23.41 Auskunftersuchen über Kapitalerträge

(1) Die Kapitalerträge auszahlenden Stellen (z. B. Banken und Sparkassen) sind auf Anfrage nur dann zur Auskunft über die Höhe der zugeflossenen Kapitalerträge verpflichtet, wenn

1. ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied der Stelle einen Freistellungsauftrag für Kapitalerträge erteilt hat und
2. aufgrund eines Datenabgleichs nach § 33 WoGG der Verdacht besteht oder feststeht, dass
 - a) Wohngeld rechtswidrig in Anspruch genommen wurde oder wird und
 - b) das zu berücksichtigende Haushaltsmitglied nicht oder nicht vollständig bei der Ermittlung der Kapitalerträge mitwirkt.

(2) Vor einem Auskunftersuchen an die Kapitalerträge auszahlenden Stellen ist dem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied Gelegenheit zur Mitwirkung zu geben. Die Wohngeldbehörde soll dabei auf die Auskunftspflicht der die Kapitalerträge auszahlenden Stellen nach § 23 Abs. 4 WoGG hinweisen.

(3) Das Auskunftersuchen ist auch zulässig, wenn die wohngeldberechtigte Person die Auskunft nach § 65 Abs. 3 SGB I verweigern darf.

Zu § 24 (Wohngeldbehörde und Entscheidung)

Zu § 24 Abs. 1

24.11 Bescheidadressat

Die Wohngeldbehörde hat den Bescheid grundsätzlich der wohngeldberechtigten Person oder deren Bevollmächtigtem bekannt zu geben (vgl. § 37 Abs. 1 SGB X). Eine Bekanntgabe des Wohngeldbescheides an alle volljährigen zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder ist trotz der gesamtschuldnerischen Haftung nach § 29 Abs. 1 WoGG nicht erforderlich (vgl. Nummer 29.11 Abs. 2).

24.12 Form der Bekanntgabe des Bescheides

Der Bescheid ist schriftlich zu erteilen. Haben die Wohngeldbehörde und der Bescheidadressat die technischen Voraussetzungen für die elektronische Kommunikation, ist eine Bescheiderteilung auch in dieser Form nach Maßgabe des § 36a Abs. 1 und 2 SGB I zulässig.

Zu § 24 Abs. 2

24.21 Prognose der zu erwartenden Verhältnisse

(1) Für die Entscheidung über einen Wohngeldantrag sind die Verhältnisse im Bewilligungszeitraum zugrunde zu legen, die im Zeitpunkt der Antragstellung zu erwarten sind; für nach dem Zeitpunkt der Antragstellung eintretende Änderungen in den Verhältnissen ist Absatz 2 zu beachten. Die zu treffende Prognoseentscheidung betrifft alle in § 4 WoGG genannten Berechnungsgrößen; für die Prognose des Jahreseinkommens trifft § 15 WoGG weitere Festlegungen (vgl. Nummer 15.11). Bei Antragstellung bekannte Änderungen, die im Bewilligungszeitraum eintreten, sind stets zu berücksichtigen (§ 24 Abs. 2 Satz 1 WoGG).

(2) Der wohngeldberechtigten Person und den zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern bei Antragstellung nicht bekannte Änderungen, die nach der Antragstellung eintreten, sind grundsätzlich nicht zu berücksichtigen (§ 24 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 1 WoGG). Hiervon sind Änderungen ausgenommen, die in einem laufenden Bewilligungszeitraum zu einer Erhöhung, Verringerung oder zum Wegfall des Wohngeldes geführt hätten (§ 24 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 WoGG). Bei Änderungen im Sinne des § 27 Abs. 1 und 2 WoGG, die nicht zu Beginn des Bewilligungszeitraums eintreten, soll ein verkürzter Bewilligungszeitraum und - vom Zeitpunkt der Änderung an - ein neuer Bewilligungszeitraum festgesetzt werden. Nummer 25.11 Abs. 7 ist zu beachten. In den Fällen des § 28 Abs. 1 und 3 WoGG ist der Bewilligungszeitraum entsprechend zu verkürzen. Werden vor der Entscheidung über einen Wohngeldantrag Umstände bekannt, die eine zweckwidrige Verwendung des Mietzuschusses im Sinne des § 28 Abs. 2 WoGG erwarten lassen, soll das zu bewilligende Wohngeld nach § 26 Abs. 1 Satz 2 WoGG an den Vermieter oder die Vermieterin geleistet werden.

(3) Die Regelungen des § 24 Abs. 2 Satz 2 WoGG gelten entsprechend auch für zu erwartende Änderungen, die nach Antragstellung bekannt werden, aber vor Bekanntgabe des Wohngeldbescheides eintreten werden (§ 24 Abs. 2 Satz 3 WoGG).

Zu § 24 Abs. 3

24.31 Informationen und Hinweise im Bescheid

Im Bewilligungsbescheid ist zur Information der wohngeldberechtigten Person im Hinblick auf die Mitteilungspflicht nach § 27 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 und 3 WoGG

1. die monatliche Miete oder Belastung (§§ 9 und 10 WoGG) und die um 15 Prozent verringerte monatliche Miete oder Belastung und
2. die Summe aus den monatlichen positiven Einkünften nach § 14 Abs. 1 WoGG und den monatlichen Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder und die um 15 Prozent erhöhte Summe

auszuweisen.

Zu § 24 Abs. 4

24.41 Zuständigkeit für Bescheidaufhebung, Wohngeldrückforderung, Unterrichtung und Information der wohngeldberechtigten Person

§ 24 Abs. 4 WoGG bestimmt, dass die den Wohngeldbescheid erlassende Behörde auch zuständig ist für die

1. Bescheidaufhebung,
2. Wohngeldrückforderung,
3. Unterrichtung der wohngeldberechtigten Person über die eingetretene Unwirksamkeit des Bescheides und
4. Unterrichtung über die Antragsfrist nach § 25 Abs. 3 Satz 1 und 2 oder Abs. 5 WoGG

und weicht damit von § 44 Abs. 3 SGB X ab. Dies hat insbesondere Auswirkungen bei einem Umzug der wohngeldberechtigten Person in den Zuständigkeitsbereich einer anderen Wohngeldbehörde.

Zu § 25 (Bewilligungszeitraum)

Zu § 25 Abs. 1

25.11 Dauer des Bewilligungszeitraums

(1) Der Bewilligungszeitraum, der nach § 25 Abs. 1 Satz 1 WoGG zwölf Monate betragen soll, ist für den jeweiligen Einzelfall festzusetzen.

(2) Der Bewilligungszeitraum soll verkürzt werden, wenn im Einzelfall ein konkreter Anlass zu der Annahme besteht, dass sich die der Bewilligung zugrunde zu legenden maßgeblichen Verhältnisse erheblich ändern werden. Dies kann z. B. bei Einkommenserhöhungen, die mehr als 15 Prozent betragen, aber auch bei mit Sicherheit zu erwartenden erheblichen Einnahmeveränderungen, deren genaue Höhe noch nicht feststeht, der Fall sein. Bei den Einnahmen, der Miete oder der Belastung sind Veränderungen erheblich, wenn sie 15 Prozent übersteigen. Die Änderung der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder stellt eine erhebliche Veränderung der Verhältnisse dar. Der Regelbewilligungszeitraum von zwölf Monaten kann über- oder unterschritten werden, wenn dies nach den Umständen des Einzelfalls oder unter Berücksichtigung der Geschäftslage der Wohngeldbehörde erforderlich ist, insbesondere wenn sich sonst Anträge zu bestimmten Zeiten stark häufen und deshalb Entscheidungen in einem unvertretbaren Maß verzögert würden. Der Bewilligungszeitraum soll höchstens 18 Monate betragen.

(3) Nicht erheblich ist grundsätzlich eine Erhöhung der Einnahmen bei üblichen, in der Regel jährlichen Erhöhungen (z. B. gesetzlichen Renten- oder Besoldungserhöhungen, tariflichen Gehalts- und Lohnerhöhungen).

(4) Eine Abweichung vom Regelbewilligungszeitraum oder ein Zurückstellen der Entscheidung über einen Antrag wegen einer bevorstehenden Änderung des Wohngeldrechts oder anderer rechtlicher Regelungen, die auf die Höhe des Wohngeldes Einfluss haben, ist unzulässig.

(5) In einem nach § 27 Abs. 2 WoGG erlassenen neuen Bescheid ist der Beginn des Bewilligungszeitraums vom Zeitpunkt der Änderung der Verhältnisse an (vgl. Nummer 27.23) festzusetzen.

(6) Die Aufteilung des Bewilligungszeitraums in zwei oder mehr Teilzeiträume ist nur ausnahmsweise zulässig. Für die Aufteilung eines Bewilligungszeitraums kommen nur Änderungen in Betracht, die nicht zu einer Änderung des Wohngeldes nach § 27 WoGG führen. Die Bildung von Teilzeiträumen bietet sich insbesondere an, wenn während eines festzusetzenden Bewilligungszeitraums

1. sich die zu berücksichtigende Miete oder Belastung verändert,
2. sich die Voraussetzungen für die Freibeträge nach § 17 WoGG oder die Abzugsbeträge nach § 18 WoGG während des Bewilligungszeitraums ändern oder wegfallen oder

3. Änderungen des Wohngeldgesetzes oder anderer Regelungen (z. B. des Einkommensteuergesetzes) in Kraft treten

und dies rechnerisch zu einem anderen Wohngeld führt. Bei der Einkommensermittlung geht die Bildung eines Jahreseinkommens (Durchschnittseinkommens) der Aufteilung vor, auch wenn sich das Einkommen im festzusetzenden Bewilligungszeitraum in der Höhe nicht erheblich im Sinne des § 25 Abs. 1 Satz 2 WoGG verändert oder die Einkommensart wechselt. Sind nach Satz 3 Teilzeiträume zu bilden, ist ein Durchschnittseinkommen bezogen auf die jeweiligen Teilzeiträume zu ermitteln. Ein aufgeteilter Bewilligungszeitraum soll zwölf Monate betragen (§ 25 Abs. 1 Satz 1 und Satz 2 Halbsatz 1 WoGG).

(7) Werden bei der Entscheidung über den Wohngeldantrag Änderungen im Sinne des § 27 Abs. 1 und 2 WoGG berücksichtigt und werden daher ein verkürzter Bewilligungszeitraum und - vom Zeitpunkt der Änderung an - ein neuer Bewilligungszeitraum festgesetzt, ist dies kein Aufteilen eines Bewilligungszeitraums im Sinne des Absatzes 6. Für den neuen Bewilligungszeitraum gelten die Regelungen des § 25 Abs. 1 WoGG.

Zu § 25 Abs. 2

25.21 Beginn des Bewilligungszeitraums

(1) Der Bewilligungszeitraum beginnt im Monat der Antragstellung. Treten die Voraussetzungen für die Wohngeldbewilligung erst zu einem späteren Zeitpunkt ein, beginnt der Bewilligungszeitraum erst in diesem Monat.

(2) Grundsätzlich kann Wohngeld nur geleistet werden, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld beantragt wird, auch genutzt wird. Beginnt die Nutzung nicht am Ersten eines Monats, beginnt der Bewilligungszeitraum - wenn alle sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind - dennoch am Ersten des Monats. Für die Berechnung des Wohngeldes ist die Miete oder Belastung in voller Höhe zugrunde zu legen, die für diesen Monat zu entrichten ist.

Zu § 25 Abs. 3

25.31 Beginn des Bewilligungszeitraums bei Ablehnung von Transferleistungen

(1) Grundsätzlich beginnt der Bewilligungszeitraum mit dem Monat, von dem ab eine der in § 7 Abs. 1 WoGG genannten Transferleistungen abgelehnt wurde, wenn der Wohngeldantrag vor Ablauf des auf die Kenntnis der Ablehnung folgenden Kalendermonats gestellt wird. Wurde vor der Beantragung der Transferleistung Wohngeld gezahlt und wurde dieser Bewilligungsbescheid aufgrund der Beantragung unwirksam (§ 28 Abs. 3 WoGG), wird abweichend von Satz 1 nach Ablehnung des Transferleistungsantrages Wohngeld rückwirkend frühestens von dem Monat an geleistet, von dem an die Unwirksamkeit des Wohngeldbescheides eingetreten ist (§ 25 Abs. 3 Satz 3 WoGG). Durch diese Regelung wird in Einzelfällen eine Doppelzahlung von Wohngeld für einen Monat vermieden.

(2) § 25 Abs. 3 Satz 1 und 2 WoGG regelt den Beginn des Bewilligungszeitraums für den Fall der Ablehnung, Versagung, Entziehung oder darlehensweisen Gewährung einer Transferleistung sowie der Rücknahme eines Transferleistungsantrages. § 25 Abs. 3 Satz 3 WoGG regelt den Beginn des Bewilligungszeitraums für Fälle, bei denen bereits ein Wohngeldbezug vorliegt, der entsprechende Bescheid aber nach § 28 Abs. 3 WoGG unwirksam wird, weil zumindest bei einem bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglied während des laufenden Bewilligungszeitraums eine Voraussetzung für einen Wohngeldausschluss eingetreten ist, andere zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder aber nicht ausgeschlossen sind und einen erneuten Wohngeldantrag stellen.

Beispiel:

Wohngeld wird geleistet.

Beantragung von ALG II ab 17. Januar,

Wohngeldbescheid unwirksam ab 1. Februar (vgl. § 28 Abs. 3 Satz 1 WoGG),

Ablehnung der Transferleistung am 3. März,

Wohngeldantrag am 5. März,

Wohngeldbewilligung ab 1. Februar (vgl. § 25 Abs. 5 WoGG).

Ohne die Sonderregelung des § 25 Abs. 3 Satz 3 WoGG wäre Wohngeld ab dem Monat zu leisten, von dem an die Transferleistung abgelehnt wurde; im Beispiel ab 1. Januar. Für diesen Monat wurde aber noch Wohngeld geleistet, da der Wohngeldbescheid erst ab 1. Februar unwirksam wird.

Zu § 25 Abs. 5

25.51 Kenntnis von der Unwirksamkeit

Die wohngeldberechtigte Person erlangt in der Regel erst Kenntnis von der Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides, wenn die Wohngeldbehörde sie hiervon unterrichtet.

Zu § 26 (Zahlung des Wohngeldes)

Zu § 26 Abs. 1

26.11 Zahlung an Dritte

(1) Die Zahlung des Wohngeldes an andere Haushaltsmitglieder oder an den Vermieter oder die Vermieterin ohne schriftliche Einwilligung muss nach der Zweckbestimmung des Wohngeldes, der wirtschaftlichen Sicherung des Wohnens (§ 1 Abs. 1 WoGG), geboten sein und ist sowohl von Beginn eines Bewilligungszeitraums an als auch während eines laufenden Bewilligungszeitraums möglich. Solche Zahlungen sollen erfolgen, wenn z. B.

1. zu erwarten ist, dass das Wohngeld nicht zur Zahlung der Miete oder Belastung verwendet wird oder

2. Mietrückstände bestehen.

Außerdem kann das Wohngeld für in Heimen aufgenommene Personen an den zuständigen Leistungsträger gezahlt werden.

(2) Wird das Wohngeld nicht an die wohngeldberechtigte Person gezahlt, ist diese durch Verwaltungsakt hierüber zu unterrichten, unabhängig davon, ob eine Einwilligung vorlag. Wird gegen die Entscheidung, das Wohngeld nicht an die wohngeldberechtigte Person zu zahlen, Widerspruch eingelegt oder Klage erhoben, ist das Wohngeld bis zu endgültigen Entscheidung über den Widerspruch weiter an die wohngeldberechtigte Person zu leisten.

Zu § 26 Abs. 2

26.21 Kontoangabe

(1) Die wohngeldberechtigte Person ist grundsätzlich verpflichtet, ein inländisches Konto anzugeben, auf welches das Wohngeld überwiesen werden kann. Kontoinhaber muss die wohngeldberechtigte Person, ein Haushaltsmitglied oder der Vermieter oder die Vermieterin sein. Besteht die wohngeldberechtigte Person auf einer Übermittlung des Wohngeldes an ihren Wohnsitz, hat sie die entstehenden Kosten zu tragen; deshalb sollen die monatlichen Überweisungskosten vom Wohngeld abgezogen werden.

(2) § 26 Abs. 2 WoGG legt nur den Zahlungsweg für die Leistung des Wohngeldes an Haushaltsmitglieder fest, lässt aber die Möglichkeit der Zahlung an die in § 26 Abs. 1 WoGG genannten anderen Zahlungsempfänger unberührt. Bei Wohngeldzahlungen an andere Personen oder Institutionen gilt diese Regelung nicht.

Zu § 27 (Änderung des Wohngeldes)

Zu § 27 Abs. 1

27.11 Antragstellung

Der Antrag nach § 27 Abs. 1 WoGG kann grundsätzlich nur von der wohngeldberechtigten Person gestellt werden (vgl. Nummer 3.31 Abs. 3 und Nummer 22.31).

27.12 Bewilligungszeitraum bei Neuberechnung

Wird ein gegenüber dem bisherigen Wohngeld erhöhtes Wohngeld bewilligt, ist der neue Bewilligungsbescheid für einen Bewilligungszeitraum von in der Regel wieder zwölf Monaten zu erlassen. § 25 Abs. 1 und 2 WoGG sowie Nummer 25.11 sind anzuwenden. Grundsätzlich beginnt der neu festzusetzende Bewilligungszeitraum am Ersten des Monats der Antragstellung, es sei denn, die zur Erhöhung des Wohngeldes führende Änderung der Verhältnisse tritt erst zu einem späteren Zeitpunkt ein. Erhöht sich die zu berücksichtigende Miete oder Belastung abzüglich des Betrages für

Heizkosten rückwirkend um mehr als 15 Prozent, ist auch das Wohngeld rückwirkend zu bewilligen, frühestens jedoch vom Beginn des laufenden Bewilligungszeitraums an.

27.13 Maßgebende Umstände bei Neuberechnung

Bei der Wohngeldberechnung für den neuen Bewilligungszeitraum sind nicht nur die sich aus § 27 Abs. 1 WoGG ergebenden Änderungen zu berücksichtigen, sondern auch Änderungen aller anderen Umstände, die für die Wohngeldbewilligung maßgebend sind.

27.14 Ablehnung des Antrags auf Erhöhung des Wohngeldes

Ergibt sich aufgrund der Neuberechnung ein gleich hohes oder ein geringeres Wohngeld, ist der Antrag auf Erhöhung des Wohngeldes abzulehnen. Sofern sich ein geringeres Wohngeld ergibt, ist zu prüfen, ob die Voraussetzungen für eine neue Entscheidung nach § 27 Abs. 2 Satz 1 WoGG vorliegen.

27.15 Erhöhung der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung

(1) Eine tatsächliche Erhöhung der Miete oder Belastung um mehr als 15 Prozent führt nur dann zu einer Neubewilligung, wenn nach Anwendung der Höchstbeträge für Miete und Belastung die zu berücksichtigende Miete oder Belastung sich ebenfalls um mehr als 15 Prozent erhöht.

(2) Vor der nach § 27 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WoGG erforderlichen Prüfung ist die zu berücksichtigende Miete oder Belastung um den enthaltenen Betrag für Heizkosten (§ 12 Abs. 6 WoGG) zu reduzieren.

(3) § 27 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WoGG ist auch dann anzuwenden, wenn

1. ohne Änderung der tatsächlichen Miete oder Belastung aufgrund einer Anhebung der Höchstbeträge für Miete und Belastung nach § 12 Abs. 1 WoGG, z. B. aufgrund des Wegfalls der Baualtersklassen oder aufgrund einer höheren Mietenstufe, nunmehr um mehr als 15 Prozent erhöhte Wohnkosten berücksichtigt werden können oder
2. sich die Miete oder Belastung im laufenden Bewilligungszeitraum mehrfach erhöht hat und die Erhöhungen insgesamt mehr als 15 Prozent betragen. Die Anwendung des § 27 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WoGG erfolgt vom Ersten des Monats an, von dem an die mehrfachen Erhöhungen mehr als 15 Prozent betragen.

Zu § 27 Abs. 2

27.21 Entscheidung von Amts wegen

(1) Erhält die Wohngeldbehörde davon Kenntnis, dass die Voraussetzungen für eine Entscheidung nach § 27 Abs. 2 WoGG vorliegen könnten, ist sie verpflichtet, den Sachverhalt von Amts wegen zu prüfen. Der Zeitpunkt der Kenntnis tritt an die Stelle des Antragszeitpunkts für die Anwendung des § 24

Abs. 2, ggf. in Verbindung mit § 15 Abs. 1 WoGG (§ 27 Abs. 2 Satz 5 WoGG). Nummer 27.13 gilt entsprechend. Für eine Neuberechnung des Wohngeldes nach § 27 Abs. 2 WoGG ist es im Einzelfall nicht erforderlich, dass die Voraussetzungen für eine Meldepflicht nach § 27 Abs. 3 WoGG vorliegen.

(2) Vor der nach § 27 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 WoGG erforderlichen Prüfung ist die bisher berücksichtigte Miete oder Belastung um den Betrag für Heizkosten (§ 12 Abs. 6 WoGG) zu reduzieren.

(3) Die wohngeldberechtigte Person und die anderen nach § 23 Abs. 1 bis 3 WoGG Auskunftspflichtigen haben nach dieser Vorschrift und nach § 60 Abs. 1 SGB I der Wohngeldbehörde die zur Überprüfung erforderlichen Angaben zu machen.

(4) Ergibt die Überprüfung, dass

1. das Wohngeld wegfällt oder sich verringert, ist der ursprüngliche Wohngeldbescheid nach § 27 Abs. 2 WoGG in Verbindung mit § 48 SGB X aufzuheben und - bei verringertem Wohngeld - ein neuer Bescheid mit einem neuen Bewilligungszeitraum zu erlassen;
2. es bei dem bisherigen Bescheid verbleibt, und beruht die Überprüfung auf einer Mitteilung der wohngeldberechtigten Person (§ 27 Abs. 3 Satz 1 WoGG), ist ihr hierüber ein Bescheid zu erteilen; dies gilt auch bei einer von Amts wegen vorgenommenen Überprüfung, von der die wohngeldberechtigte Person Kenntnis hat.

27.22 Mietminderung

(1) Eine zwischen Vermieter oder Vermieterin und Mieter oder Mieterin vereinbarte Mietminderung kann die Voraussetzungen nach § 27 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 WoGG erfüllen.

(2) Mindert der Mieter oder die Mieterin einseitig die Miete, stellt dies keine Verringerung der Miete im Sinne des § 27 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 WoGG dar. Erst nach einer Einigung mit dem Vermieter oder der Vermieterin oder nach einer entsprechenden gerichtlichen Entscheidung gilt die Mietminderung als erfolgt.

27.23 Zeitpunkt der Änderung der Verhältnisse

Maßgebend ist der Zeitpunkt der Änderung der Verhältnisse, nicht dagegen, wann die wohngeldberechtigte Person, die Haushaltsmitglieder oder die Wohngeldbehörde davon Kenntnis erlangt haben. Der Zeitpunkt der Kenntnis ist nur für die in Nummer 27.21 Abs. 1 Satz 2 genannten Fälle von Bedeutung.

27.24 Prüfung von Amts wegen und Weiterleistungsantrag

(1) Ergibt die Prüfung nach § 27 Abs. 2 WoGG, dass der Bewilligungsbescheid durch die Änderung der Verhältnisse nicht berührt wird, kann eine Mitteilung der wohngeldberechtigten Person nach § 27 Abs. 3 Satz 1 WoGG in einen

Weiterleistungsantrag umgedeutet werden, auch wenn ein solcher nicht ausdrücklich gestellt worden ist. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Mitteilung innerhalb der letzten zwei Monate vor Ende eines Bewilligungszeitraums erfolgt.

(2) Ergibt die Überprüfung im Rahmen eines ausdrücklichen Weiterleistungsantrags, dass die Voraussetzungen des § 27 Abs. 2 WoGG vorlagen, aber keine Mitteilung nach § 27 Abs. 3 Satz 1 WoGG erfolgt ist, hat die Wohngeldbehörde eine Prüfung bezogen auf den Zeitpunkt der Änderung der Verhältnisse durchzuführen.

Zu § 27 Abs. 3

27.31 Unverzügliche Mitteilung

Die wohngeldberechtigte Person und das Haushaltsmitglied, an welches das Wohngeld gezahlt wird, handeln unverzüglich, wenn sie ihrer Mitteilungspflicht ohne schuldhaftes Zögern nachkommen.

27.32 Nicht nur vorübergehende oder einmalige Erhöhung des Einkommens und nicht nur vorübergehende oder einmalige Senkung der Miete oder Belastung

(1) Eine Erhöhung der Summe der positiven Einkünfte nach § 2 Abs. 1 und 2 EStG (§ 14 Abs. 1 WoGG) und der Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG ist nur dann nicht nur vorübergehend, wenn sie mehr als zwei Monate andauert. Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachts-, Urlaubsgeld oder Gratifikationen) sind kein Anlass zur Überprüfung nach § 27 Abs. 2 WoGG.

(2) Absatz 1 Satz 1 gilt entsprechend für die Verringerung der Miete oder Belastung. Einmalige Erstattungen bei der Miete (z. B. Erstattung von zuviel gezahlten Nebenkosten) bleiben unberücksichtigt.

27.33 Mitteilungspflichten zur Anzahl der Haushaltsmitglieder

Die wohngeldberechtigte Person und das Haushaltsmitglied, an welches das Wohngeld gezahlt wird, haben die Pflicht,

1. eine Verringerung der Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder und
2. eine Erhöhung der Anzahl der vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitglieder

der Wohngeldbehörde mitzuteilen. Die Mitteilungspflicht zu Satz 1 Nr. 1 gilt nur, soweit noch mindestens ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied in dem Wohnraum, für den Wohngeld geleistet wird, verblieben ist. Nutzt kein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied mehr den Wohnraum, wird der Wohngeldbescheid nach § 28 Abs. 1 Satz 1 WoGG unwirksam.

27.34 Erhöhung des Jahreseinkommens ohne Erhöhung des verfügbaren Einkommens

Wenn sich die Summe der positiven Einkünfte nach § 2 Abs. 1 und 2 EStG (§ 14 Abs. 1 WoGG) und der Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder um mehr als 15 Prozent erhöht hat, ohne dass sich das verfügbare Einkommen erhöht hat, besteht trotzdem eine Mitteilungspflicht. Ein solcher Fall kann z. B. eintreten, wenn der Arbeitgeber für einen Arbeitnehmer Beträge oder Zuwendungen im Sinne des § 19 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 EStG für die betriebliche Altersvorsorge erstmals leistet oder sich diese erhöhen. Nach § 27 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 WoGG kommt es nur auf die Erhöhung des wohngeldrechtlich zu berücksichtigenden Einkommens an.

Zu § 28 (Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides und Wegfall des Wohngeldanspruchs)

28.01 Unwirksamkeit des Bescheides kraft Gesetzes

(1) Bei § 28 Abs. 1 und 3 WoGG handelt es sich um gesetzliche auflösende Bedingungen. Treten bei einem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied während eines Bewilligungszeitraums die Voraussetzungen nach § 28 Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG ein, wird der Bewilligungsbescheid kraft Gesetzes unwirksam, so dass eine Aufhebung des Bescheides nicht erforderlich ist. Die wohngeldberechtigte Person ist aber von der eingetretenen Unwirksamkeit des Bescheides zu unterrichten. Das Haushaltsmitglied, an welches das Wohngeld gezahlt wird, ist entsprechend § 28 Abs. 5 WoGG ebenfalls zu unterrichten. Diese Unterrichtung ist kein Verwaltungsakt.

(2) Wohngeld, das nach dem Unwirksamwerden des Bewilligungsbescheides gezahlt wurde, ist grundsätzlich nach § 50 Abs. 2 SGB X zurückzufordern. Sofern im Falle des § 28 Abs. 3 WoGG das Wohngeld bei der Berechnung der zum Ausschluss und damit zur Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides führenden Transferleistung als Einnahme berücksichtigt wird, ist für das überzahlte Wohngeld nach § 103 oder § 105 Abs. 1 SGB X der Erstattungsanspruch geltend zu machen.

28.02 Aufhebung des Bescheides

Im Fall einer zweckwidrigen Verwendung nach § 28 Abs. 2 WoGG ist der betreffende Wohngeldbescheid ganz oder teilweise aufzuheben, weil der Wohngeldbescheid nicht kraft Gesetzes unwirksam wird (vgl. Nummer 28.21).

28.03 Hinweise an die wohngeldberechtigte Person

Die wohngeldberechtigte Person ist mit der Unterrichtung über die Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides (vgl. Nummer 28.01 Abs. 1) auf die Möglichkeit der erneuten Wohngeldantragstellung und die Antragsfrist nach § 25 Abs. 3 WoGG hinzuweisen. In einem ggf. erforderlichem Aufhebungsbescheid (vgl. Nummer 28.02) soll sie darauf hingewiesen werden, dass erneut Wohngeld nur auf der Grundlage eines neuen Wohngeldantrags bewilligt werden kann.

Zu § 28 Abs. 1

28.11 Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides und Mitteilungspflicht

(1) Die Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides tritt ein, wenn kein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied mehr in dem betreffenden Wohnraum den Mittelpunkt der Lebensbeziehungen hat. Dies ist z. B. der Fall, wenn alle zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder

1. ausziehen oder versterben oder
2. den Mittelpunkt der Lebensbeziehungen nach außerhalb des betreffenden Wohnraums verlegen, trotzdem aber den Wohnraum weiterhin nutzen.

Die Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides tritt auch dann ein, wenn ausschließlich nicht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder weiterhin in dem Wohnraum den Mittelpunkt ihrer Lebensbeziehungen haben. Aufenthalte von zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern außerhalb des Wohnraums sind unschädlich, wenn der Wohnraum weiterhin der Mittelpunkt ihrer Lebensbeziehungen bleibt (vgl. Nummer 5.13).

(2) Die wohngeldberechtigte Person ist zur Mitteilung an die Wohngeldbehörde verpflichtet, wenn Gründe, die zur Unwirksamkeit des Bescheides führen, eintreten. Diese Pflicht hat zusätzlich auch das Haushaltsmitglied, an welches das Wohngeld ausgezahlt wird (§ 28 Abs. 1 Satz 2 WoGG). Nummer 27.31 ist zu beachten.

Zu § 28 Abs. 2

28.21 Zweckwidrige Verwendung des Wohngeldes

(1) Eine zweckwidrige Verwendung des Wohngeldes liegt vor, wenn der monatliche Wohngeldbetrag ganz oder teilweise, jedoch mindestens überwiegend, nicht zur Bezahlung der Miete oder zur Aufbringung der Belastung verwandt wird. Für die Monate der zweckwidrigen Verwendung des Wohngeldes ist der Wohngeldbescheid aufzuheben und das geleistete Wohngeld nach § 50 Abs. 1 SGB X zurückzufordern. Auch im Falle einer teilweisen überwiegenden zweckwidrigen Verwendung ist der Wohngeldbescheid für diesen Monat bzw. diese Monate aufzuheben und das geleistete Wohngeld in voller Höhe zurückzufordern.

Beispiel:

Wohngeld wird in Höhe von 100 Euro geleistet.

Die wohngeldberechtigte Person überweist Miete in Höhe von 40 Euro.

Wohngeld wurde in Höhe von 60 Euro zweckwidrig verwendet.

Der Wohngeldbescheid ist für den gesamten Monat aufzuheben.

(2) Wird eine zweckwidrige Verwendung des Wohngeldes während eines Bewilligungszeitraums bekannt, ist unverzüglich zu prüfen, ob das Wohngeld an den Vermieter oder die Vermieterin oder an andere Haushaltsmitglieder oder den Leistungsträger gezahlt werden kann, um die zweckentsprechende

Verwendung sicherzustellen. Wird die Zahlung des Wohngeldes entsprechend verändert, ist der Wohngeldbescheid nur für die vor dem Zeitpunkt der Veränderung liegenden Monate aufzuheben. Der Bewilligungszeitraum bleibt ggf. unberührt. Nummer 26.11 Abs. 2 ist zu beachten.

Zu § 29 (Haftung, Aufrechnung und Verrechnung)

Zu § 29 Abs. 1

29.11 Gesamtschuldnerische Haftung

(1) § 29 Abs. 1 WoGG legt eine gesamtschuldnerische Haftung für die wohngeldberechtigte Person und alle bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglieder fest, wenn sie bei Erlass des Wohngeldbescheides volljährig waren. Mit Ausnahme der wohngeldberechtigten Person haften vom Wohngeld ausgeschlossene Haushaltsmitglieder nicht gesamtschuldnerisch, auch wenn das Wohngeld an sie gezahlt wurde. Soweit die wohngeldberechtigte Person den Erstattungsanspruch nicht erfüllt, kann die Wohngeldbehörde von jedem der (anderen) berücksichtigten Haushaltsmitglieder den Erstattungsbetrag vollständig oder teilweise fordern. Ist neben der wohngeldberechtigten Person mehr als ein volljähriges berücksichtigtes Haushaltsmitglied im Sinne des Satzes 1 vorhanden, steht es im Ermessen der Behörde, wem gegenüber sie die Forderung geltend macht und vollstreckt.

(2) Trotz der gesetzlichen Festlegung einer gesamtschuldnerischen Haftung ist der Wohngeldbewilligungsbescheid nur der wohngeldberechtigten Person (oder ggf. einem Bevollmächtigten) bekannt zu geben. In dem Bescheid sollen alle bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglieder namentlich aufgeführt werden.

(3) § 29 Abs. 1 WoGG ist nur für Fälle anwendbar, in denen der Wohngeldbescheid nach dem 31. Dezember 2008 erlassen wurde und Bewilligungszeiträume betrifft, die nach diesem Zeitpunkt beginnen.

Zu § 29 Abs. 2

29.21 Aufrechnung

(1) Die Aufrechnung von zurückzuforderndem Wohngeld mit bewilligtem Wohngeld ist nach § 51 Abs. 2 SGB I in Verbindung mit § 29 Abs. 2 WoGG nicht auf die Hälfte der Wohngeldleistung beschränkt. Alle anderen Regelungen des § 51 Abs. 1 und 2 SGB I gelten unverändert. Die zur Rückzahlung verpflichtete Person hat eine möglicherweise vorliegende Hilfebedürftigkeit, die durch die Aufrechnung zurückzufordernden Wohngeldes entsteht oder verstärkt wird, nachzuweisen. Die Wohngeldbehörde hat diese Prüfung nicht von sich aus vorzunehmen.

(2) § 29 Abs. 2 WoGG ist nur für Fälle anwendbar, in denen die

Wohngeldbehörde gegen einen Wohngeldanspruch aufrechnet, der nach dem ab dem 1. Januar 2009 geltenden Recht bewilligt wurde. Es ist unerheblich, wann der Erstattungsanspruch entstanden ist.

Zu § 29 Abs. 3

29.31 Verrechnung

(1) Verrechnungen von Ansprüchen anderer Leistungsträger mit zu leistendem Wohngeld sind nach § 52 SGB I in Verbindung mit § 29 Abs. 3 WoGG nicht auf die Hälfte der Wohngeldleistung beschränkt. Alle anderen Regelungen des § 52 SGB I gelten unverändert, insbesondere für Ansprüche der Wohngeldbehörden an andere Leistungsträger.

(2) § 29 Abs. 3 WoGG ist nur für Fälle anwendbar, in denen die Wohngeldbehörde den Anspruch eines anderen Leistungsträgers mit einer ihr obliegenden Wohngeldleistung, die nach dem ab dem 1. Januar 2009 geltenden Recht bewilligt wurde, verrechnet. Es ist unerheblich, wann der Anspruch des anderen Leistungsträgers entstanden ist.

Zu § 30 (Rücküberweisung und Erstattung im Todesfall)

30.01 Allgemeines

Wohngeld, das für den auf den Todesfall folgenden Monat oder darauf folgende Monate auf ein Konto bei einem inländischen Geldinstitut weitergezahlt wurde, gilt als unter Vorbehalt gezahlt und kann deshalb grundsätzlich als zu Unrecht gezahlt unmittelbar vom Geldinstitut zurückgefordert werden. Ist das Wohngeld nicht vom Geldinstitut nach § 30 Abs. 1 WoGG zu erstatten, sind die in § 30 Abs. 2 WoGG genannten Personen zur Erstattung verpflichtet. Die Haftung der Erben der verstorbenen wohngeldberechtigten Person bleibt von § 30 WoGG unberührt. Erfüllen Erben die Voraussetzungen nach § 30 Abs. 2 WoGG, gilt nur die Verjährungsfrist nach § 30 Abs. 3 WoGG und nicht die Frist nach § 52 Abs. 2 SGB X.

Zu § 30 Abs. 1

30.11 Wohngeldrückforderung von Geldinstituten im Todesfall

(1) Grundsätzlich ist Wohngeld, das nach dem Tod einer wohngeldberechtigten Person geleistet wurde, vom Geldinstitut zu erstatten (im Folgenden: der entsprechende Betrag). Dies gilt nicht, wenn über den entsprechenden Betrag bereits anderweitig verfügt wurde. Ist aber in solchen Fällen ein Guthaben mindestens in Höhe des zurückzufordernden Betrages vorhanden, hat das Geldinstitut das zurückgeforderte Wohngeld trotzdem zu erstatten. Die Rückforderung ist im Fall des § 30 Abs. 1 WoGG durch ein Rückforderungsschreiben und ggf. durch Leistungsklage geltend zu machen. Bei der Rückforderung handelt es sich um einen öffentlich-rechtlichen Anspruch, der nicht durch Verwaltungsakt geltend gemacht wird.

(2) Der entsprechende Betrag darf nicht zur Befriedigung von Forderungen des Geldinstituts verwandt werden. Daraus folgt, dass der entsprechende Betrag auch dann zu erstatten ist, wenn das Konto der wohngeldberechtigten Person bei Eingang des Wohngeldes bereits im Soll war.

(3) Wendet das Geldinstitut ein, dass über den entsprechenden Betrag ganz oder teilweise anderweitig verfügt wurde, ist das Geldinstitut verpflichtet, den Namen und die Anschrift des Empfängers oder der Empfängerin zu benennen (§ 30 Abs. 2 Satz 3 WoGG).

Zu § 30 Abs. 2

30.21 Wohngeldrückforderung von zur Erstattung verpflichteten Personen im Todesfall

(1) Gegenüber den nach § 30 Abs. 2 Satz 1 WoGG zur Rückzahlung verpflichteten Personen ist der Erstattungsanspruch durch Verwaltungsakt geltend zu machen. Durch die Regelung wird ein eigenständiger öffentlich-rechtlicher Erstattungsanspruch begründet, so dass § 50 Abs. 2 Satz 2 SGB X nicht gilt (kein Vertrauensschutz). Die zur Rückzahlung verpflichteten Personen können sowohl juristische als auch natürliche Personen sein.

(2) Vor Erlass eines entsprechenden Verwaltungsaktes ist grundsätzlich eine Anhörung nach § 24 SGB X durchzuführen.

(3) Das Geldinstitut ist verpflichtet, für die Rückforderung den Namen und die Anschrift des Empfängers oder der Empfängerin zu benennen (vgl. Nummer 30.11 Abs. 3).

(4) Nach § 30 Abs. 2 Satz 1 WoGG ist der Vermieter oder die Vermieterin nicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrages verpflichtet. Dies gilt nicht, wenn das Wohngeld für einen Zeitraum geleistet wurde, in dem das Mietverhältnis bereits beendet ist.

(5) Die Wohngeldbehörde kann nach § 30 Abs. 2 Satz 4 WoGG in Verbindung mit § 50 SGB X auch gegen die Erben vorgehen (siehe auch Nummer 30.01).

Zu § 31 (Rücknahme eines rechtswidrigen nicht begünstigenden Wohngeldbescheides)

31.01 Rückwirkende Wohngeldleistung bei Bescheidrücknahme nach § 44 SGB X

Der in § 31 WoGG festgelegte Zeitraum zur rückwirkenden Leistung von Wohngeld von zwei Jahren gilt für nach dem 31. Dezember 2008 erlassene Rücknahmebescheide. Auf den Zeitpunkt des Erlasses des aufzuhebenden rechtswidrigen Bescheides kommt es nicht an.

Zu § 32 (Erstattung des Wohngeldes durch den Bund)

32.01 Allgemeines

(1) Die nachfolgenden Regelungen gelten für Wohngeldabrufe beim Bund nach dem 31. Dezember 2008. Der Erlass des BMVBW vom 8. Februar 2002 (W 14 – R 17 – 3/2 – 2) ist nur noch für den besonderen Mietzuschuss nach den §§ 31 bis 33 des Wohngeldgesetzes in der bis zum 31. Dezember 2004 geltenden Fassung anzuwenden.

(2) In den Ländern, in denen die Wohngeldzahlung nicht unmittelbar aus dem Landeshaushalt erfolgt, gilt das Wohngeld erst dann als vom Land gezahlt, wenn das Land den für die Auszahlung des Wohngeldes zuständigen Stellen das Wohngeld erstattet hat.

(3) Bei dem zur Erstattung führenden Verfahren sind zu unterscheiden:

1. Berechnungs- und Zahlverfahren (Berechnung und Auszahlung des Wohngeldes)

sowie als eigentliches Erstattungsverfahren

2. Abrechnungsverfahren (Zusammenfassen der Wohngeldleistungen und anderer Zahlungsvorgänge),

3. Abrufverfahren (technischer Abruf beim Bund - HKR-Verfahren -).

(4) Sofern in den Verfahren Datenverarbeitungsprogramme eingesetzt werden, müssen diese die maßgebenden Vorschriften umsetzen oder die Voraussetzungen für deren Umsetzung schaffen. Die Programme müssen materielle und formelle Plausibilitätskontrollen enthalten.

(5) Die Erstattung durch den Bund nach § 32 WoGG setzt voraus, dass ein Wohngeldbescheid ergangen und die Zahlung des Wohngeldes erfolgt ist sowie die Abrechnung und der Abruf ordnungsgemäß vorgenommen worden sind. Die Kosten, die der wohngeldberechtigten Person nach § 26 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 WoGG vom Wohngeld abgezogen werden, sind nicht vom zu erstattenden Wohngeldbetrag abzusetzen.

32.02 Berechnungs- und Zahlverfahren

(1) Die Ordnungsmäßigkeit der Berechnung und Zahlung des Wohngeldes ist durch die zuständigen Stellen sicherzustellen.

(2) Jeder kassenwirksame Wohngeldvorgang ist nach abschließender Bearbeitung als zahlungsbegründende Unterlage durch den Bearbeiter nach den wohngeldrechtlichen und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Vorschriften sachlich und rechnerisch richtig zu zeichnen. Dabei ist durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen, dass eine fehlerhafte Berechnung und Zahlung des Wohngeldes vermieden werden. Solche Maßnahmen können

- unbeschadet weitergehender landesrechtlicher Regelungen - insbesondere sein:

1. Gegenprüfung aller Wohngeldebewilligungen durch eine zweite Dienstkraft oder
 2. stichprobenweise Gegenprüfung von Wohngeldebewilligungen durch eine zweite Dienstkraft.
- (3) Mit der sachlichen Richtigkeit wird bestätigt, dass alle maßgebenden Vorschriften ordnungsgemäß angewandt worden sind.

32.03 Abrechnungsverfahren

(1) Da der Bund nur die Hälfte des Wohngeldes erstattet, das von einem Land gezahlt worden ist, darf nur bereits geleistetes oder zumindest zeitgleich geleistetes Wohngeld der Abrechnung zugrunde gelegt werden (siehe auch Nummer 32.01 Abs. 2).

(2) Von dem sich nach Absatz 1 ergebenden Betrag sind unverzüglich abzusetzen:

1. die eingegangenen Wohngeldrückzahlungen und
2. die zurückgekommenen Wohngeldleistungen, die endgültig nicht ausgezahlt worden sind.

Entsprechende Unterlagen sind wie zahlungsbegründende Unterlagen aufzubewahren.

(3) Der sich nach Absatz 1 und 2 ergebende Erstattungsbetrag wird der zuständigen Stelle des Landes gemeldet.

32.04 Abrufverfahren

(1) Mit dem Abrufverfahren ermächtigt der Bund die Länder, Bundesmittel als Erstattungsbeträge im Sinne des § 32 WoGG abzurufen.

(2) Die zuständigen Stellen der Länder fassen die eingegangenen Meldungen und die Auszahlungen, die sich aus den automatisiert erstellten Auszügen aus den Landeshaushaltstiteln ergeben, zusammen, fordern die entsprechenden hälftigen Beträge bei der Bundeskasse ab und übersenden dazu zeitgleich das Formblatt E 1 (Anlage 9) an das BMVBS. Der Abruf von zu erstattenden Beträgen ist höchstens zwei Mal im Monat zulässig.

(3) Die Erstattungsbeträge sind möglichst zeitnah nach der Auszahlung des Wohngeldes vom Land beim Bund abzurufen. Bezieht sich ein geplanter Abruf auf Wohngeldzahlungen, die vor dem Kalenderjahr, das dem geplanten Abruf vorangeht, geleistet wurden, ist dieser mit dem Formblatt E 2 (Anlage 10) geltend zu machen und zu begründen. Im Fall des Satzes 2 ist der Abruf erst nach Zustimmung durch das BMVBS zulässig; wird innerhalb eines Monats

nach Eingang des Formblatts E 2 keine Entscheidung mitgeteilt, gilt die Zustimmung als erteilt.

(4) Wohngeldzahlungen, die vor dem vierten Kalenderjahr vor einem beabsichtigten Abruf beim Bund geleistet wurden, werden nicht mehr erstattet (in analoger Anwendung der vierjährigen Verjährungsfrist im Sozialrecht). Es ist durch das Land sicherzustellen, dass derartige Beträge in den bei der Bundeskasse abgerufenen Beträgen nicht enthalten sind.

(5) Von jedem Land ist eine Schlussrechnung für das vergangene Kalenderjahr mit dem Formblatt E 3 (Anlage 11) zu fertigen und dem BMVBS bis zum 28. Februar des Folgejahres zu übersenden. Als Nachweis der Höhe der Wohngeldausgaben des Landes ist der entsprechende Auszug aus der abgeschlossenen Rechnungslegung des jeweiligen Landeshaushalts beizufügen oder nachzureichen.

(6) Ergibt sich nach der Schlussrechnung unter Nummer 6.2 des Formblatts E 3 ein ausgleichender Betrag (zu viel bzw. zu wenig abgerufene Bundesmittel), so ist der Ausgleich (Abruf bzw. Gutschrift) erst nach Zustimmung durch den Bund zulässig. Liegt der Nachweis nach Absatz 5 Satz 2 nicht zeitgleich mit dem Formblatt E 3 vor, kann die Zustimmung nur vorläufig erfolgen.

32.05 Zahlungsbegründende Unterlagen

(1) Als zahlungsbegründende Unterlagen gelten

1. bei den Wohngeldbehörden die einzelnen Wohngeldakten einschließlich der Wohngeldbescheide und Unterlagen über die monatlichen Wohngeldzahlungen und
2. bei den Mittelbehörden und den Ministerien bzw. Senatsverwaltungen die für das Abrechnungs- und Abrufverfahren (Nummern 32.03 und 32.04) verwandten Belege oder Dateien.

(2) Zahlungsbegründende Unterlagen sind dem Bund auf Verlangen vorzulegen.

32.06 Überhöhte Wohngelderstattungsbeiträge

Werden von einem Land Erstattungsbeiträge beim Bund abgerufen, die die hälftige Erstattungssumme der Wohngeldausgaben übersteigen, ist nach Feststellung dieses Tatbestandes der überhöhte Teil dieser Leistungen unverzüglich an den Bund zu überweisen, es sei denn, sie können mit der in dem Monat der Feststellung anstehenden Erstattungssumme vollständig verrechnet werden. Das Land hat den Bund hierüber mit Begründung zu unterrichten.

Zu § 33 (Datenabgleich)

Zu § 33 Abs. 2

33.21 Zeitpunkt des Datenabgleichs

Ein individueller Anfangsverdacht für die Durchführung des Datenabgleichs zur Vermeidung oder Aufdeckung einer rechtswidrigen Inanspruchnahme von Wohngeld ist nicht notwendig. Einzelprüfungen aufgrund konkreter Verdachtsmomente werden damit nicht ausgeschlossen. Der Abgleich kann grundsätzlich vor und/oder nach Bescheiderteilung manuell oder automatisiert durchgeführt werden. Einzige Ausnahme hiervon ist der Datenabgleich mit der Meldebehörde nach § 33 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 WoGG, der nur nach Bescheiderteilung zulässig ist.

Zu § 33 Abs. 3

33.31 Hinweispflicht

Bei der Beantragung von Wohngeld ist in geeigneter Weise auf die Möglichkeit eines Datenabgleichs nach § 33 Abs. 2 bis 5 WoGG hinzuweisen.

Zu § 34 (Zweck der Wohngeldstatistik, Auskunfts- und Hinweispflicht)

Zu § 34 Abs. 1 bis 3

34.11 Statistische Unterlagen

(1) Dem Statistischen Landesamt sind die Bearbeitungsblätter (bei manueller Bearbeitung) und Datenträger (bei maschineller Bearbeitung) vierteljährlich zu übersenden.

(2) Dem Statistischen Landesamt sind jeweils bis zum 10. April, 10. Juli, 10. Oktober und 10. Januar für das abgelaufene, gesamte Kalendervierteljahr – getrennt nach Miet- und Lastenzuschuss – folgende Angaben zu übermitteln:

1. die Zahl der Ablehnungen und unwirksamen Bescheide
2. die Summe des gezahlten Wohngeldes.

Zu § 35 (Erhebungsmerkmale)

Zu § 35 Abs. 1

35.11 Art des Antrages und der Entscheidung

(1) Ein Erstantrag liegt vor, wenn die antragstellende Person erstmalig einen Wohngeldantrag für einen bestimmten Wohnraum (§ 2 WoGG) stellt.

(2) Ein Weiterleistungsantrag liegt vor, wenn die antragstellende Person, nachdem sie einen Erstantrag gestellt hat, für denselben Wohnraum erneut einen Wohngeldantrag stellt, und Wohngeld ohne Unterbrechung geleistet wird. Eine Unterbrechung, die nur wegen verspäteter Antragstellung eintritt, gilt nicht als Unterbrechung im Sinne des Satzes 1.

(3) Ein Erhöhungsantrag liegt vor, wenn ein Wohngeldantrag nach § 27 Abs. 1 WoGG gestellt wird.

(4) Eine Berichtigung einer Entscheidung liegt vor, wenn Schreib- oder Rechenfehler oder ähnliche offenbare Unrichtigkeiten (vgl. § 38 SGB X) richtiggestellt werden.

35.12 Art des monatlichen Wohngeldes

Es ist anzugeben, ob das Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss geleistet wird.

35.13 Gesamtzahl der Haushaltsmitglieder

Die Gesamtzahl der Haushaltsmitglieder ist die Summe aus der Anzahl der zu berücksichtigenden und der vom Wohngeld ausgeschlossenen Haushaltsmitglieder.

35.14 Wohnverhältnisse

(1) Hauptmieter und Hauptmieterinnen im Sinne des § 12 Abs. 2 WoGG sind die Mieter und Mieterinnen von Wohnraum (§ 3 Abs. 1 Satz 1 WoGG) und die zur mietähnlichen Nutzung berechtigten Personen im Sinne des § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 WoGG. Ausgenommen sind Untermieter und Personen, die in einem Heim im Sinne des Heimgesetzes oder entsprechender Gesetze der Länder nicht nur vorübergehend aufgenommen sind (vgl. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 WoGG und Nummer 3.15).

(2) Für die Ermittlung der Wohnungsgröße gilt Nummer 11.13 entsprechend.

(3) Öffentliche Förderung der Wohnung oder Förderung nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder entsprechenden Gesetzen der Länder ist jede Art der Förderung aus öffentlichen Haushalten, die zu einer Mietpreisbindung führt.

(4) Für die Angabe des Grundes der Wohngeldberechtigung gelten die Nummern 3.11 und 3.12 entsprechend.

35.15 Positive Einkünfte, Einnahmen, Art der Transferleistung

Bei der Ermittlung von Art und Höhe der positiven Einkünfte im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 EStG und der Einnahmen nach § 14 Abs. 2 WoGG ist von dem Gesamtbetrag aus diesen Einkünften und Einnahmen auszugehen.

Zu § 37 (Bußgeld)

37.01 Richtlinien, Anhörung

(1) Die Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren (RiStBV) vom 1. Januar 1977 in der jeweils geltenden Fassung sind zu beachten (insbesondere Nummern 269 ff.; vgl. www.verwaltungsvorschriften-im-internet.de).

(2) Vor Erlass eines Bußgeldbescheides ist der betroffenen Person Gelegenheit zu geben, sich zu den gegen sie erhobenen Vorwürfen zu äußern. Die Anhörung kann mündlich oder schriftlich erfolgen.

37.02 Keine Aussagepflicht

(1) Für die betroffene Person besteht keine Pflicht, sich zu den gegen sie erhobenen Vorwürfen zu äußern. Darauf ist sie ausdrücklich hinzuweisen.

(2) Die betroffene Person ist jedoch verpflichtet, wahrheitsgemäße Angaben zur Person zu machen (§ 111 Abs. 1 OWiG).

37.03 Opportunitätsprinzip

Die Verfolgung und Ahndung einer Ordnungswidrigkeit nach § 37 Abs. 1 und 2 WoGG liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Verwaltungsbehörde. Diese ist daher nicht verpflichtet, in jedem Fall eines festgestellten Verstoßes nach § 37 Abs. 1 WoGG ein Ordnungswidrigkeitenverfahren einzuleiten und durchzuführen.

37.04 Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens

Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren soll vorbehaltlich der Nummer 37.05 insbesondere eingeleitet werden, wenn

1. das mitteilungspflichtige Ereignis nicht oder erst nach Ablauf von vier Monaten nach dem maßgeblichen Termin (z. B. Umzug) bzw. nach Eintritt und Erkennen einer mitteilungspflichtigen Einnahmeerhöhung bzw. Miet- oder Belastungsverringerung mitgeteilt wird und der Unterschiedsbetrag zwischen dem tatsächlich bestehenden Wohngeldanspruch und dem rechtswidrig bewilligten Wohngeld

a) monatlich mehr als 60 Euro oder

b) insgesamt mehr als 240 Euro

beträgt oder

2. ein Wiederholungsfall innerhalb von vier Jahren nach dem letzten Verstoß vorliegt; ein Wiederholungsfall ist auch gegeben, wenn gegen unterschiedliche Mitteilungspflichten verstoßen wird.

37.05 Abgabe an die Staatsanwaltschaft

Sind Anhaltspunkte dafür vorhanden, dass die Tat eine Straftat ist, ist die Sache an die Staatsanwaltschaft abzugeben. Werden Unterlagen gefälscht, die dem Nachweis der Voraussetzungen des Wohngeldanspruchs dienen, ist die Sache unabhängig von der Entstehung eines Schadens an die Staatsanwaltschaft abzugeben.

37.06 Bußgeldbescheide

(1) Der Inhalt des Bußgeldbescheides richtet sich nach § 66 OWiG.

(2) Der Bußgeldbescheid ist der betroffenen Person nach dem Verwaltungszustellungsgesetz des Landes zuzustellen (vgl. § 51 OWiG). Die Zustellung soll durch Postzustellungsurkunde erfolgen.

37.07 Einstellung des Verfahrens

Die Wohngeldbehörde kann ein eingeleitetes Ordnungswidrigkeitenverfahren, solange es bei ihr anhängig ist, einstellen (§ 47 Abs. 1 OWiG). Die Einstellung ist aktenkundig zu machen.

Zu § 37 Abs. 1

37.11 Erhebliche Änderung in den Verhältnissen

(1) Der Tatbestand des § 37 Abs. 1 Nr. 2 WoGG ist nur dann erfüllt, wenn die Änderung in den Verhältnissen auch zu einer Verringerung oder einem Wegfall des Wohngeldes führt.

(2) Zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder, die einer Mitteilungspflicht gegenüber der wohngeldberechtigten Person oder dem Haushaltsmitglied, an welches das Wohngeld nach § 26 Abs. 1 Satz 2 WoGG gezahlt wird, nicht nachkommen (§ 27 Abs. 3 Satz 2 oder § 28 Abs. 4 Satz 2 WoGG), erfüllen nicht den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit.

(3) Die Verletzung einer Mitteilungspflicht bei einer erheblichen Änderung der Verhältnisse darf nur geahndet werden, wenn die Mitteilungspflichten ausdrücklich per Bescheid für den maßgeblichen Zeitraum auferlegt wurden und dabei auf die Rechtsfolge (Ordnungswidrigkeit, Bußgeld) hingewiesen wurde (vgl. § 24 Abs. 3 WoGG).

37.12 Verschulden (Vorsatz, Leichtfertigkeit)

(1) Vorsätzlich handelt, wer die Tatbestandsmerkmale des § 37 Abs. 1 WoGG kennt und die Tatbestandsverwirklichung will. Dabei genügt es, wenn die betroffene Person die Tatbestandsverwirklichung nur für möglich hält, sie aber billigend in Kauf nimmt (bedingter Vorsatz).

(2) Leichtfertig handelt, wer die im Verkehr erforderliche Sorgfalt in besonders schwerem Maße verletzt, weil er unbeachtet lässt, was im gegebenen Fall jedem einleuchten müsste.

Zu § 37 Abs. 2

37.21 Bußgeldrahmen

Die Geldbuße beträgt zwischen 5 und 2 000 Euro. Der Bußgeldrahmen nach § 37 Abs. 2 WoGG weicht somit bezüglich der Höchstgrenze von § 17 Abs. 1 OWiG ab. Bei leichtfertigem Handeln beträgt das Höchstmaß der Geldbuße 1 000 Euro (vgl. § 17 Abs. 2 OWiG). Die Schwere der Tat ist zu berücksichtigen.

37.22 Verwarnung

Bei geringfügigen Ordnungswidrigkeiten kann der Betroffene nach § 56 OWiG verwarnt werden.

Zu § 37 Abs. 3

37.31 Verjährung

Die Verfolgungsverjährung tritt

1. im Fall des § 37 Abs. 1 Nr. 1 ein Jahr nach Beendigung des Verstoßes gegen die Mitteilungspflicht oder
2. im Fall des § 37 Abs. 1 Nr. 2 ein Jahr nach der letzten Zahlung, die aufgrund eines Wohngeldbescheids erfolgte, der im Zuge eines Verwaltungsverfahrens erlassen wurde, in dem die Auskunftspflicht verletzt wurde,

ein (§ 31 Abs. 2 Nr. 3 OWiG). Die Unterbrechung der Verjährung richtet sich nach § 33 OWiG.

Zu § 42 (Gesetz zur Neuregelung des Wohngeldrechts und zur Änderung des Sozialgesetzbuches)

Zu § 42 Abs. 1

42.11 Verfahrensbeginn vor dem 1. Januar 2009 und Entscheidung nach dem 31. Dezember 2008

(1) Hat die Wohngeldbehörde bis zum 31. Dezember 2008 über einen Wohngeldantrag, einen Erhöhungsantrag nach § 29 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG a. F. oder in einem Verfahren von Amts wegen nach § 29 Abs. 3 WoGG a. F. noch nicht entschieden, muss sie nach § 42 Abs. 1 Satz 1 WoGG für die Zeit bis zum 31. Dezember 2008 nach altem Recht, für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 nach neuem Recht entscheiden.

(2) Die Wohngeldbehörde hat deshalb den Bewilligungszeitraum in zwei Teilzeiträume (bis 31. Dezember 2008 und ab 1. Januar 2009) zu teilen. Nummer 25.11 Abs. 6 und 7 ist bezüglich des Teilzeitraums ab 1. Januar 2009 zu beachten.

(3) Bei der Entscheidung über die Wohngeldbewilligung nach § 42 Abs. 1 WoGG sind für den Teil des Bewilligungszeitraums ab dem 1. Januar 2009 grundsätzlich alle Haushaltsmitglieder, welche die Voraussetzungen des § 6 WoGG erfüllen, in die Wohngeldberechnung einzubeziehen (§ 42 Abs. 1 Satz 1 WoGG). Es sind daher grundsätzlich auch diejenigen zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder in die Wohngeldberechnung einzubeziehen, die nach dem bis zum 31. Dezember 2008 geltenden Recht nicht zum Haushalt rechnende Familienmitglieder waren, aber gemeinsam mit dem Wohngeldempfänger in einer Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft lebten (vgl. aber § 42 Abs. 4 WoGG und Nummer 42.41).

(4) Im Rahmen des § 42 Abs. 1 Satz 2 WoGG sind das für Dezember 2008 und das ab 1. Januar 2009 zu bewilligende Wohngeld zu vergleichen (vgl. aber Satz 4). Ist das ab 1. Januar 2009 zu bewilligende Wohngeld in sich unterschiedlich hoch, weil in einem in Nummer 25.10 Abs. 6 Satz 3 genannten Fall zwei oder mehr Teilzeiträume gebildet werden, sind das für Dezember 2008 und das ab 1. Januar 2009 im ersten Teilzeitraum zu bewilligende Wohngeld zu vergleichen. Tritt eine Änderung der Verhältnisse im Sinne des § 24 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 und Satz 3 WoGG ein (Fälle des § 27 Abs. 1 und 2, § 28 Abs. 1 bis 3 oder § 43 WoGG), sind ausschließlich das für Dezember 2008 und das bis zum Zeitpunkt dieser Änderung zu bewilligende Wohngeld zu vergleichen (vgl. § 42 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2 WoGG). Das Ergebnis der Entscheidung unter Berücksichtigung der eingetretenen Änderung (höheres oder niedrigeres Wohngeld oder Einstellung der Wohngeldzahlung) ist nicht mit dem für Dezember 2008 bewilligten Wohngeld zu vergleichen. Tritt eine Änderung der Verhältnisse im Sinne des § 24 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 und Satz 3 WoGG bereits zum 1. Januar 2009 ein, ist über die Leistung des Wohngeldes ab dem 1. Januar 2009 nach neuem Recht ohne Vergleich zu entscheiden.

(5) In den Fällen des § 24 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 und Satz 3 in Verbindung mit § 27 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG ist nach Maßgabe des § 25 Abs. 1 WoGG ein neuer Bewilligungszeitraum festzusetzen.

Zu § 42 Abs. 2

42.21 Entscheidung vor dem 1. Januar 2009 mit Ende des Bewilligungszeitraums nach dem 31. Dezember 2008

(1) Ein vor dem 1. Januar 2009 erlassener Wohngeldbescheid, dessen Bewilligungszeitraum nach dem 31. Dezember 2008 endet, bleibt grundsätzlich bis zum Ende des ursprünglichen Bewilligungszeitraums auch nach Inkrafttreten des neuen Rechts wirksam.

(2) Grundsätzlich erst nach Ablauf des Bewilligungszeitraums hat die Wohngeldbehörde nach § 42 Abs. 2 Satz 1 WoGG nach neuem Recht neu zu entscheiden. Sie entscheidet – auch über die angemessene vorläufige Zahlung nach § 42 Abs. 2 Satz 4 WoGG – von Amts wegen, d. h. auch ohne Antrag der wohngeldberechtigten Person (vgl. aber Absatz 5). Soweit die tatsächlichen Verhältnisse ab dem 1. Januar 2009 im abgelaufenen Bewilligungszeitraum nicht bekannt sind, sind diese von der Wohngeldbehörde von Amts wegen zu ermitteln (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 2 WoGG). Bei der Prüfung der tatsächlichen Verhältnisse sind Weihnachts- oder Urlaubsgeld sowie ein 13. Monatsgehalt mit ihrem monatlichen Durchschnitt zu berücksichtigen. Grundsätzlich ist - wie in allen anderen Fällen auch - ein Mischeinkommen zu bilden. Treten Änderungen ein, die eine Neuberechnung nach § 27 Abs. 2 WoGG erforderlich machen, sind der Bewilligungszeitraum zu verkürzen und vom Monat der Änderung an ein neuer Bewilligungszeitraum festzusetzen oder das Wohngeld zu versagen und überzahlte Beträge zurückzufordern.

(3) Bei der Prüfung, ob sich aufgrund der neuen Entscheidung für den Zeitraum ab dem 1. Januar 2009 bis zum Ende des Bewilligungszeitraums ein höheres Wohngeld ergibt, ist das für diesen Zeitraum bereits bewilligte Wohngeld mit dem nach neuem Recht zu bewilligenden Wohngeld zu vergleichen (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 2 WoGG). Ist das ab dem 1. Januar 2009 bereits bewilligte Wohngeld in sich unterschiedlich hoch, weil zwei oder mehr Teilzeiträume gebildet worden sind, ist die Prüfung nach Satz 1 für jeden Teilzeitraum durchzuführen. Dies gilt auch dann, wenn bei der neuen Entscheidung keine oder andere Teilzeiträume zu bilden sind. Sind Teilzeiträume zu bilden (vgl. Nummer 25.11 Abs. 6 Satz 3), ist das in den jeweiligen Teilzeiträumen tatsächlich angefallene Einkommen zu berücksichtigen.

(4) Über die rückwirkende Wohngeldbewilligung oder – im Fall eines rechnerisch sich ergebenden geringeren Wohngeldes – über die Entscheidung, dass Wohngeld nicht nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu zu bewilligen ist, muss die Wohngeldbehörde einen schriftlichen Bescheid erteilen. Auszuzahlen ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem bereits bewilligten und dem nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu bewilligten Wohngeld.

(5) § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG schließt einen Erhöhungsantrag nach § 27 Abs. 1 WoGG bzw. ein Verfahren von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG vor Ablauf des Bewilligungszeitraums nicht aus (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 3 WoGG). Insbesondere darf die Wohngeldbehörde einen Erhöhungsantrag nach § 27 Abs. 1 WoGG, den die wohngeldberechtigte Person aufgrund des Inkrafttretens des neuen Rechts etwa wegen der Erhöhung der zu berücksichtigenden Miete oder Belastung stellt, nicht deshalb ablehnen, weil – ohne den Erhöhungsantrag – nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG eine Bewilligung nach neuem Recht erst rückwirkend nach Ablauf des Bewilligungszeitraums möglich ist und dabei die tatsächlichen Verhältnisse zugrunde zu legen sind.

(6) Entscheidungen aufgrund eines Erhöhungsantrages nach § 27 Abs. 1 WoGG bzw. aufgrund eines Verfahrens von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG über den Wohngeldanspruch mit Wirkung vom 1. Januar 2009 sind

nach neuem Recht zu treffen. § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG ist nicht anwendbar, weil § 27 Abs. 1 und 2 WoGG insoweit vorgeht (§ 42 Abs. 2 Satz 3 WoGG). Für die Entscheidung nach Satz 1 ist es unerheblich, ob die Wohngeldbehörde noch vor oder erst nach Ablauf des Bewilligungszeitraums entscheidet.

(7) Mit der Bewilligung aufgrund eines Erhöhungsantrages nach § 27 Abs. 1 WoGG bzw. der Neuentscheidung in einem Verfahren von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG endet der Bewilligungszeitraum. Endet dieser nach dem 31. Dezember 2008, ist für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 bis zum Ende des durch die Bewilligung oder Neuentscheidung verkürzten Bewilligungszeitraums nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu zu entscheiden. Die Prüfung, ob die Voraussetzungen des § 27 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt sind, ist grundsätzlich auf die Verhältnisse zu beziehen, die der Entscheidung über das nach dem bis zum 31. Dezember 2008 geltenden Recht bewilligte Wohngeld zugrunde lagen.

(8) Ist nach Ablauf des bisherigen Bewilligungszeitraums noch nicht nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu entschieden worden, geht die Bearbeitung eines Erhöhungsantrages nach § 27 Abs. 1 WoGG bzw. eines Verfahrens von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG der rückwirkenden Neuentscheidung nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG vor; dabei ist unerheblich, ob vor oder nach Ablauf des bisherigen Bewilligungszeitraums der Erhöhungsantrag gestellt worden ist bzw. das Verfahren von Amts wegen begonnen hat.

(9) Abweichend von Absatz 7 ist die Prüfung, ob die Voraussetzungen des § 27 Abs. 1 oder Abs. 2 WoGG erfüllt sind, auf die Verhältnisse zu beziehen, die der rückwirkenden Neuentscheidung nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG zugrunde lagen (d. h. die Verhältnisse, die dem Bescheid nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG zugrunde gelegt wurden), wenn

1. die Wohngeldbehörde bereits nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu entschieden hat und
2. erst danach der Erhöhungsantrag nach § 27 Abs. 1 WoGG gestellt wird oder das Verfahren von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG beginnt.

Lediglich für den Teil des Bewilligungszeitraums, der vor dem 1. Januar 2009 liegt, sind die Verhältnisse maßgebend, die bei der Entscheidung über das Wohngeld für diesen Zeitraum zugrunde gelegt wurden.

(10) Wird der Bewilligungsbescheid am 1. Januar 2009 kraft Gesetzes nach § 28 Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG unwirksam, ist über den Wohngeldanspruch im Falle eines erneuten Wohngeldantrags nach neuem Recht zu entscheiden. § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG ist nicht anwendbar, weil § 28 Abs. 1 und 3 WoGG insoweit vorgeht (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 3 WoGG). Wird der Bewilligungsbescheid nach dem 1. Januar 2009 kraft Gesetzes nach § 28 Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG unwirksam, endet der bisherige Bewilligungszeitraum (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 3 WoGG in Verbindung mit § 28 Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG). Für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 bis zum

Zeitpunkt des Unwirksamwerdens des bisherigen Bewilligungsbescheides ist nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu zu entscheiden.

(11) Die angemessene monatliche vorläufige Zahlung nach § 42 Abs. 2 Satz 4 WoGG steht im Ermessen der Wohngeldbehörde. Sie ist zu leisten, wenn ein Abwarten bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraums ohne vorläufige Zahlung für die Gesamtheit der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder im Ausnahmefall nicht zumutbar ist. Bei der Prüfung der Unzumutbarkeit nach Satz 2 ist ein strenger Maßstab anzulegen. Die vorläufige Zahlung ist der Höhe nach angemessen, wenn sie den Unterschiedsbetrag zwischen dem nach Ablauf des Bewilligungszeitraums voraussichtlich neu zu bewilligenden Wohngeld und dem bereits bewilligten Wohngeld voraussichtlich nicht übersteigen wird. Die Bewilligung der – in dem Bescheid so zu bezeichnenden – vorläufigen Zahlung von Wohngeld muss den Hinweis enthalten, dass die Zahlung unter Vorbehalt der endgültigen Entscheidung und der möglichen Rückforderung zuviel gezahlten Wohngeldes nach Ablauf des bisherigen Bewilligungszeitraums erfolgt.

Zu § 42 Abs. 3

42.31 Verfahrensbeginn und Entscheidung nach dem 1. Januar 2009 mit Beginn des Bewilligungszeitraums vor dem 1. Januar 2009

(1) Wenn die Wohngeldbehörde in einem Wohngeld-Verwaltungsverfahren, das nach dem 31. Dezember 2008 begonnen hat, den Beginn des Bewilligungszeitraums rückwirkend auf einen Zeitpunkt vor dem 1. Januar 2009 festsetzt, ist entsprechend § 42 Abs. 1 WoGG zu verfahren (vgl. § 42 Abs. 3 WoGG und Nummer 42.11). Dies betrifft insbesondere Fälle, bei denen

1. nach der Ablehnung eines Transferleistungsantrags ein rückwirkender Wohngeldantrag nach § 25 Abs. 3 WoGG für die Zeit vor dem 1. Januar 2009 gestellt wird;
2. nach der Kenntnis von der Unwirksamkeit des Wohngeldbescheides aufgrund eines Transferleistungsfalls ein rückwirkender Wohngeldantrag nach § 25 Abs. 5 WoGG für die Zeit vor dem 1. Januar 2009 gestellt wird;
3. ein rückwirkender Erhöhungsantrag nach § 27 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 25 Abs. 4 WoGG für die Zeit vor dem 1. Januar 2009 gestellt wird, weil sich die zu berücksichtigende Miete oder Belastung um mehr als 15 Prozent erhöht hat;
4. in einem Verfahren von Amts wegen nach § 27 Abs. 2 WoGG rückwirkend über die Leistung des Wohngeldes für die Zeit vor dem 1. Januar 2009 zu entscheiden ist.

(2) § 42 Abs. 3 WoGG erfasst unmittelbar nur Fälle, in denen die Wohngeldbehörde bei ihrer Entscheidung nach dem 31. Dezember 2008 aufgrund einer rückwirkenden Bewilligung, einer rückwirkenden Erhöhung oder einer rückwirkenden Verringerung des Wohngeldes einen neuen Bewilligungszeitraum mit Beginn vor dem 1. Januar 2009 festsetzt. § 42 Abs. 3

WoGG enthält somit für die Zeit vor dem 1. Januar 2009 keine Aussage zur Ablehnung eines rückwirkenden Wohngeldantrages oder eines rückwirkenden Erhöhungsantrages nach § 27 Abs. 1 WoGG oder zur Entscheidung über den rückwirkenden Wegfall des Wohngeldes nach § 27 Abs. 2 WoGG. Nach Sinn und Zweck des § 42 Abs. 3 WoGG ist § 42 Abs. 1 WoGG jedoch entsprechend anzuwenden, wenn aufgrund der Ablehnung eines rückwirkenden Wohngeldantrages oder eines rückwirkenden Erhöhungsantrages nach § 27 Abs. 1 WoGG oder des rückwirkenden Wegfalls des Wohngeldes in einem Verfahren nach § 27 Abs. 2 WoGG vor dem 1. Januar 2009 ein neuer Bewilligungszeitraum nicht festgesetzt wird.

Zu § 42 Abs. 4

42.41 Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften von Nicht-Familienmitgliedern nach altem Recht in den Fällen des § 42 Abs. 1 und 3 WoGG

(1) § 42 Abs. 4 WoGG ist eine Sonderregelung zu § 42 Abs. 1 und 3 WoGG und gilt für die Fälle, bei denen

1. über ein laufendes Verfahren für einen Teil der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (im Folgenden: A) von Nicht-Familienmitgliedern nach altem Recht, deren Personen ab dem 1. Januar 2009 bei der Wohngeldberechnung als Haushaltsmitglieder zu berücksichtigen wären, noch nicht entschieden wurde,
2. der noch festzusetzende Bewilligungszeitraum vor dem 1. Januar 2009 beginnt und nach dem 31. Dezember 2008 endet und
3. vor dem 1. Januar 2009 der andere Teil der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (im Folgenden: B) in einem Wohngeldbescheid, dessen Bewilligungszeitraum nach dem 31. Dezember 2008 endet, berücksichtigt wurde.

(2) Der bereits bestehende Wohngeldbescheid des anderen Teils der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (B), dessen Bewilligungszeitraum nach dem 31. Dezember 2008 endet, bleibt von der Entscheidung nach § 42 Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG für den einen Teil der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (A) unberührt (§ 42 Abs. 4 Satz 1 WoGG). Über den anderen Teil der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (B) ist für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 nach neuem Recht grundsätzlich erst nach Ablauf des Bewilligungszeitraums nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG rückwirkend neu zu entscheiden (siehe Absatz 6).

(3) Bei einer Entscheidung nach Nummer 42.11 Abs. 3 sind Haushaltsmitglieder nach § 6 WoGG ausnahmsweise nicht zu berücksichtigen, wenn sie für denselben Wohnraum in einem anderen, vor dem 1. Januar 2009 ergangenen Bescheid, dessen Bewilligungszeitraum noch läuft, als zum Haushalt rechnende Familienmitglieder im Sinne des § 4 WoGG in der bis zum 31. Dezember 2008 geltenden Fassung berücksichtigt worden sind (§ 42 Abs. 4 Satz 2 WoGG). Dies gilt auch für gemeinsame Kinder, wenn sie in dem Wohngeldbescheid der anderen Person der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft berücksichtigt worden sind. Im Fall der Sätze 1 und 2

ist bei der neuen Entscheidung (A) das Wohngeld ohne diese Haushaltsmitglieder (B) zu berechnen. Dabei sind entsprechend § 11 Abs. 3 WoGG nur der Anteil der Miete oder Belastung, des Höchstbetrages nach § 12 Abs. 1 WoGG und des Betrages für Heizkosten nach § 12 Abs. 6 WoGG zu berücksichtigen, der dem Anteil des einen Teils der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft (A) an der Gesamtzahl aller Haushaltmitglieder nach § 6 WoGG entspricht:

(4) Die Fälle des § 42 Abs. 4 Satz 1 und 2 WoGG gelten als erhebliche Änderungen der maßgeblichen Verhältnisse nach § 25 Abs. 1 Satz 2 WoGG (vgl. § 42 Abs. 4 Satz 3 WoGG). Der Bewilligungszeitraum des neuen Bescheides (A) ist auf das Ende des anderen Bescheides (B) zu verkürzen, so dass die Bewilligungszeiträume der Bescheide gleichzeitig enden.

(5) Nach Ablauf des Bewilligungszeitraums des bisherigen Bescheides (B), der nach § 42 Abs. 4 Satz 1 WoGG unberührt geblieben ist, – und des neuen Bescheides (A) – ist über die Leistung des Wohngeldes für die zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder in einem einheitlichen Bescheid rückwirkend neu zu entscheiden (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG). In die rückwirkende Entscheidung sind alle zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder einzubeziehen (A und B), und zwar einschließlich der Haushaltsmitglieder (A), über deren Wohngeldanspruch für die Zeit ab dem 1. Januar 2009 bereits nach § 42 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG entschieden wurde (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 in Verbindung mit Abs. 5 Satz 1 WoGG). Bei der Prüfung, ob sich aufgrund der neuen Entscheidung für den Zeitraum ab dem 1. Januar 2009 bis zum Ende der Bewilligungszeiträume (A und B) ein höheres Wohngeld ergibt, ist die Summe des für diesen Teilzeitraum bereits bewilligten Wohngeldes mit dem nach neuem Recht zu bewilligenden Wohngeld zu vergleichen (vgl. § 42 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 2 WoGG). Ergibt sich rechnerisch ein geringeres Wohngeld, ist das Wohngeld rückwirkend nicht neu zu bewilligen (vgl. Nummer 42.21 Abs. 4 Satz 1).

(6) Mit der rückwirkenden Neuentscheidung nach Absatz 5, bei der das Wohngeld für alle zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder gemeinsam zu berechnen ist, ist zugleich der nach § 42 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 1 oder Abs. 3 WoGG bereits nach neuem Recht ergangene Bescheid (A) bzw. alle bisherigen Bescheide der wohngeldberechtigten Personen (A und B) mit Wirkung vom 1. Januar 2009 aufzuheben, weil und soweit über deren Wohngeld noch nicht vollständig nach neuem Recht entschieden worden ist. Rechtsgrundlage für die Aufhebung ist § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 in Verbindung mit Abs. 4 WoGG.

Zu § 42 Abs. 5

42.51 Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften von Nicht-Familienmitgliedern nach altem Recht in den Fällen des § 42 Abs. 2 WoGG

(1) § 42 Abs. 5 WoGG ist eine Sonderregelung zu § 42 Abs. 2 WoGG und gilt für die Fälle, in denen

1. Wohngeld vor dem 1. Januar 2009 bewilligt wurde (ein Bescheid oder mehrere Bescheide für denselben Wohnraum),
2. der Bewilligungszeitraum oder die Bewilligungszeiträume vor dem oder am 1. Januar 2009 beginnen und nach dem 31. Dezember 2008 enden und
3. vor dem 1. Januar 2009 Personen berücksichtigt wurden (z. B. im Rahmen der Vergleichsberechnung nach § 18 Nr. 4 WoGG in der bis zum 31. Dezember 2008 geltenden Fassung), die nicht Familienmitglieder nach § 4 Abs. 1 und 2 WoGG in der bis zum 31. Dezember 2008 geltenden Fassung sind und ab 1. Januar 2009 bei der Wohngeldberechnung als Haushaltsmitglieder zu berücksichtigen sind.

Die Regelung gilt auch für die Fälle, in denen nur ein Teil der Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft einen Wohngeldbescheid erhalten hat.

(2) Bei Anwendung des § 42 Abs. 5 WoGG muss die Wohngeldbehörde über die abgelaufenen Bewilligungszeiträume ab dem 1. Januar 2009 in nur einem Bescheid unter Berücksichtigung aller Haushaltsmitglieder nach § 6 Abs. 1 WoGG rückwirkend neu nach § 42 Abs. 2 Satz 1 und 2 WoGG entscheiden (§ 42 Abs. 5 Satz 1 WoGG). Da bei diesen Personen erstmals ein gemeinsamer Wohngeldbescheid erlassen wird, ist von den zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern die wohngeldberechtigte Person zu benennen.

(3) Liegen zwei oder mehr Bescheide vor, deren Bewilligungszeiträume vor dem 1. Januar 2009 beginnen und nach dem 31. Dezember 2008 nicht gleichzeitig enden, hat die Wohngeldbehörde – abweichend von § 42 Abs. 2 Satz 1 Halbsatz 1 WoGG – erst nach dem Ende des zuletzt ablaufenden Bewilligungszeitraums einheitlich neu zu entscheiden (§ 42 Abs. 5 Satz 2 WoGG).

(4) Die angemessene vorläufige Zahlung nach § 42 Abs. 5 Satz 3 WoGG ist nur auf Antrag zu leisten. Sie kann nur geleistet werden, wenn mindestens zwei Wohngeldbescheide vorliegen und das jeweilige Ende der Bewilligungszeiträume mindestens vier Monate auseinander liegt. Die Angemessenheit der Höhe der vorläufigen Zahlung ist entsprechend Nummer 42.21 Abs. 11 zu beurteilen.

Zu § 43 (Weitergeltung bisherigen Rechts)

Zu § 43 Abs. 1

43.11 Verpflichtung zur Aufhebung und Neubescheidung

Die Wohngeldbehörde muss den Wohngeldbescheid unter den in § 43 Abs. 1 Satz 1 WoGG genannten Voraussetzungen und vorbehaltlich des § 43 Abs. 1 Satz 2 WoGG aufheben und über die Leistung des Wohngeldes von Amts wegen neu entscheiden. Das neu zu bewilligende Wohngeld wird längstens für

einen Zeitraum von bis zu vier Jahren vor der Aufhebung erbracht; § 31 WoGG ist nicht anzuwenden (§ 43 Abs. 1 Satz 1 Halbsatz 2 WoGG, § 44 Abs. 4 SGB X).

Teil B
Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I)
– Allgemeiner Teil –

Zu § 16 (Antragstellung)

Zu § 16 Abs. 3

16.31 Hilfe bei der Antragstellung

Soweit erforderlich, ist der wohngeldberechtigten Person, insbesondere wenn es sich hierbei um eine ältere oder behinderte Person handelt, bei der Ausfüllung der Antragsvordrucke zu helfen.

Zu § 36a (Elektronische Kommunikation)

Zu § 36a Abs. 1

36a.11 Die Übermittlung des Wohngeldbescheides als elektronisches Dokument ist im pdf-Dateiformat zulässig, soweit die wohngeldberechtigte Person oder ihr Bevollmächtigter hierfür einen Zugang eröffnet haben.

Zu § 36a Abs. 2

36a.21 Da der Wohngeldbescheid nach § 24 Abs. 1 Satz 1 WoGG schriftlich zu erlassen ist, kann er nach § 36a Abs. 2 SGB I auch elektronisch bekannt gegeben werden. In diesen Fällen ist der Wohngeldbescheid mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen.

Zu § 36a Abs. 3

36a.31 Wird ein Wohngeldantrag auf elektronischem Wege gestellt und ist dieser nicht zur Bearbeitung geeignet, soll dies der wohngeldberechtigten Person mit Hinweis auf das Formerfordernis (geeignetes elektronisches Format oder Schriftstück) unverzüglich unter Beifügung eines Antragsformulars mitgeteilt werden. Zur Bearbeitung ungeeignet ist ein Wohngeldantrag insbesondere dann, wenn Zweifel an der Identität der wohngeldberechtigten Person bestehen. Anträge mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz oder unter Verwendung des elektronischen Identitätsnachweises nach § 18 des Gesetzes über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis schließen in der Regel solche Zweifel aus.

Zu § 42 (Vorschüsse)

Zu § 42 Abs. 1

42.11 Vorschüsse

(1) Ob die Voraussetzungen vorliegen, unter denen Vorschüsse auf ein zustehendes Wohngeld gezahlt werden können, ist nach den Umständen des Einzelfalls zu beurteilen. Als längere Zeit im Sinne des § 42 Abs. 1 Satz 1 SGB I ist in der Regel ein Zeitraum von mehr als acht Wochen anzusehen, seit ein vollständiger Wohngeldantrag gestellt worden ist.

(2) Wird bei Vorliegen der Voraussetzungen die Zahlung von Vorschüssen beantragt, beginnt die Vorschusszahlung spätestens nach Ablauf eines Kalendermonats nach Eingang des Vorschussantrags.

(3) § 26 Abs. 2 WoGG gilt für die Zahlung von Vorschüssen entsprechend.

Zu § 42 Abs. 2

42.21 Anrechnung von Vorschüssen

In den Bescheid über einen Vorschuss ist der Hinweis aufzunehmen, dass über den Wohngeldantrag gesondert entschieden wird und überzahlte Wohngeldbeträge zu erstatten sind.

Zu § 44 (Verzinsung)

Zu § 44 Abs. 1

44.11 Gegenstand der Verzinsung

(1) Wohngeldansprüche unterliegen der Verzinsung. Dies gilt auch für Vorschüsse auf Wohngeldzahlungen nach § 42 Abs. 1 SGB I und für aufgerechnete, verrechnete, abgetretene, verpfändete oder gepfändete Wohngeldansprüche.

(2) Wohngeldansprüche, die kraft Gesetzes oder durch Überleitungsanzeige zu Erstattungszwecken auf einen anderen Leistungsträger oder eine andere Behörde übergegangen sind, sind vom Zeitpunkt des Übergangs an nicht zu verzinsen.

(3) Zinseszinsen sind nicht zu leisten.

Zu § 44 Abs. 2

44.21 Voraussetzungen der Verzinsung

(1) Die Verzinsung beginnt frühestens nach Ablauf von sechs Kalendermonaten nach Eingang des vollständigen Wohngeldantrags bei der

Wohngeldbehörde oder bei einem unzuständigen Leistungsträger (§ 16 Abs. 2 SGB I). Ein Wohngeldantrag ist vollständig, wenn die nach § 23 Abs. 1 bis 3 WoGG auskunftspflichtigen Personen alle Tatsachen angegeben haben, die für die Leistung erheblich sind, sowie etwa erforderliche Beweismittel bezeichnet und auf Verlangen vorgelegt oder ihrer Vorlage zugestimmt haben.

(2) Wird ein Wohngeldantrag erst im Rahmen eines Widerspruchs- oder eines Klageverfahrens vervollständigt, beginnt die Frist (§ 44 Abs. 2 SGB I) von diesem Zeitpunkt an zu laufen.

(3) Der Anspruch auf Wohngeldleistungen ist

1. vom Ablauf des Kalendermonats nach Eintritt der Fälligkeit, jedoch frühestens von dem Tage an, an dem die Voraussetzungen nach Absatz 1 oder 2 vorgelegen haben,

2. bis zum Ablauf des Kalendermonats vor der Zahlung

zu verzinsen.

Zu § 51 (Aufrechnung)

Zu § 51 Abs. 1 und 2

51.11 Aufrechnung

(1) Vor der Erklärung der Aufrechnung hat der Leistungsträger den Berechtigten nach § 24 SGB X anzuhören. Die Anhörung soll diesem insbesondere Gelegenheit geben, gegebenenfalls unter Vorlage entsprechender Nachweise, die Unpfändbarkeit darzulegen. Hierauf ist der Berechtigte besonders hinzuweisen. Die Pfändung einmaliger Geldleistungen erfolgt nach § 54 Abs. 2 SGB I. Ansprüche auf laufende Geldleistungen können wie Arbeitseinkommen gepfändet werden (§ 54 Abs. 4 und § 53 Abs. 3 SGB I; vgl. auch Nummer 53.31).

(2) Der besondere Zweck des Wohngeldes ist bei der Aufrechnung angemessen zu berücksichtigen. Das Wohngeld darf nicht zur Befriedigung von Ansprüchen verwandt werden, die in anderem Zusammenhang begründet wurden.

(3) Die Aufrechnung ist der wohngeldberechtigten Person unter Angabe von Einzelheiten der Berechnung durch schriftlichen Bescheid mitzuteilen.

Zu § 51 Abs. 2

51.21 Aufrechnung mit Wohngeld-Erstattungsansprüchen

(1) Die Aufrechnung mit einem Anspruch auf Erstattung zu Unrecht erbrachten Wohngeldes (§ 50 SGB X) findet gegen einen Anspruch auf laufende

Wohngeldleistungen statt. Dies gilt auch, wenn es sich um Nachzahlungen von Wohngeldbeträgen oder Vorschüsse sowie um Vorauszahlungen handelt. Nach § 29 Abs. 2 WoGG kann das Wohngeld abweichend von § 51 Abs. 2 SGB I statt bis zu deren Hälfte in voller Höhe aufgerechnet werden. Zu beachten bleibt der Einwand der wohngeldberechtigten Person, dass sie aufgrund der Aufrechnung hilfebedürftig wird.

(2) Kann ein Rückforderungsanspruch durch Aufrechnung verwirklicht werden, bleibt auch im Falle des Umzugs des Verpflichteten in ein anderes Bundesland die Wohngeldbehörde zuständig, die den Wohngeldbescheid erlassen hat (§ 24 Abs. 4 WoGG).

51.22 Zum Verhältnis des § 51 Abs. 1 SGB I zu § 66 SGB X

Wenn und soweit nicht aufgerechnet werden kann, ist der Rückforderungsanspruch nach § 66 SGB X beizutreiben.

Zu § 53 (Übertragung und Verpfändung)

Zu § 53 Abs. 2

53.21 Übertragung

Eine Übertragung nach § 53 Abs. 2 Nr. 2 SGB I ist nur dann zulässig, wenn sie im wohlverstandenen Interesse der wohngeldberechtigten Person liegt. Das ist der Fall, wenn auf diese Weise sein Wohnraum wirtschaftlich gesichert wird (§ 1 Abs. 1 WoGG), z. B. wenn die Übertragung des Wohngeldanspruchs zugunsten des Vermieters oder des Gläubigers eines Darlehens erfolgt, das in der Wohngeld-Lastenberechnung als Fremdmittel ausgewiesen ist. Ob die Übertragung im wohlverstandenen Interesse der wohngeldberechtigten Person liegt, ist bei jeder Bewilligung erneut zu prüfen.

53.22 Verpfändung

Ein Wohngeldanspruch kann unter den in § 53 Abs. 2 SGB I genannten Voraussetzungen verpfändet werden.

Zu § 53 Abs. 3

53.31 Übertragung und Verpfändung in anderen Fällen (§ 53 Abs. 3 SGB I) und Verhältnis zu § 28 WoGG

Die Übertragung und Verpfändung in anderen Fällen (§ 53 Abs. 3 SGB I) ist nur insoweit wirksam, als der Wohngeldanspruch nach § 54 Abs. 3 Nr. 2a SGB I pfändbar ist und dieser den unpfändbaren Betrag des Arbeitseinkommens (§§ 850c und 850d ZPO) übersteigt. Werden andere laufende Geldleistungen nach dem Sozialgesetzbuch erbracht, sind sie mit dem Wohngeldanspruch zusammenzurechnen. Darüber hinaus können laufende Geldleistungen nach § 850e Nr. 2a ZPO unter den dort genannten Voraussetzungen auch mit dem Arbeitseinkommen zusammengerechnet

werden. Die wohngeldberechtigte Person hat die Voraussetzungen für die Übertragung und Verpfändung nachzuweisen.

Zu § 54 (Pfändung)

Zu § 54 Abs. 2 bis 4

54.01 Pfändung

(1) Die Voraussetzungen für eine Pfändung klärt abschließend das den Pfändungs- und Überweisungsbeschluss erlassende Gericht oder die als Vollstreckungsbehörde tätig werdende Verwaltungsbehörde. Die Wohngeldbehörde ist nicht verpflichtet, im Interesse der wohngeldberechtigten Person gegen einen Pfändungs- und Überweisungsbeschluss vorzugehen.

(2) Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse sind auch dann noch zu berücksichtigen, wenn das maschinelle Zahlungsverfahren bereits eingeleitet, die Zahlung aber noch nicht ausgeführt ist.

Zu § 56 (Sonderrechtsnachfolge)

56.01 Sonderrechtsnachfolge

Die Wohngeldleistung beim Tod der wohngeldberechtigten Person richtet sich nach den §§ 56 bis 59 SGB I; § 28 Abs. 1 Satz 1 WoGG ist zu beachten.

Zu § 65a (Aufwendungsersatz)

65a.01 Aufwendungsersatz

Im Wohngeldverfahren wird Aufwendungsersatz nicht geleistet (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Zu § 66 (Folgen fehlender Mitwirkung)

Zu § 66 Abs. 1 und 3

66.01 Folgen fehlender Mitwirkung

(1) Nach § 60 Abs. 2 SGB I sollen die vorgesehenen Vordrucke für die Antragstellung benutzt werden. Ein formlos gestellter Wohngeldantrag kann abgelehnt werden, wenn die wohngeldberechtigte Person nach Belehrung und Beratung den vorgesehenen Vordruck ohne zwingende Gründe nicht in der von der Wohngeldbehörde gesetzten Frist einreicht und ohne die Verwendung des Vordrucks die Aufklärung des Sachverhalts nicht möglich ist. Dies gilt auch bei elektronischer Antragstellung (vgl. Teil A Nr. 22.12 Abs. 2 und 22.13).

(2) Bei fehlender Mitwirkung der wohngeldberechtigten Person und ihrer Haushaltsmitglieder, z. B. bei der Ermittlung des Jahreseinkommens und der Vorlage entsprechender Belege, kann Wohngeld ganz oder teilweise versagt werden. Die Ausnahmeregelungen des § 65 Abs. 1 und 3 SGB I sind zu beachten.

(3) Kommen die in § 23 Abs. 1 bis 3 WoGG genannten auskunftspflichtigen Personen auf Aufforderung der Wohngeldbehörde ihren Mitwirkungspflichten nicht nach, gehört zu den formellen Voraussetzungen der Versagung von Wohngeld nach § 66 Abs. 3 SGB I auch der unter Angabe der Rechtsgrundlage zu begründende Hinweis auf die entsprechenden Folgen. Das gilt insbesondere, wenn die auskunftspflichtigen Personen erbetene Auskünfte nicht erteilen.

Zu § 67 (Nachholung der Mitwirkung)

67.01 Nachholung der Mitwirkung

Wurde der Wohngeldantrag wegen fehlender Mitwirkung abgelehnt und wird die Mitwirkung erst nach Eintritt der Unanfechtbarkeit nachgeholt, kann Wohngeld nur dann nachträglich geleistet werden, wenn damit besonderen Umständen des Einzelfalls Rechnung getragen wird.

Teil C
Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X)
– Sozialverwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz –

Zu § 4 (Voraussetzungen und Grenzen der Amtshilfe)

Zu § 4 Abs. 1

4.11 Voraussetzung des Amtshilfeersuchens

Eine andere Behörde ist um Amtshilfe zu ersuchen, wenn und soweit die wohngeldberechtigte Person und die nach § 23 Abs. 1 bis 3 WoGG zur Auskunft verpflichteten Personen zur Aufklärung nicht bereit oder nicht in der Lage sind. Die Finanzbehörden haben, soweit es im Verfahren nach dem SGB X erforderlich ist, Auskunft über die ihnen bekannten Einkommens- oder Vermögensverhältnisse der wohngeldberechtigten Person, des Leistungsempfängers, des Erstattungspflichtigen, des Unterhaltspflichtigen, des Unterhaltsberechtigten oder der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder zu erteilen (§ 21 Abs. 4 SGB X).

Zu § 13 (Bevollmächtigte und Beistände)

13.01 Antragstellung durch Bevollmächtigte

Die wohngeldberechtigte Person kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Soweit erforderlich, ist die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zu verlangen. Wird der Antrag vom Ehegatten, dem Lebenspartner oder der Lebenspartnerin der wohngeldberechtigten Person gestellt, kann eine Bevollmächtigung unterstellt werden, wenn keine Anhaltspunkte für die Annahme vorliegen, dass die wohngeldberechtigte Person eine der genannten Personen nicht bevollmächtigen will.

Zu § 20 (Untersuchungsgrundsatz)

Zu § 20 Abs. 1

20.11 Art und Umfang der Ermittlungen

Es ist von den Angaben der wohngeldberechtigten Person im Wohngeldantrag und den diesem beizufügenden Unterlagen (vgl. Teil A Nr. 22.12) auszugehen. In Zweifelsfällen sind Auskünfte bei den in § 23 Abs. 1 bis 4 WoGG genannten Personen und Stellen oder im Wege der Amtshilfe (§§ 3 bis 7 und 21 Abs. 4 SGB X, vgl. Nummer 4.11) einzuholen. § 65 SGB I ist zu beachten.

Zu § 21 (Beweismittel)

- 21.01 Von der Möglichkeit der Sachverhaltsermittlung anhand elektronischer Medien (z. B. Telefax, E-Mail) soll Gebrauch gemacht werden (vgl. Nummer 4.11 und Teil A Nr. 22.12).

Zu § 26 (Fristen und Termine)

- 26.01 Antragsfrist

Die Frist für die Stellung des Wohngeldantrages endet mit dem letzten Tag des Monats, von dessen Beginn an Wohngeld begehrt wird. Die Frist wird auch durch einen formlosen Antrag gewahrt (vgl. Teil A Nr. 22.12 Abs. 2). Auf die §§ 27 und 28 SGB X wird verwiesen.

Zu § 33 (Bestimmtheit und Form des Verwaltungsaktes)

- 33.01 Wurde der Wohngeldbescheid in elektronischer Form erlassen, ist dieser schriftlich durch die Behörde zu bestätigen, wenn hieran ein berechtigtes Interesse besteht und die wohngeldberechtigte Person dies unverzüglich verlangt. Ein berechtigtes Interesse liegt u. a. dann vor, wenn ein Rechtsmittel eingelegt werden soll oder der Bescheid zum Nachweis gegenüber Dritten gelten soll. Der elektronische Bescheid muss aus der Signatur die erlassende Behörde erkennen lassen (vgl. Teil A Nr. 24.12).

Zu § 45 (Rücknahme eines rechtswidrigen begünstigenden Verwaltungsaktes)

- 45.01 Entscheidung über die Rücknahme

Liegen die Voraussetzungen des § 45 Abs. 2 bis 4 SGB X vor, entscheidet die Wohngeldbehörde über die Rücknahme des Bewilligungsbescheides nach pflichtgemäßem Ermessen. Die Entscheidung ist unverzüglich nach Kenntnis vom Vorliegen einer der Rücknahmevoraussetzungen zu treffen. Die Rücknahmefristen sind zu beachten.

- 45.02 Form der Rücknahme

Die Rücknahme des Bewilligungsbescheides hat schriftlich zu erfolgen. Der Rücknahmebescheid ist zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen (vgl. §§ 35 und 36 SGB X).

Zu § 64 (Kostenfreiheit)

Zu § 64 Abs. 1

64.11 Umfang der Kostenfreiheit

Alle Amtshandlungen der Wohngeldbehörde sind kostenfrei. Antragsvordrucke und die dazugehörigen Erläuterungen sind unentgeltlich abzugeben.

Zu § 66 (Vollstreckung)

Zu § 66 Abs. 3 und 4

66.31 Vollstreckung

Eine Vollstreckung kommt nur in Betracht, soweit die Verwirklichung eines Rückzahlungsanspruchs durch Aufrechnung oder Verrechnung nach den §§ 51 und 52 SGB I nicht möglich ist.

Zu den §§ 67 bis 85a (Schutz der Sozialdaten)

67.01 Für den Schutz von Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse (Sozialdaten) der wohngeldberechtigten Person und ihrer Haushaltsmitglieder vor unzulässiger Übermittlung sind § 35 SGB I und die §§ 67 bis 85a SGB X maßgebend. Eine Übermittlung von Sozialdaten ist insbesondere nach § 69 Abs. 1 SGB X und § 71 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 SGB X zulässig.

Teil D

Schlussvorschriften

1. Unterrichtung über Entscheidungen der Verwaltungsgerichte

Die Wohngeldbehörden unterrichten die obersten Fachaufsichtsbehörden der Länder über grundsätzliche Entscheidungen der Gerichte zur Auslegung des Gesetzes so rechtzeitig, dass eine Entscheidung über die Einlegung des zulässigen Rechtsmittels eingeholt und das Rechtsmittel fristgerecht eingelegt werden kann. Über rechtskräftig gewordene gerichtliche Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung unterrichten die obersten Fachaufsichtsbehörden die ihnen nachgeordneten Behörden, die obersten Fachaufsichtsbehörden der anderen Länder sowie das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung; dies gilt im Einzelfall auch für noch nicht rechtskräftig gewordene Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung.

2. Unterrichtung über Weisungen der Länder

Die obersten Fachaufsichtsbehörden der Länder unterrichten das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung über Weisungen, die für die Durchführung des Gesetzes von grundsätzlicher Bedeutung oder besonderer Tragweite sind.

3. Abweichungen von der Verwaltungsvorschrift

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung kann in besonderen Fällen Abweichungen von dieser Verwaltungsvorschrift zulassen.

4. Einsatz elektronischer Datenverarbeitungsanlagen

Die Entscheidungen nach dem Wohngeldgesetz sollen mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitungsanlagen erlassen werden.

Artikel 2

**Aufhebung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift
zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2002**

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2002 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Dezember 2001 (BAnz. Nr. 11a vom 17. Januar 2002) wird aufgehoben.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den ...

Die Bundeskanzlerin

Der Bundesminister
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Begründung

A. Allgemeiner Teil

I. Ziel und Inhalt

Aufgrund des Gesetzes zur Neuregelung des Wohngeldrechts und zur Änderung des Sozialgesetzbuches vom 24. September 2008 (BGBl. I S. 1856) tritt am 1. Januar 2009 ein neues Wohngeldgesetz in Kraft. Das Wohngeldgesetz wird durch die Länder im Wege der Bundesauftragsverwaltung ausgeführt. Die bisherige Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2002 (WoGVwV 2002) ist überholt.

Die Neuregelung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009 (WoGVwV 2009) soll eine einheitliche Rechtsanwendung in den Ländern sicherstellen. Sie enthält daher Regelungen insbesondere zum neuen Wohngeldgesetz.

II. Finanzielle Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte

1. Haushaltsausgaben ohne Vollzugsaufwand

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift löst für Bund, Länder und Kommunen keine Ausgaben ohne Vollzugsaufwand aus.

2. Haushaltsausgaben mit Vollzugsaufwand

Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift löst für Bund, Länder und Kommunen keine Ausgaben mit Vollzugsaufwand aus.

III. Sonstige Kosten

Kosten für die Wirtschaft, insbesondere für mittelständische Unternehmen, sind nicht zu erwarten. Auswirkungen auf Einzelpreise, das Preisniveau, insbesondere das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

IV. Bürokratiekosten

Durch die Allgemeine Verwaltungsvorschrift werden Informationspflichten für Wirtschaft, Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger weder eingeführt noch vereinfacht oder abgeschafft.

V. Gender Mainstreaming

Gleichstellungspolitische Auswirkungen der Regelungen sind nicht gegeben. Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift bietet keine Grundlage für verdeckte Benachteiligungen, Beteiligungsdefizite oder die Verfestigung tradierter Rollen.

B. Besonderer Teil

Zu Artikel 1

Artikel 1 enthält die vollständige Neufassung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009. Sie tritt mit Bekanntgabe gegenüber den Ländern in Kraft.

Zu Artikel 2

Artikel 2 regelt das Außerkrafttreten der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2002 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Dezember 2001.

Wohngeld für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied

Bei einem zu berücksichtigenden Haushaltsmitglied beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Euro													
0 - 210	23	32	41	50	59	68	77	86	95	104	113	122	131	140
210 - 220	21	30	39	48	57	66	75	84	93	102	111	120	129	137
220 - 230	20	28	37	46	55	64	73	82	91	99	108	117	126	135
230 - 240	18	27	36	44	53	62	71	80	88	97	106	115	123	132
240 - 250	17	25	34	43	51	60	69	77	86	95	103	112	121	130
250 - 260	15	24	32	41	49	58	67	75	84	92	101	110	118	127
260 - 270	13	22	30	39	47	56	65	73	82	90	99	107	116	124
270 - 280	12	20	29	37	46	54	62	71	79	88	96	105	113	121
280 - 290	10	19	27	35	44	52	60	69	77	85	94	102	110	119
290 - 300		17	25	33	42	50	58	66	75	83	91	99	108	116
300 - 310		15	23	31	40	48	56	64	72	80	89	97	105	113
310 - 320		13	21	29	38	46	54	62	70	78	86	94	102	110
320 - 330		12	20	28	36	44	52	60	68	76	84	92	100	108
330 - 340		10	18	26	33	41	49	57	65	73	81	89	97	105
340 - 350			16	24	31	39	47	55	63	71	78	86	94	102
350 - 360			14	22	29	37	45	53	60	68	76	84	91	99
360 - 370			12	20	27	35	43	50	58	65	73	81	88	96
370 - 380			10	17	25	33	40	48	55	63	70	78	86	93
380 - 390				15	23	30	38	45	53	60	68	75	83	90
390 - 400				13	21	28	36	43	50	58	65	73	80	87
400 - 410				11	19	26	33	40	48	55	62	70	77	84
410 - 420					16	24	31	38	45	52	60	67	74	81
420 - 430					14	21	28	35	43	50	57	64	71	78
430 - 440					12	19	26	33	40	47	54	61	68	75
440 - 450					10	16	23	30	37	44	51	58	65	72
450 - 460						14	21	28	35	42	49	55	62	69
460 - 470						12	19	25	32	39	46	53	59	66
470 - 480							16	23	29	36	43	50	56	63
480 - 490							13	20	27	33	40	47	53	60
490 - 500							11	17	24	31	37	44	50	57
500 - 510								15	21	28	34	41	47	54
510 - 520								12	19	25	31	38	44	50
520 - 530									16	22	28	35	41	47
530 - 540									13	19	25	32	38	44
540 - 550									10	16	22	28	35	41
550 - 560										13	19	25	31	37
560 - 570										10	16	22	28	34
570 - 580											13	19	25	31
580 - 590											10	16	22	28
590 - 600												13	18	24
600 - 610												10	15	21
610 - 620													12	17
620 - 630														14
630 - 640														11
640 - 650														

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
149	158	167	176	185	194	203	212	221	230	239	249	258	267	276	285
146	155	164	173	182	191	200	209	218	227	236	245	254	263	272	281
144	153	161	170	179	188	197	206	215	224	232	241	250	259	268	277
141	150	159	167	176	185	194	202	211	220	229	238	246	255	264	273
138	147	156	164	173	182	190	199	208	216	225	234	243	251	260	269
135	144	153	161	170	179	187	196	204	213	222	230	239	247	256	265
133	141	150	158	167	175	184	192	201	209	218	226	235	243	252	261
130	138	147	155	164	172	181	189	197	206	214	223	231	240	248	256
127	135	144	152	160	169	177	186	194	202	211	219	227	236	244	252
124	133	141	149	157	166	174	182	190	199	207	215	223	232	240	248
121	130	138	146	154	162	170	179	187	195	203	211	220	228	236	244
118	127	135	143	151	159	167	175	183	191	199	207	216	224	232	240
116	124	132	140	148	156	164	172	180	188	196	204	212	220	228	236
113	121	129	136	144	152	160	168	176	184	192	200	208	216	224	231
110	118	125	133	141	149	157	165	172	180	188	196	204	212	219	227
107	115	122	130	138	146	153	161	169	176	184	192	200	207	215	223
104	111	119	127	134	142	150	157	165	173	180	188	196	203	211	219
101	108	116	124	131	139	146	154	161	169	177	184	192	199	207	214
98	105	113	120	128	135	143	150	158	165	173	180	188	195	203	210
95	102	110	117	124	132	139	147	154	161	169	176	184	191	198	206
92	99	106	114	121	128	136	143	150	158	165	172	179	187	194	201
89	96	103	110	118	125	132	139	146	154	161	168	175	183	190	197
86	93	100	107	114	121	128	136	143	150	157	164	171	178	186	193
82	89	97	104	111	118	125	132	139	146	153	160	167	174	181	188
79	86	93	100	107	114	121	128	135	142	149	156	163	170	177	184
76	83	90	97	104	111	117	124	131	138	145	152	159	166	173	179
73	80	87	93	100	107	114	121	127	134	141	148	155	161	168	175
70	76	83	90	97	103	110	117	123	130	137	144	150	157	164	170
67	73	80	86	93	100	106	113	120	126	133	139	146	153	159	166
63	70	76	83	89	96	103	109	116	122	129	135	142	148	155	161
60	66	73	79	86	92	99	105	112	118	125	131	138	144	150	157
57	63	69	76	82	89	95	101	108	114	120	127	133	140	146	152
53	60	66	72	79	85	91	97	104	110	116	123	129	135	141	148
50	56	63	69	75	81	87	94	100	106	112	118	125	131	137	143
47	53	59	65	71	77	83	90	96	102	108	114	120	126	132	139
43	49	56	62	68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134
40	46	52	58	64	70	76	82	88	94	99	105	111	117	123	129
37	43	48	54	60	66	72	78	84	89	95	101	107	113	119	125
33	39	45	51	56	62	68	74	79	85	91	97	103	108	114	120
30	36	41	47	53	58	64	70	75	81	87	92	98	104	109	115
26	32	38	43	49	54	60	66	71	77	82	88	94	99	105	110
23	28	34	39	45	50	56	62	67	73	78	84	89	95	100	106
19	25	30	36	41	47	52	57	63	68	74	79	85	90	95	101
16	21	27	32	37	43	48	53	59	64	69	75	80	85	91	96
12	18	23	28	33	39	44	49	54	60	65	70	75	81	86	91

noch Wohngeld für ein zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro											
	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
Euro												
0 - 210	294	303	312	321	330	339	348	357	366	375		
210 - 220	290	299	308	316	325	334	343	352	361	370		
220 - 230	286	294	303	312	321	330	339	348	356	365		
230 - 240	281	290	299	308	317	325	334	343	352	360		
240 - 250	277	286	295	303	312	321	329	338	347	356		
250 - 260	273	282	290	299	308	316	325	333	342	351		
260 - 270	269	278	286	295	303	312	320	329	337	346		
270 - 280	265	273	282	290	299	307	315	324	332	341		
280 - 290	261	269	277	286	294	302	311	319	327	336		
290 - 300	256	265	273	281	289	298	306	314	323	331		
300 - 310	252	260	269	277	285	293	301	309	318	326		
310 - 320	248	256	264	272	280	288	296	305	313	321		
320 - 330	244	252	260	268	276	284	292	300	308	316		
330 - 340	239	247	255	263	271	279	287	295	303	311		
340 - 350	235	243	251	259	266	274	282	290	298	306		
350 - 360	231	238	246	254	262	269	277	285	293	300		
360 - 370	226	234	242	249	257	265	272	280	288	295		
370 - 380	222	230	237	245	252	260	267	275	283	290		
380 - 390	218	225	233	240	248	255	263	270	278	285		
390 - 400	213	221	228	235	243	250	258	265	272	280		
400 - 410	209	216	223	231	238	245	253	260	267	275		
410 - 420	204	212	219	226	233	240	248	255	262	269		
420 - 430	200	207	214	221	228	236	243	250	257	264		
430 - 440	195	202	209	217	224	231	238	245	252	259		
440 - 450	191	198	205	212	219	226	233	240	247	254		
450 - 460	186	193	200	207	214	221	228	235	241	248		
460 - 470	182	189	195	202	209	216	223	229	236	243		
470 - 480	177	184	191	197	204	211	217	224	231	238		
480 - 490	173	179	186	192	199	206	212	219	226	232		
490 - 500	168	175	181	188	194	201	207	214	220	227		
500 - 510	163	170	176	183	189	196	202	209	215	221		
510 - 520	159	165	171	178	184	191	197	203	210	216		
520 - 530	154	160	167	173	179	185	192	198	204	211		
530 - 540	149	156	162	168	174	180	187	193	199	205		
540 - 550	145	151	157	163	169	175	181	187	194	200		
550 - 560	140	146	152	158	164	170	176	182	188	194		
560 - 570	135	141	147	153	159	165	171	177	183	189		
570 - 580	130	136	142	148	154	160	166	171	177	183		
580 - 590	126	131	137	143	149	154	160	166	172	178		
590 - 600	121	126	132	138	144	149	155	161	166	172		
600 - 610	116	122	127	133	138	144	150	155	161	166		
610 - 620	111	117	122	128	133	139	144	150	155	161		
620 - 630	106	112	117	123	128	133	139	144	150	155		
630 - 640	101	107	112	117	123	128	133	139	144	149		
640 - 650	96	102	107	112	117	123	128	133	138	144		

Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei zwei zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 250	32	41	50	60	69	78	87	97	106	115	125	134	143	152
250 - 260	30	40	49	58	67	77	86	95	104	113	123	132	141	150
260 - 270	29	38	47	57	66	75	84	93	102	112	121	130	139	148
270 - 280	28	37	46	55	64	73	82	91	101	110	119	128	137	146
280 - 290	26	35	45	54	63	72	81	90	99	108	117	126	135	144
290 - 300	25	34	43	52	61	70	79	88	97	106	115	124	133	142
300 - 310	24	33	42	50	59	68	77	86	95	104	113	122	131	139
310 - 320	22	31	40	49	58	67	75	84	93	102	111	120	128	137
320 - 330	21	30	38	47	56	65	74	82	91	100	109	117	126	135
330 - 340	20	28	37	46	54	63	72	81	89	98	107	115	124	133
340 - 350	18	27	35	44	53	61	70	79	87	96	105	113	122	131
350 - 360	17	25	34	42	51	60	68	77	85	94	103	111	120	128
360 - 370	15	24	32	41	49	58	66	75	83	92	100	109	118	126
370 - 380	14	22	31	39	48	56	65	73	81	90	98	107	115	124
380 - 390	12	21	29	37	46	54	63	71	79	88	96	105	113	121
390 - 400	11	19	27	36	44	52	61	69	77	86	94	102	111	119
400 - 410		17	26	34	42	51	59	67	75	84	92	100	109	117
410 - 420		16	24	32	41	49	57	65	73	82	90	98	106	115
420 - 430		14	22	31	39	47	55	63	71	80	88	96	104	112
430 - 440		13	21	29	37	45	53	61	69	77	86	94	102	110
440 - 450		11	19	27	35	43	51	59	67	75	83	91	99	107
450 - 460			17	25	33	41	49	57	65	73	81	89	97	105
460 - 470			16	24	31	39	47	55	63	71	79	87	95	103
470 - 480			14	22	30	37	45	53	61	69	77	85	92	100
480 - 490			12	20	28	36	43	51	59	67	74	82	90	98
490 - 500			10	18	26	34	41	49	57	64	72	80	88	95
500 - 510				16	24	32	39	47	55	62	70	78	85	93
510 - 520				14	22	30	37	45	52	60	68	75	83	90
520 - 530				13	20	28	35	43	50	58	65	73	80	88
530 - 540				11	18	26	33	41	48	56	63	70	78	85
540 - 550					16	24	31	38	46	53	61	68	75	83
550 - 560					14	22	29	36	44	51	58	66	73	80
560 - 570					12	20	27	34	41	49	56	63	71	78
570 - 580					10	17	25	32	39	46	54	61	68	75
580 - 590						15	23	30	37	44	51	58	66	73
590 - 600						13	20	28	35	42	49	56	63	70
600 - 610						11	18	25	32	39	46	53	60	67
610 - 620							16	23	30	37	44	51	58	65
620 - 630							14	21	28	35	42	48	55	62
630 - 640							12	19	25	32	39	46	53	60
640 - 650								16	23	30	37	43	50	57
650 - 660								14	21	27	34	41	48	54
660 - 670								12	18	25	32	38	45	52
670 - 680									16	23	29	36	42	49
680 - 690									14	20	27	33	40	46
690 - 700									11	18	24	31	37	43

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
162	171	180	189	199	208	217	227	236	245	254	264	273	282	291	301
159	169	178	187	196	206	215	224	233	242	252	261	270	279	288	298
157	166	176	185	194	203	212	221	230	240	249	258	267	276	285	295
155	164	173	182	191	200	210	219	228	237	246	255	264	273	282	291
153	162	171	180	189	198	207	216	225	234	243	252	261	270	279	288
151	160	169	177	186	195	204	213	222	231	240	249	258	267	276	285
148	157	166	175	184	193	202	211	220	228	237	246	255	264	273	282
146	155	164	173	181	190	199	208	217	226	235	243	252	261	270	279
144	153	161	170	179	188	196	205	214	223	232	240	249	258	267	275
142	150	159	168	176	185	194	203	211	220	229	237	246	255	264	272
139	148	157	165	174	183	191	200	208	217	226	234	243	252	260	269
137	146	154	163	171	180	188	197	206	214	223	231	240	249	257	266
135	143	152	160	169	177	186	194	203	211	220	228	237	245	254	263
132	141	149	158	166	175	183	192	200	208	217	225	234	242	251	259
130	138	147	155	164	172	180	189	197	206	214	222	231	239	248	256
128	136	144	153	161	169	178	186	194	203	211	219	228	236	244	253
125	133	142	150	158	167	175	183	191	200	208	216	225	233	241	249
123	131	139	147	156	164	172	180	188	197	205	213	221	230	238	246
120	128	137	145	153	161	169	177	186	194	202	210	218	226	235	243
118	126	134	142	150	158	166	175	183	191	199	207	215	223	231	239
115	123	132	140	148	156	164	172	180	188	196	204	212	220	228	236
113	121	129	137	145	153	161	169	177	185	193	201	209	217	225	233
111	118	126	134	142	150	158	166	174	182	190	198	205	213	221	229
108	116	124	132	139	147	155	163	171	179	187	194	202	210	218	226
106	113	121	129	137	144	152	160	168	176	183	191	199	207	215	222
103	111	118	126	134	142	149	157	165	173	180	188	196	203	211	219
101	108	116	124	131	139	146	154	162	169	177	185	192	200	208	215
98	106	113	121	128	136	144	151	159	166	174	182	189	197	204	212
95	103	111	118	126	133	141	148	156	163	171	178	186	193	201	208
93	100	108	115	123	130	138	145	153	160	168	175	183	190	197	205
90	98	105	113	120	127	135	142	150	157	164	172	179	187	194	201
88	95	102	110	117	124	132	139	146	154	161	169	176	183	191	198
85	92	100	107	114	122	129	136	143	151	158	165	173	180	187	194
82	90	97	104	111	119	126	133	140	147	155	162	169	176	184	191
80	87	94	101	108	116	123	130	137	144	151	159	166	173	180	187
77	84	91	98	106	113	120	127	134	141	148	155	162	169	177	184
75	82	89	96	103	110	117	124	131	138	145	152	159	166	173	180
72	79	86	93	100	107	114	121	128	135	142	149	156	163	169	176
69	76	83	90	97	104	111	118	124	131	138	145	152	159	166	173
66	73	80	87	94	101	108	114	121	128	135	142	149	155	162	169
64	71	77	84	91	98	104	111	118	125	132	138	145	152	159	166
61	68	74	81	88	95	101	108	115	122	128	135	142	148	155	162
58	65	72	78	85	92	98	105	112	118	125	132	138	145	152	158
56	62	69	75	82	89	95	102	108	115	122	128	135	141	148	155
53	59	66	72	79	85	92	98	105	112	118	125	131	138	144	151
50	56	63	69	76	82	89	95	102	108	115	121	128	134	141	147

Anlage 2 (Seite 3)

Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

noch Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro														
0 - 250	310	319	329	338	347	356	366	375	384	394	403	412	421	431
250 - 260	307	316	325	335	344	353	362	371	381	390	399	408	417	427
260 - 270	304	313	322	331	340	349	359	368	377	386	395	404	413	423
270 - 280	300	310	319	328	337	346	355	364	373	382	391	400	410	419
280 - 290	297	306	315	324	333	342	351	360	369	379	388	397	406	415
290 - 300	294	303	312	321	330	339	348	357	366	375	384	393	402	411
300 - 310	291	300	309	318	326	335	344	353	362	371	380	389	398	407
310 - 320	288	296	305	314	323	332	341	349	358	367	376	385	394	402
320 - 330	284	293	302	311	319	328	337	346	354	363	372	381	390	398
330 - 340	281	290	298	307	316	325	333	342	351	359	368	377	386	394
340 - 350	278	286	295	304	312	321	330	338	347	356	364	373	382	390
350 - 360	274	283	292	300	309	317	326	335	343	352	360	369	377	386
360 - 370	271	280	288	297	305	314	322	331	339	348	356	365	373	382
370 - 380	268	276	285	293	302	310	319	327	335	344	352	361	369	378
380 - 390	264	273	281	290	298	306	315	323	332	340	348	357	365	374
390 - 400	261	269	278	286	294	303	311	319	328	336	344	353	361	369
400 - 410	258	266	274	282	291	299	307	316	324	332	340	349	357	365
410 - 420	254	262	271	279	287	295	304	312	320	328	336	345	353	361
420 - 430	251	259	267	275	283	292	300	308	316	324	332	341	349	357
430 - 440	247	255	264	272	280	288	296	304	312	320	328	336	345	353
440 - 450	244	252	260	268	276	284	292	300	308	316	324	332	340	348
450 - 460	241	248	256	264	272	280	288	296	304	312	320	328	336	344
460 - 470	237	245	253	261	269	277	284	292	300	308	316	324	332	340
470 - 480	234	241	249	257	265	273	281	288	296	304	312	320	328	336
480 - 490	230	238	246	253	261	269	277	285	292	300	308	316	323	331
490 - 500	227	234	242	250	257	265	273	281	288	296	304	311	319	327
500 - 510	223	231	238	246	254	261	269	277	284	292	300	307	315	323
510 - 520	220	227	235	242	250	258	265	273	280	288	295	303	311	318
520 - 530	216	224	231	239	246	254	261	269	276	284	291	299	306	314
530 - 540	212	220	227	235	242	250	257	265	272	280	287	295	302	310
540 - 550	209	216	224	231	238	246	253	261	268	276	283	290	298	305
550 - 560	205	213	220	227	235	242	249	257	264	271	279	286	293	301
560 - 570	202	209	216	224	231	238	245	253	260	267	274	282	289	296
570 - 580	198	205	212	220	227	234	241	249	256	263	270	277	285	292
580 - 590	194	202	209	216	223	230	237	245	252	259	266	273	280	287
590 - 600	191	198	205	212	219	226	233	240	248	255	262	269	276	283
600 - 610	187	194	201	208	215	222	229	236	243	250	257	264	272	279
610 - 620	183	190	197	204	211	218	225	232	239	246	253	260	267	274
620 - 630	180	187	194	200	207	214	221	228	235	242	249	256	263	270
630 - 640	176	183	190	197	203	210	217	224	231	238	245	251	258	265
640 - 650	172	179	186	193	199	206	213	220	227	233	240	247	254	261
650 - 660	169	175	182	189	196	202	209	216	222	229	236	243	249	256
660 - 670	165	172	178	185	192	198	205	212	218	225	231	238	245	251
670 - 680	161	168	174	181	188	194	201	207	214	221	227	234	240	247
680 - 690	157	164	170	177	183	190	197	203	210	216	223	229	236	242
690 - 700	154	160	167	173	179	186	192	199	205	212	218	225	231	238

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro				
490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540
45	46	47	48	49
Euro				
440	449	458	468	477
436	445	454	463	473
432	441	450	459	468
428	437	446	455	464
424	433	442	451	460
420	429	437	446	455
415	424	433	442	451
411	420	429	438	447
407	416	425	433	442
403	412	420	429	438
399	407	416	425	433
395	403	412	420	429
390	399	408	416	425
386	395	403	412	420
382	390	399	407	416
378	386	394	403	411
374	382	390	398	407
369	377	386	394	402
365	373	381	389	398
361	369	377	385	393
356	364	372	380	389
352	360	368	376	384
348	356	364	371	379
343	351	359	367	375
339	347	355	362	370
335	342	350	358	366
330	338	346	353	361
326	333	341	349	356
321	329	337	344	352
317	324	332	339	347
313	320	327	335	342
308	315	323	330	337
304	311	318	325	333
299	306	314	321	328
295	302	309	316	323
290	297	304	311	319
286	293	300	307	314
281	288	295	302	309
277	283	290	297	304
272	279	286	292	299
267	274	281	288	294
263	269	276	283	290
258	265	271	278	285
254	260	267	273	280
249	255	262	268	275
244	251	257	264	270

noch Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	
	mehr als	bis	1 - 9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Euro															
700 - 710		15	21	28	34	41	47	54	60	66	73	79	86	92	
710 - 720		13	19	25	32	38	44	51	57	63	70	76	82	89	
720 - 730		10	16	23	29	35	41	48	54	60	67	73	79	86	
730 - 740			14	20	26	32	39	45	51	57	64	70	76	82	
740 - 750			11	17	23	30	36	42	48	54	60	67	73	79	
750 - 760				15	21	27	33	39	45	51	57	63	70	76	
760 - 770				12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72	
770 - 780					15	21	27	33	39	45	51	57	63	69	
780 - 790					12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	
790 - 800					10	15	21	27	33	39	45	51	56	62	
800 - 810						13	18	24	30	36	42	47	53	59	
810 - 820						10	15	21	27	33	38	44	50	56	
820 - 830							12	18	24	29	35	41	46	52	
830 - 840								15	21	26	32	37	43	49	
840 - 850								12	18	23	29	34	40	45	
850 - 860									14	20	25	31	36	42	
860 - 870									11	17	22	28	33	38	
870 - 880										13	19	24	30	35	
880 - 890										10	16	21	26	31	
890 - 900											12	17	23	28	
900 - 910												14	19	24	
910 - 920												11	16	21	
920 - 930													12	17	
930 - 940														14	
940 - 950															10
950 - 960															
960 - 970															
970 - 980															
980 - 990															
990 - 1000															
1000 - 1010															
1010 - 1020															
1020 - 1030															
1030 - 1040															
1040 - 1050															
1050 - 1060															
1060 - 1070															
1070 - 1080															
1080 - 1090															
1090 - 1100															
1100 - 1110															
1110 - 1120															
1120 - 1130															
1130 - 1140															
1140 - 1150															

Fortsetzung siehe Seite 8

noch Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro											
	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	
	mehr als	bis	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Euro												
700 - 710	201	207	214	220	227	233	240	246	252	259	265	
710 - 720	197	203	209	216	222	229	235	241	248	254	260	
720 - 730	192	199	205	211	218	224	230	236	243	249	255	
730 - 740	188	194	201	207	213	219	225	232	238	244	250	
740 - 750	184	190	196	202	208	215	221	227	233	239	245	
750 - 760	179	185	192	198	204	210	216	222	228	234	240	
760 - 770	175	181	187	193	199	205	211	217	223	229	235	
770 - 780	171	177	183	189	195	201	206	212	218	224	230	
780 - 790	166	172	178	184	190	196	202	208	214	219	225	
790 - 800	162	168	174	179	185	191	197	203	209	214	220	
800 - 810	157	163	169	175	181	186	192	198	204	209	215	
810 - 820	153	159	164	170	176	182	187	193	199	204	210	
820 - 830	148	154	160	165	171	177	182	188	194	199	205	
830 - 840	144	150	155	161	166	172	178	183	189	194	200	
840 - 850	139	145	151	156	162	167	173	178	184	189	195	
850 - 860	135	140	146	151	157	162	168	173	179	184	190	
860 - 870	130	136	141	147	152	158	163	168	174	179	185	
870 - 880	126	131	137	142	147	153	158	163	169	174	179	
880 - 890	121	127	132	137	143	148	153	158	164	169	174	
890 - 900	117	122	127	133	138	143	148	153	159	164	169	
900 - 910	112	117	123	128	133	138	143	148	154	159	164	
910 - 920	108	113	118	123	128	133	138	143	149	154	159	
920 - 930	103	108	113	118	123	128	133	138	143	148	154	
930 - 940	98	103	108	113	118	123	128	133	138	143	148	
940 - 950	94	99	104	109	114	118	123	128	133	138	143	
950 - 960	89	94	99	104	109	113	118	123	128	133	138	
960 - 970	85	89	94	99	104	109	113	118	123	128	132	
970 - 980	80	85	89	94	99	104	108	113	118	122	127	
980 - 990	75	80	85	89	94	99	103	108	113	117	122	
990 - 1000	70	75	80	84	89	94	98	103	107	112	117	
1000 - 1010	66	70	75	79	84	89	93	98	102	107	111	
1010 - 1020	61	66	70	75	79	83	88	92	97	101	106	
1020 - 1030	56	61	65	70	74	78	83	87	92	96	101	
1030 - 1040	52	56	60	65	69	73	78	82	86	91	95	
1040 - 1050	47	51	55	60	64	68	73	77	81	85	90	
1050 - 1060	42	46	50	55	59	63	67	72	76	80	84	
1060 - 1070	37	41	46	50	54	58	62	66	71	75	79	
1070 - 1080	32	37	41	45	49	53	57	61	65	69	74	
1080 - 1090	28	32	36	40	44	48	52	56	60	64	68	
1090 - 1100	23	27	31	35	39	43	47	51	55	59	63	
1100 - 1110	18	22	26	30	34	38	41	45	49	53	57	
1110 - 1120	13	17	21	25	28	32	36	40	44	48	52	
1120 - 1130		12	16	20	23	27	31	35	39	42	46	
1130 - 1140			11	14	18	22	26	29	33	37	41	
1140 - 1150					13	17	20	24	28	31	35	

noch Wohngeld für zwei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 5

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro						
	0 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540
	1 - 43	44	45	46	47	48	49
Euro							
1150 - 1160		12	15	19	22	26	30
1160 - 1170			10	13	17	20	24
1170 - 1180					11	15	18
1180 - 1190							13

Wohngeld für drei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei drei zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 270	42	52	61	70	80	89	98	108	117	126	136	145	154	164
270 - 280	41	50	60	69	78	88	97	106	115	125	134	143	152	162
280 - 290	40	49	58	68	77	86	95	105	114	123	132	141	151	160
290 - 300	39	48	57	66	76	85	94	103	112	121	130	140	149	158
300 - 310	38	47	56	65	74	83	92	101	110	120	129	138	147	156
310 - 320	37	46	55	64	73	82	91	100	109	118	127	136	145	154
320 - 330	35	44	53	62	71	80	89	98	107	116	125	134	143	152
330 - 340	34	43	52	61	70	79	88	97	106	115	123	132	141	150
340 - 350	33	42	51	60	68	77	86	95	104	113	122	131	139	148
350 - 360	32	41	49	58	67	76	85	93	102	111	120	129	138	146
360 - 370	31	39	48	57	66	74	83	92	101	109	118	127	136	144
370 - 380	29	38	47	55	64	73	82	90	99	108	116	125	134	143
380 - 390	28	37	45	54	63	71	80	89	97	106	115	123	132	141
390 - 400	27	35	44	53	61	70	78	87	96	104	113	121	130	139
400 - 410	26	34	43	51	60	68	77	85	94	102	111	120	128	137
410 - 420	24	33	41	50	58	67	75	84	92	101	109	118	126	135
420 - 430	23	32	40	48	57	65	74	82	91	99	107	116	124	133
430 - 440	22	30	39	47	55	64	72	80	89	97	106	114	122	131
440 - 450	21	29	37	46	54	62	71	79	87	95	104	112	120	129
450 - 460	19	28	36	44	52	61	69	77	85	94	102	110	118	127
460 - 470	18	26	34	43	51	59	67	75	84	92	100	108	117	125
470 - 480	17	25	33	41	49	58	66	74	82	90	98	106	115	123
480 - 490	16	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96	104	113	121
490 - 500	14	22	30	38	46	54	62	70	78	87	95	103	111	119
500 - 510	13	21	29	37	45	53	61	69	77	85	93	101	109	117
510 - 520	12	20	27	35	43	51	59	67	75	83	91	99	107	115
520 - 530	10	18	26	34	42	50	57	65	73	81	89	97	105	113
530 - 540		17	25	32	40	48	56	64	71	79	87	95	103	110
540 - 550		15	23	31	39	46	54	62	70	77	85	93	101	108
550 - 560		14	22	29	37	45	52	60	68	76	83	91	99	106
560 - 570		13	20	28	35	43	51	58	66	74	81	89	97	104
570 - 580		11	19	26	34	41	49	57	64	72	79	87	95	102
580 - 590		10	17	25	32	40	47	55	62	70	77	85	93	100
590 - 600			16	23	31	38	46	53	61	68	76	83	90	98
600 - 610			14	22	29	37	44	51	59	66	74	81	88	96
610 - 620			13	20	27	35	42	50	57	64	72	79	86	94
620 - 630			11	19	26	33	40	48	55	62	70	77	84	92
630 - 640			10	17	24	32	39	46	53	61	68	75	82	90
640 - 650				15	23	30	37	44	51	59	66	73	80	87
650 - 660				14	21	28	35	42	50	57	64	71	78	85
660 - 670				12	19	26	34	41	48	55	62	69	76	83
670 - 680				11	18	25	32	39	46	53	60	67	74	81
680 - 690					16	23	30	37	44	51	58	65	72	79
690 - 700					14	21	28	35	42	49	56	63	70	77
700 - 710					13	20	26	33	40	47	54	61	68	74
710 - 720					11	18	25	31	38	45	52	59	65	72
720 - 730						16	23	30	36	43	50	57	63	70
730 - 740						14	21	28	34	41	48	54	61	68
740 - 750						13	19	26	32	39	46	52	59	66

Fortsetzung siehe Seite 5

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
173	182	191	201	210	219	229	238	247	257	266	275	285	294	303	313
171	180	189	199	208	217	226	236	245	254	264	273	282	291	301	310
169	178	187	197	206	215	224	233	243	252	261	270	279	289	298	307
167	176	185	194	204	213	222	231	240	249	259	268	277	286	295	304
165	174	183	192	201	211	220	229	238	247	256	265	274	283	292	301
163	172	181	190	199	208	217	226	235	244	253	263	272	281	290	299
161	170	179	188	197	206	215	224	233	242	251	260	269	278	287	296
159	168	177	186	195	204	213	222	231	240	248	257	266	275	284	293
157	166	175	184	193	202	210	219	228	237	246	255	264	273	281	290
155	164	173	182	190	199	208	217	226	235	243	252	261	270	279	287
153	162	171	179	188	197	206	215	223	232	241	250	258	267	276	285
151	160	169	177	186	195	203	212	221	230	238	247	256	264	273	282
149	158	167	175	184	192	201	210	218	227	236	244	253	262	270	279
147	156	164	173	182	190	199	207	216	225	233	242	250	259	267	276
145	154	162	171	179	188	196	205	213	222	231	239	248	256	265	273
143	152	160	169	177	186	194	203	211	219	228	236	245	253	262	270
141	150	158	166	175	183	192	200	209	217	225	234	242	251	259	267
139	147	156	164	173	181	189	198	206	214	223	231	239	248	256	265
137	145	154	162	170	179	187	195	204	212	220	228	237	245	253	262
135	143	151	160	168	176	185	193	201	209	218	226	234	242	251	259
133	141	149	158	166	174	182	190	199	207	215	223	231	240	248	256
131	139	147	155	163	172	180	188	196	204	212	220	229	237	245	253
129	137	145	153	161	169	177	185	193	202	210	218	226	234	242	250
127	135	143	151	159	167	175	183	191	199	207	215	223	231	239	247
125	133	141	149	156	164	172	180	188	196	204	212	220	228	236	244
122	130	138	146	154	162	170	178	186	194	202	210	218	225	233	241
120	128	136	144	152	160	168	175	183	191	199	207	215	223	230	238
118	126	134	142	150	157	165	173	181	189	196	204	212	220	228	235
116	124	132	139	147	155	163	170	178	186	194	201	209	217	225	232
114	122	129	137	145	153	160	168	176	183	191	199	206	214	222	229
112	120	127	135	142	150	158	165	173	181	188	196	204	211	219	227
110	117	125	133	140	148	155	163	170	178	186	193	201	208	216	224
108	115	123	130	138	145	153	160	168	175	183	190	198	205	213	221
105	113	120	128	135	143	150	158	165	173	180	188	195	203	210	218
103	111	118	126	133	140	148	155	163	170	177	185	192	200	207	215
101	108	116	123	131	138	145	153	160	167	175	182	189	197	204	212
99	106	114	121	128	135	143	150	157	165	172	179	187	194	201	209
97	104	111	119	126	133	140	148	155	162	169	177	184	191	198	206
95	102	109	116	123	131	138	145	152	159	167	174	181	188	195	202
92	100	107	114	121	128	135	142	149	157	164	171	178	185	192	199
90	97	104	111	119	126	133	140	147	154	161	168	175	182	189	196
88	95	102	109	116	123	130	137	144	151	158	165	172	179	186	193
86	93	100	107	114	121	128	135	142	148	155	162	169	176	183	190
84	90	97	104	111	118	125	132	139	146	153	160	166	173	180	187
81	88	95	102	109	116	122	129	136	143	150	157	164	170	177	184
79	86	93	99	106	113	120	127	133	140	147	154	161	167	174	181
77	84	90	97	104	111	117	124	131	138	144	151	158	165	171	178
75	81	88	95	101	108	115	121	128	135	141	148	155	162	168	175
72	79	86	92	99	105	112	119	125	132	139	145	152	159	165	172

noch Wohngeld für drei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
Euro															
0 - 270	322	331	341	350	359	369	378	387	396	406	415	424	434	443	
270 - 280	319	328	338	347	356	365	375	384	393	402	412	421	430	440	
280 - 290	316	325	335	344	353	362	372	381	390	399	408	418	427	436	
290 - 300	313	323	332	341	350	359	368	377	387	396	405	414	423	432	
300 - 310	311	320	329	338	347	356	365	374	383	392	402	411	420	429	
310 - 320	308	317	326	335	344	353	362	371	380	389	398	407	416	425	
320 - 330	305	314	323	332	341	350	359	368	377	386	395	404	413	422	
330 - 340	302	311	320	329	338	347	356	365	373	382	391	400	409	418	
340 - 350	299	308	317	326	335	343	352	361	370	379	388	397	406	414	
350 - 360	296	305	314	323	332	340	349	358	367	376	384	393	402	411	
360 - 370	293	302	311	320	328	337	346	355	363	372	381	390	398	407	
370 - 380	290	299	308	317	325	334	343	351	360	369	378	386	395	404	
380 - 390	288	296	305	314	322	331	339	348	357	365	374	383	391	400	
390 - 400	285	293	302	310	319	328	336	345	353	362	371	379	388	396	
400 - 410	282	290	299	307	316	324	333	342	350	359	367	376	384	393	
410 - 420	279	287	296	304	313	321	330	338	347	355	364	372	381	389	
420 - 430	276	284	293	301	310	318	326	335	343	352	360	369	377	385	
430 - 440	273	281	290	298	306	315	323	332	340	348	357	365	373	382	
440 - 450	270	278	287	295	303	312	320	328	337	345	353	361	370	378	
450 - 460	267	275	284	292	300	308	317	325	333	341	350	358	366	374	
460 - 470	264	272	281	289	297	305	313	322	330	338	346	354	363	371	
470 - 480	261	269	277	286	294	302	310	318	326	334	343	351	359	367	
480 - 490	258	266	274	282	291	299	307	315	323	331	339	347	355	363	
490 - 500	255	263	271	279	287	295	303	311	319	327	336	344	352	360	
500 - 510	252	260	268	276	284	292	300	308	316	324	332	340	348	356	
510 - 520	249	257	265	273	281	289	297	305	313	321	328	336	344	352	
520 - 530	246	254	262	270	278	286	293	301	309	317	325	333	341	348	
530 - 540	243	251	259	267	274	282	290	298	306	313	321	329	337	345	
540 - 550	240	248	256	263	271	279	287	294	302	310	318	325	333	341	
550 - 560	237	245	253	260	268	276	283	291	299	306	314	322	330	337	
560 - 570	234	242	249	257	265	272	280	288	295	303	311	318	326	333	
570 - 580	231	239	246	254	261	269	277	284	292	299	307	315	322	330	
580 - 590	228	236	243	251	258	266	273	281	288	296	303	311	318	326	
590 - 600	225	233	240	247	255	262	270	277	285	292	300	307	315	322	
600 - 610	222	229	237	244	252	259	266	274	281	289	296	304	311	318	
610 - 620	219	226	234	241	248	256	263	270	278	285	293	300	307	315	
620 - 630	216	223	230	238	245	252	260	267	274	282	289	296	304	311	
630 - 640	213	220	227	235	242	249	256	264	271	278	285	293	300	307	
640 - 650	210	217	224	231	238	246	253	260	267	274	282	289	296	303	
650 - 660	207	214	221	228	235	242	249	257	264	271	278	285	292	299	
660 - 670	203	211	218	225	232	239	246	253	260	267	274	281	288	296	
670 - 680	200	207	214	221	228	236	243	250	257	264	271	278	285	292	
680 - 690	197	204	211	218	225	232	239	246	253	260	267	274	281	288	
690 - 700	194	201	208	215	222	229	236	243	249	256	263	270	277	284	
700 - 710	191	198	205	212	218	225	232	239	246	253	260	266	273	280	
710 - 720	188	195	202	208	215	222	229	236	242	249	256	263	270	276	
720 - 730	185	192	198	205	212	218	225	232	239	245	252	259	266	272	
730 - 740	182	188	195	202	208	215	222	228	235	242	249	255	262	269	
740 - 750	178	185	192	198	205	212	218	225	232	238	245	251	258	265	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro													
500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
Euro													
452	462	471	480	490	499	508	518	527	536	546	555	564	574
449	458	467	477	486	495	504	514	523	532	541	551	560	569
445	454	464	473	482	491	500	510	519	528	537	546	556	565
442	451	460	469	478	487	496	506	515	524	533	542	551	561
438	447	456	465	474	483	492	502	511	520	529	538	547	556
434	443	452	461	470	479	489	498	507	516	525	534	543	552
431	440	449	458	467	476	485	494	503	511	520	529	538	547
427	436	445	454	463	472	481	489	498	507	516	525	534	543
423	432	441	450	459	468	477	485	494	503	512	521	530	539
420	428	437	446	455	464	473	481	490	499	508	517	525	534
416	425	434	442	451	460	469	477	486	495	504	512	521	530
412	421	430	438	447	456	465	473	482	491	499	508	517	525
409	417	426	435	443	452	461	469	478	486	495	504	512	521
405	414	422	431	439	448	457	465	474	482	491	499	508	517
401	410	418	427	435	444	452	461	470	478	487	495	504	512
398	406	415	423	431	440	448	457	465	474	482	491	499	508
394	402	411	419	428	436	444	453	461	470	478	487	495	503
390	398	407	415	424	432	440	449	457	465	474	482	491	499
386	395	403	411	420	428	436	445	453	461	470	478	486	494
383	391	399	407	416	424	432	440	449	457	465	473	482	490
379	387	395	404	412	420	428	436	445	453	461	469	477	486
375	383	391	400	408	416	424	432	440	448	457	465	473	481
371	380	388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468	477
368	376	384	392	400	408	416	424	432	440	448	456	464	472
364	372	380	388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468
360	368	376	384	392	400	408	416	423	431	439	447	455	463
356	364	372	380	388	396	404	411	419	427	435	443	451	459
353	360	368	376	384	392	399	407	415	423	431	438	446	454
349	357	364	372	380	388	395	403	411	419	426	434	442	450
345	353	360	368	376	383	391	399	407	414	422	430	437	445
341	349	356	364	372	379	387	395	402	410	418	425	433	440
337	345	352	360	368	375	383	390	398	406	413	421	428	436
333	341	349	356	364	371	379	386	394	401	409	416	424	431
330	337	345	352	360	367	375	382	389	397	404	412	419	427
326	333	341	348	355	363	370	378	385	393	400	407	415	422
322	329	337	344	351	359	366	374	381	388	396	403	410	418
318	325	333	340	347	355	362	369	377	384	391	398	406	413
314	322	329	336	343	351	358	365	372	380	387	394	401	409
310	318	325	332	339	346	354	361	368	375	382	390	397	404
307	314	321	328	335	342	349	356	364	371	378	385	392	399
303	310	317	324	331	338	345	352	359	366	373	381	388	395
299	306	313	320	327	334	341	348	355	362	369	376	383	390
295	302	309	316	323	330	337	344	351	358	365	372	379	385
291	298	305	312	319	326	332	339	346	353	360	367	374	381
287	294	301	308	314	321	328	335	342	349	356	363	369	376
283	290	297	304	310	317	324	331	338	344	351	358	365	372
279	286	293	299	306	313	320	326	333	340	347	353	360	367
275	282	289	295	302	309	315	322	329	336	342	349	356	362
271	278	285	291	298	305	311	318	324	331	338	344	351	358

noch Wohngeld für drei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	
	mehr als	bis	1 - 5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Euro															
750 - 760		11	17	24	31	37	44	50	57	63	70	77	83	90	
760 - 770			16	22	29	35	42	48	55	61	68	74	81	87	
770 - 780			14	20	27	33	40	46	53	59	65	72	78	85	
780 - 790			12	18	25	31	38	44	50	57	63	70	76	82	
790 - 800			10	16	23	29	35	42	48	55	61	67	74	80	
800 - 810				14	21	27	33	40	46	52	59	65	71	77	
810 - 820				13	19	25	31	38	44	50	56	63	69	75	
820 - 830				11	17	23	29	35	42	48	54	60	66	73	
830 - 840					15	21	27	33	39	46	52	58	64	70	
840 - 850					13	19	25	31	37	43	49	55	61	68	
850 - 860					11	17	23	29	35	41	47	53	59	65	
860 - 870						15	21	27	33	39	45	51	57	63	
870 - 880						13	19	25	30	36	42	48	54	60	
880 - 890						11	17	22	28	34	40	46	52	57	
890 - 900							14	20	26	32	38	43	49	55	
900 - 910							12	18	24	29	35	41	47	52	
910 - 920							10	16	21	27	33	38	44	50	
920 - 930								14	19	25	30	36	42	47	
930 - 940								11	17	22	28	34	39	45	
940 - 950									15	20	26	31	37	42	
950 - 960									12	18	23	29	34	40	
960 - 970									10	15	21	26	32	37	
970 - 980										13	18	24	29	34	
980 - 990										11	16	21	27	32	
990 - 1000											14	19	24	29	
1000 - 1010											11	16	21	27	
1010 - 1020												14	19	24	
1020 - 1030												11	16	21	
1030 - 1040													14	19	
1040 - 1050													11	16	
1050 - 1060															13
1060 - 1070															11
1070 - 1080															
1080 - 1090															
1090 - 1100															
1100 - 1110															
1110 - 1120															
1120 - 1130															
1130 - 1140															
1140 - 1150															
1150 - 1160															
1160 - 1170															
1170 - 1180															
1180 - 1190															
1190 - 1200															

Fortsetzung siehe Seite 9

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Euro															
96	103	110	116	123	129	136	142	149	156	162	169	175	182	188	195
94	100	107	113	120	126	133	140	146	153	159	166	172	179	185	192
91	98	104	111	117	124	130	137	143	150	156	162	169	175	182	188
89	95	102	108	114	121	127	134	140	147	153	159	166	172	179	185
86	93	99	105	112	118	124	131	137	144	150	156	163	169	175	182
84	90	96	103	109	115	122	128	134	140	147	153	159	166	172	178
81	87	94	100	106	112	119	125	131	137	144	150	156	162	169	175
79	85	91	97	103	110	116	122	128	134	141	147	153	159	165	172
76	82	88	95	101	107	113	119	125	131	137	144	150	156	162	168
74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	147	153	159	165
71	77	83	89	95	101	107	113	119	125	131	137	143	149	155	161
68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158
66	72	78	84	90	95	101	107	113	119	125	131	137	143	149	155
63	69	75	81	87	93	98	104	110	116	122	128	134	139	145	151
61	67	72	78	84	90	96	101	107	113	119	125	130	136	142	148
58	64	70	75	81	87	93	98	104	110	116	121	127	133	139	144
56	61	67	73	78	84	90	95	101	107	112	118	124	129	135	141
53	59	64	70	75	81	87	92	98	104	109	115	120	126	132	137
50	56	61	67	73	78	84	89	95	100	106	112	117	123	128	134
48	53	59	64	70	75	81	86	92	97	103	108	114	119	125	130
45	51	56	61	67	72	78	83	89	94	100	105	111	116	122	127
42	48	53	59	64	69	75	80	86	91	96	102	107	113	118	124
40	45	50	56	61	67	72	77	83	88	93	99	104	109	115	120
37	42	48	53	58	64	69	74	79	85	90	95	101	106	111	117
34	40	45	50	55	61	66	71	76	82	87	92	97	103	108	113
32	37	42	47	53	58	63	68	73	78	84	89	94	99	104	110
29	34	39	45	50	55	60	65	70	75	80	86	91	96	101	106
26	32	37	42	47	52	57	62	67	72	77	82	87	92	97	103
24	29	34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99
21	26	31	36	41	46	51	56	61	66	71	76	81	86	90	95
18	23	28	33	38	43	48	53	58	62	67	72	77	82	87	92
16	21	25	30	35	40	45	50	54	59	64	69	74	79	84	88
13	18	23	27	32	37	42	46	51	56	61	66	70	75	80	85
10	15	20	24	29	34	39	43	48	53	58	62	67	72	77	81
	12	17	22	26	31	36	40	45	50	54	59	64	68	73	78
		14	19	23	28	33	37	42	46	51	56	60	65	69	74
		11	16	20	25	29	34	39	43	48	52	57	61	66	71
			13	17	22	26	31	35	40	44	49	53	58	62	67
			10	14	19	23	28	32	37	41	46	50	54	59	63
				11	16	20	25	29	33	38	42	47	51	55	60
					13	17	21	26	30	34	39	43	47	52	56
					10	14	18	23	27	31	35	40	44	48	53
						11	15	19	24	28	32	36	40	45	49
							12	16	20	24	29	33	37	41	45
								13	17	21	25	29	33	38	42

noch Wohngeld für drei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	
	mehr als	bis	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47
Euro															
750 - 760	202	208	215	221	228	235	241	248	254	261	267	274	281	287	
760 - 770	198	205	211	218	224	231	237	244	250	257	263	270	277	283	
770 - 780	195	201	208	214	221	227	234	240	247	253	260	266	272	279	
780 - 790	191	198	204	211	217	223	230	236	243	249	256	262	268	275	
790 - 800	188	194	201	207	213	220	226	232	239	245	252	258	264	271	
800 - 810	185	191	197	203	210	216	222	229	235	241	248	254	260	266	
810 - 820	181	187	194	200	206	212	219	225	231	237	244	250	256	262	
820 - 830	178	184	190	196	202	209	215	221	227	233	240	246	252	258	
830 - 840	174	180	187	193	199	205	211	217	223	229	236	242	248	254	
840 - 850	171	177	183	189	195	201	207	213	219	226	232	238	244	250	
850 - 860	167	173	179	185	191	197	204	210	216	222	228	234	240	246	
860 - 870	164	170	176	182	188	194	200	206	212	218	224	230	235	241	
870 - 880	160	166	172	178	184	190	196	202	208	214	220	225	231	237	
880 - 890	157	163	169	175	180	186	192	198	204	210	216	221	227	233	
890 - 900	153	159	165	171	177	182	188	194	200	206	211	217	223	229	
900 - 910	150	156	161	167	173	179	184	190	196	202	207	213	219	225	
910 - 920	147	152	158	164	169	175	181	186	192	198	203	209	215	220	
920 - 930	143	149	154	160	166	171	177	182	188	194	199	205	211	216	
930 - 940	139	145	151	156	162	167	173	179	184	190	195	201	206	212	
940 - 950	136	141	147	153	158	164	169	175	180	186	191	197	202	208	
950 - 960	132	138	143	149	154	160	165	171	176	182	187	193	198	203	
960 - 970	129	134	140	145	151	156	161	167	172	178	183	188	194	199	
970 - 980	125	131	136	141	147	152	157	163	168	174	179	184	190	195	
980 - 990	122	127	132	138	143	148	154	159	164	169	175	180	185	191	
990 - 1000	118	124	129	134	139	144	150	155	160	165	171	176	181	186	
1000 - 1010	115	120	125	130	135	141	146	151	156	161	167	172	177	182	
1010 - 1020	111	116	121	127	132	137	142	147	152	157	162	168	173	178	
1020 - 1030	108	113	118	123	128	133	138	143	148	153	158	163	168	173	
1030 - 1040	104	109	114	119	124	129	134	139	144	149	154	159	164	169	
1040 - 1050	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	
1050 - 1060	97	102	107	112	116	121	126	131	136	141	146	151	156	161	
1060 - 1070	93	98	103	108	113	117	122	127	132	137	142	147	151	156	
1070 - 1080	90	94	99	104	109	114	118	123	128	133	138	142	147	152	
1080 - 1090	86	91	95	100	105	110	114	119	124	129	133	138	143	148	
1090 - 1100	82	87	92	96	101	106	110	115	120	124	129	134	139	143	
1100 - 1110	79	83	88	93	97	102	106	111	116	120	125	130	134	139	
1110 - 1120	75	80	84	89	93	98	103	107	112	116	121	125	130	134	
1120 - 1130	71	76	80	85	89	94	99	103	108	112	117	121	126	130	
1130 - 1140	68	72	77	81	86	90	95	99	103	108	112	117	121	126	
1140 - 1150	64	69	73	77	82	86	91	95	99	104	108	113	117	121	
1150 - 1160	60	65	69	74	78	82	87	91	95	100	104	108	113	117	
1160 - 1170	57	61	65	70	74	78	83	87	91	95	100	104	108	113	
1170 - 1180	53	57	62	66	70	74	79	83	87	91	95	100	104	108	
1180 - 1190	49	54	58	62	66	70	74	79	83	87	91	95	100	104	
1190 - 1200	46	50	54	58	62	66	70	75	79	83	87	91	95	99	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro									
540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640
49	50	51	52	53	54	55	56	57	58
Euro									
294	300	307	313	320	327	333	340	346	353
290	296	303	309	316	322	329	335	342	348
285	292	298	305	311	318	324	331	337	344
281	288	294	300	307	313	320	326	332	339
277	283	290	296	302	309	315	321	328	334
273	279	285	292	298	304	311	317	323	329
269	275	281	287	294	300	306	312	319	325
264	271	277	283	289	295	301	308	314	320
260	266	272	279	285	291	297	303	309	315
256	262	268	274	280	286	292	298	305	311
252	258	264	270	276	282	288	294	300	306
247	253	259	265	271	277	283	289	295	301
243	249	255	261	267	273	279	285	290	296
239	245	251	256	262	268	274	280	286	292
235	240	246	252	258	264	269	275	281	287
230	236	242	248	253	259	265	271	276	282
226	232	237	243	249	255	260	266	272	277
222	227	233	239	244	250	256	261	267	272
218	223	229	234	240	245	251	257	262	268
213	219	224	230	235	241	246	252	257	263
209	214	220	225	231	236	242	247	253	258
205	210	215	221	226	232	237	242	248	253
200	206	211	216	222	227	232	238	243	248
196	201	207	212	217	222	228	233	238	244
192	197	202	207	213	218	223	228	234	239
187	192	198	203	208	213	218	224	229	234
183	188	193	198	203	209	214	219	224	229
179	184	189	194	199	204	209	214	219	224
174	179	184	189	194	199	204	209	214	219
170	175	180	185	190	195	200	205	209	214
165	170	175	180	185	190	195	200	205	210
161	166	171	176	180	185	190	195	200	205
157	161	166	171	176	181	185	190	195	200
152	157	162	166	171	176	181	185	190	195
148	153	157	162	167	171	176	181	185	190
143	148	153	157	162	167	171	176	180	185
139	144	148	153	157	162	166	171	176	180
135	139	144	148	153	157	162	166	171	175
130	135	139	144	148	152	157	161	166	170
126	130	135	139	143	148	152	157	161	165
121	126	130	134	139	143	147	152	156	160
117	121	125	130	134	138	143	147	151	155
112	117	121	125	129	134	138	142	146	150
108	112	116	120	125	129	133	137	141	145
103	108	112	116	120	124	128	132	136	141

noch Wohngeld für drei zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro		
	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640
	56	57	58
	Euro		
1200 - 1210	127	131	136
1210 - 1220	123	127	131
1220 - 1230	118	122	126
1230 - 1240	113	117	121
1240 - 1250	108	112	116
1250 - 1260	103	107	110
1260 - 1270	98	102	105
1270 - 1280	93	97	100
1280 - 1290	88	92	95
1290 - 1300	83	87	90
1300 - 1310	78	82	85
1310 - 1320	73	77	80
1320 - 1330	68	72	75
1330 - 1340	63	67	70
1340 - 1350	58	62	65
1350 - 1360	53	57	60
1360 - 1370	48	52	55
1370 - 1380	43	47	50
1380 - 1390	38	42	45
1390 - 1400	33	36	39
1400 - 1410	28	31	34
1410 - 1420	23	26	29
1420 - 1430	18	21	24
1430 - 1440	13	16	19
1440 - 1450		11	14

Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei vier zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 320	52	62	71	81	90	100	109	119	128	138	147	156	166	175
320 - 330	51	61	70	80	89	99	108	117	127	136	146	155	164	174
330 - 340	50	60	69	79	88	97	107	116	125	135	144	154	163	172
340 - 350	49	59	68	77	87	96	105	115	124	133	143	152	161	171
350 - 360	48	58	67	76	86	95	104	113	123	132	141	151	160	169
360 - 370	47	57	66	75	84	94	103	112	121	131	140	149	158	168
370 - 380	46	56	65	74	83	92	102	111	120	129	138	148	157	166
380 - 390	45	55	64	73	82	91	100	110	119	128	137	146	155	165
390 - 400	44	54	63	72	81	90	99	108	117	126	136	145	154	163
400 - 410	43	52	62	71	80	89	98	107	116	125	134	143	152	161
410 - 420	42	51	60	69	78	88	97	106	115	124	133	142	151	160
420 - 430	41	50	59	68	77	86	95	104	113	122	131	140	149	158
430 - 440	40	49	58	67	76	85	94	103	112	121	130	139	148	157
440 - 450	39	48	57	66	75	84	93	102	110	119	128	137	146	155
450 - 460	38	47	56	65	74	82	91	100	109	118	127	136	145	153
460 - 470	37	46	55	64	72	81	90	99	108	116	125	134	143	152
470 - 480	36	45	54	62	71	80	89	97	106	115	124	133	141	150
480 - 490	35	44	52	61	70	79	87	96	105	114	122	131	140	149
490 - 500	34	43	51	60	69	77	86	95	103	112	121	130	138	147
500 - 510	33	41	50	59	67	76	85	93	102	111	119	128	137	145
510 - 520	32	40	49	58	66	75	83	92	101	109	118	126	135	144
520 - 530	31	39	48	56	65	73	82	91	99	108	116	125	133	142
530 - 540	30	38	47	55	64	72	81	89	98	106	115	123	132	140
540 - 550	28	37	45	54	62	71	79	88	96	105	113	122	130	139
550 - 560	27	36	44	53	61	70	78	86	95	103	112	120	129	137
560 - 570	26	35	43	51	60	68	77	85	93	102	110	119	127	135
570 - 580	25	33	42	50	59	67	75	84	92	100	109	117	125	134
580 - 590	24	32	41	49	57	66	74	82	90	99	107	115	124	132
590 - 600	23	31	39	48	56	64	72	81	89	97	106	114	122	130
600 - 610	22	30	38	46	55	63	71	79	88	96	104	112	120	129
610 - 620	21	29	37	45	53	62	70	78	86	94	102	111	119	127
620 - 630	19	28	36	44	52	60	68	76	85	93	101	109	117	125
630 - 640	18	26	35	43	51	59	67	75	83	91	99	107	115	124
640 - 650	17	25	33	41	49	57	66	74	82	90	98	106	114	122
650 - 660	16	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96	104	112	120
660 - 670	15	23	31	39	47	55	63	71	79	87	95	103	110	118
670 - 680	14	22	30	37	45	53	61	69	77	85	93	101	109	117
680 - 690	13	20	28	36	44	52	60	68	76	83	91	99	107	115
690 - 700	11	19	27	35	43	51	58	66	74	82	90	98	105	113
700 - 710	10	18	26	34	41	49	57	65	73	80	88	96	104	112
710 - 720		17	25	32	40	48	56	63	71	79	87	94	102	110
720 - 730		16	23	31	39	46	54	62	70	77	85	93	100	108
730 - 740		14	22	30	37	45	53	60	68	76	83	91	99	106
740 - 750		13	21	28	36	44	51	59	66	74	82	89	97	105
750 - 760		12	19	27	35	42	50	57	65	72	80	88	95	103
760 - 770		11	18	26	33	41	48	56	63	71	78	86	94	101
770 - 780			17	24	32	39	47	54	62	69	77	84	92	99
780 - 790			16	23	30	38	45	53	60	68	75	83	90	98
790 - 800			14	22	29	36	44	51	59	66	74	81	88	96

Fortsetzung siehe Seite 7

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
185	194	204	213	223	232	242	251	261	270	279	289	298	308	317	327
183	193	202	212	221	230	240	249	259	268	277	287	296	306	315	325
182	191	200	210	219	229	238	247	257	266	275	285	294	304	313	322
180	189	199	208	217	227	236	245	255	264	273	283	292	301	311	320
178	188	197	206	216	225	234	244	253	262	271	281	290	299	309	318
177	186	195	205	214	223	232	242	251	260	269	279	288	297	306	316
175	184	194	203	212	221	230	240	249	258	267	277	286	295	304	313
174	183	192	201	210	219	229	238	247	256	265	274	284	293	302	311
172	181	190	199	209	218	227	236	245	254	263	272	281	291	300	309
170	179	189	198	207	216	225	234	243	252	261	270	279	288	297	307
169	178	187	196	205	214	223	232	241	250	259	268	277	286	295	304
167	176	185	194	203	212	221	230	239	248	257	266	275	284	293	302
166	174	183	192	201	210	219	228	237	246	255	264	273	282	291	300
164	173	182	191	199	208	217	226	235	244	253	262	271	280	289	297
162	171	180	189	198	207	215	224	233	242	251	260	269	277	286	295
161	169	178	187	196	205	213	222	231	240	249	258	266	275	284	293
159	168	176	185	194	203	212	220	229	238	247	255	264	273	282	291
157	166	175	183	192	201	210	218	227	236	245	253	262	271	280	288
156	164	173	182	190	199	208	216	225	234	242	251	260	269	277	286
154	163	171	180	188	197	206	214	223	232	240	249	258	266	275	284
152	161	169	178	187	195	204	212	221	230	238	247	255	264	273	281
151	159	168	176	185	193	202	210	219	228	236	245	253	262	270	279
149	157	166	174	183	191	200	208	217	226	234	243	251	260	268	277
147	156	164	173	181	190	198	206	215	223	232	240	249	257	266	274
145	154	162	171	179	188	196	205	213	221	230	238	247	255	264	272
144	152	161	169	177	186	194	202	211	219	228	236	244	253	261	270
142	150	159	167	175	184	192	200	209	217	226	234	242	251	259	267
140	149	157	165	174	182	190	198	207	215	223	232	240	248	257	265
139	147	155	163	172	180	188	196	205	213	221	230	238	246	254	263
137	145	153	162	170	178	186	194	203	211	219	227	236	244	252	260
135	143	152	160	168	176	184	192	201	209	217	225	233	241	250	258
133	142	150	158	166	174	182	190	199	207	215	223	231	239	247	255
132	140	148	156	164	172	180	188	196	205	213	221	229	237	245	253
130	138	146	154	162	170	178	186	194	202	210	219	227	235	243	251
128	136	144	152	160	168	176	184	192	200	208	216	224	232	240	248
126	134	142	150	158	166	174	182	190	198	206	214	222	230	238	246
125	133	141	148	156	164	172	180	188	196	204	212	220	228	236	244
123	131	139	147	154	162	170	178	186	194	202	210	217	225	233	241
121	129	137	145	152	160	168	176	184	192	200	207	215	223	231	239
119	127	135	143	151	158	166	174	182	190	197	205	213	221	229	236
118	125	133	141	149	156	164	172	180	187	195	203	211	218	226	234
116	123	131	139	147	154	162	170	177	185	193	201	208	216	224	231
114	122	129	137	145	152	160	168	175	183	191	198	206	214	221	229
112	120	127	135	143	150	158	166	173	181	188	196	204	211	219	227
110	118	126	133	141	148	156	163	171	179	186	194	201	209	217	224
109	116	124	131	139	146	154	161	169	176	184	192	199	207	214	222
107	114	122	129	137	144	152	159	167	174	182	189	197	204	212	219
105	112	120	127	135	142	150	157	165	172	180	187	194	202	209	217
103	111	118	125	133	140	148	155	162	170	177	185	192	200	207	214

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	
mehr als	bis	Euro													
0 - 320	336	346	355	365	374	383	393	402	412	421	431	440	450	459	
320 - 330	334	343	353	362	372	381	390	400	409	419	428	437	447	456	
330 - 340	332	341	350	360	369	379	388	397	407	416	425	435	444	453	
340 - 350	329	339	348	357	367	376	385	395	404	413	423	432	441	451	
350 - 360	327	336	346	355	364	374	383	392	401	411	420	429	439	448	
360 - 370	325	334	343	353	362	371	380	390	399	408	417	427	436	445	
370 - 380	323	332	341	350	359	369	378	387	396	405	415	424	433	442	
380 - 390	320	329	339	348	357	366	375	384	394	403	412	421	430	439	
390 - 400	318	327	336	345	354	364	373	382	391	400	409	418	427	436	
400 - 410	316	325	334	343	352	361	370	379	388	397	406	415	425	434	
410 - 420	313	322	331	340	349	358	367	377	386	395	404	413	422	431	
420 - 430	311	320	329	338	347	356	365	374	383	392	401	410	419	428	
430 - 440	309	318	327	336	344	353	362	371	380	389	398	407	416	425	
440 - 450	306	315	324	333	342	351	360	369	378	386	395	404	413	422	
450 - 460	304	313	322	331	339	348	357	366	375	384	393	401	410	419	
460 - 470	302	310	319	328	337	346	355	363	372	381	390	399	407	416	
470 - 480	299	308	317	326	334	343	352	361	370	378	387	396	405	413	
480 - 490	297	306	314	323	332	341	349	358	367	376	384	393	402	411	
490 - 500	295	303	312	321	329	338	347	355	364	373	382	390	399	408	
500 - 510	292	301	310	318	327	336	344	353	361	370	379	387	396	405	
510 - 520	290	299	307	316	324	333	342	350	359	367	376	385	393	402	
520 - 530	288	296	305	313	322	330	339	347	356	365	373	382	390	399	
530 - 540	285	294	302	311	319	328	336	345	353	362	370	379	387	396	
540 - 550	283	291	300	308	317	325	334	342	351	359	368	376	385	393	
550 - 560	280	289	297	306	314	323	331	339	348	356	365	373	382	390	
560 - 570	278	286	295	303	312	320	328	337	345	354	362	370	379	387	
570 - 580	276	284	292	301	309	317	326	334	342	351	359	367	376	384	
580 - 590	273	282	290	298	306	315	323	331	340	348	356	365	373	381	
590 - 600	271	279	287	296	304	312	320	329	337	345	353	362	370	378	
600 - 610	268	277	285	293	301	310	318	326	334	342	351	359	367	375	
610 - 620	266	274	282	291	299	307	315	323	331	340	348	356	364	372	
620 - 630	264	272	280	288	296	304	312	321	329	337	345	353	361	369	
630 - 640	261	269	277	285	294	302	310	318	326	334	342	350	358	366	
640 - 650	259	267	275	283	291	299	307	315	323	331	339	347	355	363	
650 - 660	256	264	272	280	288	296	304	312	320	328	336	344	352	360	
660 - 670	254	262	270	278	286	294	302	310	318	326	334	342	349	357	
670 - 680	251	259	267	275	283	291	299	307	315	323	331	339	347	354	
680 - 690	249	257	265	273	281	288	296	304	312	320	328	336	344	351	
690 - 700	247	254	262	270	278	286	294	301	309	317	325	333	341	348	
700 - 710	244	252	260	267	275	283	291	299	306	314	322	330	338	345	
710 - 720	242	249	257	265	273	280	288	296	304	311	319	327	335	342	
720 - 730	239	247	255	262	270	278	285	293	301	309	316	324	332	339	
730 - 740	237	244	252	260	267	275	283	290	298	306	313	321	329	336	
740 - 750	234	242	249	257	265	272	280	288	295	303	310	318	326	333	
750 - 760	232	239	247	254	262	270	277	285	292	300	308	315	323	330	
760 - 770	229	237	244	252	259	267	274	282	290	297	305	312	320	327	
770 - 780	227	234	242	249	257	264	272	279	287	294	302	309	317	324	
780 - 790	224	232	239	247	254	262	269	276	284	291	299	306	314	321	
790 - 800	222	229	237	244	251	259	266	274	281	288	296	303	311	318	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
469	478	488	497	506	516	525	535	544	554	563	573	582	592	601	610
466	475	485	494	503	513	522	532	541	550	560	569	579	588	598	607
463	472	482	491	500	510	519	528	538	547	557	566	575	585	594	603
460	469	479	488	497	507	516	525	535	544	553	563	572	581	591	600
457	466	476	485	494	504	513	522	531	541	550	559	569	578	587	596
454	463	473	482	491	500	510	519	528	537	547	556	565	574	584	593
451	461	470	479	488	497	507	516	525	534	543	553	562	571	580	589
448	458	467	476	485	494	503	513	522	531	540	549	558	568	577	586
446	455	464	473	482	491	500	509	518	528	537	546	555	564	573	582
443	452	461	470	479	488	497	506	515	524	533	542	552	561	570	579
440	449	458	467	476	485	494	503	512	521	530	539	548	557	566	575
437	446	455	464	473	482	491	500	509	518	527	536	545	554	563	572
434	443	452	461	470	479	488	497	505	514	523	532	541	550	559	568
431	440	449	458	467	476	484	493	502	511	520	529	538	547	556	565
428	437	446	455	464	472	481	490	499	508	517	526	534	543	552	561
425	434	443	452	460	469	478	487	496	505	513	522	531	540	549	557
422	431	440	449	457	466	475	484	492	501	510	519	528	536	545	554
419	428	437	445	454	463	472	480	489	498	507	515	524	533	542	550
416	425	434	442	451	460	468	477	486	495	503	512	521	529	538	547
413	422	431	439	448	457	465	474	483	491	500	508	517	526	534	543
410	419	428	436	445	453	462	471	479	488	496	505	514	522	531	539
407	416	425	433	442	450	459	467	476	485	493	502	510	519	527	536
404	413	422	430	439	447	456	464	473	481	490	498	507	515	524	532
401	410	418	427	435	444	452	461	469	478	486	495	503	512	520	529
399	407	415	424	432	441	449	458	466	474	483	491	500	508	517	525
396	404	412	421	429	437	446	454	463	471	479	488	496	505	513	521
393	401	409	418	426	434	443	451	459	468	476	484	493	501	509	518
390	398	406	414	423	431	439	448	456	464	473	481	489	498	506	514
387	395	403	411	420	428	436	444	453	461	469	477	486	494	502	511
384	392	400	408	416	425	433	441	449	458	466	474	482	490	499	507
381	389	397	405	413	421	430	438	446	454	462	471	479	487	495	503
378	386	394	402	410	418	426	434	443	451	459	467	475	483	491	500
375	383	391	399	407	415	423	431	439	447	455	464	472	480	488	496
371	380	388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468	476	484	492
368	376	384	392	400	409	417	425	433	441	449	457	465	473	481	489
365	373	381	389	397	405	413	421	429	437	445	453	461	469	477	485
362	370	378	386	394	402	410	418	426	434	442	450	457	465	473	481
359	367	375	383	391	399	407	415	422	430	438	446	454	462	470	478
356	364	372	380	388	395	403	411	419	427	435	443	450	458	466	474
353	361	369	377	384	392	400	408	416	423	431	439	447	455	462	470
350	358	366	373	381	389	397	404	412	420	428	435	443	451	459	466
347	355	363	370	378	386	393	401	409	417	424	432	440	447	455	463
344	352	359	367	375	382	390	398	405	413	421	428	436	444	451	459
341	349	356	364	371	379	387	394	402	410	417	425	432	440	448	455
338	345	353	361	368	376	383	391	399	406	414	421	429	436	444	452
335	342	350	357	365	373	380	388	395	403	410	418	425	433	440	448
332	339	347	354	362	369	377	384	392	399	407	414	422	429	437	444
329	336	344	351	358	366	373	381	388	396	403	411	418	426	433	440
326	333	340	348	355	363	370	377	385	392	400	407	414	422	429	437

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro								
	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740		
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67
Euro									
0 - 320	620	629	639	648	658	667	677		
320 - 330	616	626	635	645	654	663	673		
330 - 340	613	622	632	641	650	660	669		
340 - 350	609	619	628	637	647	656	665		
350 - 360	606	615	624	634	643	652	661		
360 - 370	602	611	621	630	639	648	658		
370 - 380	599	608	617	626	635	645	654		
380 - 390	595	604	613	622	632	641	650		
390 - 400	591	601	610	619	628	637	646		
400 - 410	588	597	606	615	624	633	642		
410 - 420	584	593	602	611	620	629	638		
420 - 430	581	590	599	608	617	626	635		
430 - 440	577	586	595	604	613	622	631		
440 - 450	573	582	591	600	609	618	627		
450 - 460	570	579	588	596	605	614	623		
460 - 470	566	575	584	593	602	610	619		
470 - 480	563	571	580	589	598	606	615		
480 - 490	559	568	576	585	594	603	611		
490 - 500	555	564	573	581	590	599	608		
500 - 510	552	560	569	578	586	595	604		
510 - 520	548	557	565	574	583	591	600		
520 - 530	544	553	562	570	579	587	596		
530 - 540	541	549	558	566	575	583	592		
540 - 550	537	546	554	563	571	580	588		
550 - 560	533	542	550	559	567	576	584		
560 - 570	530	538	547	555	563	572	580		
570 - 580	526	534	543	551	560	568	576		
580 - 590	522	531	539	547	556	564	572		
590 - 600	519	527	535	544	552	560	568		
600 - 610	515	523	532	540	548	556	564		
610 - 620	511	520	528	536	544	552	560		
620 - 630	508	516	524	532	540	548	557		
630 - 640	504	512	520	528	536	544	553		
640 - 650	500	508	516	524	533	541	549		
650 - 660	497	505	513	521	529	537	545		
660 - 670	493	501	509	517	525	533	541		
670 - 680	489	497	505	513	521	529	537		
680 - 690	485	493	501	509	517	525	533		
690 - 700	482	490	497	505	513	521	529		
700 - 710	478	486	494	501	509	517	525		
710 - 720	474	482	490	498	505	513	521		
720 - 730	470	478	486	494	501	509	517		
730 - 740	467	474	482	490	497	505	513		
740 - 750	463	471	478	486	493	501	509		
750 - 760	459	467	474	482	490	497	505		
760 - 770	455	463	471	478	486	493	501		
770 - 780	452	459	467	474	482	489	497		
780 - 790	448	455	463	470	478	485	493		
790 - 800	444	452	459	466	474	481	489		

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	0 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220		
	mehr als	bis	1 - 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Euro																
800 - 810		13	20	28	35	42	50	57	64	72	79	87	94	101		
810 - 820		12	19	26	34	41	48	56	63	70	78	85	92	99		
820 - 830		10	18	25	32	39	47	54	61	69	76	83	90	98		
830 - 840			16	23	31	38	45	52	60	67	74	81	89	96		
840 - 850			15	22	29	36	44	51	58	65	72	80	87	94		
850 - 860			13	21	28	35	42	49	56	63	71	78	85	92		
860 - 870			12	19	26	33	40	48	55	62	69	76	83	90		
870 - 880			11	18	25	32	39	46	53	60	67	74	81	88		
880 - 890				16	23	30	37	44	51	58	65	72	80	87		
890 - 900				15	22	29	36	43	50	57	64	71	78	85		
900 - 910				13	20	27	34	41	48	55	62	69	76	83		
910 - 920				12	19	26	33	40	46	53	60	67	74	81		
920 - 930				10	17	24	31	38	45	52	58	65	72	79		
930 - 940					16	23	29	36	43	50	57	64	70	77		
940 - 950					14	21	28	35	41	48	55	62	68	75		
950 - 960					13	19	26	33	40	46	53	60	67	73		
960 - 970					11	18	25	31	38	45	51	58	65	71		
970 - 980					10	16	23	30	36	43	50	56	63	70		
980 - 990						15	21	28	35	41	48	54	61	68		
990 - 1000						13	20	26	33	39	46	53	59	66		
1000 - 1010						12	18	25	31	38	44	51	57	64		
1010 - 1020						10	17	23	29	36	42	49	55	62		
1020 - 1030							15	21	28	34	41	47	53	60		
1030 - 1040							13	20	26	32	39	45	52	58		
1040 - 1050							12	18	24	31	37	43	50	56		
1050 - 1060							10	16	23	29	35	41	48	54		
1060 - 1070								15	21	27	33	40	46	52		
1070 - 1080								13	19	25	31	38	44	50		
1080 - 1090								11	17	23	30	36	42	48		
1090 - 1100									16	22	28	34	40	46		
1100 - 1110									14	20	26	32	38	44		
1110 - 1120									12	18	24	30	36	42		
1120 - 1130									10	16	22	28	34	40		
1130 - 1140										14	20	26	32	38		
1140 - 1150										13	19	24	30	36		
1150 - 1160										11	17	23	28	34		
1160 - 1170											15	21	26	32		
1170 - 1180											13	19	24	30		
1180 - 1190											11	17	22	28		
1190 - 1200												15	21	26		
1200 - 1210												13	19	24		
1210 - 1220												11	17	22		
1220 - 1230													15	20		
1230 - 1240														13	18	
1240 - 1250															11	16

Fortsetzung siehe Seite 13

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Euro															
109	116	123	131	138	146	153	160	168	175	182	190	197	205	212	219
107	114	121	129	136	143	151	158	165	173	180	187	195	202	209	217
105	112	120	127	134	141	149	156	163	171	178	185	192	200	207	214
103	110	118	125	132	139	147	154	161	168	175	183	190	197	204	212
101	108	116	123	130	137	144	152	159	166	173	180	188	195	202	209
99	106	114	121	128	135	142	149	157	164	171	178	185	192	199	207
97	104	112	119	126	133	140	147	154	161	169	176	183	190	197	204
95	103	110	117	124	131	138	145	152	159	166	173	180	187	194	202
94	101	108	115	122	129	136	143	150	157	164	171	178	185	192	199
92	99	106	113	120	127	134	141	148	155	162	169	175	182	189	196
90	97	104	111	118	124	131	138	145	152	159	166	173	180	187	194
88	95	102	109	115	122	129	136	143	150	157	164	171	178	184	191
86	93	100	106	113	120	127	134	141	148	154	161	168	175	182	189
84	91	98	104	111	118	125	132	138	145	152	159	166	173	179	186
82	89	96	102	109	116	123	129	136	143	150	157	163	170	177	184
80	87	94	100	107	114	120	127	134	141	147	154	161	168	174	181
78	85	92	98	105	112	118	125	132	138	145	152	158	165	172	178
76	83	89	96	103	109	116	123	129	136	143	149	156	163	169	176
74	81	87	94	101	107	114	120	127	134	140	147	153	160	167	173
72	79	85	92	98	105	112	118	125	131	138	144	151	158	164	171
70	77	83	90	96	103	109	116	122	129	135	142	148	155	162	168
68	75	81	88	94	101	107	114	120	127	133	140	146	152	159	165
66	73	79	86	92	98	105	111	118	124	131	137	144	150	156	163
64	71	77	84	90	96	103	109	115	122	128	135	141	147	154	160
62	69	75	81	88	94	100	107	113	119	126	132	139	145	151	158
60	67	73	79	86	92	98	104	111	117	123	130	136	142	149	155
58	65	71	77	83	90	96	102	108	115	121	127	134	140	146	152
56	63	69	75	81	87	94	100	106	112	119	125	131	137	143	150
54	61	67	73	79	85	91	98	104	110	116	122	128	135	141	147
52	58	65	71	77	83	89	95	101	108	114	120	126	132	138	144
50	56	63	69	75	81	87	93	99	105	111	117	123	130	136	142
48	54	60	66	72	79	85	91	97	103	109	115	121	127	133	139
46	52	58	64	70	76	82	88	94	100	106	112	118	124	130	136
44	50	56	62	68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134
42	48	54	60	66	72	78	84	90	95	101	107	113	119	125	131
40	46	52	58	64	70	75	81	87	93	99	105	111	117	122	128
38	44	50	56	61	67	73	79	85	91	96	102	108	114	120	126
36	42	48	53	59	65	71	77	82	88	94	100	106	111	117	123
34	40	45	51	57	63	68	74	80	86	92	97	103	109	115	120
32	38	43	49	55	60	66	72	78	83	89	95	100	106	112	118
30	36	41	47	53	58	64	70	75	81	87	92	98	104	109	115
28	33	39	45	50	56	62	67	73	78	84	90	95	101	107	112
26	31	37	42	48	54	59	65	70	76	82	87	93	98	104	109
24	29	35	40	46	51	57	62	68	73	79	85	90	96	101	107
22	27	33	38	44	49	55	60	65	71	76	82	87	93	98	104

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520		
	mehr als	bis	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45
Euro																
800 - 810	227	234	241	249	256	263	271	278	286	293	300	308	315	322		
810 - 820	224	231	239	246	253	261	268	275	283	290	297	305	312	319		
820 - 830	222	229	236	243	251	258	265	273	280	287	294	302	309	316		
830 - 840	219	226	233	241	248	255	262	270	277	284	291	299	306	313		
840 - 850	216	224	231	238	245	252	260	267	274	281	288	296	303	310		
850 - 860	214	221	228	235	242	250	257	264	271	278	285	293	300	307		
860 - 870	211	218	225	233	240	247	254	261	268	275	282	289	297	304		
870 - 880	209	216	223	230	237	244	251	258	265	272	279	286	293	301		
880 - 890	206	213	220	227	234	241	248	255	262	269	276	283	290	297		
890 - 900	203	210	217	224	231	238	245	252	259	266	273	280	287	294		
900 - 910	201	208	215	222	229	236	243	249	256	263	270	277	284	291		
910 - 920	198	205	212	219	226	233	240	247	253	260	267	274	281	288		
920 - 930	196	202	209	216	223	230	237	244	251	257	264	271	278	285		
930 - 940	193	200	207	213	220	227	234	241	248	254	261	268	275	282		
940 - 950	190	197	204	211	217	224	231	238	245	251	258	265	272	278		
950 - 960	188	195	201	208	215	221	228	235	242	248	255	262	269	275		
960 - 970	185	192	199	205	212	219	225	232	239	245	252	259	265	272		
970 - 980	183	189	196	202	209	216	222	229	236	242	249	256	262	269		
980 - 990	180	186	193	200	206	213	219	226	233	239	246	253	259	266		
990 - 1000	177	184	190	197	203	210	217	223	230	236	243	249	256	263		
1000 - 1010	175	181	188	194	201	207	214	220	227	233	240	246	253	259		
1010 - 1020	172	178	185	191	198	204	211	217	224	230	237	243	250	256		
1020 - 1030	169	176	182	189	195	201	208	214	221	227	234	240	246	253		
1030 - 1040	167	173	179	186	192	199	205	211	218	224	230	237	243	250		
1040 - 1050	164	170	177	183	189	196	202	208	215	221	227	234	240	246		
1050 - 1060	161	168	174	180	186	193	199	205	212	218	224	231	237	243		
1060 - 1070	159	165	171	177	184	190	196	202	209	215	221	227	234	240		
1070 - 1080	156	162	168	175	181	187	193	199	206	212	218	224	231	237		
1080 - 1090	153	159	166	172	178	184	190	196	203	209	215	221	227	233		
1090 - 1100	150	157	163	169	175	181	187	193	200	206	212	218	224	230		
1100 - 1110	148	154	160	166	172	178	184	190	197	203	209	215	221	227		
1110 - 1120	145	151	157	163	169	175	181	187	193	200	206	212	218	224		
1120 - 1130	142	148	154	160	166	172	178	184	190	196	202	208	214	220		
1130 - 1140	140	146	152	158	164	169	175	181	187	193	199	205	211	217		
1140 - 1150	137	143	149	155	161	167	172	178	184	190	196	202	208	214		
1150 - 1160	134	140	146	152	158	164	169	175	181	187	193	199	205	211		
1160 - 1170	131	137	143	149	155	161	167	172	178	184	190	196	202	207		
1170 - 1180	129	135	140	146	152	158	164	169	175	181	187	192	198	204		
1180 - 1190	126	132	138	143	149	155	161	166	172	178	184	189	195	201		
1190 - 1200	123	129	135	140	146	152	158	163	169	175	180	186	192	197		
1200 - 1210	121	126	132	138	143	149	155	160	166	172	177	183	189	194		
1210 - 1220	118	123	129	135	140	146	151	157	163	168	174	180	185	191		
1220 - 1230	115	121	126	132	137	143	148	154	160	165	171	176	182	188		
1230 - 1240	112	118	123	129	134	140	145	151	157	162	168	173	179	184		
1240 - 1250	109	115	120	126	131	137	142	148	153	159	164	170	175	181		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680
46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61
Euro															
330	337	345	352	359	367	374	381	389	396	404	411	418	426	433	440
327	334	341	349	356	363	371	378	385	393	400	407	415	422	429	437
323	331	338	345	353	360	367	374	382	389	396	404	411	418	425	433
320	328	335	342	349	357	364	371	378	386	393	400	407	414	422	429
317	324	332	339	346	353	360	368	375	382	389	396	404	411	418	425
314	321	328	335	343	350	357	364	371	378	386	393	400	407	414	421
311	318	325	332	339	346	354	361	368	375	382	389	396	403	410	418
308	315	322	329	336	343	350	357	364	371	378	385	393	400	407	414
304	311	319	326	333	340	347	354	361	368	375	382	389	396	403	410
301	308	315	322	329	336	343	350	357	364	371	378	385	392	399	406
298	305	312	319	326	333	340	347	354	361	368	374	381	388	395	402
295	302	309	316	322	329	336	343	350	357	364	371	378	385	391	398
292	299	305	312	319	326	333	340	347	353	360	367	374	381	388	395
288	295	302	309	316	323	329	336	343	350	357	363	370	377	384	391
285	292	299	306	312	319	326	333	339	346	353	360	367	373	380	387
282	289	295	302	309	316	322	329	336	343	349	356	363	370	376	383
279	285	292	299	306	312	319	326	332	339	346	352	359	366	372	379
276	282	289	295	302	309	315	322	329	335	342	349	355	362	369	375
272	279	286	292	299	305	312	319	325	332	338	345	352	358	365	371
269	276	282	289	295	302	308	315	322	328	335	341	348	354	361	367
266	272	279	285	292	298	305	311	318	324	331	338	344	351	357	364
263	269	276	282	288	295	301	308	314	321	327	334	340	347	353	360
259	266	272	279	285	291	298	304	311	317	324	330	337	343	349	356
256	262	269	275	282	288	294	301	307	314	320	326	333	339	346	352
253	259	265	272	278	285	291	297	304	310	316	323	329	335	342	348
250	256	262	268	275	281	287	294	300	306	313	319	325	331	338	344
246	253	259	265	271	278	284	290	296	303	309	315	321	328	334	340
243	249	255	262	268	274	280	286	293	299	305	311	318	324	330	336
240	246	252	258	264	271	277	283	289	295	301	308	314	320	326	332
236	243	249	255	261	267	273	279	285	292	298	304	310	316	322	328
233	239	245	251	257	264	270	276	282	288	294	300	306	312	318	324
230	236	242	248	254	260	266	272	278	284	290	296	302	308	314	321
226	232	238	244	251	257	263	269	275	281	287	293	299	305	311	317
223	229	235	241	247	253	259	265	271	277	283	289	295	301	307	313
220	226	232	238	244	249	255	261	267	273	279	285	291	297	303	309
217	222	228	234	240	246	252	258	264	269	275	281	287	293	299	305
213	219	225	231	237	242	248	254	260	266	272	277	283	289	295	301
210	216	221	227	233	239	245	250	256	262	268	274	279	285	291	297
207	212	218	224	230	235	241	247	253	258	264	270	276	281	287	293
203	209	215	220	226	232	237	243	249	255	260	266	272	277	283	289
200	206	211	217	223	228	234	239	245	251	256	262	268	273	279	285
196	202	208	213	219	225	230	236	241	247	253	258	264	270	275	281
193	199	204	210	215	221	227	232	238	243	249	255	260	266	271	277
190	195	201	206	212	217	223	229	234	240	245	251	256	262	267	273
186	192	197	203	208	214	219	225	230	236	241	247	252	258	263	269

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro							
	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740		
	mehr als	bis	62	63	64	65	66	67
Euro								
800 - 810	448	455	462	470	477	485		
810 - 820	444	451	459	466	473	481		
820 - 830	440	447	455	462	469	476		
830 - 840	436	443	451	458	465	472		
840 - 850	432	440	447	454	461	468		
850 - 860	429	436	443	450	457	464		
860 - 870	425	432	439	446	453	460		
870 - 880	421	428	435	442	449	456		
880 - 890	417	424	431	438	445	452		
890 - 900	413	420	427	434	441	448		
900 - 910	409	416	423	430	437	444		
910 - 920	405	412	419	426	433	440		
920 - 930	401	408	415	422	429	436		
930 - 940	398	404	411	418	425	432		
940 - 950	394	400	407	414	421	427		
950 - 960	390	396	403	410	417	423		
960 - 970	386	392	399	406	413	419		
970 - 980	382	389	395	402	408	415		
980 - 990	378	385	391	398	404	411		
990 - 1000	374	381	387	394	400	407		
1000 - 1010	370	377	383	390	396	403		
1010 - 1020	366	373	379	386	392	399		
1020 - 1030	362	369	375	382	388	394		
1030 - 1040	358	365	371	377	384	390		
1040 - 1050	354	361	367	373	380	386		
1050 - 1060	350	357	363	369	376	382		
1060 - 1070	346	353	359	365	371	378		
1070 - 1080	342	349	355	361	367	374		
1080 - 1090	339	345	351	357	363	369		
1090 - 1100	335	341	347	353	359	365		
1100 - 1110	331	337	343	349	355	361		
1110 - 1120	327	333	339	345	351	357		
1120 - 1130	323	329	335	341	347	353		
1130 - 1140	319	325	331	336	342	348		
1140 - 1150	315	321	326	332	338	344		
1150 - 1160	311	316	322	328	334	340		
1160 - 1170	307	312	318	324	330	336		
1170 - 1180	303	308	314	320	326	332		
1180 - 1190	299	304	310	316	322	327		
1190 - 1200	295	300	306	312	317	323		
1200 - 1210	290	296	302	307	313	319		
1210 - 1220	286	292	298	303	309	315		
1220 - 1230	282	288	294	299	305	310		
1230 - 1240	278	284	289	295	301	306		
1240 - 1250	274	280	285	291	296	302		

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 7

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	
	mehr als	bis	1 - 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Euro															
1250 - 1260		14	19	25	30	36	41	47	52	58	63	69	74	79	
1260 - 1270		12	17	23	28	34	39	44	50	55	61	66	71	77	
1270 - 1280		10	15	21	26	31	37	42	47	53	58	64	69	74	
1280 - 1290			13	18	24	29	34	40	45	50	56	61	66	72	
1290 - 1300			11	16	22	27	32	37	43	48	53	59	64	69	
1300 - 1310				14	19	25	30	35	40	46	51	56	61	67	
1310 - 1320				12	17	22	28	33	38	43	48	54	59	64	
1320 - 1330				10	15	20	25	30	36	41	46	51	56	61	
1330 - 1340					13	18	23	28	33	38	43	49	54	59	
1340 - 1350					11	16	21	26	31	36	41	46	51	56	
1350 - 1360						13	18	23	28	33	38	43	48	54	
1360 - 1370						11	16	21	26	31	36	41	46	51	
1370 - 1380							14	19	24	29	33	38	43	48	
1380 - 1390							11	16	21	26	31	36	41	46	
1390 - 1400								14	19	24	28	33	38	43	
1400 - 1410								11	16	21	26	31	36	40	
1410 - 1420									14	19	23	28	33	38	
1420 - 1430									11	16	21	26	30	35	
1430 - 1440										14	18	23	28	32	
1440 - 1450										11	16	20	25	30	
1450 - 1460											13	18	23	27	
1460 - 1470											11	15	20	24	
1470 - 1480												13	17	22	
1480 - 1490												10	15	19	
1490 - 1500													12	16	
1500 - 1510															14
1510 - 1520															11
1520 - 1530															
1530 - 1540															
1540 - 1550															
1550 - 1560															
1560 - 1570															
1570 - 1580															
1580 - 1590															
1590 - 1600															
1600 - 1610															
1610 - 1620															
1620 - 1630															
1630 - 1640															
1640 - 1650															
1650 - 1660															
1660 - 1670															
1670 - 1680															
1680 - 1690															
1690 - 1700															

Fortsetzung siehe Seite 17

noch Wohngeld für vier zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	
	mehr als	bis	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56
Euro															
1250 - 1260	172	178	183	188	194	199	205	210	216	221	227	232	238	243	
1260 - 1270	169	174	180	185	190	196	201	207	212	218	223	228	234	239	
1270 - 1280	166	171	176	182	187	192	198	203	208	214	219	225	230	235	
1280 - 1290	162	168	173	178	184	189	194	200	205	210	215	221	226	231	
1290 - 1300	159	164	169	175	180	185	191	196	201	206	212	217	222	228	
1300 - 1310	156	161	166	171	177	182	187	192	198	203	208	213	218	224	
1310 - 1320	152	157	163	168	173	178	183	189	194	199	204	209	215	220	
1320 - 1330	149	154	159	164	170	175	180	185	190	195	201	206	211	216	
1330 - 1340	146	151	156	161	166	171	176	181	187	192	197	202	207	212	
1340 - 1350	142	147	152	158	163	168	173	178	183	188	193	198	203	208	
1350 - 1360	139	144	149	154	159	164	169	174	179	184	189	194	199	204	
1360 - 1370	136	141	146	151	156	161	166	171	176	180	185	190	195	200	
1370 - 1380	132	137	142	147	152	157	162	167	172	177	182	187	192	197	
1380 - 1390	129	134	139	144	149	153	158	163	168	173	178	183	188	193	
1390 - 1400	126	130	135	140	145	150	155	160	164	169	174	179	184	189	
1400 - 1410	122	127	132	137	141	146	151	156	161	166	170	175	180	185	
1410 - 1420	119	124	128	133	138	143	147	152	157	162	167	171	176	181	
1420 - 1430	115	120	125	130	134	139	144	149	153	158	163	167	172	177	
1430 - 1440	112	117	121	126	131	136	140	145	150	154	159	164	168	173	
1440 - 1450	109	113	118	123	127	132	137	141	146	151	155	160	164	169	
1450 - 1460	105	110	115	119	124	128	133	138	142	147	151	156	161	165	
1460 - 1470	102	106	111	116	120	125	129	134	138	143	148	152	157	161	
1470 - 1480	99	103	108	112	117	121	126	130	135	139	144	148	153	157	
1480 - 1490	95	100	104	109	113	118	122	126	131	135	140	144	149	153	
1490 - 1500	92	96	101	105	109	114	118	123	127	132	136	140	145	149	
1500 - 1510	88	93	97	101	106	110	115	119	123	128	132	137	141	145	
1510 - 1520	85	89	94	98	102	107	111	115	120	124	128	133	137	141	
1520 - 1530	81	86	90	94	99	103	107	112	116	120	125	129	133	137	
1530 - 1540	78	82	87	91	95	99	104	108	112	116	121	125	129	133	
1540 - 1550	75	79	83	87	91	96	100	104	108	113	117	121	125	129	
1550 - 1560	71	75	80	84	88	92	96	100	105	109	113	117	121	125	
1560 - 1570	68	72	76	80	84	88	93	97	101	105	109	113	117	121	
1570 - 1580	64	68	72	77	81	85	89	93	97	101	105	109	113	117	
1580 - 1590	61	65	69	73	77	81	85	89	93	97	101	105	109	113	
1590 - 1600	57	61	65	69	73	77	81	85	89	93	97	101	105	109	
1600 - 1610	54	58	62	66	70	74	78	82	86	90	94	97	101	105	
1610 - 1620	50	54	58	62	66	70	74	78	82	86	90	94	97	101	
1620 - 1630	47	51	55	59	62	66	70	74	78	82	86	90	93	97	
1630 - 1640	43	47	51	55	59	63	66	70	74	78	82	86	90	93	
1640 - 1650	40	44	48	51	55	59	63	67	70	74	78	82	86	89	
1650 - 1660	37	40	44	48	52	55	59	63	67	70	74	78	82	85	
1660 - 1670	33	37	40	44	48	52	55	59	63	66	70	74	78	81	
1670 - 1680	30	33	37	41	44	48	52	55	59	63	66	70	73	77	
1680 - 1690	26	30	33	37	41	44	48	51	55	59	62	66	69	73	
1690 - 1700	23	26	30	33	37	40	44	48	51	55	58	62	65	69	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro									
640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740
58	59	60	61	62	63	64	65	66	67
Euro									
248	254	259	265	270	276	281	287	292	298
245	250	255	261	266	272	277	282	288	293
241	246	251	257	262	268	273	278	284	289
237	242	247	253	258	263	269	274	279	285
233	238	243	249	254	259	265	270	275	280
229	234	239	245	250	255	260	266	271	276
225	230	235	241	246	251	256	261	267	272
221	226	231	237	242	247	252	257	262	268
217	222	227	233	238	243	248	253	258	263
213	218	223	228	234	239	244	249	254	259
209	214	219	224	229	234	240	245	250	255
205	210	215	220	225	230	235	240	245	250
201	206	211	216	221	226	231	236	241	246
198	202	207	212	217	222	227	232	237	242
194	198	203	208	213	218	223	228	232	237
190	194	199	204	209	214	218	223	228	233
186	190	195	200	205	210	214	219	224	229
182	186	191	196	201	205	210	215	220	224
178	182	187	192	196	201	206	211	215	220
174	178	183	188	192	197	202	206	211	216
170	174	179	184	188	193	197	202	207	211
166	170	175	179	184	189	193	198	202	207
162	166	171	175	180	184	189	193	198	202
158	162	167	171	176	180	185	189	194	198
154	158	163	167	171	176	180	185	189	194
150	154	159	163	167	172	176	180	185	189
146	150	154	159	163	167	172	176	180	185
142	146	150	155	159	163	168	172	176	180
138	142	146	150	155	159	163	168	172	176
134	138	142	146	151	155	159	163	167	172
130	134	138	142	146	150	155	159	163	167
126	130	134	138	142	146	150	155	159	163
122	126	130	134	138	142	146	150	154	158
117	122	126	130	134	138	142	146	150	154
113	117	121	125	129	133	137	141	145	149
109	113	117	121	125	129	133	137	141	145
105	109	113	117	121	125	129	133	137	141
101	105	109	113	117	121	125	128	132	136
97	101	105	109	113	116	120	124	128	132
93	97	101	104	108	112	116	120	123	127
89	93	97	100	104	108	111	115	119	123
85	89	92	96	100	103	107	111	115	118
81	84	88	92	95	99	103	106	110	114
77	80	84	88	91	95	98	102	106	109
73	76	80	83	87	91	94	98	101	105

Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei fünf zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Euro													
0 - 350	62	72	81	91	100	110	119	129	138	148	157	167	176	186
350 - 360	61	71	80	90	99	109	118	128	137	147	156	166	175	184
360 - 370	60	70	79	89	98	108	117	126	136	145	155	164	174	183
370 - 380	60	69	78	88	97	106	116	125	135	144	153	163	172	182
380 - 390	59	68	77	87	96	105	115	124	133	143	152	161	171	180
390 - 400	58	67	76	86	95	104	114	123	132	141	151	160	169	179
400 - 410	57	66	75	84	94	103	112	122	131	140	149	159	168	177
410 - 420	56	65	74	83	93	102	111	120	130	139	148	157	167	176
420 - 430	55	64	73	82	92	101	110	119	128	138	147	156	165	174
430 - 440	54	63	72	81	90	100	109	118	127	136	145	155	164	173
440 - 450	53	62	71	80	89	98	108	117	126	135	144	153	162	171
450 - 460	52	61	70	79	88	97	106	115	125	134	143	152	161	170
460 - 470	51	60	69	78	87	96	105	114	123	132	141	150	159	168
470 - 480	50	59	68	77	86	95	104	113	122	131	140	149	158	167
480 - 490	49	58	67	76	85	94	103	112	121	130	139	148	157	166
490 - 500	48	57	66	75	84	93	101	110	119	128	137	146	155	164
500 - 510	47	56	65	74	82	91	100	109	118	127	136	145	154	163
510 - 520	46	55	64	72	81	90	99	108	117	126	134	143	152	161
520 - 530	45	54	62	71	80	89	98	107	115	124	133	142	151	160
530 - 540	44	53	61	70	79	88	97	105	114	123	132	140	149	158
540 - 550	43	52	60	69	78	87	95	104	113	122	130	139	148	157
550 - 560	42	50	59	68	77	85	94	103	111	120	129	138	146	155
560 - 570	41	49	58	67	75	84	93	101	110	119	127	136	145	153
570 - 580	40	48	57	66	74	83	91	100	109	117	126	135	143	152
580 - 590	39	47	56	64	73	82	90	99	107	116	125	133	142	150
590 - 600	38	46	55	63	72	80	89	97	106	115	123	132	140	149
600 - 610	37	45	54	62	71	79	88	96	105	113	122	130	139	147
610 - 620	35	44	52	61	69	78	86	95	103	112	120	129	137	146
620 - 630	34	43	51	60	68	77	85	94	102	110	119	127	136	144
630 - 640	33	42	50	59	67	75	84	92	101	109	117	126	134	143
640 - 650	32	41	49	57	66	74	82	91	99	108	116	124	133	141
650 - 660	31	40	48	56	65	73	81	90	98	106	115	123	131	140
660 - 670	30	38	47	55	63	72	80	88	96	105	113	121	130	138
670 - 680	29	37	46	54	62	70	79	87	95	103	112	120	128	136
680 - 690	28	36	44	53	61	69	77	85	94	102	110	118	127	135
690 - 700	27	35	43	51	60	68	76	84	92	101	109	117	125	133
700 - 710	26	34	42	50	58	66	75	83	91	99	107	115	124	132
710 - 720	25	33	41	49	57	65	73	81	90	98	106	114	122	130
720 - 730	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96	104	112	120	128
730 - 740	22	30	38	47	55	63	71	79	87	95	103	111	119	127
740 - 750	21	29	37	45	53	61	69	77	85	93	101	109	117	125
750 - 760	20	28	36	44	52	60	68	76	84	92	100	108	116	124
760 - 770	19	27	35	43	51	59	67	75	82	90	98	106	114	122
770 - 780	18	26	34	42	49	57	65	73	81	89	97	105	113	120
780 - 790	17	25	32	40	48	56	64	72	80	87	95	103	111	119
790 - 800	16	23	31	39	47	55	62	70	78	86	94	102	109	117

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
195	205	214	224	233	243	252	262	271	281	290	300	309	319	328	338
194	203	213	222	232	241	251	260	270	279	289	298	307	317	326	336
192	202	211	221	230	240	249	258	268	277	287	296	306	315	324	334
191	200	210	219	229	238	247	257	266	275	285	294	304	313	322	332
190	199	208	218	227	236	246	255	264	274	283	292	302	311	320	330
188	197	207	216	225	235	244	253	263	272	281	290	300	309	318	328
187	196	205	214	224	233	242	251	261	270	279	289	298	307	316	326
185	194	204	213	222	231	240	250	259	268	277	287	296	305	314	324
184	193	202	211	220	230	239	248	257	266	276	285	294	303	312	322
182	191	200	210	219	228	237	246	255	265	274	283	292	301	310	320
181	190	199	208	217	226	235	244	254	263	272	281	290	299	308	317
179	188	197	206	215	224	234	243	252	261	270	279	288	297	306	315
178	187	196	205	214	223	232	241	250	259	268	277	286	295	304	313
176	185	194	203	212	221	230	239	248	257	266	275	284	293	302	311
174	183	192	201	210	219	228	237	246	255	264	273	282	291	300	309
173	182	191	200	209	218	227	236	244	253	262	271	280	289	298	307
171	180	189	198	207	216	225	234	243	252	260	269	278	287	296	305
170	179	188	196	205	214	223	232	241	250	259	267	276	285	294	303
168	177	186	195	204	212	221	230	239	248	257	265	274	283	292	301
167	176	184	193	202	211	220	228	237	246	255	263	272	281	290	299
165	174	183	192	200	209	218	227	235	244	253	262	270	279	288	297
164	172	181	190	199	207	216	225	233	242	251	260	268	277	286	294
162	171	179	188	197	206	214	223	232	240	249	258	266	275	284	292
161	169	178	186	195	204	212	221	230	238	247	256	264	273	281	290
159	168	176	185	193	202	211	219	228	236	245	254	262	271	279	288
157	166	175	183	192	200	209	217	226	234	243	252	260	269	277	286
156	164	173	181	190	198	207	216	224	233	241	250	258	267	275	284
154	163	171	180	188	197	205	214	222	231	239	248	256	265	273	282
153	161	170	178	186	195	203	212	220	229	237	246	254	263	271	279
151	159	168	176	185	193	202	210	218	227	235	244	252	260	269	277
149	158	166	175	183	191	200	208	216	225	233	242	250	258	267	275
148	156	165	173	181	190	198	206	215	223	231	240	248	256	265	273
146	155	163	171	179	188	196	204	213	221	229	238	246	254	262	271
145	153	161	169	178	186	194	202	211	219	227	236	244	252	260	269
143	151	159	168	176	184	192	201	209	217	225	234	242	250	258	266
141	150	158	166	174	182	191	199	207	215	223	231	240	248	256	264
140	148	156	164	172	181	189	197	205	213	221	229	238	246	254	262
138	146	154	163	171	179	187	195	203	211	219	227	236	244	252	260
137	145	153	161	169	177	185	193	201	209	217	225	233	241	250	258
135	143	151	159	167	175	183	191	199	207	215	223	231	239	247	255
133	141	149	157	165	173	181	189	197	205	213	221	229	237	245	253
132	140	148	155	163	171	179	187	195	203	211	219	227	235	243	251
130	138	146	154	162	170	177	185	193	201	209	217	225	233	241	249
128	136	144	152	160	168	176	183	191	199	207	215	223	231	239	247
127	134	142	150	158	166	174	182	189	197	205	213	221	229	236	244
125	133	141	148	156	164	172	180	187	195	203	211	219	226	234	242

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520
mehr als bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro														
0 - 350	347	357	366	376	385	395	404	414	423	433	442	452	461	471
350 - 360	345	355	364	374	383	393	402	412	421	431	440	449	459	468
360 - 370	343	353	362	372	381	390	400	409	419	428	438	447	456	466
370 - 380	341	351	360	369	379	388	398	407	416	426	435	444	454	463
380 - 390	339	348	358	367	377	386	395	405	414	423	433	442	451	461
390 - 400	337	346	356	365	374	384	393	402	412	421	430	440	449	458
400 - 410	335	344	354	363	372	381	391	400	409	418	428	437	446	456
410 - 420	333	342	351	361	370	379	388	398	407	416	425	435	444	453
420 - 430	331	340	349	358	368	377	386	395	404	414	423	432	441	450
430 - 440	329	338	347	356	365	374	384	393	402	411	420	429	439	448
440 - 450	327	336	345	354	363	372	381	390	400	409	418	427	436	445
450 - 460	324	334	343	352	361	370	379	388	397	406	415	424	434	443
460 - 470	322	331	340	349	359	368	377	386	395	404	413	422	431	440
470 - 480	320	329	338	347	356	365	374	383	392	401	410	419	428	437
480 - 490	318	327	336	345	354	363	372	381	390	399	408	417	426	435
490 - 500	316	325	334	343	352	361	370	379	387	396	405	414	423	432
500 - 510	314	323	332	341	349	358	367	376	385	394	403	412	421	430
510 - 520	312	321	329	338	347	356	365	374	383	391	400	409	418	427
520 - 530	310	318	327	336	345	354	363	371	380	389	398	407	415	424
530 - 540	307	316	325	334	343	351	360	369	378	386	395	404	413	422
540 - 550	305	314	323	331	340	349	358	366	375	384	393	401	410	419
550 - 560	303	312	321	329	338	347	355	364	373	382	390	399	408	416
560 - 570	301	310	318	327	336	344	353	362	370	379	388	396	405	414
570 - 580	299	307	316	325	333	342	351	359	368	376	385	394	402	411
580 - 590	297	305	314	322	331	340	348	357	365	374	383	391	400	408
590 - 600	294	303	312	320	329	337	346	354	363	371	380	389	397	406
600 - 610	292	301	309	318	326	335	343	352	360	369	377	386	395	403
610 - 620	290	299	307	316	324	332	341	349	358	366	375	383	392	400
620 - 630	288	296	305	313	322	330	339	347	355	364	372	381	389	398
630 - 640	286	294	302	311	319	328	336	345	353	361	370	378	387	395
640 - 650	283	292	300	309	317	325	334	342	350	359	367	376	384	392
650 - 660	281	290	298	306	315	323	331	340	348	356	365	373	381	390
660 - 670	279	287	296	304	312	321	329	337	345	354	362	370	379	387
670 - 680	277	285	293	302	310	318	326	335	343	351	359	368	376	384
680 - 690	275	283	291	299	308	316	324	332	340	349	357	365	373	382
690 - 700	272	281	289	297	305	313	322	330	338	346	354	362	371	379
700 - 710	270	278	286	295	303	311	319	327	335	344	352	360	368	376
710 - 720	268	276	284	292	300	308	317	325	333	341	349	357	365	373
720 - 730	266	274	282	290	298	306	314	322	330	338	346	355	363	371
730 - 740	263	272	280	288	296	304	312	320	328	336	344	352	360	368
740 - 750	261	269	277	285	293	301	309	317	325	333	341	349	357	365
750 - 760	259	267	275	283	291	299	307	315	323	331	339	347	354	362
760 - 770	257	265	273	280	288	296	304	312	320	328	336	344	352	360
770 - 780	254	262	270	278	286	294	302	310	318	325	333	341	349	357
780 - 790	252	260	268	276	284	291	299	307	315	323	331	339	346	354
790 - 800	250	258	266	273	281	289	297	305	312	320	328	336	344	351

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
480	490	499	509	518	528	537	547	556	566	575	585	594	604	613	623
478	487	497	506	516	525	535	544	554	563	573	582	591	601	610	620
475	485	494	504	513	522	532	541	551	560	570	579	588	598	607	617
473	482	491	501	510	520	529	538	548	557	567	576	585	595	604	614
470	479	489	498	507	517	526	536	545	554	564	573	582	592	601	610
467	477	486	495	505	514	523	533	542	551	561	570	579	589	598	607
465	474	483	493	502	511	520	530	539	548	558	567	576	585	595	604
462	471	481	490	499	508	518	527	536	545	555	564	573	582	592	601
460	469	478	487	496	506	515	524	533	542	552	561	570	579	588	598
457	466	475	484	494	503	512	521	530	539	549	558	567	576	585	594
454	463	473	482	491	500	509	518	527	536	546	555	564	573	582	591
452	461	470	479	488	497	506	515	524	533	543	552	561	570	579	588
449	458	467	476	485	494	503	512	521	531	540	549	558	567	576	585
446	455	464	473	482	491	500	509	519	528	537	546	555	564	573	582
444	453	462	471	480	489	498	507	516	525	534	542	551	560	569	578
441	450	459	468	477	486	495	504	513	522	530	539	548	557	566	575
438	447	456	465	474	483	492	501	510	519	527	536	545	554	563	572
436	445	453	462	471	480	489	498	507	516	524	533	542	551	560	569
433	442	451	460	468	477	486	495	504	513	521	530	539	548	557	565
430	439	448	457	466	474	483	492	501	510	518	527	536	545	553	562
428	436	445	454	463	471	480	489	498	506	515	524	533	541	550	559
425	434	442	451	460	469	477	486	495	503	512	521	530	538	547	556
422	431	440	448	457	466	474	483	492	500	509	518	526	535	544	552
420	428	437	446	454	463	472	480	489	497	506	515	523	532	541	549
417	426	434	443	451	460	469	477	486	494	503	512	520	529	537	546
414	423	431	440	449	457	466	474	483	491	500	508	517	526	534	543
412	420	429	437	446	454	463	471	480	488	497	505	514	522	531	539
409	417	426	434	443	451	460	468	477	485	494	502	511	519	528	536
406	415	423	431	440	448	457	465	474	482	491	499	508	516	524	533
403	412	420	429	437	445	454	462	471	479	488	496	504	513	521	530
401	409	417	426	434	443	451	459	468	476	484	493	501	510	518	526
398	406	415	423	431	440	448	456	465	473	481	490	498	506	515	523
395	404	412	420	428	437	445	453	462	470	478	487	495	503	511	520
392	401	409	417	426	434	442	450	459	467	475	483	492	500	508	516
390	398	406	414	423	431	439	447	456	464	472	480	488	497	505	513
387	395	403	412	420	428	436	444	452	461	469	477	485	493	502	510
384	392	401	409	417	425	433	441	449	458	466	474	482	490	498	506
381	390	398	406	414	422	430	438	446	454	463	471	479	487	495	503
379	387	395	403	411	419	427	435	443	451	459	468	476	484	492	500
376	384	392	400	408	416	424	432	440	448	456	464	472	480	488	496
373	381	389	397	405	413	421	429	437	445	453	461	469	477	485	493
370	378	386	394	402	410	418	426	434	442	450	458	466	474	482	490
368	376	383	391	399	407	415	423	431	439	447	455	463	471	479	486
365	373	381	388	396	404	412	420	428	436	444	452	459	467	475	483
362	370	378	386	393	401	409	417	425	433	441	448	456	464	472	480
359	367	375	383	390	398	406	414	422	430	437	445	453	461	469	476

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820
	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
	Euro													
0 - 350	632	642	651	661	670	680	690	699	709	718	728	737	747	756
350 - 360	629	639	648	658	667	677	686	696	705	714	724	733	743	752
360 - 370	626	636	645	654	664	673	683	692	702	711	720	730	739	749
370 - 380	623	632	642	651	660	670	679	689	698	707	717	726	736	745
380 - 390	620	629	638	648	657	666	676	685	695	704	713	723	732	741
390 - 400	616	626	635	644	654	663	672	682	691	700	710	719	728	738
400 - 410	613	623	632	641	650	660	669	678	687	697	706	715	725	734
410 - 420	610	619	629	638	647	656	665	675	684	693	702	712	721	730
420 - 430	607	616	625	634	644	653	662	671	680	690	699	708	717	726
430 - 440	604	613	622	631	640	649	659	668	677	686	695	704	714	723
440 - 450	600	609	619	628	637	646	655	664	673	682	692	701	710	719
450 - 460	597	606	615	624	633	643	652	661	670	679	688	697	706	715
460 - 470	594	603	612	621	630	639	648	657	666	675	684	693	702	712
470 - 480	591	600	609	618	627	636	645	654	663	672	681	690	699	708
480 - 490	587	596	605	614	623	632	641	650	659	668	677	686	695	704
490 - 500	584	593	602	611	620	629	638	647	656	665	673	682	691	700
500 - 510	581	590	599	608	616	625	634	643	652	661	670	679	688	697
510 - 520	578	586	595	604	613	622	631	640	648	657	666	675	684	693
520 - 530	574	583	592	601	610	618	627	636	645	654	663	671	680	689
530 - 540	571	580	589	597	606	615	624	633	641	650	659	668	676	685
540 - 550	568	576	585	594	603	611	620	629	638	646	655	664	673	681
550 - 560	564	573	582	591	599	608	617	625	634	643	652	660	669	678
560 - 570	561	570	579	587	596	605	613	622	631	639	648	657	665	674
570 - 580	558	567	575	584	592	601	610	618	627	636	644	653	662	670
580 - 590	555	563	572	580	589	598	606	615	623	632	641	649	658	666
590 - 600	551	560	568	577	586	594	603	611	620	628	637	645	654	663
600 - 610	548	556	565	574	582	591	599	608	616	625	633	642	650	659
610 - 620	545	553	562	570	579	587	596	604	613	621	630	638	646	655
620 - 630	541	550	558	567	575	584	592	600	609	617	626	634	643	651
630 - 640	538	546	555	563	572	580	588	597	605	614	622	631	639	647
640 - 650	535	543	551	560	568	577	585	593	602	610	618	627	635	644
650 - 660	531	540	548	556	565	573	581	590	598	606	615	623	631	640
660 - 670	528	536	545	553	561	570	578	586	594	603	611	619	628	636
670 - 680	525	533	541	549	558	566	574	582	591	599	607	616	624	632
680 - 690	521	530	538	546	554	562	571	579	587	595	604	612	620	628
690 - 700	518	526	534	543	551	559	567	575	583	592	600	608	616	624
700 - 710	515	523	531	539	547	555	564	572	580	588	596	604	612	621
710 - 720	511	519	527	536	544	552	560	568	576	584	592	600	609	617
720 - 730	508	516	524	532	540	548	556	564	572	581	589	597	605	613
730 - 740	505	513	521	529	537	545	553	561	569	577	585	593	601	609
740 - 750	501	509	517	525	533	541	549	557	565	573	581	589	597	605
750 - 760	498	506	514	522	530	538	546	553	561	569	577	585	593	601
760 - 770	494	502	510	518	526	534	542	550	558	566	574	582	589	597
770 - 780	491	499	507	515	523	530	538	546	554	562	570	578	586	593
780 - 790	488	495	503	511	519	527	535	543	550	558	566	574	582	590
790 - 800	484	492	500	508	515	523	531	539	547	554	562	570	578	586

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro	
820 bis 830	830 bis 840
75	76
Euro	
766	775
762	771
758	768
754	764
751	760
747	756
743	752
739	749
736	745
732	741
728	737
724	733
721	730
717	726
713	722
709	718
705	714
702	711
698	707
694	703
690	699
686	695
683	691
679	687
675	684
671	680
667	676
663	672
660	668
656	664
652	660
648	656
644	652
640	649
636	645
633	641
629	637
625	633
621	629
617	625
613	621
609	617
605	613
601	609
597	605
594	601

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Euro													
800 - 810	14	22	30	38	46	53	61	69	77	84	92	100	108	116
810 - 820	13	21	29	37	44	52	60	67	75	83	91	98	106	114
820 - 830	12	20	28	35	43	51	58	66	74	81	89	97	105	112
830 - 840	11	19	26	34	42	49	57	65	72	80	88	95	103	111
840 - 850	10	17	25	33	40	48	56	63	71	78	86	94	101	109
850 - 860		16	24	31	39	47	54	62	69	77	85	92	100	107
860 - 870		15	23	30	38	45	53	60	68	75	83	91	98	106
870 - 880		14	21	29	36	44	51	59	66	74	81	89	96	104
880 - 890		13	20	28	35	43	50	57	65	72	80	87	95	102
890 - 900		11	19	26	34	41	49	56	63	71	78	86	93	101
900 - 910		10	18	25	32	40	47	55	62	69	77	84	92	99
910 - 920			16	24	31	38	46	53	60	68	75	83	90	97
920 - 930			15	22	30	37	44	52	59	66	74	81	88	96
930 - 940			14	21	28	36	43	50	57	65	72	79	87	94
940 - 950			12	20	27	34	41	49	56	63	70	78	85	92
950 - 960			11	18	26	33	40	47	54	62	69	76	83	90
960 - 970			10	17	24	31	39	46	53	60	67	74	82	89
970 - 980				16	23	30	37	44	51	59	66	73	80	87
980 - 990				14	21	29	36	43	50	57	64	71	78	85
990 - 1000				13	20	27	34	41	48	55	62	69	77	84
1000 - 1010				12	19	26	33	40	47	54	61	68	75	82
1010 - 1020				10	17	24	31	38	45	52	59	66	73	80
1020 - 1030					16	23	30	37	44	51	58	65	71	78
1030 - 1040					15	21	28	35	42	49	56	63	70	77
1040 - 1050					13	20	27	34	41	47	54	61	68	75
1050 - 1060					12	19	25	32	39	46	53	60	66	73
1060 - 1070					10	17	24	31	37	44	51	58	65	71
1070 - 1080						16	22	29	36	43	49	56	63	70
1080 - 1090						14	21	28	34	41	48	54	61	68
1090 - 1100						13	19	26	33	39	46	53	59	66
1100 - 1110							11	18	24	31	38	44	51	58
1110 - 1120							10	16	23	30	36	43	49	56
1120 - 1130								15	21	28	35	41	48	54
1130 - 1140								13	20	26	33	39	46	52
1140 - 1150								12	18	25	31	38	44	51
1150 - 1160								10	17	23	30	36	42	49
1160 - 1170									15	22	28	34	41	47
1170 - 1180									14	20	26	33	39	45
1180 - 1190									12	18	25	31	37	44
1190 - 1200									10	17	23	29	36	42
1200 - 1210										15	21	28	34	40
1210 - 1220										13	20	26	32	38
1220 - 1230										12	18	24	30	37
1230 - 1240										10	16	22	29	35
1240 - 1250											15	21	27	33

Fortsetzung siehe Seite 13

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
123	131	139	147	154	162	170	178	185	193	201	209	217	224	232	240
122	129	137	145	153	160	168	176	183	191	199	207	214	222	230	238
120	128	135	143	151	158	166	174	182	189	197	205	212	220	228	235
118	126	134	141	149	157	164	172	180	187	195	203	210	218	225	233
117	124	132	139	147	155	162	170	178	185	193	200	208	216	223	231
115	122	130	138	145	153	160	168	176	183	191	198	206	213	221	229
113	121	128	136	143	151	158	166	174	181	189	196	204	211	219	226
111	119	126	134	142	149	157	164	172	179	187	194	202	209	217	224
110	117	125	132	140	147	155	162	170	177	184	192	199	207	214	222
108	115	123	130	138	145	153	160	168	175	182	190	197	205	212	220
106	114	121	129	136	143	151	158	165	173	180	188	195	202	210	217
105	112	119	127	134	141	149	156	163	171	178	186	193	200	208	215
103	110	118	125	132	139	147	154	161	169	176	183	191	198	205	213
101	108	116	123	130	138	145	152	159	167	174	181	189	196	203	210
99	107	114	121	128	136	143	150	157	165	172	179	186	194	201	208
98	105	112	119	126	134	141	148	155	163	170	177	184	191	199	206
96	103	110	117	125	132	139	146	153	160	168	175	182	189	196	203
94	101	108	116	123	130	137	144	151	158	165	173	180	187	194	201
92	100	107	114	121	128	135	142	149	156	163	170	178	185	192	199
91	98	105	112	119	126	133	140	147	154	161	168	175	182	189	197
89	96	103	110	117	124	131	138	145	152	159	166	173	180	187	194
87	94	101	108	115	122	129	136	143	150	157	164	171	178	185	192
85	92	99	106	113	120	127	134	141	148	155	162	169	176	183	190
84	90	97	104	111	118	125	132	139	146	153	160	166	173	180	187
82	89	96	102	109	116	123	130	137	144	150	157	164	171	178	185
80	87	94	100	107	114	121	128	135	141	148	155	162	169	176	182
78	85	92	99	105	112	119	126	133	139	146	153	160	167	173	180
76	83	90	97	103	110	117	124	130	137	144	151	157	164	171	178
75	81	88	95	101	108	115	122	128	135	142	149	155	162	169	175
73	79	86	93	100	106	113	120	126	133	140	146	153	160	166	173
71	78	84	91	98	104	111	117	124	131	137	144	151	157	164	171
69	76	82	89	96	102	109	115	122	129	135	142	148	155	162	168
67	74	80	87	94	100	107	113	120	126	133	140	146	153	159	166
66	72	79	85	92	98	105	111	118	124	131	137	144	150	157	163
64	70	77	83	90	96	103	109	116	122	129	135	142	148	155	161
62	68	75	81	88	94	101	107	114	120	126	133	139	146	152	159
60	66	73	79	86	92	99	105	111	118	124	131	137	143	150	156
58	65	71	77	84	90	96	103	109	116	122	128	135	141	148	154
56	63	69	75	82	88	94	101	107	113	120	126	132	139	145	151
54	61	67	73	80	86	92	99	105	111	118	124	130	136	143	149
53	59	65	71	78	84	90	96	103	109	115	122	128	134	140	147
51	57	63	69	76	82	88	94	101	107	113	119	126	132	138	144
49	55	61	67	74	80	86	92	98	105	111	117	123	129	136	142
47	53	59	65	72	78	84	90	96	102	109	115	121	127	133	139
45	51	57	63	70	76	82	88	94	100	106	112	119	125	131	137

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von		bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
		380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520
mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro															
800 -	810	248	255	263	271	279	287	294	302	310	318	325	333	341	349
810 -	820	245	253	261	269	276	284	292	300	307	315	323	330	338	346
820 -	830	243	251	258	266	274	282	289	297	305	312	320	328	335	343
830 -	840	241	248	256	264	271	279	287	294	302	310	317	325	333	340
840 -	850	239	246	254	261	269	277	284	292	299	307	315	322	330	338
850 -	860	236	244	251	259	267	274	282	289	297	304	312	320	327	335
860 -	870	234	241	249	257	264	272	279	287	294	302	309	317	324	332
870 -	880	232	239	247	254	262	269	277	284	292	299	307	314	322	329
880 -	890	229	237	244	252	259	267	274	282	289	297	304	311	319	326
890 -	900	227	234	242	249	257	264	272	279	286	294	301	309	316	324
900 -	910	225	232	239	247	254	262	269	276	284	291	299	306	313	321
910 -	920	222	230	237	244	252	259	266	274	281	289	296	303	311	318
920 -	930	220	227	235	242	249	257	264	271	279	286	293	301	308	315
930 -	940	218	225	232	240	247	254	261	269	276	283	290	298	305	312
940 -	950	215	223	230	237	244	252	259	266	273	281	288	295	302	310
950 -	960	213	220	227	235	242	249	256	263	271	278	285	292	299	307
960 -	970	211	218	225	232	239	246	254	261	268	275	282	290	297	304
970 -	980	208	215	223	230	237	244	251	258	265	272	280	287	294	301
980 -	990	206	213	220	227	234	241	248	256	263	270	277	284	291	298
990 -	1000	204	211	218	225	232	239	246	253	260	267	274	281	288	295
1000 -	1010	201	208	215	222	229	236	243	250	257	264	271	278	285	292
1010 -	1020	199	206	213	220	227	234	241	248	255	262	269	276	283	290
1020 -	1030	196	203	210	217	224	231	238	245	252	259	266	273	280	287
1030 -	1040	194	201	208	215	222	229	236	242	249	256	263	270	277	284
1040 -	1050	192	199	205	212	219	226	233	240	247	254	260	267	274	281
1050 -	1060	189	196	203	210	217	223	230	237	244	251	258	264	271	278
1060 -	1070	187	194	200	207	214	221	228	234	241	248	255	262	268	275
1070 -	1080	185	191	198	205	212	218	225	232	239	245	252	259	266	272
1080 -	1090	182	189	196	202	209	216	222	229	236	243	249	256	263	269
1090 -	1100	180	186	193	200	206	213	220	226	233	240	247	253	260	267
1100 -	1110	177	184	191	197	204	210	217	224	230	237	244	250	257	264
1110 -	1120	175	181	188	195	201	208	214	221	228	234	241	248	254	261
1120 -	1130	172	179	186	192	199	205	212	218	225	232	238	245	251	258
1130 -	1140	170	177	183	190	196	203	209	216	222	229	235	242	248	255
1140 -	1150	168	174	181	187	194	200	207	213	220	226	233	239	245	252
1150 -	1160	165	172	178	185	191	197	204	210	217	223	230	236	243	249
1160 -	1170	163	169	176	182	188	195	201	208	214	220	227	233	240	246
1170 -	1180	160	167	173	179	186	192	199	205	211	218	224	230	237	243
1180 -	1190	158	164	170	177	183	190	196	202	209	215	221	228	234	240
1190 -	1200	155	162	168	174	181	187	193	199	206	212	218	225	231	237
1200 -	1210	153	159	165	172	178	184	191	197	203	209	216	222	228	234
1210 -	1220	150	157	163	169	175	182	188	194	200	207	213	219	225	231
1220 -	1230	148	154	160	167	173	179	185	191	198	204	210	216	222	228
1230 -	1240	145	152	158	164	170	176	182	189	195	201	207	213	219	225
1240 -	1250	143	149	155	161	167	174	180	186	192	198	204	210	216	223

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
356	364	372	380	388	395	403	411	419	426	434	442	450	457	465	473
354	361	369	377	385	392	400	408	416	423	431	439	446	454	462	470
351	359	366	374	382	389	397	405	412	420	428	436	443	451	459	466
348	356	363	371	379	386	394	402	409	417	425	432	440	448	455	463
345	353	360	368	376	383	391	399	406	414	421	429	437	444	452	460
342	350	358	365	373	380	388	395	403	411	418	426	433	441	449	456
340	347	355	362	370	377	385	392	400	407	415	423	430	438	445	453
337	344	352	359	367	374	382	389	397	404	412	419	427	434	442	449
334	341	349	356	364	371	379	386	394	401	409	416	424	431	438	446
331	338	346	353	361	368	376	383	391	398	405	413	420	428	435	443
328	336	343	350	358	365	373	380	387	395	402	410	417	424	432	439
325	333	340	347	355	362	369	377	384	392	399	406	414	421	428	436
322	330	337	344	352	359	366	374	381	388	396	403	410	418	425	432
320	327	334	341	349	356	363	371	378	385	392	400	407	414	422	429
317	324	331	339	346	353	360	367	375	382	389	396	404	411	418	425
314	321	328	336	343	350	357	364	372	379	386	393	400	408	415	422
311	318	325	333	340	347	354	361	368	376	383	390	397	404	411	419
308	315	322	330	337	344	351	358	365	372	379	387	394	401	408	415
305	312	319	327	334	341	348	355	362	369	376	383	390	397	405	412
302	309	316	324	331	338	345	352	359	366	373	380	387	394	401	408
299	306	314	321	328	335	342	349	356	363	370	377	384	391	398	405
297	304	311	318	325	331	338	345	352	359	366	373	380	387	394	401
294	301	308	315	321	328	335	342	349	356	363	370	377	384	391	398
291	298	305	311	318	325	332	339	346	353	360	367	374	381	387	394
288	295	302	308	315	322	329	336	343	350	357	363	370	377	384	391
285	292	299	305	312	319	326	333	340	346	353	360	367	374	381	387
282	289	296	302	309	316	323	330	336	343	350	357	364	370	377	384
279	286	293	299	306	313	320	326	333	340	347	353	360	367	374	380
276	283	290	296	303	310	316	323	330	337	343	350	357	364	370	377
273	280	287	293	300	307	313	320	327	333	340	347	353	360	367	373
270	277	284	290	297	304	310	317	323	330	337	343	350	357	363	370
267	274	281	287	294	300	307	314	320	327	333	340	347	353	360	366
264	271	278	284	291	297	304	310	317	324	330	337	343	350	356	363
261	268	275	281	288	294	301	307	314	320	327	333	340	346	353	359
258	265	271	278	284	291	297	304	310	317	323	330	336	343	349	356
256	262	268	275	281	288	294	301	307	314	320	327	333	339	346	352
253	259	265	272	278	285	291	297	304	310	317	323	330	336	342	349
250	256	262	269	275	281	288	294	301	307	313	320	326	333	339	345
247	253	259	266	272	278	285	291	297	304	310	316	323	329	335	342
244	250	256	263	269	275	281	288	294	300	307	313	319	326	332	338
241	247	253	259	266	272	278	285	291	297	303	310	316	322	328	335
238	244	250	256	263	269	275	281	287	294	300	306	312	319	325	331
235	241	247	253	259	266	272	278	284	290	297	303	309	315	321	328
232	238	244	250	256	262	269	275	281	287	293	299	306	312	318	324
229	235	241	247	253	259	265	271	278	284	290	296	302	308	314	320

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
800 - 810	481	489	496	504	512	520	527	535	543	551	559	566	574	582	
810 - 820	477	485	493	501	508	516	524	532	539	547	555	562	570	578	
820 - 830	474	482	489	497	505	512	520	528	536	543	551	559	566	574	
830 - 840	471	478	486	494	501	509	517	524	532	540	547	555	562	570	
840 - 850	467	475	482	490	498	505	513	521	528	536	543	551	559	566	
850 - 860	464	471	479	486	494	502	509	517	524	532	540	547	555	562	
860 - 870	460	468	475	483	490	498	506	513	521	528	536	543	551	558	
870 - 880	457	464	472	479	487	494	502	509	517	524	532	539	547	554	
880 - 890	453	461	468	476	483	491	498	506	513	521	528	536	543	551	
890 - 900	450	457	465	472	480	487	495	502	509	517	524	532	539	547	
900 - 910	447	454	461	469	476	484	491	498	506	513	520	528	535	543	
910 - 920	443	450	458	465	473	480	487	495	502	509	517	524	531	539	
920 - 930	440	447	454	462	469	476	484	491	498	506	513	520	527	535	
930 - 940	436	443	451	458	465	473	480	487	494	502	509	516	524	531	
940 - 950	433	440	447	454	462	469	476	483	491	498	505	512	520	527	
950 - 960	429	436	444	451	458	465	472	480	487	494	501	509	516	523	
960 - 970	426	433	440	447	454	462	469	476	483	490	497	505	512	519	
970 - 980	422	429	437	444	451	458	465	472	479	486	494	501	508	515	
980 - 990	419	426	433	440	447	454	461	468	476	483	490	497	504	511	
990 - 1000	415	422	429	436	444	451	458	465	472	479	486	493	500	507	
1000 - 1010	412	419	426	433	440	447	454	461	468	475	482	489	496	503	
1010 - 1020	408	415	422	429	436	443	450	457	464	471	478	485	492	499	
1020 - 1030	405	412	419	426	433	440	446	453	460	467	474	481	488	495	
1030 - 1040	401	408	415	422	429	436	443	450	457	463	470	477	484	491	
1040 - 1050	398	405	412	418	425	432	439	446	453	460	466	473	480	487	
1050 - 1060	394	401	408	415	422	428	435	442	449	456	463	469	476	483	
1060 - 1070	391	398	404	411	418	425	431	438	445	452	459	465	472	479	
1070 - 1080	387	394	401	407	414	421	428	434	441	448	455	462	468	475	
1080 - 1090	384	390	397	404	411	417	424	431	437	444	451	458	464	471	
1090 - 1100	380	387	393	400	407	414	420	427	434	440	447	454	460	467	
1100 - 1110	377	383	390	397	403	410	416	423	430	436	443	450	456	463	
1110 - 1120	373	380	386	393	399	406	413	419	426	432	439	446	452	459	
1120 - 1130	369	376	383	389	396	402	409	415	422	429	435	442	448	455	
1130 - 1140	366	372	379	386	392	399	405	412	418	425	431	438	444	451	
1140 - 1150	362	369	375	382	388	395	401	408	414	421	427	434	440	447	
1150 - 1160	359	365	372	378	385	391	398	404	410	417	423	430	436	443	
1160 - 1170	355	362	368	374	381	387	394	400	407	413	419	426	432	439	
1170 - 1180	352	358	364	371	377	384	390	396	403	409	415	422	428	435	
1180 - 1190	348	354	361	367	373	380	386	392	399	405	412	418	424	431	
1190 - 1200	345	351	357	363	370	376	382	389	395	401	408	414	420	426	
1200 - 1210	341	347	353	360	366	372	379	385	391	397	404	410	416	422	
1210 - 1220	337	344	350	356	362	368	375	381	387	393	400	406	412	418	
1220 - 1230	334	340	346	352	358	365	371	377	383	389	396	402	408	414	
1230 - 1240	330	336	342	349	355	361	367	373	379	386	392	398	404	410	
1240 - 1250	327	333	339	345	351	357	363	369	375	382	388	394	400	406	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro	
820 bis 830	830 bis 840
75	76
Euro	
590	597
586	593
582	589
578	585
574	581
570	577
566	573
562	569
558	565
554	561
550	557
546	553
542	549
538	545
534	541
530	537
526	533
522	529
518	525
514	521
510	517
506	513
502	509
498	505
494	501
490	497
486	493
482	489
478	484
474	480
470	476
466	472
461	468
457	464
453	460
449	456
445	452
441	447
437	443
433	439
429	435
425	431
420	427
416	422
412	418

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 7

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	
	mehr als	bis	1 - 9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Euro															
1250 - 1260		13	19	25	31	37	43	49	55	62	68	74	80	86	
1260 - 1270		11	17	23	29	35	41	47	53	60	66	72	78	84	
1270 - 1280			15	21	27	33	39	45	51	58	64	70	76	82	
1280 - 1290			14	20	26	32	38	44	50	55	61	67	73	79	
1290 - 1300			12	18	24	30	36	42	48	53	59	65	71	77	
1300 - 1310			10	16	22	28	34	40	46	51	57	63	69	75	
1310 - 1320				14	20	26	32	38	44	49	55	61	67	73	
1320 - 1330				13	18	24	30	36	42	47	53	59	65	71	
1330 - 1340				11	16	22	28	34	40	45	51	57	63	68	
1340 - 1350					15	20	26	32	38	43	49	55	61	66	
1350 - 1360					13	18	24	30	36	41	47	53	58	64	
1360 - 1370					11	17	22	28	34	39	45	51	56	62	
1370 - 1380						15	20	26	32	37	43	48	54	60	
1380 - 1390						13	18	24	30	35	41	46	52	58	
1390 - 1400						11	16	22	28	33	39	44	50	55	
1400 - 1410							14	20	26	31	37	42	48	53	
1410 - 1420							13	18	23	29	34	40	45	51	
1420 - 1430							11	16	21	27	32	38	43	49	
1430 - 1440								14	19	25	30	36	41	46	
1440 - 1450								12	17	23	28	33	39	44	
1450 - 1460								10	15	21	26	31	37	42	
1460 - 1470									13	19	24	29	34	40	
1470 - 1480									11	16	22	27	32	37	
1480 - 1490										14	20	25	30	35	
1490 - 1500										12	17	23	28	33	
1500 - 1510										10	15	20	26	31	
1510 - 1520											13	18	23	28	
1520 - 1530											11	16	21	26	
1530 - 1540												14	19	24	
1540 - 1550												12	17	22	
1550 - 1560													14	19	
1560 - 1570													12	17	
1570 - 1580													10	15	
1580 - 1590														12	
1590 - 1600															10
1600 - 1610															
1610 - 1620															
1620 - 1630															
1630 - 1640															
1640 - 1650															
1650 - 1660															
1660 - 1670															
1670 - 1680															
1680 - 1690															
1690 - 1700															

Fortsetzung siehe Seite 19

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
Euro															
92	98	104	110	116	122	128	134	141	147	153	159	165	171	177	183
90	96	102	108	114	120	126	132	138	144	150	156	162	168	174	180
88	94	100	106	112	118	124	130	136	142	148	154	160	166	172	178
85	91	97	103	109	115	121	127	133	139	145	151	157	163	169	175
83	89	95	101	107	113	119	125	131	136	142	148	154	160	166	172
81	87	93	99	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	163	169
79	85	90	96	102	108	114	120	126	131	137	143	149	155	161	167
76	82	88	94	100	106	111	117	123	129	135	140	146	152	158	164
74	80	86	92	97	103	109	115	121	126	132	138	144	149	155	161
72	78	84	89	95	101	106	112	118	124	129	135	141	147	152	158
70	76	81	87	93	98	104	110	115	121	127	133	138	144	150	155
68	73	79	85	90	96	102	107	113	119	124	130	136	141	147	153
65	71	77	82	88	93	99	105	110	116	122	127	133	139	144	150
63	69	74	80	85	91	97	102	108	113	119	125	130	136	141	147
61	66	72	78	83	89	94	100	105	111	116	122	127	133	139	144
59	64	70	75	81	86	92	97	103	108	114	119	125	130	136	141
56	62	67	73	78	84	89	95	100	106	111	117	122	128	133	139
54	60	65	70	76	81	87	92	98	103	108	114	119	125	130	136
52	57	63	68	73	79	84	90	95	100	106	111	117	122	127	133
50	55	60	66	71	76	82	87	92	98	103	109	114	119	125	130
47	53	58	63	69	74	79	85	90	95	101	106	111	117	122	127
45	50	56	61	66	71	77	82	87	93	98	103	108	114	119	124
43	48	53	58	64	69	74	79	85	90	95	100	106	111	116	121
40	46	51	56	61	67	72	77	82	87	93	98	103	108	113	119
38	43	48	54	59	64	69	74	80	85	90	95	100	105	111	116
36	41	46	51	56	62	67	72	77	82	87	92	98	103	108	113
34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	85	90	95	100	105	110
31	36	41	46	51	57	62	67	72	77	82	87	92	97	102	107
29	34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99	104
27	32	37	42	47	52	57	62	67	72	76	81	86	91	96	101
24	29	34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99
22	27	32	37	42	47	51	56	61	66	71	76	81	86	91	96
20	25	29	34	39	44	49	54	59	64	68	73	78	83	88	93
17	22	27	32	37	41	46	51	56	61	66	71	75	80	85	90
15	20	25	29	34	39	44	49	53	58	63	68	73	77	82	87
13	17	22	27	32	36	41	46	51	55	60	65	70	75	79	84
10	15	20	24	29	34	39	43	48	53	58	62	67	72	76	81
	13	17	22	27	31	36	41	45	50	55	59	64	69	74	78
	10	15	20	24	29	33	38	43	47	52	57	61	66	71	75
		12	17	22	26	31	35	40	45	49	54	59	63	68	72
		10	15	19	24	28	33	37	42	47	51	56	60	65	69
			12	17	21	26	30	35	39	44	48	53	57	62	67
			10	14	19	23	28	32	37	41	46	50	55	59	64
				12	16	20	25	29	34	38	43	47	52	56	61
					13	18	22	27	31	36	40	44	49	53	58

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von		bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
		460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600
		mehr als	bis	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
Euro															
1250 - 1260	189	195	201	207	213	220	226	232	238	244	250	256	262	268	
1260 - 1270	186	192	198	205	211	217	223	229	235	241	247	253	259	265	
1270 - 1280	184	190	196	202	208	214	220	226	232	238	244	250	256	262	
1280 - 1290	181	187	193	199	205	211	217	223	229	234	240	246	252	258	
1290 - 1300	178	184	190	196	202	208	214	219	225	231	237	243	249	255	
1300 - 1310	175	181	187	193	199	205	211	216	222	228	234	240	246	252	
1310 - 1320	172	178	184	190	196	202	207	213	219	225	231	237	243	248	
1320 - 1330	170	175	181	187	193	199	204	210	216	222	228	234	239	245	
1330 - 1340	167	173	178	184	190	196	201	207	213	219	225	230	236	242	
1340 - 1350	164	170	175	181	187	193	198	204	210	216	221	227	233	239	
1350 - 1360	161	167	172	178	184	190	195	201	207	212	218	224	230	235	
1360 - 1370	158	164	170	175	181	187	192	198	204	209	215	221	226	232	
1370 - 1380	155	161	167	172	178	184	189	195	200	206	212	217	223	229	
1380 - 1390	153	158	164	169	175	181	186	192	197	203	208	214	220	225	
1390 - 1400	150	155	161	166	172	177	183	189	194	200	205	211	216	222	
1400 - 1410	147	152	158	163	169	174	180	185	191	196	202	208	213	219	
1410 - 1420	144	149	155	160	166	171	177	182	188	193	199	204	210	215	
1420 - 1430	141	147	152	157	163	168	174	179	185	190	196	201	206	212	
1430 - 1440	138	144	149	154	160	165	171	176	181	187	192	198	203	208	
1440 - 1450	135	141	146	151	157	162	168	173	178	184	189	194	200	205	
1450 - 1460	133	138	143	148	154	159	164	170	175	180	186	191	196	202	
1460 - 1470	130	135	140	146	151	156	161	167	172	177	183	188	193	198	
1470 - 1480	127	132	137	143	148	153	158	164	169	174	179	185	190	195	
1480 - 1490	124	129	134	140	145	150	155	160	166	171	176	181	186	192	
1490 - 1500	121	126	131	136	142	147	152	157	162	168	173	178	183	188	
1500 - 1510	118	123	128	133	139	144	149	154	159	164	169	175	180	185	
1510 - 1520	115	120	125	130	136	141	146	151	156	161	166	171	176	181	
1520 - 1530	112	117	122	127	133	138	143	148	153	158	163	168	173	178	
1530 - 1540	109	114	119	124	129	134	139	145	150	155	160	165	170	175	
1540 - 1550	106	111	116	121	126	131	136	141	146	151	156	161	166	171	
1550 - 1560	103	108	113	118	123	128	133	138	143	148	153	158	163	168	
1560 - 1570	101	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	164	
1570 - 1580	98	103	107	112	117	122	127	132	137	142	146	151	156	161	
1580 - 1590	95	100	104	109	114	119	124	129	133	138	143	148	153	158	
1590 - 1600	92	97	101	106	111	116	121	125	130	135	140	145	149	154	
1600 - 1610	89	94	98	103	108	113	117	122	127	132	136	141	146	151	
1610 - 1620	86	91	95	100	105	109	114	119	124	128	133	138	143	147	
1620 - 1630	83	88	92	97	102	106	111	116	120	125	130	134	139	144	
1630 - 1640	80	85	89	94	99	103	108	112	117	122	126	131	136	140	
1640 - 1650	77	82	86	91	95	100	105	109	114	118	123	128	132	137	
1650 - 1660	74	79	83	88	92	97	101	106	111	115	120	124	129	133	
1660 - 1670	71	76	80	85	89	94	98	103	107	112	116	121	125	130	
1670 - 1680	68	73	77	82	86	91	95	100	104	109	113	118	122	127	
1680 - 1690	65	70	74	78	83	87	92	96	101	105	110	114	119	123	
1690 - 1700	62	67	71	75	80	84	89	93	97	102	106	111	115	120	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760
53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68
Euro															
274	280	286	293	299	305	311	317	323	329	335	341	347	353	359	365
271	277	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343	349	356	362
268	274	280	286	292	298	304	310	316	322	328	334	340	346	352	358
264	270	276	282	288	294	300	306	312	318	324	330	336	342	348	354
261	267	273	279	285	291	297	302	308	314	320	326	332	338	344	350
258	264	269	275	281	287	293	299	305	311	317	322	328	334	340	346
254	260	266	272	278	284	289	295	301	307	313	319	325	330	336	342
251	257	263	268	274	280	286	292	297	303	309	315	321	327	332	338
248	253	259	265	271	277	282	288	294	300	305	311	317	323	329	334
244	250	256	261	267	273	279	284	290	296	302	307	313	319	325	330
241	247	252	258	264	269	275	281	287	292	298	304	309	315	321	326
238	243	249	255	260	266	272	277	283	289	294	300	306	311	317	323
234	240	245	251	257	262	268	274	279	285	290	296	302	307	313	319
231	236	242	248	253	259	264	270	276	281	287	292	298	303	309	315
227	233	239	244	250	255	261	266	272	277	283	289	294	300	305	311
224	230	235	241	246	252	257	263	268	274	279	285	290	296	301	307
221	226	232	237	243	248	254	259	264	270	275	281	286	292	297	303
217	223	228	234	239	244	250	255	261	266	272	277	283	288	293	299
214	219	225	230	236	241	246	252	257	263	268	273	279	284	290	295
210	216	221	227	232	237	243	248	253	259	264	270	275	280	286	291
207	212	218	223	228	234	239	244	250	255	260	266	271	276	282	287
204	209	214	220	225	230	235	241	246	251	257	262	267	272	278	283
200	206	211	216	221	227	232	237	242	248	253	258	263	269	274	279
197	202	207	212	218	223	228	233	239	244	249	254	259	265	270	275
193	199	204	209	214	219	224	230	235	240	245	250	256	261	266	271
190	195	200	205	211	216	221	226	231	236	241	247	252	257	262	267
187	192	197	202	207	212	217	222	227	232	238	243	248	253	258	263
183	188	193	198	203	208	214	219	224	229	234	239	244	249	254	259
180	185	190	195	200	205	210	215	220	225	230	235	240	245	250	255
176	181	186	191	196	201	206	211	216	221	226	231	236	241	246	251
173	178	183	188	193	198	203	207	212	217	222	227	232	237	242	247
169	174	179	184	189	194	199	204	209	214	218	223	228	233	238	243
166	171	176	181	185	190	195	200	205	210	215	220	224	229	234	239
162	167	172	177	182	187	191	196	201	206	211	216	220	225	230	235
159	164	169	173	178	183	188	193	197	202	207	212	217	221	226	231
155	160	165	170	175	179	184	189	194	198	203	208	213	217	222	227
152	157	161	166	171	176	180	185	190	195	199	204	209	213	218	223
149	153	158	163	167	172	177	181	186	191	195	200	205	209	214	219
145	150	154	159	164	168	173	178	182	187	192	196	201	205	210	215
142	146	151	155	160	165	169	174	178	183	188	192	197	202	206	211
138	143	147	152	156	161	166	170	175	179	184	188	193	198	202	207
135	139	144	148	153	157	162	166	171	175	180	184	189	194	198	203
131	136	140	145	149	154	158	163	167	172	176	181	185	190	194	199
128	132	136	141	145	150	154	159	163	168	172	177	181	186	190	194
124	128	133	137	142	146	151	155	159	164	168	173	177	182	186	190

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro								
	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	
	mehr als	bis	69	70	71	72	73	74	75
Euro									
1250 - 1260	372	378	384	390	396	402	408	414	
1260 - 1270	368	374	380	386	392	398	404	410	
1270 - 1280	364	370	376	382	388	394	400	406	
1280 - 1290	360	366	372	378	384	390	396	402	
1290 - 1300	356	362	368	374	380	385	391	397	
1300 - 1310	352	358	364	370	375	381	387	393	
1310 - 1320	348	354	360	366	371	377	383	389	
1320 - 1330	344	350	356	361	367	373	379	385	
1330 - 1340	340	346	352	357	363	369	375	381	
1340 - 1350	336	342	348	353	359	365	371	376	
1350 - 1360	332	338	344	349	355	361	366	372	
1360 - 1370	328	334	340	345	351	357	362	368	
1370 - 1380	324	330	335	341	347	352	358	364	
1380 - 1390	320	326	331	337	343	348	354	359	
1390 - 1400	316	322	327	333	338	344	350	355	
1400 - 1410	312	318	323	329	334	340	345	351	
1410 - 1420	308	314	319	325	330	336	341	347	
1420 - 1430	304	310	315	321	326	332	337	342	
1430 - 1440	300	306	311	317	322	327	333	338	
1440 - 1450	296	302	307	312	318	323	329	334	
1450 - 1460	292	298	303	308	314	319	324	330	
1460 - 1470	288	294	299	304	309	315	320	325	
1470 - 1480	284	290	295	300	305	311	316	321	
1480 - 1490	280	285	291	296	301	306	312	317	
1490 - 1500	276	281	287	292	297	302	307	312	
1500 - 1510	272	277	283	288	293	298	303	308	
1510 - 1520	268	273	278	283	289	294	299	304	
1520 - 1530	264	269	274	279	284	289	295	300	
1530 - 1540	260	265	270	275	280	285	290	295	
1540 - 1550	256	261	266	271	276	281	286	291	
1550 - 1560	252	257	262	267	272	277	282	287	
1560 - 1570	248	253	258	263	268	273	277	282	
1570 - 1580	244	249	254	259	263	268	273	278	
1580 - 1590	240	245	250	254	259	264	269	274	
1590 - 1600	236	241	245	250	255	260	265	269	
1600 - 1610	232	236	241	246	251	256	260	265	
1610 - 1620	228	232	237	242	247	251	256	261	
1620 - 1630	224	228	233	238	242	247	252	256	
1630 - 1640	219	224	229	233	238	243	247	252	
1640 - 1650	215	220	225	229	234	238	243	248	
1650 - 1660	211	216	220	225	230	234	239	243	
1660 - 1670	207	212	216	221	225	230	234	239	
1670 - 1680	203	208	212	217	221	226	230	235	
1680 - 1690	199	203	208	212	217	221	226	230	
1690 - 1700	195	199	204	208	213	217	221	226	

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 13

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	
	mehr als	bis	1 - 27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Euro															
1700 - 1710		11	15	20	24	28	33	37	42	46	50	55	59	63	
1710 - 1720			13	17	21	26	30	34	39	43	47	52	56	60	
1720 - 1730			10	14	19	23	27	32	36	40	44	49	53	57	
1730 - 1740				12	16	20	24	29	33	37	42	46	50	54	
1740 - 1750					13	17	22	26	30	34	39	43	47	51	
1750 - 1760					10	15	19	23	27	31	36	40	44	48	
1760 - 1770						12	16	20	24	29	33	37	41	45	
1770 - 1780							13	17	22	26	30	34	38	42	
1780 - 1790							10	15	19	23	27	31	35	39	
1790 - 1800								12	16	20	24	28	32	36	
1800 - 1810									13	17	21	25	29	33	
1810 - 1820									10	14	18	22	26	30	
1820 - 1830										11	15	19	23	27	
1830 - 1840											12	16	20	24	
1840 - 1850												13	17	21	
1850 - 1860												10	14	17	
1860 - 1870													11	14	
1870 - 1880														11	
1880 - 1890															
1890 - 1900															
1900 - 1910															
1910 - 1920															
1920 - 1930															
1930 - 1940															
1940 - 1950															
1950 - 1960															
1960 - 1970															
1970 - 1980															
1980 - 1990															
1990 - 2000															
2000 - 2010															
2010 - 2020															
2020 - 2030															
2030 - 2040															
2040 - 2050															
2050 - 2060															
2060 - 2070															
2070 - 2080															
2080 - 2090															
2090 - 2100															
2100 - 2110															
2110 - 2120															
2120 - 2130															
2130 - 2140															
2140 - 2150															

Fortsetzung auf Seite 23

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro					
780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840
71	72	73	74	75	76
Euro					
199	204	208	213	217	221
195	200	204	208	213	217
191	195	200	204	208	213
187	191	195	200	204	208
183	187	191	195	200	204
178	183	187	191	195	199
174	178	183	187	191	195
170	174	178	182	186	191
166	170	174	178	182	186
161	166	170	174	178	182
157	161	165	169	173	177
153	157	161	165	169	173
149	153	157	161	164	168
144	148	152	156	160	164
140	144	148	152	156	160
136	140	144	147	151	155
132	135	139	143	147	151
127	131	135	139	142	146
123	127	131	134	138	142
119	123	126	130	134	137
115	118	122	125	129	133
110	114	117	121	125	128
106	110	113	117	120	124
102	105	109	112	116	119
97	101	104	108	111	115
93	96	100	103	107	110
89	92	96	99	102	106
84	88	91	95	98	101
80	83	87	90	93	97
76	79	82	86	89	92
71	75	78	81	84	88
67	70	74	77	80	83
63	66	69	72	75	79
58	62	65	68	71	74
54	57	60	63	66	70
50	53	56	59	62	65
45	48	51	54	57	60
41	44	47	50	53	56
37	40	42	45	48	51
32	35	38	41	44	47
28	31	34	36	39	42
23	26	29	32	35	38
19	22	25	27	30	33
15	17	20	23	26	28
10	13	16	18	21	24

noch Wohngeld für fünf zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 19

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro				
	0 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840
	1-72	73	74	75	76
Euro					
2150 - 2160		11	14	17	19
2160 - 2170				12	15
2170 - 2180					10

Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei sechs zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 370	64	74	83	93	102	112	121	131	140	150	159	169	178	188
370 - 380	63	73	82	92	101	111	120	130	139	149	158	167	177	186
380 - 390	62	72	81	91	100	110	119	129	138	147	157	166	176	185
390 - 400	62	71	80	90	99	109	118	127	137	146	156	165	174	184
400 - 410	61	70	80	89	98	108	117	126	136	145	154	164	173	183
410 - 420	60	69	79	88	97	107	116	125	135	144	153	163	172	181
420 - 430	59	68	78	87	96	106	115	124	133	143	152	161	171	180
430 - 440	58	68	77	86	95	105	114	123	132	142	151	160	169	179
440 - 450	57	67	76	85	94	104	113	122	131	140	150	159	168	177
450 - 460	57	66	75	84	93	103	112	121	130	139	149	158	167	176
460 - 470	56	65	74	83	92	102	111	120	129	138	147	156	166	175
470 - 480	55	64	73	82	91	100	110	119	128	137	146	155	164	173
480 - 490	54	63	72	81	90	99	109	118	127	136	145	154	163	172
490 - 500	53	62	71	80	89	98	107	117	126	135	144	153	162	171
500 - 510	52	61	70	79	88	97	106	115	124	133	142	151	160	170
510 - 520	51	60	69	78	87	96	105	114	123	132	141	150	159	168
520 - 530	51	59	68	77	86	95	104	113	122	131	140	149	158	167
530 - 540	50	59	67	76	85	94	103	112	121	130	139	148	157	166
540 - 550	49	58	67	75	84	93	102	111	120	129	138	146	155	164
550 - 560	48	57	66	74	83	92	101	110	119	127	136	145	154	163
560 - 570	47	56	65	73	82	91	100	109	117	126	135	144	153	161
570 - 580	46	55	64	72	81	90	99	108	116	125	134	143	151	160
580 - 590	45	54	63	71	80	89	98	106	115	124	133	141	150	159
590 - 600	44	53	62	70	79	88	97	105	114	123	131	140	149	157
600 - 610	43	52	61	69	78	87	95	104	113	121	130	139	147	156
610 - 620	43	51	60	68	77	86	94	103	112	120	129	137	146	155
620 - 630	42	50	59	67	76	85	93	102	110	119	128	136	145	153
630 - 640	41	49	58	66	75	84	92	101	109	118	126	135	143	152
640 - 650	40	48	57	65	74	82	91	100	108	117	125	134	142	151
650 - 660	39	47	56	64	73	81	90	98	107	115	124	132	141	149
660 - 670	38	46	55	63	72	80	89	97	106	114	123	131	139	148
670 - 680	37	46	54	62	71	79	88	96	104	113	121	130	138	147
680 - 690	36	45	53	61	70	78	86	95	103	112	120	128	137	145
690 - 700	35	44	52	60	69	77	85	94	102	110	119	127	135	144
700 - 710	34	43	51	59	68	76	84	92	101	109	117	126	134	142
710 - 720	33	42	50	58	66	75	83	91	100	108	116	124	133	141
720 - 730	32	41	49	57	65	74	82	90	98	107	115	123	131	140
730 - 740	32	40	48	56	64	73	81	89	97	105	114	122	130	138
740 - 750	31	39	47	55	63	71	80	88	96	104	112	120	129	137
750 - 760	30	38	46	54	62	70	78	87	95	103	111	119	127	135
760 - 770	29	37	45	53	61	69	77	85	93	102	110	118	126	134
770 - 780	28	36	44	52	60	68	76	84	92	100	108	116	124	133
780 - 790	27	35	43	51	59	67	75	83	91	99	107	115	123	131
790 - 800	26	34	42	50	58	66	74	82	90	98	106	114	122	130
800 - 810	25	33	41	49	57	65	73	81	89	96	104	112	120	128
810 - 820	24	32	40	48	56	63	71	79	87	95	103	111	119	127
820 - 830	23	31	39	47	54	62	70	78	86	94	102	110	118	125
830 - 840	22	30	38	45	53	61	69	77	85	93	100	108	116	124
840 - 850	21	29	37	44	52	60	68	76	83	91	99	107	115	123

Fortsetzung siehe Seite 7

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
197	207	216	226	235	245	254	264	273	283	292	302	311	321	330	340
196	205	215	224	234	243	253	262	272	281	291	300	310	319	329	338
195	204	213	223	232	242	251	261	270	280	289	298	308	317	327	336
193	203	212	221	231	240	250	259	269	278	287	297	306	316	325	334
192	201	211	220	229	239	248	258	267	276	286	295	304	314	323	333
191	200	209	219	228	237	247	256	265	275	284	293	303	312	321	331
189	199	208	217	226	236	245	254	264	273	282	292	301	310	319	329
188	197	206	216	225	234	244	253	262	271	281	290	299	308	318	327
187	196	205	214	224	233	242	251	260	270	279	288	297	307	316	325
185	194	204	213	222	231	240	250	259	268	277	286	296	305	314	323
184	193	202	211	221	230	239	248	257	266	276	285	294	303	312	321
183	192	201	210	219	228	237	246	256	265	274	283	292	301	310	319
181	190	199	208	218	227	236	245	254	263	272	281	290	299	308	318
180	189	198	207	216	225	234	243	252	261	270	279	289	298	307	316
179	188	197	206	215	224	233	242	251	260	269	278	287	296	305	314
177	186	195	204	213	222	231	240	249	258	267	276	285	294	303	312
176	185	194	203	212	221	229	238	247	256	265	274	283	292	301	310
174	183	192	201	210	219	228	237	246	255	264	272	281	290	299	308
173	182	191	200	209	217	226	235	244	253	262	271	280	288	297	306
172	181	189	198	207	216	225	234	242	251	260	269	278	287	295	304
170	179	188	197	206	214	223	232	241	250	258	267	276	285	294	302
169	178	186	195	204	213	222	230	239	248	257	265	274	283	292	300
168	176	185	194	202	211	220	229	237	246	255	264	272	281	290	299
166	175	184	192	201	210	218	227	236	244	253	262	271	279	288	297
165	173	182	191	199	208	217	225	234	243	251	260	269	277	286	295
163	172	181	189	198	207	215	224	232	241	250	258	267	276	284	293
162	171	179	188	196	205	214	222	231	239	248	256	265	274	282	291
161	169	178	186	195	203	212	220	229	238	246	255	263	272	280	289
159	168	176	185	193	202	210	219	227	236	244	253	261	270	278	287
158	166	175	183	192	200	209	217	226	234	243	251	260	268	277	285
156	165	173	182	190	199	207	216	224	232	241	249	258	266	275	283
155	163	172	180	189	197	205	214	222	231	239	248	256	264	273	281
154	162	170	179	187	195	204	212	221	229	237	246	254	262	271	279
152	160	169	177	185	194	202	211	219	227	236	244	252	261	269	277
151	159	167	176	184	192	201	209	217	225	234	242	250	259	267	275
149	158	166	174	182	191	199	207	215	224	232	240	249	257	265	273
148	156	164	173	181	189	197	205	214	222	230	238	247	255	263	271
146	155	163	171	179	187	196	204	212	220	228	237	245	253	261	269
145	153	161	169	178	186	194	202	210	218	227	235	243	251	259	267
144	152	160	168	176	184	192	200	209	217	225	233	241	249	257	266
142	150	158	166	174	183	191	199	207	215	223	231	239	247	255	264
141	149	157	165	173	181	189	197	205	213	221	229	237	245	254	262
139	147	155	163	171	179	187	195	203	211	219	227	236	244	252	260
138	146	154	162	170	178	186	194	202	210	218	226	234	242	250	258
136	144	152	160	168	176	184	192	200	208	216	224	232	240	248	256
135	143	151	159	166	174	182	190	198	206	214	222	230	238	246	254
133	141	149	157	165	173	181	189	196	204	212	220	228	236	244	252
132	140	148	155	163	171	179	187	195	203	210	218	226	234	242	250
130	138	146	154	162	169	177	185	193	201	209	216	224	232	240	248

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
0 - 370	349	359	368	378	387	397	406	416	426	435	445	454	464	473		
370 - 380	348	357	366	376	385	395	404	414	423	433	442	452	461	471		
380 - 390	346	355	365	374	383	393	402	412	421	431	440	450	459	468		
390 - 400	344	353	363	372	381	391	400	410	419	428	438	447	457	466		
400 - 410	342	351	361	370	379	389	398	407	417	426	436	445	454	464		
410 - 420	340	349	359	368	377	387	396	405	415	424	433	443	452	461		
420 - 430	338	347	357	366	375	385	394	403	412	422	431	440	450	459		
430 - 440	336	345	355	364	373	383	392	401	410	420	429	438	447	457		
440 - 450	334	344	353	362	371	380	390	399	408	417	427	436	445	454		
450 - 460	332	342	351	360	369	378	388	397	406	415	424	434	443	452		
460 - 470	330	340	349	358	367	376	385	395	404	413	422	431	440	450		
470 - 480	329	338	347	356	365	374	383	392	402	411	420	429	438	447		
480 - 490	327	336	345	354	363	372	381	390	399	408	418	427	436	445		
490 - 500	325	334	343	352	361	370	379	388	397	406	415	424	433	442		
500 - 510	323	332	341	350	359	368	377	386	395	404	413	422	431	440		
510 - 520	321	330	339	348	357	366	375	384	393	402	411	420	429	438		
520 - 530	319	328	337	346	355	364	373	382	391	399	408	417	426	435		
530 - 540	317	326	335	344	353	362	370	379	388	397	406	415	424	433		
540 - 550	315	324	333	342	351	359	368	377	386	395	404	413	422	430		
550 - 560	313	322	331	340	348	357	366	375	384	393	402	410	419	428		
560 - 570	311	320	329	338	346	355	364	373	382	390	399	408	417	426		
570 - 580	309	318	327	336	344	353	362	371	379	388	397	406	414	423		
580 - 590	307	316	325	333	342	351	360	368	377	386	395	403	412	421		
590 - 600	305	314	323	331	340	349	358	366	375	384	392	401	410	418		
600 - 610	303	312	321	329	338	347	355	364	373	381	390	399	407	416		
610 - 620	301	310	319	327	336	345	353	362	370	379	388	396	405	414		
620 - 630	299	308	317	325	334	342	351	360	368	377	385	394	403	411		
630 - 640	297	306	315	323	332	340	349	357	366	375	383	392	400	409		
640 - 650	296	304	313	321	330	338	347	355	364	372	381	389	398	406		
650 - 660	294	302	311	319	328	336	344	353	361	370	378	387	395	404		
660 - 670	292	300	308	317	325	334	342	351	359	368	376	385	393	401		
670 - 680	290	298	306	315	323	332	340	349	357	365	374	382	391	399		
680 - 690	288	296	304	313	321	330	338	346	355	363	371	380	388	397		
690 - 700	286	294	302	311	319	327	336	344	352	361	369	377	386	394		
700 - 710	284	292	300	309	317	325	334	342	350	358	367	375	383	392		
710 - 720	282	290	298	306	315	323	331	340	348	356	364	373	381	389		
720 - 730	280	288	296	304	313	321	329	337	346	354	362	370	379	387		
730 - 740	278	286	294	302	310	319	327	335	343	352	360	368	376	384		
740 - 750	276	284	292	300	308	317	325	333	341	349	357	366	374	382		
750 - 760	274	282	290	298	306	314	322	331	339	347	355	363	371	379		
760 - 770	272	280	288	296	304	312	320	328	336	345	353	361	369	377		
770 - 780	270	278	286	294	302	310	318	326	334	342	350	358	366	374		
780 - 790	268	276	284	292	300	308	316	324	332	340	348	356	364	372		
790 - 800	266	274	282	290	298	306	314	322	330	338	346	354	362	370		
800 - 810	264	272	279	287	295	303	311	319	327	335	343	351	359	367		
810 - 820	262	269	277	285	293	301	309	317	325	333	341	349	357	365		
820 - 830	260	267	275	283	291	299	307	315	323	331	338	346	354	362		
830 - 840	257	265	273	281	289	297	305	312	320	328	336	344	352	360		
840 - 850	255	263	271	279	287	295	302	310	318	326	334	341	349	357		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
483	492	502	511	521	530	540	549	559	568	578	587	597	606	616	625
480	490	499	509	518	528	537	547	556	565	575	584	594	603	613	622
478	487	497	506	516	525	534	544	553	563	572	582	591	601	610	619
475	485	494	504	513	522	532	541	551	560	569	579	588	598	607	617
473	482	492	501	511	520	529	539	548	557	567	576	585	595	604	614
471	480	489	499	508	517	527	536	545	555	564	573	583	592	601	611
468	478	487	496	505	515	524	533	543	552	561	571	580	589	598	608
466	475	484	494	503	512	521	531	540	549	559	568	577	586	596	605
463	473	482	491	500	510	519	528	537	547	556	565	574	583	593	602
461	470	479	489	498	507	516	525	535	544	553	562	571	581	590	599
459	468	477	486	495	504	514	523	532	541	550	559	569	578	587	596
456	465	475	484	493	502	511	520	529	538	548	557	566	575	584	593
454	463	472	481	490	499	508	517	527	536	545	554	563	572	581	590
451	461	470	479	488	497	506	515	524	533	542	551	560	569	578	587
449	458	467	476	485	494	503	512	521	530	539	548	557	566	575	584
447	456	465	474	483	492	501	509	518	527	536	545	554	563	572	581
444	453	462	471	480	489	498	507	516	525	534	543	552	560	569	578
442	451	460	468	477	486	495	504	513	522	531	540	549	558	567	575
439	448	457	466	475	484	493	501	510	519	528	537	546	555	564	572
437	446	455	463	472	481	490	499	508	516	525	534	543	552	561	570
434	443	452	461	470	478	487	496	505	514	523	531	540	549	558	567
432	441	450	458	467	476	485	493	502	511	520	528	537	546	555	564
430	438	447	456	465	473	482	491	499	508	517	526	534	543	552	561
427	436	445	453	462	471	479	488	497	505	514	523	532	540	549	558
425	433	442	451	459	468	477	485	494	503	511	520	529	537	546	555
422	431	439	448	457	465	474	483	491	500	509	517	526	534	543	552
420	428	437	446	454	463	471	480	489	497	506	514	523	531	540	549
417	426	434	443	452	460	469	477	486	494	503	511	520	529	537	546
415	423	432	440	449	457	466	475	483	492	500	509	517	526	534	543
412	421	429	438	446	455	463	472	480	489	497	506	514	523	531	540
410	418	427	435	444	452	461	469	478	486	494	503	511	520	528	537
407	416	424	433	441	450	458	466	475	483	492	500	508	517	525	534
405	413	422	430	438	447	455	464	472	480	489	497	506	514	522	531
402	411	419	428	436	444	453	461	469	478	486	494	503	511	519	528
400	408	417	425	433	442	450	458	466	475	483	491	500	508	516	525
398	406	414	422	431	439	447	455	464	472	480	489	497	505	513	522
395	403	412	420	428	436	444	453	461	469	477	486	494	502	510	519
393	401	409	417	425	434	442	450	458	466	475	483	491	499	507	516
390	398	406	415	423	431	439	447	455	464	472	480	488	496	504	513
388	396	404	412	420	428	436	444	453	461	469	477	485	493	501	510
385	393	401	409	417	426	434	442	450	458	466	474	482	490	498	507
383	391	399	407	415	423	431	439	447	455	463	471	479	487	495	503
380	388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468	476	484	492	500
378	386	393	401	409	417	425	433	441	449	457	465	473	481	489	497
375	383	391	399	407	415	423	431	439	447	455	463	470	478	486	494
372	380	388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468	475	483	491
370	378	386	394	402	409	417	425	433	441	449	457	465	472	480	488
367	375	383	391	399	407	415	422	430	438	446	454	462	470	477	485
365	373	381	388	396	404	412	420	427	435	443	451	459	467	474	482

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820
	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
Euro														
0 - 370	635	644	654	663	673	682	692	701	711	720	730	739	749	758
370 - 380	632	641	651	660	670	679	689	698	708	717	727	736	746	755
380 - 390	629	638	648	657	667	676	686	695	704	714	723	733	742	752
390 - 400	626	635	645	654	664	673	682	692	701	711	720	729	739	748
400 - 410	623	632	642	651	660	670	679	689	698	707	717	726	735	745
410 - 420	620	629	639	648	657	667	676	685	695	704	713	723	732	741
420 - 430	617	626	636	645	654	664	673	682	691	701	710	719	729	738
430 - 440	614	623	633	642	651	660	670	679	688	697	707	716	725	735
440 - 450	611	620	630	639	648	657	667	676	685	694	703	713	722	731
450 - 460	608	617	627	636	645	654	663	673	682	691	700	709	719	728
460 - 470	605	614	624	633	642	651	660	669	678	688	697	706	715	724
470 - 480	602	611	620	630	639	648	657	666	675	684	693	703	712	721
480 - 490	599	608	617	627	636	645	654	663	672	681	690	699	708	717
490 - 500	596	605	614	623	632	642	651	660	669	678	687	696	705	714
500 - 510	593	602	611	620	629	638	647	656	665	674	683	692	702	711
510 - 520	590	599	608	617	626	635	644	653	662	671	680	689	698	707
520 - 530	587	596	605	614	623	632	641	650	659	668	677	686	695	704
530 - 540	584	593	602	611	620	629	638	647	656	665	673	682	691	700
540 - 550	581	590	599	608	617	626	635	643	652	661	670	679	688	697
550 - 560	578	587	596	605	614	623	631	640	649	658	667	676	684	693
560 - 570	575	584	593	602	611	619	628	637	646	655	663	672	681	690
570 - 580	572	581	590	599	607	616	625	634	643	651	660	669	678	686
580 - 590	569	578	587	596	604	613	622	630	639	648	657	665	674	683
590 - 600	566	575	584	592	601	610	619	627	636	645	653	662	671	679
600 - 610	563	572	581	589	598	607	615	624	633	641	650	659	667	676
610 - 620	560	569	578	586	595	603	612	621	629	638	647	655	664	672
620 - 630	557	566	574	583	592	600	609	617	626	635	643	652	660	669
630 - 640	554	563	571	580	588	597	606	614	623	631	640	648	657	665
640 - 650	551	560	568	577	585	594	602	611	619	628	636	645	653	662
650 - 660	548	557	565	574	582	591	599	608	616	625	633	642	650	659
660 - 670	545	554	562	571	579	587	596	604	613	621	630	638	647	655
670 - 680	542	551	559	567	576	584	593	601	609	618	626	635	643	652
680 - 690	539	547	556	564	573	581	589	598	606	615	623	631	640	648
690 - 700	536	544	553	561	569	578	586	594	603	611	619	628	636	645
700 - 710	533	541	550	558	566	575	583	591	599	608	616	624	633	641
710 - 720	530	538	546	555	563	571	580	588	596	604	613	621	629	638
720 - 730	527	535	543	552	560	568	576	585	593	601	609	618	626	634
730 - 740	524	532	540	548	557	565	573	581	589	598	606	614	622	630
740 - 750	521	529	537	545	553	562	570	578	586	594	602	611	619	627
750 - 760	518	526	534	542	550	558	566	575	583	591	599	607	615	623
760 - 770	515	523	531	539	547	555	563	571	579	588	596	604	612	620
770 - 780	512	520	528	536	544	552	560	568	576	584	592	600	608	616
780 - 790	508	517	525	533	541	549	557	565	573	581	589	597	605	613
790 - 800	505	513	521	529	537	545	553	561	569	577	585	593	601	609
800 - 810	502	510	518	526	534	542	550	558	566	574	582	590	598	606
810 - 820	499	507	515	523	531	539	547	555	563	571	578	586	594	602
820 - 830	496	504	512	520	528	536	543	551	559	567	575	583	591	599
830 - 840	493	501	509	517	524	532	540	548	556	564	572	579	587	595
840 - 850	490	498	506	513	521	529	537	545	552	560	568	576	584	592

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro												
820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87
Euro												
768	777	787	796	806	815	825	834	844	854	863	873	882
764	774	783	793	802	812	821	831	840	850	859	869	878
761	770	780	789	799	808	818	827	837	846	855	865	874
758	767	776	786	795	805	814	823	833	842	852	861	870
754	764	773	782	792	801	810	820	829	838	848	857	867
751	760	769	779	788	797	807	816	825	835	844	853	863
747	757	766	775	784	794	803	812	822	831	840	850	859
744	753	762	772	781	790	799	809	818	827	836	846	855
740	750	759	768	777	786	796	805	814	823	833	842	851
737	746	755	764	774	783	792	801	810	820	829	838	847
733	743	752	761	770	779	788	798	807	816	825	834	843
730	739	748	757	766	776	785	794	803	812	821	830	839
726	736	745	754	763	772	781	790	799	808	817	826	836
723	732	741	750	759	768	777	786	795	804	814	823	832
720	729	738	747	756	765	774	783	792	801	810	819	828
716	725	734	743	752	761	770	779	788	797	806	815	824
713	722	730	739	748	757	766	775	784	793	802	811	820
709	718	727	736	745	754	763	771	780	789	798	807	816
706	714	723	732	741	750	759	768	777	785	794	803	812
702	711	720	729	737	746	755	764	773	782	791	799	808
699	707	716	725	734	743	751	760	769	778	787	795	804
695	704	713	721	730	739	748	757	765	774	783	792	800
692	700	709	718	727	735	744	753	761	770	779	788	796
688	697	706	714	723	732	740	749	758	766	775	784	793
685	693	702	711	719	728	737	745	754	763	771	780	789
681	690	698	707	716	724	733	741	750	759	767	776	785
678	686	695	703	712	721	729	738	746	755	764	772	781
674	683	691	700	708	717	725	734	743	751	760	768	777
671	679	688	696	705	713	722	730	739	747	756	764	773
667	675	684	692	701	709	718	726	735	743	752	760	769
663	672	680	689	697	706	714	723	731	740	748	756	765
660	668	677	685	694	702	710	719	727	736	744	753	761
656	665	673	682	690	698	707	715	723	732	740	749	757
653	661	670	678	686	695	703	711	720	728	736	745	753
649	658	666	674	683	691	699	708	716	724	732	741	749
646	654	662	671	679	687	695	704	712	720	729	737	745
642	650	659	667	675	683	692	700	708	716	725	733	741
639	647	655	663	672	680	688	696	704	713	721	729	737
635	643	651	660	668	676	684	692	700	709	717	725	733
632	640	648	656	664	672	680	689	697	705	713	721	729
628	636	644	652	660	669	677	685	693	701	709	717	725
624	633	641	649	657	665	673	681	689	697	705	713	721
621	629	637	645	653	661	669	677	685	693	701	709	717
617	625	633	641	649	657	665	673	681	689	697	705	713
614	622	630	638	646	654	661	669	677	685	693	701	709
610	618	626	634	642	650	658	666	674	681	689	697	705
607	614	622	630	638	646	654	662	670	678	685	693	701
603	611	619	627	634	642	650	658	666	674	682	689	697
599	607	615	623	631	638	646	654	662	670	678	685	693

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
850 - 860	20	28	36	43	51	59	67	74	82	90	98	106	113	121
860 - 870	19	27	34	42	50	58	65	73	81	89	96	104	112	120
870 - 880	18	26	33	41	49	57	64	72	80	87	95	103	111	118
880 - 890	17	25	32	40	48	55	63	71	78	86	94	101	109	117
890 - 900	16	24	31	39	47	54	62	70	77	85	92	100	108	115
900 - 910	15	23	30	38	45	53	61	68	76	83	91	99	106	114
910 - 920	14	22	29	37	44	52	59	67	75	82	90	97	105	112
920 - 930	13	21	28	36	43	51	58	66	73	81	88	96	103	111
930 - 940	12	20	27	35	42	50	57	65	72	80	87	95	102	110
940 - 950	11	18	26	33	41	48	56	63	71	78	86	93	101	108
950 - 960	10	17	25	32	40	47	55	62	69	77	84	92	99	107
960 - 970		16	24	31	39	46	53	61	68	76	83	90	98	105
970 - 980		15	23	30	37	45	52	59	67	74	82	89	96	104
980 - 990		14	22	29	36	44	51	58	66	73	80	88	95	102
990 - 1000		13	21	28	35	42	50	57	64	72	79	86	93	101
1000 - 1010		12	19	27	34	41	48	56	63	70	77	85	92	99
1010 - 1020		11	18	26	33	40	47	54	62	69	76	83	90	98
1020 - 1030		10	17	24	32	39	46	53	60	67	75	82	89	96
1030 - 1040			16	23	30	38	45	52	59	66	73	80	88	95
1040 - 1050			15	22	29	36	43	51	58	65	72	79	86	93
1050 - 1060			14	21	28	35	42	49	56	63	70	78	85	92
1060 - 1070			13	20	27	34	41	48	55	62	69	76	83	90
1070 - 1080			12	19	26	33	40	47	54	61	68	75	82	89
1080 - 1090			11	17	24	31	38	45	52	59	66	73	80	87
1090 - 1100				16	23	30	37	44	51	58	65	72	79	86
1100 - 1110				15	22	29	36	43	50	57	63	70	77	84
1110 - 1120				14	21	28	35	41	48	55	62	69	76	83
1120 - 1130				13	20	26	33	40	47	54	61	67	74	81
1130 - 1140				12	18	25	32	39	46	52	59	66	73	80
1140 - 1150				10	17	24	31	37	44	51	58	65	71	78
1150 - 1160					16	23	29	36	43	50	56	63	70	76
1160 - 1170					15	21	28	35	42	48	55	62	68	75
1170 - 1180					14	20	27	33	40	47	53	60	67	73
1180 - 1190					12	19	26	32	39	45	52	59	65	72
1190 - 1200					11	18	24	31	37	44	51	57	64	70
1200 - 1210					10	16	23	29	36	43	49	56	62	69
1210 - 1220						15	22	28	35	41	48	54	61	67
1220 - 1230						14	20	27	33	40	46	53	59	66
1230 - 1240						13	19	25	32	38	45	51	58	64
1240 - 1250						11	18	24	30	37	43	50	56	63
1250 - 1260						10	16	23	29	35	42	48	55	61
1260 - 1270							15	21	28	34	40	47	53	59
1270 - 1280							14	20	26	33	39	45	52	58
1280 - 1290							12	19	25	31	37	44	50	56
1290 - 1300							11	17	24	30	36	42	48	55

Fortsetzung siehe Seite 13

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
129	137	144	152	160	168	176	183	191	199	207	215	222	230	238	246
127	135	143	151	158	166	174	182	189	197	205	213	220	228	236	244
126	134	141	149	157	165	172	180	188	195	203	211	218	226	234	242
124	132	140	148	155	163	171	178	186	194	201	209	217	224	232	240
123	131	138	146	154	161	169	176	184	192	199	207	215	222	230	238
122	129	137	144	152	160	167	175	182	190	198	205	213	220	228	236
120	128	135	143	150	158	165	173	181	188	196	203	211	218	226	234
119	126	134	141	149	156	164	171	179	186	194	201	209	216	224	232
117	125	132	140	147	155	162	170	177	185	192	200	207	215	222	230
116	123	130	138	145	153	160	168	175	183	190	198	205	213	220	227
114	121	129	136	144	151	159	166	173	181	188	196	203	211	218	225
113	120	127	135	142	149	157	164	172	179	186	194	201	209	216	223
111	118	126	133	140	148	155	162	170	177	185	192	199	207	214	221
109	117	124	131	139	146	153	161	168	175	183	190	197	205	212	219
108	115	123	130	137	144	152	159	166	174	181	188	195	203	210	217
106	114	121	128	135	143	150	157	164	172	179	186	193	201	208	215
105	112	119	127	134	141	148	155	163	170	177	184	192	199	206	213
103	111	118	125	132	139	146	154	161	168	175	182	190	197	204	211
102	109	116	123	130	138	145	152	159	166	173	180	188	195	202	209
100	107	115	122	129	136	143	150	157	164	171	179	186	193	200	207
99	106	113	120	127	134	141	148	155	162	170	177	184	191	198	205
97	104	111	118	125	132	139	147	154	161	168	175	182	189	196	203
96	103	110	117	124	131	138	145	152	159	166	173	180	187	194	201
94	101	108	115	122	129	136	143	150	157	164	171	178	185	192	199
93	100	106	113	120	127	134	141	148	155	162	169	176	183	190	197
91	98	105	112	119	126	132	139	146	153	160	167	174	181	188	195
89	96	103	110	117	124	131	138	144	151	158	165	172	179	186	192
88	95	102	108	115	122	129	136	143	149	156	163	170	177	184	190
86	93	100	107	114	120	127	134	141	147	154	161	168	175	181	188
85	92	98	105	112	119	125	132	139	146	152	159	166	173	179	186
83	90	97	103	110	117	124	130	137	144	150	157	164	171	177	184
82	88	95	102	108	115	122	128	135	142	149	155	162	169	175	182
80	87	93	100	107	113	120	127	133	140	147	153	160	167	173	180
78	85	92	98	105	112	118	125	131	138	145	151	158	164	171	178
77	83	90	97	103	110	116	123	130	136	143	149	156	162	169	176
75	82	88	95	101	108	115	121	128	134	141	147	154	160	167	173
74	80	87	93	100	106	113	119	126	132	139	145	152	158	165	171
72	79	85	92	98	104	111	117	124	130	137	143	150	156	163	169
71	77	83	90	96	103	109	116	122	128	135	141	148	154	161	167
69	75	82	88	95	101	107	114	120	127	133	139	146	152	159	165
67	74	80	86	93	99	106	112	118	125	131	137	144	150	156	163
66	72	78	85	91	97	104	110	116	123	129	135	142	148	154	161
64	70	77	83	89	96	102	108	114	121	127	133	140	146	152	159
62	69	75	81	88	94	100	106	113	119	125	131	138	144	150	156
61	67	73	80	86	92	98	104	111	117	123	129	136	142	148	154

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
850 - 860	253	261	269	277	285	292	300	308	316	323	331	339	347	355		
860 - 870	251	259	267	275	282	290	298	306	313	321	329	337	344	352		
870 - 880	249	257	265	272	280	288	296	303	311	319	326	334	342	350		
880 - 890	247	255	263	270	278	286	293	301	309	316	324	332	339	347		
890 - 900	245	253	261	268	276	283	291	299	306	314	322	329	337	345		
900 - 910	243	251	258	266	274	281	289	296	304	312	319	327	334	342		
910 - 920	241	249	256	264	271	279	287	294	302	309	317	324	332	340		
920 - 930	239	247	254	262	269	277	284	292	299	307	314	322	329	337		
930 - 940	237	245	252	260	267	275	282	289	297	304	312	319	327	334		
940 - 950	235	242	250	257	265	272	280	287	295	302	310	317	325	332		
950 - 960	233	240	248	255	263	270	277	285	292	300	307	315	322	329		
960 - 970	231	238	246	253	260	268	275	283	290	297	305	312	320	327		
970 - 980	229	236	243	251	258	266	273	280	288	295	302	310	317	324		
980 - 990	227	234	241	249	256	263	271	278	285	293	300	307	315	322		
990 - 1000	225	232	239	246	254	261	268	276	283	290	297	305	312	319		
1000 - 1010	222	230	237	244	251	259	266	273	280	288	295	302	309	317		
1010 - 1020	220	228	235	242	249	256	264	271	278	285	293	300	307	314		
1020 - 1030	218	225	233	240	247	254	261	269	276	283	290	297	304	312		
1030 - 1040	216	223	230	238	245	252	259	266	273	280	288	295	302	309		
1040 - 1050	214	221	228	235	243	250	257	264	271	278	285	292	299	307		
1050 - 1060	212	219	226	233	240	247	254	262	269	276	283	290	297	304		
1060 - 1070	210	217	224	231	238	245	252	259	266	273	280	287	294	301		
1070 - 1080	208	215	222	229	236	243	250	257	264	271	278	285	292	299		
1080 - 1090	206	213	220	227	234	240	247	254	261	268	275	282	289	296		
1090 - 1100	204	210	217	224	231	238	245	252	259	266	273	280	287	294		
1100 - 1110	201	208	215	222	229	236	243	250	257	264	270	277	284	291		
1110 - 1120	199	206	213	220	227	234	240	247	254	261	268	275	282	289		
1120 - 1130	197	204	211	218	224	231	238	245	252	259	265	272	279	286		
1130 - 1140	195	202	209	215	222	229	236	243	249	256	263	270	277	283		
1140 - 1150	193	200	206	213	220	227	233	240	247	254	260	267	274	281		
1150 - 1160	191	197	204	211	218	224	231	238	245	251	258	265	271	278		
1160 - 1170	189	195	202	209	215	222	229	235	242	249	255	262	269	276		
1170 - 1180	186	193	200	206	213	220	226	233	240	246	253	260	266	273		
1180 - 1190	184	191	198	204	211	217	224	231	237	244	251	257	264	270		
1190 - 1200	182	189	195	202	209	215	222	228	235	241	248	255	261	268		
1200 - 1210	180	187	193	200	206	213	219	226	232	239	245	252	259	265		
1210 - 1220	178	184	191	197	204	210	217	223	230	236	243	249	256	263		
1220 - 1230	176	182	189	195	202	208	215	221	228	234	240	247	253	260		
1230 - 1240	174	180	186	193	199	206	212	219	225	232	238	244	251	257		
1240 - 1250	171	178	184	191	197	203	210	216	223	229	235	242	248	255		
1250 - 1260	169	176	182	188	195	201	207	214	220	227	233	239	246	252		
1260 - 1270	167	173	180	186	192	199	205	211	218	224	230	237	243	249		
1270 - 1280	165	171	177	184	190	196	203	209	215	222	228	234	240	247		
1280 - 1290	163	169	175	181	188	194	200	207	213	219	225	232	238	244		
1290 - 1300	161	167	173	179	185	192	198	204	210	217	223	229	235	241		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
362	370	378	386	393	401	409	417	425	432	440	448	456	464	471	479
360	368	375	383	391	399	406	414	422	430	437	445	453	461	468	476
357	365	373	380	388	396	404	411	419	427	434	442	450	458	465	473
355	362	370	378	385	393	401	408	416	424	432	439	447	455	462	470
352	360	367	375	383	390	398	406	413	421	429	436	444	452	459	467
350	357	365	372	380	388	395	403	410	418	426	433	441	449	456	464
347	355	362	370	377	385	393	400	408	415	423	430	438	446	453	461
345	352	360	367	375	382	390	397	405	412	420	427	435	442	450	458
342	349	357	364	372	379	387	394	402	409	417	424	432	439	447	454
339	347	354	362	369	377	384	392	399	407	414	422	429	436	444	451
337	344	352	359	367	374	381	389	396	404	411	419	426	433	441	448
334	342	349	356	364	371	379	386	393	401	408	416	423	430	438	445
332	339	346	354	361	369	376	383	391	398	405	413	420	427	435	442
329	336	344	351	358	366	373	380	388	395	402	410	417	424	432	439
327	334	341	348	356	363	370	378	385	392	399	407	414	421	429	436
324	331	338	346	353	360	368	375	382	389	397	404	411	418	426	433
321	329	336	343	350	357	365	372	379	386	394	401	408	415	422	430
319	326	333	340	348	355	362	369	376	383	391	398	405	412	419	427
316	323	331	338	345	352	359	366	373	381	388	395	402	409	416	423
314	321	328	335	342	349	356	363	371	378	385	392	399	406	413	420
311	318	325	332	339	346	353	361	368	375	382	389	396	403	410	417
308	315	323	330	337	344	351	358	365	372	379	386	393	400	407	414
306	313	320	327	334	341	348	355	362	369	376	383	390	397	404	411
303	310	317	324	331	338	345	352	359	366	373	380	387	394	401	408
301	308	314	321	328	335	342	349	356	363	370	377	384	391	398	405
298	305	312	319	326	332	339	346	353	360	367	374	381	388	395	401
295	302	309	316	323	330	337	343	350	357	364	371	378	385	391	398
293	300	306	313	320	327	334	341	347	354	361	368	375	382	388	395
290	297	304	311	317	324	331	338	344	351	358	365	372	378	385	392
288	294	301	308	315	321	328	335	342	348	355	362	369	375	382	389
285	292	298	305	312	318	325	332	339	345	352	359	366	372	379	386
282	289	296	302	309	316	322	329	336	342	349	356	362	369	376	383
280	286	293	300	306	313	320	326	333	339	346	353	359	366	373	379
277	284	290	297	303	310	317	323	330	337	343	350	356	363	370	376
274	281	287	294	301	307	314	320	327	334	340	347	353	360	366	373
272	278	285	291	298	304	311	317	324	331	337	344	350	357	363	370
269	276	282	289	295	302	308	315	321	328	334	341	347	354	360	367
266	273	279	286	292	299	305	312	318	325	331	338	344	351	357	364
264	270	277	283	289	296	302	309	315	322	328	335	341	347	354	360
261	267	274	280	287	293	299	306	312	319	325	332	338	344	351	357
258	265	271	278	284	290	297	303	309	316	322	328	335	341	348	354
256	262	268	275	281	287	294	300	306	313	319	325	332	338	344	351
253	259	266	272	278	285	291	297	303	310	316	322	329	335	341	348
250	257	263	269	275	282	288	294	300	307	313	319	326	332	338	344
248	254	260	266	273	279	285	291	298	304	310	316	322	329	335	341

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
850 - 860	487	495	502	510	518	526	534	541	549	557	565	572	580	588	
860 - 870	484	492	499	507	515	522	530	538	546	553	561	569	577	584	
870 - 880	481	488	496	504	512	519	527	535	542	550	558	565	573	581	
880 - 890	478	485	493	501	508	516	524	531	539	547	554	562	570	577	
890 - 900	474	482	490	497	505	513	520	528	536	543	551	558	566	574	
900 - 910	471	479	487	494	502	509	517	525	532	540	547	555	563	570	
910 - 920	468	476	483	491	498	506	514	521	529	536	544	551	559	567	
920 - 930	465	473	480	488	495	503	510	518	525	533	540	548	556	563	
930 - 940	462	469	477	484	492	499	507	514	522	529	537	544	552	559	
940 - 950	459	466	474	481	489	496	504	511	519	526	533	541	548	556	
950 - 960	456	463	471	478	485	493	500	508	515	523	530	537	545	552	
960 - 970	453	460	467	475	482	490	497	504	512	519	527	534	541	549	
970 - 980	449	457	464	472	479	486	494	501	508	516	523	530	538	545	
980 - 990	446	454	461	468	476	483	490	498	505	512	520	527	534	542	
990 - 1000	443	450	458	465	472	480	487	494	501	509	516	523	531	538	
1000 - 1010	440	447	455	462	469	476	484	491	498	505	513	520	527	534	
1010 - 1020	437	444	451	459	466	473	480	487	495	502	509	516	523	531	
1020 - 1030	434	441	448	455	462	470	477	484	491	498	506	513	520	527	
1030 - 1040	431	438	445	452	459	466	473	481	488	495	502	509	516	523	
1040 - 1050	427	435	442	449	456	463	470	477	484	491	499	506	513	520	
1050 - 1060	424	431	438	445	453	460	467	474	481	488	495	502	509	516	
1060 - 1070	421	428	435	442	449	456	463	470	477	484	491	499	506	513	
1070 - 1080	418	425	432	439	446	453	460	467	474	481	488	495	502	509	
1080 - 1090	415	422	429	436	443	450	457	464	470	477	484	491	498	505	
1090 - 1100	412	418	425	432	439	446	453	460	467	474	481	488	495	502	
1100 - 1110	408	415	422	429	436	443	450	457	464	470	477	484	491	498	
1110 - 1120	405	412	419	426	433	440	446	453	460	467	474	481	488	494	
1120 - 1130	402	409	416	422	429	436	443	450	457	463	470	477	484	491	
1130 - 1140	399	406	412	419	426	433	440	446	453	460	467	474	480	487	
1140 - 1150	396	402	409	416	423	429	436	443	450	456	463	470	477	483	
1150 - 1160	392	399	406	413	419	426	433	439	446	453	460	466	473	480	
1160 - 1170	389	396	403	409	416	423	429	436	443	449	456	463	469	476	
1170 - 1180	386	393	399	406	413	419	426	433	439	446	453	459	466	473	
1180 - 1190	383	389	396	403	409	416	423	429	436	442	449	456	462	469	
1190 - 1200	380	386	393	399	406	413	419	426	432	439	445	452	459	465	
1200 - 1210	376	383	390	396	403	409	416	422	429	435	442	448	455	462	
1210 - 1220	373	380	386	393	399	406	412	419	425	432	438	445	451	458	
1220 - 1230	370	376	383	389	396	402	409	415	422	428	435	441	448	454	
1230 - 1240	367	373	380	386	393	399	405	412	418	425	431	438	444	450	
1240 - 1250	364	370	376	383	389	396	402	408	415	421	428	434	440	447	
1250 - 1260	360	367	373	379	386	392	399	405	411	418	424	430	437	443	
1260 - 1270	357	363	370	376	382	389	395	401	408	414	420	427	433	439	
1270 - 1280	354	360	366	373	379	385	392	398	404	411	417	423	429	436	
1280 - 1290	351	357	363	369	376	382	388	394	401	407	413	419	426	432	
1290 - 1300	347	354	360	366	372	378	385	391	397	403	410	416	422	428	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro												
820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87
Euro												
596	604	611	619	627	635	642	650	658	666	674	681	689
592	600	608	615	623	631	639	646	654	662	670	677	685
589	596	604	612	619	627	635	643	650	658	666	673	681
585	593	600	608	616	623	631	639	646	654	662	669	677
581	589	597	604	612	620	627	635	643	650	658	665	673
578	585	593	601	608	616	623	631	639	646	654	661	669
574	582	589	597	604	612	620	627	635	642	650	657	665
571	578	586	593	601	608	616	623	631	638	646	653	661
567	574	582	589	597	604	612	619	627	634	642	649	657
563	571	578	586	593	601	608	616	623	631	638	645	653
560	567	575	582	589	597	604	612	619	627	634	641	649
556	563	571	578	586	593	600	608	615	623	630	637	645
552	560	567	575	582	589	597	604	611	619	626	633	641
549	556	563	571	578	585	593	600	607	615	622	629	637
545	552	560	567	574	582	589	596	603	611	618	625	633
542	549	556	563	571	578	585	592	600	607	614	621	629
538	545	552	560	567	574	581	588	596	603	610	617	625
534	541	549	556	563	570	577	585	592	599	606	613	620
531	538	545	552	559	566	573	581	588	595	602	609	616
527	534	541	548	555	563	570	577	584	591	598	605	612
523	530	537	545	552	559	566	573	580	587	594	601	608
520	527	534	541	548	555	562	569	576	583	590	597	604
516	523	530	537	544	551	558	565	572	579	586	593	600
512	519	526	533	540	547	554	561	568	575	582	589	596
509	516	523	529	536	543	550	557	564	571	578	585	592
505	512	519	526	533	539	546	553	560	567	574	581	588
501	508	515	522	529	536	542	549	556	563	570	577	584
498	504	511	518	525	532	539	545	552	559	566	573	580
494	501	508	514	521	528	535	541	548	555	562	569	575
490	497	504	511	517	524	531	538	544	551	558	565	571
487	493	500	507	513	520	527	534	540	547	554	560	567
483	490	496	503	510	516	523	530	536	543	550	556	563
479	486	492	499	506	512	519	526	532	539	546	552	559
475	482	489	495	502	509	515	522	528	535	542	548	555
472	478	485	491	498	505	511	518	524	531	538	544	551
468	475	481	488	494	501	507	514	520	527	534	540	547
464	471	477	484	490	497	503	510	516	523	529	536	542
461	467	474	480	487	493	499	506	512	519	525	532	538
457	463	470	476	483	489	496	502	508	515	521	528	534
453	460	466	472	479	485	492	498	504	511	517	524	530
449	456	462	469	475	481	488	494	500	507	513	520	526
446	452	458	465	471	477	484	490	496	503	509	515	522
442	448	455	461	467	474	480	486	492	499	505	511	518
438	445	451	457	463	470	476	482	488	495	501	507	513
435	441	447	453	459	466	472	478	484	491	497	503	509

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 7

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	0 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270		
	mehr als	bis	1 - 6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Euro																
1300 - 1310		10	16	22	28	34	41	47	53	59	65	72	78	84		
1310 - 1320			15	21	27	33	39	45	51	58	64	70	76	82		
1320 - 1330			13	19	25	32	38	44	50	56	62	68	74	80		
1330 - 1340			12	18	24	30	36	42	48	54	60	67	73	79		
1340 - 1350			10	16	22	29	35	41	47	53	59	65	71	77		
1350 - 1360				15	21	27	33	39	45	51	57	63	69	75		
1360 - 1370				14	20	26	32	37	43	49	55	61	67	73		
1370 - 1380				12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72		
1380 - 1390				11	17	23	28	34	40	46	52	58	64	70		
1390 - 1400					15	21	27	33	39	45	50	56	62	68		
1400 - 1410					14	20	25	31	37	43	49	55	60	66		
1410 - 1420					12	18	24	30	35	41	47	53	59	64		
1420 - 1430					11	16	22	28	34	40	45	51	57	63		
1430 - 1440						15	21	26	32	38	44	49	55	61		
1440 - 1450						13	19	25	31	36	42	48	53	59		
1450 - 1460						12	18	23	29	35	40	46	52	57		
1460 - 1470						10	16	22	27	33	39	44	50	55		
1470 - 1480							14	20	26	31	37	42	48	54		
1480 - 1490							13	18	24	30	35	41	46	52		
1490 - 1500							11	17	22	28	33	39	44	50		
1500 - 1510							10	15	21	26	32	37	43	48		
1510 - 1520								14	19	24	30	35	41	46		
1520 - 1530								12	17	23	28	34	39	44		
1530 - 1540								10	16	21	26	32	37	43		
1540 - 1550									14	19	25	30	35	41		
1550 - 1560									12	18	23	28	34	39		
1560 - 1570									11	16	21	27	32	37		
1570 - 1580										14	19	25	30	35		
1580 - 1590										13	18	23	28	33		
1590 - 1600										11	16	21	26	32		
1600 - 1610											14	19	25	30		
1610 - 1620											12	18	23	28		
1620 - 1630											11	16	21	26		
1630 - 1640												14	19	24		
1640 - 1650												12	17	22		
1650 - 1660												10	15	20		
1660 - 1670													13	18		
1670 - 1680													12	17		
1680 - 1690													10	15		
1690 - 1700															13	
1700 - 1710																11
1710 - 1720																
1720 - 1730																
1730 - 1740																
1740 - 1750																

Fortsetzung siehe Seite 19

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Euro															
90	96	103	109	115	121	127	134	140	146	152	158	165	171	177	183
88	95	101	107	113	119	125	132	138	144	150	156	162	168	175	181
87	93	99	105	111	117	123	129	136	142	148	154	160	166	172	178
85	91	97	103	109	115	121	127	133	140	146	152	158	164	170	176
83	89	95	101	107	113	119	125	131	137	144	150	156	162	168	174
81	87	93	99	105	111	117	123	129	135	141	147	153	159	165	171
79	85	91	97	103	109	115	121	127	133	139	145	151	157	163	169
78	83	89	95	101	107	113	119	125	131	137	143	149	155	161	167
76	82	88	93	99	105	111	117	123	129	135	141	147	153	158	164
74	80	86	92	97	103	109	115	121	127	133	139	144	150	156	162
72	78	84	90	95	101	107	113	119	125	130	136	142	148	154	160
70	76	82	88	93	99	105	111	117	122	128	134	140	146	151	157
68	74	80	86	91	97	103	109	115	120	126	132	138	143	149	155
67	72	78	84	89	95	101	107	112	118	124	130	135	141	147	153
65	70	76	82	88	93	99	105	110	116	122	127	133	139	144	150
63	69	74	80	86	91	97	103	108	114	119	125	131	136	142	148
61	67	72	78	84	89	95	100	106	112	117	123	129	134	140	145
59	65	70	76	82	87	93	98	104	109	115	121	126	132	137	143
57	63	68	74	80	85	91	96	102	107	113	118	124	130	135	141
55	61	66	72	78	83	89	94	100	105	111	116	122	127	133	138
54	59	65	70	76	81	87	92	97	103	108	114	119	125	130	136
52	57	63	68	74	79	84	90	95	101	106	112	117	123	128	133
50	55	61	66	72	77	82	88	93	99	104	109	115	120	126	131
48	53	59	64	69	75	80	86	91	96	102	107	113	118	123	129
46	51	57	62	67	73	78	84	89	94	100	105	110	116	121	126
44	50	55	60	65	71	76	81	87	92	97	103	108	113	119	124
42	48	53	58	63	69	74	79	85	90	95	100	106	111	116	121
40	46	51	56	61	67	72	77	82	88	93	98	103	109	114	119
39	44	49	54	59	65	70	75	80	85	91	96	101	106	111	117
37	42	47	52	57	63	68	73	78	83	88	94	99	104	109	114
35	40	45	50	55	60	66	71	76	81	86	91	96	102	107	112
33	38	43	48	53	58	63	69	74	79	84	89	94	99	104	109
31	36	41	46	51	56	61	66	71	77	82	87	92	97	102	107
29	34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99	104
27	32	37	42	47	52	57	62	67	72	77	82	87	92	97	102
25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
23	28	33	38	43	48	53	58	63	68	73	77	82	87	92	97
21	26	31	36	41	46	51	56	61	65	70	75	80	85	90	95
19	24	29	34	39	44	49	53	58	63	68	73	78	83	87	92
18	22	27	32	37	42	46	51	56	61	66	71	75	80	85	90
16	20	25	30	35	40	44	49	54	59	63	68	73	78	83	87
14	18	23	28	33	37	42	47	52	56	61	66	71	75	80	85
12	16	21	26	31	35	40	45	49	54	59	64	68	73	78	82
10	15	19	24	29	33	38	43	47	52	57	61	66	71	75	80
	13	17	22	26	31	36	40	45	50	54	59	64	68	73	77

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	
	mehr als	bis	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Euro															
1300 - 1310	189	195	202	208	214	220	226	233	239	245	251	257	264	270	
1310 - 1320	187	193	199	205	212	218	224	230	236	242	249	255	261	267	
1320 - 1330	185	191	197	203	209	215	221	227	234	240	246	252	258	264	
1330 - 1340	182	188	194	200	207	213	219	225	231	237	243	249	255	261	
1340 - 1350	180	186	192	198	204	210	216	222	228	234	240	246	252	258	
1350 - 1360	177	183	189	195	202	208	214	220	226	232	238	244	250	256	
1360 - 1370	175	181	187	193	199	205	211	217	223	229	235	241	247	253	
1370 - 1380	173	179	185	191	196	202	208	214	220	226	232	238	244	250	
1380 - 1390	170	176	182	188	194	200	206	212	218	223	229	235	241	247	
1390 - 1400	168	174	180	186	191	197	203	209	215	221	227	233	238	244	
1400 - 1410	165	171	177	183	189	195	201	206	212	218	224	230	236	241	
1410 - 1420	163	169	175	181	186	192	198	204	210	215	221	227	233	239	
1420 - 1430	161	166	172	178	184	190	195	201	207	213	218	224	230	236	
1430 - 1440	158	164	170	175	181	187	193	198	204	210	216	221	227	233	
1440 - 1450	156	162	167	173	179	184	190	196	201	207	213	219	224	230	
1450 - 1460	153	159	165	170	176	182	187	193	199	204	210	216	221	227	
1460 - 1470	151	157	162	168	174	179	185	190	196	202	207	213	219	224	
1470 - 1480	149	154	160	165	171	177	182	188	193	199	205	210	216	221	
1480 - 1490	146	152	157	163	168	174	180	185	191	196	202	207	213	218	
1490 - 1500	144	149	155	160	166	171	177	182	188	193	199	205	210	216	
1500 - 1510	141	147	152	158	163	169	174	180	185	191	196	202	207	213	
1510 - 1520	139	144	150	155	161	166	172	177	183	188	193	199	204	210	
1520 - 1530	137	142	147	153	158	164	169	174	180	185	191	196	201	207	
1530 - 1540	134	139	145	150	156	161	166	172	177	182	188	193	199	204	
1540 - 1550	132	137	142	148	153	158	164	169	174	180	185	190	196	201	
1550 - 1560	129	134	140	145	150	156	161	166	172	177	182	188	193	198	
1560 - 1570	127	132	137	143	148	153	158	164	169	174	179	185	190	195	
1570 - 1580	124	130	135	140	145	150	156	161	166	171	177	182	187	192	
1580 - 1590	122	127	132	137	143	148	153	158	163	169	174	179	184	189	
1590 - 1600	119	125	130	135	140	145	150	156	161	166	171	176	181	187	
1600 - 1610	117	122	127	132	137	143	148	153	158	163	168	173	179	184	
1610 - 1620	114	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	171	176	181	
1620 - 1630	112	117	122	127	132	137	142	147	152	158	163	168	173	178	
1630 - 1640	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	170	175	
1640 - 1650	107	112	117	122	127	132	137	142	147	152	157	162	167	172	
1650 - 1660	105	110	114	119	124	129	134	139	144	149	154	159	164	169	
1660 - 1670	102	107	112	117	122	127	132	137	141	146	151	156	161	166	
1670 - 1680	100	104	109	114	119	124	129	134	139	144	148	153	158	163	
1680 - 1690	97	102	107	112	117	121	126	131	136	141	146	150	155	160	
1690 - 1700	95	99	104	109	114	119	124	128	133	138	143	148	152	157	
1700 - 1710	92	97	102	106	111	116	121	126	130	135	140	145	149	154	
1710 - 1720	90	94	99	104	109	113	118	123	128	132	137	142	147	151	
1720 - 1730	87	92	97	101	106	111	115	120	125	130	134	139	144	148	
1730 - 1740	85	89	94	99	103	108	113	117	122	127	131	136	141	145	
1740 - 1750	82	87	91	96	101	105	110	115	119	124	129	133	138	142	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730
50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
Euro															
276	282	288	295	301	307	313	319	326	332	338	344	350	356	363	369
273	279	285	292	298	304	310	316	322	329	335	341	347	353	359	365
270	276	283	289	295	301	307	313	319	325	331	338	344	350	356	362
267	273	280	286	292	298	304	310	316	322	328	334	340	347	353	359
265	271	277	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343	349	355
262	268	274	280	286	292	298	304	310	316	322	328	334	340	346	352
259	265	271	277	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343	348
256	262	268	274	280	286	292	298	303	309	315	321	327	333	339	345
253	259	265	271	277	283	288	294	300	306	312	318	324	330	336	342
250	256	262	268	274	280	285	291	297	303	309	315	321	327	332	338
247	253	259	265	271	276	282	288	294	300	306	311	317	323	329	335
244	250	256	262	268	273	279	285	291	297	302	308	314	320	326	331
241	247	253	259	265	270	276	282	288	293	299	305	311	316	322	328
239	244	250	256	261	267	273	279	284	290	296	302	307	313	319	325
236	241	247	253	258	264	270	276	281	287	293	298	304	310	315	321
233	238	244	250	255	261	267	272	278	284	289	295	301	306	312	318
230	235	241	247	252	258	264	269	275	280	286	292	297	303	309	314
227	233	238	244	249	255	260	266	272	277	283	288	294	300	305	311
224	230	235	241	246	252	257	263	268	274	280	285	291	296	302	307
221	227	232	238	243	249	254	260	265	271	276	282	287	293	298	304
218	224	229	235	240	246	251	257	262	268	273	279	284	290	295	300
215	221	226	232	237	243	248	253	259	264	270	275	281	286	292	297
212	218	223	229	234	239	245	250	256	261	266	272	277	283	288	294
209	215	220	226	231	236	242	247	252	258	263	269	274	279	285	290
206	212	217	222	228	233	239	244	249	255	260	265	271	276	281	287
204	209	214	219	225	230	235	241	246	251	257	262	267	273	278	283
201	206	211	216	222	227	232	238	243	248	253	259	264	269	274	280
198	203	208	213	219	224	229	234	240	245	250	255	261	266	271	276
195	200	205	210	216	221	226	231	236	242	247	252	257	262	268	273
192	197	202	207	212	218	223	228	233	238	243	249	254	259	264	269
189	194	199	204	209	214	220	225	230	235	240	245	250	256	261	266
186	191	196	201	206	211	216	222	227	232	237	242	247	252	257	262
183	188	193	198	203	208	213	218	223	228	233	239	244	249	254	259
180	185	190	195	200	205	210	215	220	225	230	235	240	245	250	255
177	182	187	192	197	202	207	212	217	222	227	232	237	242	247	252
174	179	184	189	194	199	204	209	214	219	224	228	233	238	243	248
171	176	181	186	191	196	201	205	210	215	220	225	230	235	240	245
168	173	178	183	188	192	197	202	207	212	217	222	227	232	236	241
165	170	175	180	184	189	194	199	204	209	214	218	223	228	233	238
162	167	172	176	181	186	191	196	201	205	210	215	220	225	229	234
159	164	169	173	178	183	188	193	197	202	207	212	216	221	226	231
156	161	166	170	175	180	185	189	194	199	204	208	213	218	222	227
153	158	162	167	172	177	181	186	191	195	200	205	210	214	219	224
150	155	159	164	169	173	178	183	187	192	197	201	206	211	216	220
147	152	156	161	166	170	175	180	184	189	193	198	203	207	212	217

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	
	mehr als	bis	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
Euro															
1300 - 1310	375	381	387	394	400	406	412	418	425	431	437	443	449	456	
1310 - 1320	372	378	384	390	396	402	409	415	421	427	433	439	446	452	
1320 - 1330	368	374	380	387	393	399	405	411	417	423	429	436	442	448	
1330 - 1340	365	371	377	383	389	395	401	407	413	420	426	432	438	444	
1340 - 1350	361	367	373	380	386	392	398	404	410	416	422	428	434	440	
1350 - 1360	358	364	370	376	382	388	394	400	406	412	418	424	430	436	
1360 - 1370	354	360	366	372	378	384	390	396	402	408	414	420	426	432	
1370 - 1380	351	357	363	369	375	381	387	393	399	405	410	416	422	428	
1380 - 1390	348	353	359	365	371	377	383	389	395	401	407	413	419	424	
1390 - 1400	344	350	356	362	368	374	379	385	391	397	403	409	415	421	
1400 - 1410	341	347	352	358	364	370	376	382	387	393	399	405	411	417	
1410 - 1420	337	343	349	355	360	366	372	378	384	389	395	401	407	413	
1420 - 1430	334	340	345	351	357	363	368	374	380	386	391	397	403	409	
1430 - 1440	330	336	342	348	353	359	365	370	376	382	388	393	399	405	
1440 - 1450	327	333	338	344	350	355	361	367	372	378	384	390	395	401	
1450 - 1460	323	329	335	340	346	352	357	363	369	374	380	386	391	397	
1460 - 1470	320	326	331	337	342	348	354	359	365	371	376	382	387	393	
1470 - 1480	316	322	328	333	339	344	350	356	361	367	372	378	384	389	
1480 - 1490	313	318	324	330	335	341	346	352	357	363	369	374	380	385	
1490 - 1500	309	315	320	326	332	337	343	348	354	359	365	370	376	381	
1500 - 1510	306	311	317	322	328	333	339	344	350	355	361	366	372	377	
1510 - 1520	302	308	313	319	324	330	335	341	346	352	357	362	368	373	
1520 - 1530	299	304	310	315	321	326	331	337	342	348	353	359	364	369	
1530 - 1540	295	301	306	312	317	322	328	333	339	344	349	355	360	365	
1540 - 1550	292	297	303	308	313	319	324	329	335	340	345	351	356	361	
1550 - 1560	288	294	299	304	310	315	320	326	331	336	342	347	352	358	
1560 - 1570	285	290	296	301	306	311	317	322	327	332	338	343	348	354	
1570 - 1580	281	287	292	297	302	308	313	318	323	329	334	339	344	350	
1580 - 1590	278	283	288	294	299	304	309	314	320	325	330	335	340	346	
1590 - 1600	274	280	285	290	295	300	305	311	316	321	326	331	336	342	
1600 - 1610	271	276	281	286	291	297	302	307	312	317	322	327	333	338	
1610 - 1620	267	272	278	283	288	293	298	303	308	313	318	323	329	334	
1620 - 1630	264	269	274	279	284	289	294	299	304	309	314	320	325	330	
1630 - 1640	260	265	270	275	280	285	291	296	301	306	311	316	321	326	
1640 - 1650	257	262	267	272	277	282	287	292	297	302	307	312	317	322	
1650 - 1660	253	258	263	268	273	278	283	288	293	298	303	308	313	318	
1660 - 1670	250	255	260	264	269	274	279	284	289	294	299	304	309	314	
1670 - 1680	246	251	256	261	266	271	276	280	285	290	295	300	305	310	
1680 - 1690	243	247	252	257	262	267	272	277	281	286	291	296	301	306	
1690 - 1700	239	244	249	254	258	263	268	273	278	282	287	292	297	302	
1700 - 1710	236	240	245	250	255	259	264	269	274	279	283	288	293	298	
1710 - 1720	232	237	241	246	251	256	260	265	270	275	279	284	289	294	
1720 - 1730	228	233	238	243	247	252	257	261	266	271	276	280	285	290	
1730 - 1740	225	230	234	239	244	248	253	258	262	267	272	276	281	286	
1740 - 1750	221	226	231	235	240	244	249	254	258	263	268	272	277	282	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro							
870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950
80	81	82	83	84	85	86	87
Euro							
462	468	474	480	487	493	499	505
458	464	470	476	482	489	495	501
454	460	466	472	478	485	491	497
450	456	462	468	474	480	487	493
446	452	458	464	470	476	482	488
442	448	454	460	466	472	478	484
438	444	450	456	462	468	474	480
434	440	446	452	458	464	470	476
430	436	442	448	454	460	466	472
426	432	438	444	450	456	462	468
422	428	434	440	446	452	457	463
418	424	430	436	442	448	453	459
415	420	426	432	438	443	449	455
411	416	422	428	434	439	445	451
407	412	418	424	429	435	441	447
403	408	414	420	425	431	437	442
399	404	410	416	421	427	432	438
395	400	406	411	417	423	428	434
391	396	402	407	413	419	424	430
387	392	398	403	409	414	420	425
383	388	394	399	405	410	416	421
379	384	390	395	401	406	411	417
375	380	386	391	396	402	407	413
371	376	382	387	392	398	403	408
367	372	378	383	388	394	399	404
363	368	373	379	384	389	395	400
359	364	369	375	380	385	390	396
355	360	365	371	376	381	386	391
351	356	361	366	372	377	382	387
347	352	357	362	367	373	378	383
343	348	353	358	363	368	374	379
339	344	349	354	359	364	369	374
335	340	345	350	355	360	365	370
331	336	341	346	351	356	361	366
327	332	337	342	347	352	357	362
323	328	333	338	342	347	352	357
319	324	328	333	338	343	348	353
315	319	324	329	334	339	344	349
311	315	320	325	330	335	340	345
307	311	316	321	326	331	335	340
302	307	312	317	322	326	331	336
298	303	308	313	317	322	327	332
294	299	304	308	313	318	323	327
290	295	300	304	309	314	318	323
286	291	296	300	305	309	314	319

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 13

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	
	mehr als	bis	1 - 20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Euro															
1750 - 1760		11	15	20	24	29	34	38	43	47	52	57	61	66	
1760 - 1770			13	18	22	27	31	36	41	45	50	54	59	63	
1770 - 1780			11	16	20	25	29	34	38	43	47	52	56	61	
1780 - 1790				14	18	23	27	32	36	41	45	50	54	59	
1790 - 1800				12	16	20	25	29	34	38	43	47	52	56	
1800 - 1810					14	18	23	27	32	36	40	45	49	54	
1810 - 1820					12	16	21	25	29	34	38	43	47	51	
1820 - 1830					10	14	18	23	27	31	36	40	45	49	
1830 - 1840						12	16	21	25	29	33	38	42	46	
1840 - 1850						10	14	18	23	27	31	35	40	44	
1850 - 1860							12	16	20	25	29	33	37	42	
1860 - 1870							10	14	18	22	26	31	35	39	
1870 - 1880								12	16	20	24	28	33	37	
1880 - 1890									14	18	22	26	30	34	
1890 - 1900									11	15	19	24	28	32	
1900 - 1910										13	17	21	25	29	
1910 - 1920										11	15	19	23	27	
1920 - 1930											12	16	20	24	
1930 - 1940											10	14	18	22	
1940 - 1950												12	16	20	
1950 - 1960														13	17
1960 - 1970														11	15
1970 - 1980															12
1980 - 1990															10
1990 - 2000															
2000 - 2010															
2010 - 2020															
2020 - 2030															
2030 - 2040															
2040 - 2050															
2050 - 2060															
2060 - 2070															
2070 - 2080															
2080 - 2090															
2090 - 2100															
2100 - 2110															
2110 - 2120															
2120 - 2130															
2130 - 2140															
2140 - 2150															
2150 - 2160															
2160 - 2170															
2170 - 2180															
2180 - 2190															
2190 - 2200															

Fortsetzung siehe Seite 25

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölfstel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710
	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Euro														
1750 - 1760	144	149	153	158	162	167	172	176	181	186	190	195	199	204
1760 - 1770	141	146	150	155	159	164	168	173	178	182	187	191	196	200
1770 - 1780	138	143	147	152	156	161	165	170	174	179	183	188	192	197
1780 - 1790	135	140	144	149	153	158	162	167	171	176	180	185	189	194
1790 - 1800	132	136	141	145	150	154	159	163	168	172	177	181	186	190
1800 - 1810	129	133	138	142	147	151	156	160	164	169	173	178	182	187
1810 - 1820	126	130	135	139	144	148	152	157	161	166	170	174	179	183
1820 - 1830	123	127	132	136	140	145	149	153	158	162	167	171	175	180
1830 - 1840	120	124	129	133	137	142	146	150	154	159	163	167	172	176
1840 - 1850	117	121	125	130	134	138	143	147	151	155	160	164	168	173
1850 - 1860	114	118	122	127	131	135	139	144	148	152	156	161	165	169
1860 - 1870	111	115	119	123	128	132	136	140	145	149	153	157	161	166
1870 - 1880	108	112	116	120	124	129	133	137	141	145	150	154	158	162
1880 - 1890	105	109	113	117	121	125	130	134	138	142	146	150	154	159
1890 - 1900	102	106	110	114	118	122	126	130	135	139	143	147	151	155
1900 - 1910	99	103	107	111	115	119	123	127	131	135	139	143	148	152
1910 - 1920	96	100	104	108	112	116	120	124	128	132	136	140	144	148
1920 - 1930	93	97	101	105	109	113	117	121	125	129	133	137	141	145
1930 - 1940	89	93	97	101	105	109	113	117	121	125	129	133	137	141
1940 - 1950	86	90	94	98	102	106	110	114	118	122	126	130	134	138
1950 - 1960	83	87	91	95	99	103	107	111	114	118	122	126	130	134
1960 - 1970	80	84	88	92	96	100	103	107	111	115	119	123	127	130
1970 - 1980	77	81	85	89	92	96	100	104	108	112	115	119	123	127
1980 - 1990	74	78	82	85	89	93	97	101	104	108	112	116	120	123
1990 - 2000	71	75	79	82	86	90	94	97	101	105	109	112	116	120
2000 - 2010	68	72	75	79	83	87	90	94	98	101	105	109	113	116
2010 - 2020	65	69	72	76	80	83	87	91	94	98	102	105	109	113
2020 - 2030	62	65	69	73	76	80	84	87	91	95	98	102	106	109
2030 - 2040	59	62	66	69	73	77	80	84	88	91	95	98	102	106
2040 - 2050	56	59	63	66	70	73	77	81	84	88	91	95	98	102
2050 - 2060	52	56	60	63	67	70	74	77	81	84	88	91	95	99
2060 - 2070	49	53	56	60	63	67	70	74	77	81	84	88	91	95
2070 - 2080	46	50	53	57	60	64	67	71	74	77	81	84	88	91
2080 - 2090	43	47	50	53	57	60	64	67	71	74	77	81	84	88
2090 - 2100	40	43	47	50	54	57	60	64	67	71	74	77	81	84
2100 - 2110	37	40	44	47	50	54	57	60	64	67	71	74	77	81
2110 - 2120	34	37	40	44	47	50	54	57	60	64	67	70	74	77
2120 - 2130	31	34	37	41	44	47	50	54	57	60	64	67	70	73
2130 - 2140	27	31	34	37	41	44	47	50	54	57	60	63	67	70
2140 - 2150	24	28	31	34	37	40	44	47	50	53	57	60	63	66
2150 - 2160	21	24	28	31	34	37	40	44	47	50	53	56	60	63
2160 - 2170	18	21	24	28	31	34	37	40	43	46	50	53	56	59
2170 - 2180	15	18	21	24	27	31	34	37	40	43	46	49	52	56
2180 - 2190	12	15	18	21	24	27	30	33	36	40	43	46	49	52
2190 - 2200		12	15	18	21	24	27	30	33	36	39	42	45	48

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
Euro															
209	213	218	222	227	232	236	241	245	250	255	259	264	268	273	278
205	210	214	219	223	228	232	237	242	246	251	255	260	264	269	274
202	206	211	215	220	224	229	233	238	242	247	251	256	260	265	270
198	203	207	212	216	220	225	229	234	238	243	247	252	256	261	265
194	199	203	208	212	217	221	226	230	235	239	244	248	253	257	261
191	195	200	204	209	213	218	222	226	231	235	240	244	249	253	257
187	192	196	201	205	209	214	218	223	227	231	236	240	245	249	253
184	188	193	197	201	206	210	214	219	223	228	232	236	241	245	249
180	185	189	193	198	202	206	211	215	219	224	228	232	237	241	245
177	181	185	190	194	198	203	207	211	215	220	224	228	233	237	241
173	178	182	186	190	195	199	203	207	212	216	220	224	229	233	237
170	174	178	182	187	191	195	199	204	208	212	216	220	225	229	233
166	170	175	179	183	187	191	196	200	204	208	212	216	221	225	229
163	167	171	175	179	183	188	192	196	200	204	208	212	217	221	225
159	163	167	172	176	180	184	188	192	196	200	204	209	213	217	221
156	160	164	168	172	176	180	184	188	192	196	200	205	209	213	217
152	156	160	164	168	172	176	180	184	188	192	197	201	205	209	213
149	153	157	161	165	169	173	177	181	185	189	193	197	201	205	209
145	149	153	157	161	165	169	173	177	181	185	189	193	197	201	205
141	145	149	153	157	161	165	169	173	177	181	185	189	193	196	200
138	142	146	150	153	157	161	165	169	173	177	181	185	189	192	196
134	138	142	146	150	154	157	161	165	169	173	177	181	185	188	192
131	135	138	142	146	150	154	158	161	165	169	173	177	180	184	188
127	131	135	139	142	146	150	154	157	161	165	169	173	176	180	184
124	127	131	135	139	142	146	150	154	157	161	165	169	172	176	180
120	124	127	131	135	139	142	146	150	153	157	161	165	168	172	176
116	120	124	127	131	135	139	142	146	150	153	157	161	164	168	172
113	116	120	124	127	131	135	138	142	146	149	153	157	160	164	168
109	113	116	120	124	127	131	135	138	142	145	149	153	156	160	163
106	109	113	116	120	124	127	131	134	138	141	145	149	152	156	159
102	106	109	113	116	120	123	127	130	134	138	141	145	148	152	155
98	102	105	109	112	116	120	123	127	130	134	137	141	144	148	151
95	98	102	105	109	112	116	119	123	126	130	133	137	140	143	147
91	95	98	102	105	108	112	115	119	122	126	129	133	136	139	143
88	91	94	98	101	105	108	111	115	118	122	125	128	132	135	139
84	87	91	94	97	101	104	108	111	114	118	121	124	128	131	135
80	84	87	90	94	97	100	104	107	110	114	117	120	124	127	130
77	80	83	87	90	93	97	100	103	106	110	113	116	120	123	126
73	76	80	83	86	89	93	96	99	103	106	109	112	116	119	122
70	73	76	79	82	86	89	92	95	99	102	105	108	111	115	118
66	69	72	75	79	82	85	88	91	95	98	101	104	107	111	114
62	65	69	72	75	78	81	84	88	91	94	97	100	103	106	110
59	62	65	68	71	74	77	80	84	87	90	93	96	99	102	105
55	58	61	64	67	70	74	77	80	83	86	89	92	95	98	101
51	54	57	61	64	67	70	73	76	79	82	85	88	91	94	97

noch Wohngeld für sechs zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro							
	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950
	80	81	82	83	84	85	86	87
Euro								
1750 - 1760	282	287	291	296	301	305	310	314
1760 - 1770	278	283	287	292	296	301	306	310
1770 - 1780	274	279	283	288	292	297	301	306
1780 - 1790	270	274	279	283	288	292	297	301
1790 - 1800	266	270	275	279	284	288	293	297
1800 - 1810	262	266	271	275	280	284	288	293
1810 - 1820	258	262	267	271	275	280	284	288
1820 - 1830	254	258	262	267	271	275	280	284
1830 - 1840	250	254	258	263	267	271	275	280
1840 - 1850	245	250	254	258	263	267	271	275
1850 - 1860	241	246	250	254	258	263	267	271
1860 - 1870	237	241	246	250	254	258	263	267
1870 - 1880	233	237	242	246	250	254	258	262
1880 - 1890	229	233	237	242	246	250	254	258
1890 - 1900	225	229	233	237	241	246	250	254
1900 - 1910	221	225	229	233	237	241	245	249
1910 - 1920	217	221	225	229	233	237	241	245
1920 - 1930	213	217	221	225	229	233	237	241
1930 - 1940	208	212	216	220	224	228	232	236
1940 - 1950	204	208	212	216	220	224	228	232
1950 - 1960	200	204	208	212	216	220	224	228
1960 - 1970	196	200	204	208	212	215	219	223
1970 - 1980	192	196	200	203	207	211	215	219
1980 - 1990	188	192	195	199	203	207	211	214
1990 - 2000	184	187	191	195	199	202	206	210
2000 - 2010	180	183	187	191	194	198	202	206
2010 - 2020	175	179	183	186	190	194	198	201
2020 - 2030	171	175	179	182	186	189	193	197
2030 - 2040	167	171	174	178	182	185	189	192
2040 - 2050	163	167	170	174	177	181	184	188
2050 - 2060	159	162	166	169	173	176	180	184
2060 - 2070	155	158	162	165	169	172	176	179
2070 - 2080	150	154	157	161	164	168	171	175
2080 - 2090	146	150	153	157	160	163	167	170
2090 - 2100	142	145	149	152	156	159	163	166
2100 - 2110	138	141	145	148	151	155	158	161
2110 - 2120	134	137	140	144	147	150	154	157
2120 - 2130	130	133	136	139	143	146	149	153
2130 - 2140	125	129	132	135	138	142	145	148
2140 - 2150	121	124	128	131	134	137	141	144
2150 - 2160	117	120	123	127	130	133	136	139
2160 - 2170	113	116	119	122	125	129	132	135
2170 - 2180	109	112	115	118	121	124	127	130
2180 - 2190	104	107	111	114	117	120	123	126
2190 - 2200	100	103	106	109	112	115	118	122

Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei sieben zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 390	75	85	94	104	113	123	132	142	151	161	170	180	189	199
390 - 400	74	84	93	103	112	122	131	141	150	160	169	178	188	197
400 - 410	74	83	92	102	111	121	130	140	149	158	168	177	187	196
410 - 420	73	82	92	101	110	120	129	139	148	157	167	176	186	195
420 - 430	72	81	91	100	110	119	128	138	147	156	166	175	184	194
430 - 440	71	81	90	99	109	118	127	137	146	155	165	174	183	193
440 - 450	71	80	89	98	108	117	126	136	145	154	164	173	182	191
450 - 460	70	79	88	98	107	116	125	135	144	153	162	172	181	190
460 - 470	69	78	88	97	106	115	124	134	143	152	161	171	180	189
470 - 480	68	77	87	96	105	114	123	133	142	151	160	169	179	188
480 - 490	68	77	86	95	104	113	122	132	141	150	159	168	177	187
490 - 500	67	76	85	94	103	112	122	131	140	149	158	167	176	185
500 - 510	66	75	84	93	102	111	121	130	139	148	157	166	175	184
510 - 520	65	74	83	92	101	111	120	129	138	147	156	165	174	183
520 - 530	64	73	82	92	101	110	119	128	137	146	155	164	173	182
530 - 540	64	73	82	91	100	109	118	127	136	145	154	163	172	181
540 - 550	63	72	81	90	99	108	117	126	135	143	152	161	170	179
550 - 560	62	71	80	89	98	107	116	125	133	142	151	160	169	178
560 - 570	61	70	79	88	97	106	115	124	132	141	150	159	168	177
570 - 580	61	69	78	87	96	105	114	123	131	140	149	158	167	176
580 - 590	60	69	77	86	95	104	113	121	130	139	148	157	166	174
590 - 600	59	68	77	85	94	103	112	120	129	138	147	156	164	173
600 - 610	58	67	76	84	93	102	111	119	128	137	146	154	163	172
610 - 620	57	66	75	84	92	101	110	118	127	136	145	153	162	171
620 - 630	57	65	74	83	91	100	109	117	126	135	143	152	161	170
630 - 640	56	64	73	82	90	99	108	116	125	134	142	151	160	168
640 - 650	55	64	72	81	89	98	107	115	124	133	141	150	158	167
650 - 660	54	63	71	80	89	97	106	114	123	131	140	149	157	166
660 - 670	53	62	70	79	88	96	105	113	122	130	139	147	156	165
670 - 680	53	61	70	78	87	95	104	112	121	129	138	146	155	163
680 - 690	52	60	69	77	86	94	103	111	120	128	137	145	154	162
690 - 700	51	59	68	76	85	93	102	110	119	127	135	144	152	161
700 - 710	50	59	67	75	84	92	101	109	117	126	134	143	151	160
710 - 720	49	58	66	74	83	91	100	108	116	125	133	142	150	158
720 - 730	49	57	65	74	82	90	99	107	115	124	132	140	149	157
730 - 740	48	56	64	73	81	89	98	106	114	123	131	139	148	156
740 - 750	47	55	63	72	80	88	97	105	113	121	130	138	146	155
750 - 760	46	54	63	71	79	87	96	104	112	120	129	137	145	153
760 - 770	45	53	62	70	78	86	95	103	111	119	127	136	144	152
770 - 780	44	53	61	69	77	85	94	102	110	118	126	134	143	151
780 - 790	44	52	60	68	76	84	92	101	109	117	125	133	141	150
790 - 800	43	51	59	67	75	83	91	100	108	116	124	132	140	148
800 - 810	42	50	58	66	74	82	90	99	107	115	123	131	139	147
810 - 820	41	49	57	65	73	81	89	97	105	114	122	130	138	146
820 - 830	40	48	56	64	72	80	88	96	104	112	120	128	136	144
830 - 840	39	47	55	63	71	79	87	95	103	111	119	127	135	143
840 - 850	39	47	55	62	70	78	86	94	102	110	118	126	134	142

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
208	218	227	237	246	256	265	275	284	294	303	313	322	332	341	351
207	216	226	235	245	254	264	273	283	292	302	311	320	330	339	349
206	215	225	234	243	253	262	272	281	291	300	309	319	328	338	347
204	214	223	233	242	251	261	270	280	289	298	308	317	327	336	345
203	213	222	231	241	250	259	269	278	287	297	306	316	325	334	344
202	211	221	230	239	249	258	267	277	286	295	305	314	323	333	342
201	210	219	229	238	247	257	266	275	284	294	303	312	322	331	340
199	209	218	227	237	246	255	264	274	283	292	301	311	320	329	338
198	207	217	226	235	244	254	263	272	281	291	300	309	318	327	337
197	206	215	225	234	243	252	261	271	280	289	298	307	317	326	335
196	205	214	223	232	242	251	260	269	278	287	297	306	315	324	333
195	204	213	222	231	240	249	258	268	277	286	295	304	313	322	331
193	202	211	221	230	239	248	257	266	275	284	293	302	312	321	330
192	201	210	219	228	237	246	255	265	274	283	292	301	310	319	328
191	200	209	218	227	236	245	254	263	272	281	290	299	308	317	326
190	199	208	217	226	235	243	252	261	270	279	288	297	306	315	324
188	197	206	215	224	233	242	251	260	269	278	287	296	305	314	323
187	196	205	214	223	232	241	250	258	267	276	285	294	303	312	321
186	195	204	212	221	230	239	248	257	266	275	284	292	301	310	319
185	193	202	211	220	229	238	247	255	264	273	282	291	300	309	317
183	192	201	210	219	227	236	245	254	263	271	280	289	298	307	316
182	191	200	208	217	226	235	244	252	261	270	279	287	296	305	314
181	189	198	207	216	225	233	242	251	260	268	277	286	295	303	312
179	188	197	206	214	223	232	241	249	258	267	275	284	293	302	310
178	187	196	204	213	222	230	239	248	256	265	274	282	291	300	309
177	186	194	203	212	220	229	238	246	255	263	272	281	289	298	307
176	184	193	202	210	219	227	236	245	253	262	270	279	288	296	305
174	183	192	200	209	217	226	234	243	252	260	269	277	286	295	303
173	182	190	199	207	216	224	233	242	250	259	267	276	284	293	301
172	180	189	197	206	214	223	231	240	249	257	266	274	283	291	300
171	179	188	196	204	213	221	230	238	247	255	264	272	281	289	298
169	178	186	195	203	212	220	228	237	245	254	262	271	279	288	296
168	176	185	193	202	210	218	227	235	244	252	261	269	277	286	294
167	175	183	192	200	209	217	225	234	242	251	259	267	276	284	292
165	174	182	190	199	207	216	224	232	241	249	257	266	274	282	291
164	172	181	189	197	206	214	222	231	239	247	256	264	272	281	289
163	171	179	188	196	204	213	221	229	237	246	254	262	271	279	287
162	170	178	186	195	203	211	219	228	236	244	252	261	269	277	285
160	168	177	185	193	201	210	218	226	234	242	251	259	267	275	283
159	167	175	184	192	200	208	216	224	233	241	249	257	265	273	282
158	166	174	182	190	198	207	215	223	231	239	247	255	264	272	280
156	164	173	181	189	197	205	213	221	229	237	246	254	262	270	278
155	163	171	179	187	195	204	212	220	228	236	244	252	260	268	276
154	162	170	178	186	194	202	210	218	226	234	242	250	258	266	274
152	160	168	176	185	193	201	209	217	225	233	241	249	257	265	273
151	159	167	175	183	191	199	207	215	223	231	239	247	255	263	271
150	158	166	174	182	190	198	205	213	221	229	237	245	253	261	269

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro														
0 - 390	360	370	379	389	398	408	417	427	436	446	455	465	474	484
390 - 400	358	368	377	387	396	406	415	425	434	444	453	462	472	481
400 - 410	357	366	375	385	394	404	413	423	432	441	451	460	470	479
410 - 420	355	364	374	383	392	402	411	421	430	439	449	458	468	477
420 - 430	353	362	372	381	390	400	409	419	428	437	447	456	465	475
430 - 440	351	361	370	379	389	398	407	417	426	435	445	454	463	473
440 - 450	349	359	368	377	387	396	405	415	424	433	442	452	461	470
450 - 460	348	357	366	375	385	394	403	413	422	431	440	450	459	468
460 - 470	346	355	364	374	383	392	401	411	420	429	438	447	457	466
470 - 480	344	353	363	372	381	390	399	408	418	427	436	445	454	464
480 - 490	342	352	361	370	379	388	397	406	416	425	434	443	452	461
490 - 500	341	350	359	368	377	386	395	404	414	423	432	441	450	459
500 - 510	339	348	357	366	375	384	393	402	412	421	430	439	448	457
510 - 520	337	346	355	364	373	382	391	400	409	419	428	437	446	455
520 - 530	335	344	353	362	371	380	389	398	407	416	425	434	444	453
530 - 540	333	342	351	360	369	378	387	396	405	414	423	432	441	450
540 - 550	332	341	350	358	367	376	385	394	403	412	421	430	439	448
550 - 560	330	339	348	357	366	374	383	392	401	410	419	428	437	446
560 - 570	328	337	346	355	364	372	381	390	399	408	417	426	435	444
570 - 580	326	335	344	353	362	371	379	388	397	406	415	424	433	441
580 - 590	324	333	342	351	360	369	377	386	395	404	413	421	430	439
590 - 600	323	331	340	349	358	367	375	384	393	402	411	419	428	437
600 - 610	321	330	338	347	356	365	373	382	391	400	408	417	426	435
610 - 620	319	328	336	345	354	363	371	380	389	398	406	415	424	432
620 - 630	317	326	335	343	352	361	369	378	387	395	404	413	421	430
630 - 640	315	324	333	341	350	359	367	376	385	393	402	411	419	428
640 - 650	314	322	331	339	348	357	365	374	383	391	400	408	417	426
650 - 660	312	320	329	338	346	355	363	372	380	389	398	406	415	423
660 - 670	310	319	327	336	344	353	361	370	378	387	395	404	413	421
670 - 680	308	317	325	334	342	351	359	368	376	385	393	402	410	419
680 - 690	306	315	323	332	340	349	357	366	374	383	391	400	408	417
690 - 700	304	313	321	330	338	347	355	364	372	381	389	397	406	414
700 - 710	303	311	320	328	336	345	353	362	370	378	387	395	404	412
710 - 720	301	309	318	326	334	343	351	360	368	376	385	393	401	410
720 - 730	299	307	316	324	332	341	349	357	366	374	383	391	399	408
730 - 740	297	306	314	322	330	339	347	355	364	372	380	389	397	405
740 - 750	295	304	312	320	328	337	345	353	362	370	378	386	395	403
750 - 760	294	302	310	318	327	335	343	351	360	368	376	384	393	401
760 - 770	292	300	308	316	325	333	341	349	357	366	374	382	390	398
770 - 780	290	298	306	314	323	331	339	347	355	363	372	380	388	396
780 - 790	288	296	304	312	321	329	337	345	353	361	369	378	386	394
790 - 800	286	294	302	311	319	327	335	343	351	359	367	375	384	392
800 - 810	284	292	300	309	317	325	333	341	349	357	365	373	381	389
810 - 820	282	291	299	307	315	323	331	339	347	355	363	371	379	387
820 - 830	281	289	297	305	313	321	329	337	345	353	361	369	377	385
830 - 840	279	287	295	303	311	319	327	335	343	351	359	367	375	383
840 - 850	277	285	293	301	309	317	325	333	341	348	356	364	372	380

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
493	503	512	522	531	541	550	560	569	579	588	598	607	617	626	636
491	500	510	519	529	538	548	557	567	576	585	595	604	614	623	633
489	498	507	517	526	536	545	555	564	573	583	592	602	611	621	630
486	496	505	515	524	533	543	552	562	571	580	590	599	609	618	627
484	493	503	512	522	531	540	550	559	568	578	587	596	606	615	625
482	491	501	510	519	529	538	547	557	566	575	584	594	603	612	622
480	489	498	508	517	526	535	545	554	563	573	582	591	600	610	619
477	487	496	505	514	524	533	542	551	561	570	579	589	598	607	616
475	484	494	503	512	521	530	540	549	558	567	577	586	595	604	614
473	482	491	500	510	519	528	537	546	556	565	574	583	592	602	611
471	480	489	498	507	516	526	535	544	553	562	571	581	590	599	608
468	477	487	496	505	514	523	532	541	550	560	569	578	587	596	605
466	475	484	493	502	512	521	530	539	548	557	566	575	584	593	602
464	473	482	491	500	509	518	527	536	545	554	563	573	582	591	600
462	471	480	489	498	507	516	525	534	543	552	561	570	579	588	597
459	468	477	486	495	504	513	522	531	540	549	558	567	576	585	594
457	466	475	484	493	502	511	520	529	538	547	556	565	573	582	591
455	464	473	482	490	499	508	517	526	535	544	553	562	571	580	589
453	461	470	479	488	497	506	515	524	533	541	550	559	568	577	586
450	459	468	477	486	495	503	512	521	530	539	548	557	565	574	583
448	457	466	474	483	492	501	510	519	527	536	545	554	563	571	580
446	454	463	472	481	490	498	507	516	525	534	542	551	560	569	578
443	452	461	470	478	487	496	505	513	522	531	540	548	557	566	575
441	450	459	467	476	485	493	502	511	520	528	537	546	555	563	572
439	448	456	465	474	482	491	500	508	517	526	534	543	552	560	569
437	445	454	463	471	480	488	497	506	514	523	532	540	549	558	566
434	443	452	460	469	477	486	495	503	512	520	529	538	546	555	564
432	441	449	458	466	475	484	492	501	509	518	526	535	544	552	561
430	438	447	455	464	472	481	490	498	507	515	524	532	541	549	558
427	436	444	453	461	470	479	487	496	504	513	521	530	538	547	555
425	434	442	451	459	468	476	485	493	501	510	518	527	535	544	552
423	431	440	448	457	465	474	482	490	499	507	516	524	533	541	550
421	429	437	446	454	463	471	479	488	496	505	513	522	530	538	547
418	427	435	443	452	460	469	477	485	494	502	510	519	527	536	544
416	424	433	441	449	458	466	474	483	491	499	508	516	524	533	541
414	422	430	439	447	455	464	472	480	488	497	505	513	522	530	538
411	420	428	436	444	453	461	469	478	486	494	502	511	519	527	536
409	417	426	434	442	450	459	467	475	483	491	500	508	516	524	533
407	415	423	431	440	448	456	464	472	481	489	497	505	513	522	530
404	413	421	429	437	445	453	462	470	478	486	494	503	511	519	527
402	410	418	427	435	443	451	459	467	475	484	492	500	508	516	524
400	408	416	424	432	440	448	457	465	473	481	489	497	505	513	521
397	406	414	422	430	438	446	454	462	470	478	486	494	502	511	519
395	403	411	419	427	435	443	451	460	468	476	484	492	500	508	516
393	401	409	417	425	433	441	449	457	465	473	481	489	497	505	513
390	398	406	414	422	430	438	446	454	462	470	478	486	494	502	510
388	396	404	412	420	428	436	444	452	460	468	476	484	491	499	507

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830
	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74
mehr als	Euro													
bis														
0 - 390	645	655	664	674	683	693	702	712	721	731	740	750	759	769
390 - 400	642	652	661	671	680	690	699	709	718	727	737	746	756	765
400 - 410	639	649	658	668	677	687	696	706	715	724	734	743	753	762
410 - 420	637	646	656	665	674	684	693	702	712	721	731	740	749	759
420 - 430	634	643	653	662	671	681	690	699	709	718	728	737	746	756
430 - 440	631	640	650	659	668	678	687	696	706	715	724	734	743	752
440 - 450	628	638	647	656	666	675	684	693	703	712	721	731	740	749
450 - 460	626	635	644	653	663	672	681	690	700	709	718	727	737	746
460 - 470	623	632	641	650	660	669	678	687	697	706	715	724	734	743
470 - 480	620	629	638	648	657	666	675	684	694	703	712	721	730	740
480 - 490	617	626	636	645	654	663	672	681	690	700	709	718	727	736
490 - 500	614	624	633	642	651	660	669	678	687	697	706	715	724	733
500 - 510	612	621	630	639	648	657	666	675	684	693	703	712	721	730
510 - 520	609	618	627	636	645	654	663	672	681	690	699	708	718	727
520 - 530	606	615	624	633	642	651	660	669	678	687	696	705	714	723
530 - 540	603	612	621	630	639	648	657	666	675	684	693	702	711	720
540 - 550	600	609	618	627	636	645	654	663	672	681	690	699	708	717
550 - 560	598	606	615	624	633	642	651	660	669	678	687	696	705	714
560 - 570	595	604	613	621	630	639	648	657	666	675	684	693	701	710
570 - 580	592	601	610	619	627	636	645	654	663	672	681	689	698	707
580 - 590	589	598	607	616	624	633	642	651	660	669	677	686	695	704
590 - 600	586	595	604	613	621	630	639	648	657	665	674	683	692	701
600 - 610	583	592	601	610	619	627	636	645	654	662	671	680	689	697
610 - 620	581	589	598	607	616	624	633	642	650	659	668	677	685	694
620 - 630	578	587	595	604	613	621	630	639	647	656	665	673	682	691
630 - 640	575	584	592	601	610	618	627	636	644	653	662	670	679	688
640 - 650	572	581	589	598	607	615	624	633	641	650	658	667	676	684
650 - 660	569	578	587	595	604	612	621	629	638	647	655	664	672	681
660 - 670	567	575	584	592	601	609	618	626	635	644	652	661	669	678
670 - 680	564	572	581	589	598	606	615	623	632	640	649	657	666	674
680 - 690	561	569	578	586	595	603	612	620	629	637	646	654	663	671
690 - 700	558	566	575	583	592	600	609	617	626	634	643	651	659	668
700 - 710	555	564	572	580	589	597	606	614	623	631	639	648	656	665
710 - 720	552	561	569	578	586	594	603	611	619	628	636	645	653	661
720 - 730	550	558	566	575	583	591	600	608	616	625	633	641	650	658
730 - 740	547	555	563	572	580	588	597	605	613	622	630	638	646	655
740 - 750	544	552	560	569	577	585	594	602	610	618	627	635	643	652
750 - 760	541	549	557	566	574	582	590	599	607	615	623	632	640	648
760 - 770	538	546	555	563	571	579	587	596	604	612	620	629	637	645
770 - 780	535	543	552	560	568	576	584	593	601	609	617	625	633	642
780 - 790	532	541	549	557	565	573	581	589	598	606	614	622	630	638
790 - 800	530	538	546	554	562	570	578	586	594	603	611	619	627	635
800 - 810	527	535	543	551	559	567	575	583	591	599	608	616	624	632
810 - 820	524	532	540	548	556	564	572	580	588	596	604	612	620	628
820 - 830	521	529	537	545	553	561	569	577	585	593	601	609	617	625
830 - 840	518	526	534	542	550	558	566	574	582	590	598	606	614	622
840 - 850	515	523	531	539	547	555	563	571	579	587	595	603	611	619

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
778	788	797	807	816	826	835	845	854	864	873	883	892	902	911	921
775	784	794	803	813	822	832	841	851	860	869	879	888	898	907	917
772	781	790	800	809	819	828	838	847	856	866	875	885	894	904	913
768	778	787	796	806	815	825	834	843	853	862	872	881	890	900	909
765	774	784	793	802	812	821	831	840	849	859	868	877	887	896	905
762	771	780	790	799	808	818	827	836	846	855	864	874	883	892	902
759	768	777	786	796	805	814	824	833	842	851	861	870	879	889	898
755	765	774	783	792	802	811	820	829	839	848	857	866	876	885	894
752	761	770	780	789	798	807	817	826	835	844	853	863	872	881	890
749	758	767	776	785	795	804	813	822	831	841	850	859	868	877	887
745	755	764	773	782	791	800	810	819	828	837	846	855	865	874	883
742	751	760	770	779	788	797	806	815	824	833	843	852	861	870	879
739	748	757	766	775	784	793	803	812	821	830	839	848	857	866	875
736	745	754	763	772	781	790	799	808	817	826	835	844	853	862	872
732	741	750	759	768	777	787	796	805	814	823	832	841	850	859	868
729	738	747	756	765	774	783	792	801	810	819	828	837	846	855	864
726	735	744	753	762	771	780	788	797	806	815	824	833	842	851	860
723	731	740	749	758	767	776	785	794	803	812	821	830	839	847	856
719	728	737	746	755	764	773	781	790	799	808	817	826	835	844	853
716	725	734	743	751	760	769	778	787	796	805	813	822	831	840	849
713	721	730	739	748	757	766	774	783	792	801	810	819	827	836	845
709	718	727	736	745	753	762	771	780	788	797	806	815	824	832	841
706	715	724	732	741	750	759	767	776	785	794	802	811	820	829	837
703	711	720	729	738	746	755	764	773	781	790	799	807	816	825	834
699	708	717	726	734	743	752	760	769	778	786	795	804	812	821	830
696	705	713	722	731	739	748	757	765	774	783	791	800	809	817	826
693	702	710	719	727	736	745	753	762	770	779	788	796	805	814	822
690	698	707	715	724	733	741	750	758	767	775	784	793	801	810	818
686	695	703	712	720	729	738	746	755	763	772	780	789	797	806	815
683	691	700	709	717	726	734	743	751	760	768	777	785	794	802	811
680	688	697	705	714	722	731	739	748	756	765	773	781	790	798	807
676	685	693	702	710	719	727	736	744	752	761	769	778	786	795	803
673	681	690	698	707	715	724	732	740	749	757	766	774	782	791	799
670	678	687	695	703	712	720	728	737	745	754	762	770	779	787	795
666	675	683	691	700	708	717	725	733	742	750	758	767	775	783	792
663	671	680	688	696	705	713	721	730	738	746	755	763	771	780	788
660	668	676	685	693	701	709	718	726	734	743	751	759	767	776	784
656	665	673	681	689	698	706	714	722	731	739	747	755	764	772	780
653	661	670	678	686	694	702	711	719	727	735	744	752	760	768	776
650	658	666	674	683	691	699	707	715	723	732	740	748	756	764	773
646	655	663	671	679	687	695	704	712	720	728	736	744	752	761	769
643	651	659	668	676	684	692	700	708	716	724	732	741	749	757	765
640	648	656	664	672	680	688	696	704	713	721	729	737	745	753	761
637	645	653	661	669	677	685	693	701	709	717	725	733	741	749	757
633	641	649	657	665	673	681	689	697	705	713	721	729	737	745	753
630	638	646	654	662	670	678	686	694	702	710	718	726	734	742	750
627	634	642	650	658	666	674	682	690	698	706	714	722	730	738	746

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis		bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro					
		990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050
		91	92	93	94	95	96
Euro							
0 - 390	930	940	949	959	968	978	
390 - 400	926	936	945	955	964	974	
400 - 410	922	932	941	951	960	970	
410 - 420	919	928	937	947	956	966	
420 - 430	915	924	934	943	952	962	
430 - 440	911	920	930	939	948	958	
440 - 450	907	917	926	935	944	954	
450 - 460	903	913	922	931	940	950	
460 - 470	900	909	918	927	937	946	
470 - 480	896	905	914	923	933	942	
480 - 490	892	901	910	919	929	938	
490 - 500	888	897	906	916	925	934	
500 - 510	884	893	903	912	921	930	
510 - 520	881	890	899	908	917	926	
520 - 530	877	886	895	904	913	922	
530 - 540	873	882	891	900	909	918	
540 - 550	869	878	887	896	905	914	
550 - 560	865	874	883	892	901	910	
560 - 570	861	870	879	888	897	906	
570 - 580	858	867	875	884	893	902	
580 - 590	854	863	871	880	889	898	
590 - 600	850	859	868	876	885	894	
600 - 610	846	855	864	872	881	890	
610 - 620	842	851	860	868	877	886	
620 - 630	838	847	856	865	873	882	
630 - 640	835	843	852	861	869	878	
640 - 650	831	839	848	857	865	874	
650 - 660	827	836	844	853	861	870	
660 - 670	823	832	840	849	857	866	
670 - 680	819	828	836	845	853	862	
680 - 690	815	824	832	841	849	858	
690 - 700	812	820	828	837	845	854	
700 - 710	808	816	825	833	841	850	
710 - 720	804	812	821	829	837	846	
720 - 730	800	808	817	825	833	842	
730 - 740	796	804	813	821	829	838	
740 - 750	792	801	809	817	825	834	
750 - 760	788	797	805	813	821	830	
760 - 770	785	793	801	809	817	826	
770 - 780	781	789	797	805	813	822	
780 - 790	777	785	793	801	809	818	
790 - 800	773	781	789	797	805	814	
800 - 810	769	777	785	793	801	810	
810 - 820	765	773	781	789	797	805	
820 - 830	761	769	777	785	793	801	
830 - 840	757	765	773	781	789	797	
840 - 850	754	762	770	777	785	793	

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
850 - 860	38	46	54	62	69	77	85	93	101	109	117	125	133	141
860 - 870	37	45	53	61	68	76	84	92	100	108	116	124	131	139
870 - 880	36	44	52	60	67	75	83	91	99	107	115	122	130	138
880 - 890	35	43	51	59	66	74	82	90	98	106	113	121	129	137
890 - 900	34	42	50	58	66	73	81	89	97	104	112	120	128	135
900 - 910	34	41	49	57	65	72	80	88	95	103	111	119	126	134
910 - 920	33	40	48	56	64	71	79	87	94	102	110	117	125	133
920 - 930	32	40	47	55	63	70	78	86	93	101	109	116	124	132
930 - 940	31	39	46	54	62	69	77	84	92	100	107	115	123	130
940 - 950	30	38	45	53	61	68	76	83	91	99	106	114	121	129
950 - 960	29	37	44	52	60	67	75	82	90	97	105	113	120	128
960 - 970	28	36	44	51	59	66	74	81	89	96	104	111	119	126
970 - 980	28	35	43	50	58	65	73	80	88	95	103	110	118	125
980 - 990	27	34	42	49	57	64	72	79	86	94	101	109	116	124
990 - 1000	26	33	41	48	56	63	70	78	85	93	100	108	115	123
1000 - 1010	25	32	40	47	55	62	69	77	84	92	99	106	114	121
1010 - 1020	24	31	39	46	54	61	68	76	83	90	98	105	113	120
1020 - 1030	23	31	38	45	53	60	67	75	82	89	97	104	111	119
1030 - 1040	22	30	37	44	52	59	66	73	81	88	95	103	110	117
1040 - 1050	21	29	36	43	51	58	65	72	80	87	94	101	109	116
1050 - 1060	21	28	35	42	50	57	64	71	78	86	93	100	107	115
1060 - 1070	20	27	34	41	49	56	63	70	77	85	92	99	106	113
1070 - 1080	19	26	33	40	48	55	62	69	76	83	91	98	105	112
1080 - 1090	18	25	32	39	47	54	61	68	75	82	89	96	104	111
1090 - 1100	17	24	31	38	45	53	60	67	74	81	88	95	102	109
1100 - 1110	16	23	30	37	44	52	59	66	73	80	87	94	101	108
1110 - 1120	15	22	29	36	43	50	58	65	72	79	86	93	100	107
1120 - 1130	14	21	28	35	42	49	56	63	70	77	84	91	98	105
1130 - 1140	14	21	27	34	41	48	55	62	69	76	83	90	97	104
1140 - 1150	13	20	27	33	40	47	54	61	68	75	82	89	96	103
1150 - 1160	12	19	26	32	39	46	53	60	67	74	81	88	95	101
1160 - 1170	11	18	25	31	38	45	52	59	66	73	79	86	93	100
1170 - 1180	10	17	24	30	37	44	51	58	65	71	78	85	92	99
1180 - 1190		16	23	29	36	43	50	57	63	70	77	84	91	97
1190 - 1200		15	22	28	35	42	49	55	62	69	76	83	89	96
1200 - 1210		14	21	27	34	41	48	54	61	68	75	81	88	95
1210 - 1220		13	20	26	33	40	47	53	60	67	73	80	87	93
1220 - 1230		12	19	25	32	39	45	52	59	65	72	79	85	92
1230 - 1240		11	18	24	31	38	44	51	58	64	71	77	84	91
1240 - 1250		10	17	23	30	37	43	50	56	63	70	76	83	89
1250 - 1260			16	22	29	36	42	49	55	62	68	75	81	88
1260 - 1270			15	21	28	34	41	47	54	61	67	74	80	87
1270 - 1280			14	20	27	33	40	46	53	59	66	72	79	85
1280 - 1290			13	19	26	32	39	45	52	58	65	71	77	84
1290 - 1300			12	18	25	31	38	44	50	57	63	70	76	83

Fortsetzung siehe Seite 17

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
149	156	164	172	180	188	196	204	212	220	228	236	243	251	259	267
147	155	163	171	179	187	194	202	210	218	226	234	242	250	257	265
146	154	162	169	177	185	193	201	209	216	224	232	240	248	256	264
145	152	160	168	176	184	191	199	207	215	223	230	238	246	254	262
143	151	159	167	174	182	190	198	205	213	221	229	237	244	252	260
142	150	157	165	173	181	188	196	204	212	219	227	235	243	250	258
141	148	156	164	171	179	187	195	202	210	218	225	233	241	249	256
139	147	155	162	170	178	185	193	201	208	216	224	231	239	247	254
138	146	153	161	169	176	184	191	199	207	214	222	230	237	245	253
137	144	152	159	167	175	182	190	197	205	213	220	228	236	243	251
135	143	150	158	166	173	181	188	196	203	211	219	226	234	241	249
134	142	149	157	164	172	179	187	194	202	209	217	224	232	240	247
133	140	148	155	163	170	178	185	193	200	208	215	223	230	238	245
131	139	146	154	161	169	176	184	191	199	206	213	221	228	236	243
130	137	145	152	160	167	175	182	189	197	204	212	219	227	234	242
129	136	143	151	158	166	173	180	188	195	203	210	217	225	232	240
127	135	142	149	157	164	172	179	186	194	201	208	216	223	230	238
126	133	141	148	155	163	170	177	185	192	199	207	214	221	229	236
125	132	139	147	154	161	168	176	183	190	198	205	212	220	227	234
123	131	138	145	152	160	167	174	181	189	196	203	210	218	225	232
122	129	136	144	151	158	165	173	180	187	194	201	209	216	223	230
121	128	135	142	149	157	164	171	178	185	193	200	207	214	221	229
119	126	134	141	148	155	162	169	177	184	191	198	205	212	220	227
118	125	132	139	146	154	161	168	175	182	189	196	203	211	218	225
116	124	131	138	145	152	159	166	173	180	187	195	202	209	216	223
115	122	129	136	143	150	158	165	172	179	186	193	200	207	214	221
114	121	128	135	142	149	156	163	170	177	184	191	198	205	212	219
112	119	126	133	140	147	154	161	168	175	182	189	196	203	210	217
111	118	125	132	139	146	153	160	167	174	181	188	195	202	209	216
110	117	124	130	137	144	151	158	165	172	179	186	193	200	207	214
108	115	122	129	136	143	150	157	163	170	177	184	191	198	205	212
107	114	121	128	134	141	148	155	162	169	176	182	189	196	203	210
106	112	119	126	133	140	147	153	160	167	174	181	188	194	201	208
104	111	118	125	131	138	145	152	159	165	172	179	186	193	199	206
103	110	116	123	130	137	143	150	157	164	170	177	184	191	197	204
101	108	115	122	128	135	142	149	155	162	169	175	182	189	196	202
100	107	113	120	127	134	140	147	154	160	167	174	180	187	194	200
99	105	112	119	125	132	139	145	152	159	165	172	179	185	192	199
97	104	111	117	124	130	137	144	150	157	164	170	177	183	190	197
96	103	109	116	122	129	135	142	149	155	162	168	175	182	188	195
95	101	108	114	121	127	134	140	147	154	160	167	173	180	186	193
93	100	106	113	119	126	132	139	145	152	158	165	171	178	184	191
92	98	105	111	118	124	131	137	144	150	157	163	170	176	183	189
90	97	103	110	116	123	129	136	142	148	155	161	168	174	181	187
89	95	102	108	115	121	128	134	140	147	153	160	166	172	179	185

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
850 - 860	275	283	291	299	307	315	323	330	338	346	354	362	370	378		
860 - 870	273	281	289	297	305	313	321	328	336	344	352	360	368	376		
870 - 880	271	279	287	295	303	311	318	326	334	342	350	358	366	373		
880 - 890	270	277	285	293	301	309	316	324	332	340	348	355	363	371		
890 - 900	268	275	283	291	299	307	314	322	330	338	345	353	361	369		
900 - 910	266	274	281	289	297	305	312	320	328	335	343	351	359	366		
910 - 920	264	272	279	287	295	302	310	318	326	333	341	349	356	364		
920 - 930	262	270	277	285	293	300	308	316	323	331	339	346	354	362		
930 - 940	260	268	275	283	291	298	306	314	321	329	337	344	352	360		
940 - 950	258	266	274	281	289	296	304	312	319	327	334	342	350	357		
950 - 960	256	264	272	279	287	294	302	309	317	325	332	340	347	355		
960 - 970	255	262	270	277	285	292	300	307	315	322	330	338	345	353		
970 - 980	253	260	268	275	283	290	298	305	313	320	328	335	343	350		
980 - 990	251	258	266	273	281	288	296	303	311	318	326	333	341	348		
990 - 1000	249	256	264	271	279	286	294	301	308	316	323	331	338	346		
1000 - 1010	247	254	262	269	277	284	292	299	306	314	321	329	336	343		
1010 - 1020	245	253	260	267	275	282	289	297	304	312	319	326	334	341		
1020 - 1030	243	251	258	265	273	280	287	295	302	309	317	324	331	339		
1030 - 1040	241	249	256	263	271	278	285	293	300	307	314	322	329	336		
1040 - 1050	240	247	254	261	269	276	283	290	298	305	312	320	327	334		
1050 - 1060	238	245	252	259	267	274	281	288	296	303	310	317	324	332		
1060 - 1070	236	243	250	257	265	272	279	286	293	301	308	315	322	329		
1070 - 1080	234	241	248	255	263	270	277	284	291	298	306	313	320	327		
1080 - 1090	232	239	246	253	261	268	275	282	289	296	303	310	318	325		
1090 - 1100	230	237	244	251	258	266	273	280	287	294	301	308	315	322		
1100 - 1110	228	235	242	249	256	264	271	278	285	292	299	306	313	320		
1110 - 1120	226	233	240	247	254	261	268	276	283	290	297	304	311	318		
1120 - 1130	224	231	238	245	252	259	266	273	280	287	294	301	308	315		
1130 - 1140	222	229	236	243	250	257	264	271	278	285	292	299	306	313		
1140 - 1150	221	228	234	241	248	255	262	269	276	283	290	297	304	311		
1150 - 1160	219	226	232	239	246	253	260	267	274	281	288	295	301	308		
1160 - 1170	217	224	230	237	244	251	258	265	272	279	285	292	299	306		
1170 - 1180	215	222	228	235	242	249	256	263	269	276	283	290	297	304		
1180 - 1190	213	220	227	233	240	247	254	260	267	274	281	288	294	301		
1190 - 1200	211	218	225	231	238	245	252	258	265	272	279	285	292	299		
1200 - 1210	209	216	223	229	236	243	249	256	263	270	276	283	290	297		
1210 - 1220	207	214	221	227	234	241	247	254	261	267	274	281	288	294		
1220 - 1230	205	212	219	225	232	239	245	252	259	265	272	279	285	292		
1230 - 1240	203	210	217	223	230	236	243	250	256	263	270	276	283	289		
1240 - 1250	201	208	215	221	228	234	241	248	254	261	267	274	281	287		
1250 - 1260	199	206	213	219	226	232	239	245	252	259	265	272	278	285		
1260 - 1270	198	204	211	217	224	230	237	243	250	256	263	269	276	282		
1270 - 1280	196	202	209	215	222	228	235	241	248	254	261	267	274	280		
1280 - 1290	194	200	207	213	220	226	232	239	245	252	258	265	271	278		
1290 - 1300	192	198	205	211	217	224	230	237	243	250	256	262	269	275		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
386	394	402	410	417	425	433	441	449	457	465	473	481	489	497	505
384	391	399	407	415	423	431	439	447	454	462	470	478	486	494	502
381	389	397	405	413	420	428	436	444	452	460	467	475	483	491	499
379	387	394	402	410	418	426	434	441	449	457	465	473	480	488	496
377	384	392	400	408	415	423	431	439	447	454	462	470	478	485	493
374	382	390	397	405	413	421	428	436	444	452	459	467	475	483	490
372	380	387	395	403	410	418	426	434	441	449	457	464	472	480	487
370	377	385	393	400	408	416	423	431	439	446	454	462	469	477	485
367	375	382	390	398	405	413	421	428	436	444	451	459	467	474	482
365	372	380	388	395	403	410	418	426	433	441	449	456	464	471	479
362	370	378	385	393	400	408	416	423	431	438	446	453	461	469	476
360	368	375	383	390	398	405	413	420	428	436	443	451	458	466	473
358	365	373	380	388	395	403	410	418	425	433	440	448	455	463	470
355	363	370	378	385	393	400	408	415	423	430	438	445	453	460	468
353	361	368	375	383	390	398	405	413	420	427	435	442	450	457	465
351	358	366	373	380	388	395	403	410	417	425	432	440	447	454	462
348	356	363	370	378	385	393	400	407	415	422	429	437	444	452	459
346	353	361	368	375	383	390	397	405	412	419	427	434	441	449	456
344	351	358	366	373	380	387	395	402	409	417	424	431	439	446	453
341	349	356	363	370	378	385	392	399	407	414	421	429	436	443	450
339	346	353	361	368	375	382	390	397	404	411	419	426	433	440	447
337	344	351	358	365	373	380	387	394	401	409	416	423	430	437	445
334	341	349	356	363	370	377	384	392	399	406	413	420	427	435	442
332	339	346	353	360	368	375	382	389	396	403	410	417	425	432	439
329	337	344	351	358	365	372	379	386	393	400	408	415	422	429	436
327	334	341	348	355	362	370	377	384	391	398	405	412	419	426	433
325	332	339	346	353	360	367	374	381	388	395	402	409	416	423	430
322	329	336	343	350	357	364	371	378	385	392	399	406	413	420	427
320	327	334	341	348	355	362	369	376	383	390	397	404	411	417	424
318	325	331	338	345	352	359	366	373	380	387	394	401	408	415	422
315	322	329	336	343	350	357	363	370	377	384	391	398	405	412	419
313	320	327	333	340	347	354	361	368	375	381	388	395	402	409	416
310	317	324	331	338	345	351	358	365	372	379	386	392	399	406	413
308	315	322	328	335	342	349	356	362	369	376	383	390	396	403	410
306	312	319	326	333	339	346	353	360	367	373	380	387	394	400	407
303	310	317	323	330	337	344	350	357	364	371	377	384	391	397	404
301	308	314	321	328	334	341	348	354	361	368	375	381	388	395	401
298	305	312	318	325	332	338	345	352	358	365	372	378	385	392	398
296	303	309	316	323	329	336	342	349	356	362	369	376	382	389	395
294	300	307	313	320	327	333	340	346	353	360	366	373	379	386	393
291	298	304	311	318	324	331	337	344	350	357	363	370	377	383	390
289	295	302	308	315	322	328	335	341	348	354	361	367	374	380	387
286	293	299	306	312	319	325	332	338	345	351	358	364	371	377	384
284	291	297	303	310	316	323	329	336	342	349	355	362	368	374	381
282	288	295	301	307	314	320	327	333	339	346	352	359	365	372	378

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
850 - 860	512	520	528	536	544	552	560	568	576	584	592	599	607	615	
860 - 870	510	517	525	533	541	549	557	565	573	580	588	596	604	612	
870 - 880	507	515	522	530	538	546	554	562	569	577	585	593	601	609	
880 - 890	504	512	519	527	535	543	551	558	566	574	582	590	598	605	
890 - 900	501	509	516	524	532	540	548	555	563	571	579	586	594	602	
900 - 910	498	506	514	521	529	537	545	552	560	568	575	583	591	599	
910 - 920	495	503	511	518	526	534	541	549	557	565	572	580	588	595	
920 - 930	492	500	508	515	523	531	538	546	554	561	569	577	584	592	
930 - 940	489	497	505	512	520	528	535	543	551	558	566	573	581	589	
940 - 950	487	494	502	509	517	525	532	540	547	555	563	570	578	585	
950 - 960	484	491	499	506	514	522	529	537	544	552	559	567	575	582	
960 - 970	481	488	496	503	511	518	526	534	541	549	556	564	571	579	
970 - 980	478	485	493	500	508	515	523	530	538	545	553	560	568	575	
980 - 990	475	482	490	497	505	512	520	527	535	542	550	557	565	572	
990 - 1000	472	480	487	494	502	509	517	524	532	539	546	554	561	569	
1000 - 1010	469	477	484	491	499	506	514	521	528	536	543	551	558	565	
1010 - 1020	466	474	481	488	496	503	511	518	525	533	540	547	555	562	
1020 - 1030	463	471	478	485	493	500	507	515	522	529	537	544	551	559	
1030 - 1040	461	468	475	482	490	497	504	512	519	526	534	541	548	555	
1040 - 1050	458	465	472	479	487	494	501	508	516	523	530	538	545	552	
1050 - 1060	455	462	469	476	484	491	498	505	513	520	527	534	542	549	
1060 - 1070	452	459	466	473	481	488	495	502	509	517	524	531	538	545	
1070 - 1080	449	456	463	470	478	485	492	499	506	513	521	528	535	542	
1080 - 1090	446	453	460	467	475	482	489	496	503	510	517	524	532	539	
1090 - 1100	443	450	457	464	471	479	486	493	500	507	514	521	528	535	
1100 - 1110	440	447	454	461	468	475	483	490	497	504	511	518	525	532	
1110 - 1120	437	444	451	458	465	472	479	486	494	501	508	515	522	529	
1120 - 1130	434	441	448	455	462	469	476	483	490	497	504	511	518	525	
1130 - 1140	431	438	445	452	459	466	473	480	487	494	501	508	515	522	
1140 - 1150	428	435	442	449	456	463	470	477	484	491	498	505	512	519	
1150 - 1160	426	432	439	446	453	460	467	474	481	488	495	501	508	515	
1160 - 1170	423	430	436	443	450	457	464	471	478	484	491	498	505	512	
1170 - 1180	420	427	433	440	447	454	461	468	474	481	488	495	502	509	
1180 - 1190	417	424	430	437	444	451	458	464	471	478	485	492	498	505	
1190 - 1200	414	421	427	434	441	448	454	461	468	475	481	488	495	502	
1200 - 1210	411	418	424	431	438	445	451	458	465	471	478	485	492	498	
1210 - 1220	408	415	421	428	435	441	448	455	462	468	475	482	488	495	
1220 - 1230	405	412	418	425	432	438	445	452	458	465	472	478	485	492	
1230 - 1240	402	409	415	422	429	435	442	449	455	462	468	475	482	488	
1240 - 1250	399	406	412	419	426	432	439	445	452	459	465	472	478	485	
1250 - 1260	396	403	409	416	422	429	436	442	449	455	462	468	475	482	
1260 - 1270	393	400	406	413	419	426	432	439	446	452	459	465	472	478	
1270 - 1280	390	397	403	410	416	423	429	436	442	449	455	462	468	475	
1280 - 1290	387	394	400	407	413	420	426	433	439	446	452	458	465	471	
1290 - 1300	384	391	397	404	410	417	423	429	436	442	449	455	462	468	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
623	631	639	647	655	663	671	679	686	694	702	710	718	726	734	742
620	628	636	643	651	659	667	675	683	691	699	706	714	722	730	738
616	624	632	640	648	656	664	671	679	687	695	703	711	718	726	734
613	621	629	637	644	652	660	668	676	683	691	699	707	715	722	730
610	618	625	633	641	649	656	664	672	680	688	695	703	711	719	726
606	614	622	630	637	645	653	661	668	676	684	692	699	707	715	723
603	611	619	626	634	642	649	657	665	672	680	688	696	703	711	719
600	607	615	623	630	638	646	653	661	669	676	684	692	700	707	715
596	604	612	619	627	635	642	650	658	665	673	680	688	696	703	711
593	601	608	616	623	631	639	646	654	661	669	677	684	692	700	707
590	597	605	612	620	628	635	643	650	658	665	673	681	688	696	703
586	594	601	609	616	624	632	639	647	654	662	669	677	684	692	699
583	590	598	605	613	620	628	635	643	651	658	666	673	681	688	696
580	587	595	602	609	617	624	632	639	647	654	662	669	677	684	692
576	584	591	599	606	613	621	628	636	643	651	658	665	673	680	688
573	580	588	595	602	610	617	625	632	639	647	654	662	669	677	684
569	577	584	592	599	606	614	621	628	636	643	651	658	665	673	680
566	573	581	588	595	603	610	617	625	632	639	647	654	661	669	676
563	570	577	585	592	599	607	614	621	628	636	643	650	658	665	672
559	567	574	581	588	596	603	610	618	625	632	639	647	654	661	668
556	563	570	578	585	592	599	607	614	621	628	636	643	650	657	665
553	560	567	574	581	589	596	603	610	617	625	632	639	646	653	661
549	556	564	571	578	585	592	599	607	614	621	628	635	642	650	657
546	553	560	567	574	582	589	596	603	610	617	624	631	639	646	653
542	550	557	564	571	578	585	592	599	606	613	621	628	635	642	649
539	546	553	560	567	574	581	589	596	603	610	617	624	631	638	645
536	543	550	557	564	571	578	585	592	599	606	613	620	627	634	641
532	539	546	553	560	567	574	581	588	595	602	609	616	623	630	637
529	536	543	550	557	564	571	578	585	592	599	606	612	619	626	633
526	532	539	546	553	560	567	574	581	588	595	602	609	616	623	629
522	529	536	543	550	557	564	570	577	584	591	598	605	612	619	626
519	526	532	539	546	553	560	567	574	580	587	594	601	608	615	622
515	522	529	536	543	549	556	563	570	577	584	590	597	604	611	618
512	519	526	532	539	546	553	559	566	573	580	587	593	600	607	614
509	515	522	529	536	542	549	556	563	569	576	583	590	596	603	610
505	512	519	525	532	539	545	552	559	566	572	579	586	593	599	606
502	508	515	522	528	535	542	549	555	562	569	575	582	589	595	602
498	505	512	518	525	532	538	545	552	558	565	572	578	585	592	598
495	502	508	515	521	528	535	541	548	555	561	568	574	581	588	594
491	498	505	511	518	524	531	538	544	551	557	564	571	577	584	590
488	495	501	508	514	521	527	534	541	547	554	560	567	573	580	586
485	491	498	504	511	517	524	530	537	543	550	556	563	569	576	583
481	488	494	501	507	514	520	527	533	540	546	553	559	566	572	579
478	484	491	497	504	510	517	523	529	536	542	549	555	562	568	575
474	481	487	494	500	507	513	519	526	532	539	545	551	558	564	571

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von		bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro					
		990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050
		mehr als	bis	91	92	93	94
Euro							
850 - 860		750	758	766	773	781	789
860 - 870		746	754	762	769	777	785
870 - 880		742	750	758	766	773	781
880 - 890		738	746	754	762	769	777
890 - 900		734	742	750	758	765	773
900 - 910		730	738	746	754	761	769
910 - 920		726	734	742	750	757	765
920 - 930		723	730	738	746	753	761
930 - 940		719	726	734	742	749	757
940 - 950		715	722	730	738	745	753
950 - 960		711	718	726	734	741	749
960 - 970		707	714	722	730	737	745
970 - 980		703	711	718	726	733	741
980 - 990		699	707	714	722	729	736
990 - 1000		695	703	710	718	725	732
1000 - 1010		691	699	706	714	721	728
1010 - 1020		687	695	702	710	717	724
1020 - 1030		683	691	698	706	713	720
1030 - 1040		680	687	694	701	709	716
1040 - 1050		676	683	690	697	705	712
1050 - 1060		672	679	686	693	701	708
1060 - 1070		668	675	682	689	697	704
1070 - 1080		664	671	678	685	693	700
1080 - 1090		660	667	674	681	689	696
1090 - 1100		656	663	670	677	684	692
1100 - 1110		652	659	666	673	680	687
1110 - 1120		648	655	662	669	676	683
1120 - 1130		644	651	658	665	672	679
1130 - 1140		640	647	654	661	668	675
1140 - 1150		636	643	650	657	664	671
1150 - 1160		632	639	646	653	660	667
1160 - 1170		629	635	642	649	656	663
1170 - 1180		625	631	638	645	652	659
1180 - 1190		621	627	634	641	648	655
1190 - 1200		617	623	630	637	644	651
1200 - 1210		613	619	626	633	640	646
1210 - 1220		609	616	622	629	636	642
1220 - 1230		605	612	618	625	632	638
1230 - 1240		601	608	614	621	627	634
1240 - 1250		597	604	610	617	623	630
1250 - 1260		593	600	606	613	619	626
1260 - 1270		589	596	602	609	615	622
1270 - 1280		585	592	598	605	611	618
1280 - 1290		581	588	594	601	607	613
1290 - 1300		577	584	590	596	603	609

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 9

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	
	mehr als	bis	1 - 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro															
1300 - 1310		11	17	24	30	36	43	49	56	62	68	75	81	88	
1310 - 1320		10	16	23	29	35	42	48	54	61	67	73	80	86	
1320 - 1330			15	22	28	34	41	47	53	59	66	72	78	85	
1330 - 1340			14	20	27	33	39	46	52	58	65	71	77	83	
1340 - 1350			13	19	26	32	38	44	51	57	63	69	76	82	
1350 - 1360			12	18	25	31	37	43	49	56	62	68	74	81	
1360 - 1370			11	17	23	30	36	42	48	54	61	67	73	79	
1370 - 1380			10	16	22	29	35	41	47	53	59	65	72	78	
1380 - 1390				15	21	27	33	40	46	52	58	64	70	76	
1390 - 1400				14	20	26	32	38	44	51	57	63	69	75	
1400 - 1410				13	19	25	31	37	43	49	55	61	67	74	
1410 - 1420				12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72	
1420 - 1430				11	17	23	29	35	41	47	53	59	65	71	
1430 - 1440				10	16	22	28	34	39	45	51	57	63	69	
1440 - 1450					15	20	26	32	38	44	50	56	62	68	
1450 - 1460					13	19	25	31	37	43	49	55	61	66	
1460 - 1470					12	18	24	30	36	42	47	53	59	65	
1470 - 1480					11	17	23	29	34	40	46	52	58	64	
1480 - 1490					10	16	22	27	33	39	45	51	56	62	
1490 - 1500						15	20	26	32	38	43	49	55	61	
1500 - 1510						14	19	25	31	36	42	48	54	59	
1510 - 1520						12	18	24	29	35	41	46	52	58	
1520 - 1530						11	17	22	28	34	39	45	51	56	
1530 - 1540						10	16	21	27	32	38	44	49	55	
1540 - 1550							14	20	26	31	37	42	48	53	
1550 - 1560							13	19	24	30	35	41	47	52	
1560 - 1570							12	18	23	29	34	40	45	51	
1570 - 1580							11	16	22	27	33	38	44	49	
1580 - 1590							10	15	20	26	31	37	42	48	
1590 - 1600								14	19	25	30	35	41	46	
1600 - 1610								13	18	23	29	34	39	45	
1610 - 1620								11	17	22	27	33	38	43	
1620 - 1630								10	15	21	26	31	37	42	
1630 - 1640									14	19	25	30	35	40	
1640 - 1650									13	18	23	28	34	39	
1650 - 1660									11	17	22	27	32	38	
1660 - 1670									10	15	21	26	31	36	
1670 - 1680										14	19	24	29	35	
1680 - 1690										13	18	23	28	33	
1690 - 1700										11	16	22	27	32	
1700 - 1710										10	15	20	25	30	
1710 - 1720											14	19	24	29	
1720 - 1730											12	17	22	27	
1730 - 1740											11	16	21	26	
1740 - 1750											10	14	19	24	

Fortsetzung siehe Seite 25

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Euro															
94	100	107	113	120	126	132	139	145	151	158	164	171	177	183	190
93	99	105	112	118	124	131	137	143	150	156	162	169	175	182	188
91	97	104	110	116	123	129	135	142	148	154	161	167	173	180	186
90	96	102	109	115	121	127	134	140	146	153	159	165	171	178	184
88	94	101	107	113	119	126	132	138	145	151	157	163	170	176	182
87	93	99	105	112	118	124	130	137	143	149	155	161	168	174	180
85	92	98	104	110	116	122	129	135	141	147	153	160	166	172	178
84	90	96	102	109	115	121	127	133	139	145	152	158	164	170	176
82	89	95	101	107	113	119	125	131	138	144	150	156	162	168	174
81	87	93	99	105	111	118	124	130	136	142	148	154	160	166	172
80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170
78	84	90	96	102	108	114	120	126	132	138	144	150	156	162	168
77	83	89	95	101	107	113	119	125	131	136	142	148	154	160	166
75	81	87	93	99	105	111	117	123	129	135	141	147	153	159	164
74	80	86	91	97	103	109	115	121	127	133	139	145	151	157	162
72	78	84	90	96	102	108	113	119	125	131	137	143	149	155	161
71	77	83	88	94	100	106	112	118	123	129	135	141	147	153	159
69	75	81	87	93	98	104	110	116	122	128	133	139	145	151	157
68	74	79	85	91	97	103	108	114	120	126	131	137	143	149	155
66	72	78	84	89	95	101	107	112	118	124	130	135	141	147	153
65	71	76	82	88	94	99	105	111	116	122	128	134	139	145	151
63	69	75	81	86	92	98	103	109	115	120	126	132	137	143	149
62	68	73	79	85	90	96	102	107	113	118	124	130	135	141	147
61	66	72	77	83	89	94	100	105	111	117	122	128	134	139	145
59	65	70	76	81	87	93	98	104	109	115	120	126	132	137	143
58	63	69	74	80	85	91	96	102	108	113	119	124	130	135	141
56	62	67	73	78	84	89	95	100	106	111	117	122	128	133	139
55	60	66	71	77	82	88	93	98	104	109	115	120	126	131	137
53	59	64	69	75	80	86	91	97	102	108	113	118	124	129	135
52	57	62	68	73	79	84	90	95	100	106	111	117	122	127	133
50	56	61	66	72	77	82	88	93	99	104	109	115	120	125	131
49	54	59	65	70	75	81	86	91	97	102	107	113	118	123	129
47	53	58	63	68	74	79	84	90	95	100	106	111	116	122	127
46	51	56	62	67	72	77	83	88	93	98	104	109	114	120	125
44	49	55	60	65	70	76	81	86	91	97	102	107	112	118	123
43	48	53	58	64	69	74	79	84	90	95	100	105	110	116	121
41	46	52	57	62	67	72	77	83	88	93	98	103	108	114	119
40	45	50	55	60	65	71	76	81	86	91	96	101	107	112	117
38	43	48	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99	105	110	115
37	42	47	52	57	62	67	72	77	82	87	93	98	103	108	113
35	40	45	50	55	60	65	70	76	81	86	91	96	101	106	111
34	39	44	49	54	59	64	69	74	79	84	89	94	99	104	109
32	37	42	47	52	57	62	67	72	77	82	87	92	97	102	107
31	36	41	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100	105
29	34	39	44	49	54	59	63	68	73	78	83	88	93	98	103

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	
	mehr als	bis	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro															
1300 - 1310	196	203	209	215	222	228	235	241	247	254	260	266	273	279	
1310 - 1320	194	201	207	213	220	226	232	239	245	251	258	264	271	277	
1320 - 1330	192	199	205	211	218	224	230	237	243	249	255	262	268	274	
1330 - 1340	190	197	203	209	215	222	228	234	241	247	253	259	266	272	
1340 - 1350	188	195	201	207	213	220	226	232	238	245	251	257	263	270	
1350 - 1360	186	193	199	205	211	217	224	230	236	242	249	255	261	267	
1360 - 1370	184	191	197	203	209	215	221	228	234	240	246	252	259	265	
1370 - 1380	182	189	195	201	207	213	219	225	232	238	244	250	256	262	
1380 - 1390	180	186	193	199	205	211	217	223	229	235	242	248	254	260	
1390 - 1400	178	184	191	197	203	209	215	221	227	233	239	245	251	257	
1400 - 1410	176	182	188	195	201	207	213	219	225	231	237	243	249	255	
1410 - 1420	174	180	186	192	198	204	211	217	223	229	235	241	247	253	
1420 - 1430	172	178	184	190	196	202	208	214	220	226	232	238	244	250	
1430 - 1440	170	176	182	188	194	200	206	212	218	224	230	236	242	248	
1440 - 1450	168	174	180	186	192	198	204	210	216	222	228	233	239	245	
1450 - 1460	166	172	178	184	190	196	202	208	213	219	225	231	237	243	
1460 - 1470	164	170	176	182	188	194	200	205	211	217	223	229	235	240	
1470 - 1480	162	168	174	180	186	191	197	203	209	215	221	226	232	238	
1480 - 1490	160	166	172	178	184	189	195	201	207	212	218	224	230	236	
1490 - 1500	158	164	170	176	181	187	193	199	204	210	216	222	227	233	
1500 - 1510	156	162	168	174	179	185	191	196	202	208	214	219	225	231	
1510 - 1520	154	160	166	171	177	183	188	194	200	206	211	217	223	228	
1520 - 1530	152	158	164	169	175	181	186	192	198	203	209	214	220	226	
1530 - 1540	150	156	162	167	173	178	184	190	195	201	206	212	218	223	
1540 - 1550	148	154	159	165	171	176	182	187	193	199	204	210	215	221	
1550 - 1560	146	152	157	163	169	174	180	185	191	196	202	207	213	218	
1560 - 1570	144	150	155	161	166	172	177	183	188	194	199	205	210	216	
1570 - 1580	142	148	153	159	164	170	175	181	186	192	197	203	208	213	
1580 - 1590	140	146	151	157	162	167	173	178	184	189	195	200	206	211	
1590 - 1600	138	144	149	154	160	165	171	176	182	187	192	198	203	209	
1600 - 1610	136	142	147	152	158	163	168	174	179	185	190	195	201	206	
1610 - 1620	134	140	145	150	156	161	166	172	177	182	188	193	198	204	
1620 - 1630	132	137	143	148	153	159	164	169	175	180	185	191	196	201	
1630 - 1640	130	135	141	146	151	156	162	167	172	178	183	188	193	199	
1640 - 1650	128	133	139	144	149	154	160	165	170	175	180	186	191	196	
1650 - 1660	126	131	136	142	147	152	157	162	168	173	178	183	189	194	
1660 - 1670	124	129	134	140	145	150	155	160	165	171	176	181	186	191	
1670 - 1680	122	127	132	137	143	148	153	158	163	168	173	178	184	189	
1680 - 1690	120	125	130	135	140	145	151	156	161	166	171	176	181	186	
1690 - 1700	118	123	128	133	138	143	148	153	158	164	169	174	179	184	
1700 - 1710	116	121	126	131	136	141	146	151	156	161	166	171	176	181	
1710 - 1720	114	119	124	129	134	139	144	149	154	159	164	169	174	179	
1720 - 1730	112	117	122	127	132	137	142	147	151	156	161	166	171	176	
1730 - 1740	110	115	120	124	129	134	139	144	149	154	159	164	169	174	
1740 - 1750	108	113	117	122	127	132	137	142	147	152	157	162	166	171	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700
46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61
Euro															
286	292	298	305	311	318	324	330	337	343	350	356	362	369	375	382
283	290	296	302	309	315	321	328	334	340	347	353	359	366	372	379
281	287	293	300	306	312	319	325	331	338	344	350	357	363	369	376
278	285	291	297	303	310	316	322	329	335	341	347	354	360	366	373
276	282	288	295	301	307	313	320	326	332	338	345	351	357	363	370
273	280	286	292	298	305	311	317	323	329	336	342	348	354	361	367
271	277	283	290	296	302	308	314	320	327	333	339	345	351	358	364
269	275	281	287	293	299	305	312	318	324	330	336	342	348	355	361
266	272	278	284	291	297	303	309	315	321	327	333	339	346	352	358
264	270	276	282	288	294	300	306	312	318	324	331	337	343	349	355
261	267	273	279	285	291	297	303	310	316	322	328	334	340	346	352
259	265	271	277	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343	349
256	262	268	274	280	286	292	298	304	310	316	322	328	334	340	346
254	260	266	272	278	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343
251	257	263	269	275	281	287	293	299	305	310	316	322	328	334	340
249	255	261	266	272	278	284	290	296	302	308	313	319	325	331	337
246	252	258	264	270	276	281	287	293	299	305	311	316	322	328	334
244	250	255	261	267	273	279	285	290	296	302	308	314	319	325	331
241	247	253	259	264	270	276	282	288	293	299	305	311	317	322	328
239	245	250	256	262	268	273	279	285	291	296	302	308	314	319	325
236	242	248	254	259	265	271	276	282	288	294	299	305	311	316	322
234	240	245	251	257	262	268	274	279	285	291	296	302	308	313	319
231	237	243	248	254	260	265	271	277	282	288	294	299	305	310	316
229	235	240	246	251	257	263	268	274	279	285	291	296	302	308	313
226	232	238	243	249	254	260	265	271	277	282	288	293	299	305	310
224	229	235	241	246	252	257	263	268	274	279	285	290	296	302	307
221	227	232	238	244	249	255	260	266	271	277	282	288	293	299	304
219	224	230	235	241	246	252	257	263	268	274	279	285	290	296	301
216	222	227	233	238	244	249	255	260	265	271	276	282	287	293	298
214	219	225	230	236	241	246	252	257	263	268	273	279	284	290	295
211	217	222	228	233	238	244	249	254	260	265	271	276	281	287	292
209	214	220	225	230	236	241	246	252	257	262	268	273	278	284	289
206	212	217	222	228	233	238	244	249	254	260	265	270	275	281	286
204	209	215	220	225	230	236	241	246	251	257	262	267	273	278	283
201	207	212	217	222	228	233	238	243	249	254	259	264	270	275	280
199	204	209	215	220	225	230	235	241	246	251	256	261	267	272	277
196	202	207	212	217	222	227	233	238	243	248	253	259	264	269	274
194	199	204	209	214	220	225	230	235	240	245	250	256	261	266	271
191	197	202	207	212	217	222	227	232	237	242	248	253	258	263	268
189	194	199	204	209	214	219	224	229	235	240	245	250	255	260	265
186	191	196	201	207	212	217	222	227	232	237	242	247	252	257	262
184	189	194	199	204	209	214	219	224	229	234	239	244	249	254	259
181	186	191	196	201	206	211	216	221	226	231	236	241	246	251	256
179	184	189	194	199	203	208	213	218	223	228	233	238	243	248	253
176	181	186	191	196	201	206	211	215	220	225	230	235	240	245	250

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840
	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75
Euro														
1300 - 1310	388	394	401	407	413	420	426	433	439	445	452	458	465	471
1310 - 1320	385	391	398	404	410	417	423	429	436	442	448	455	461	468
1320 - 1330	382	388	395	401	407	414	420	426	433	439	445	451	458	464
1330 - 1340	379	385	392	398	404	410	417	423	429	436	442	448	454	461
1340 - 1350	376	382	388	395	401	407	413	420	426	432	438	445	451	457
1350 - 1360	373	379	385	392	398	404	410	416	423	429	435	441	448	454
1360 - 1370	370	376	382	389	395	401	407	413	419	426	432	438	444	450
1370 - 1380	367	373	379	385	392	398	404	410	416	422	428	435	441	447
1380 - 1390	364	370	376	382	388	395	401	407	413	419	425	431	437	444
1390 - 1400	361	367	373	379	385	391	397	404	410	416	422	428	434	440
1400 - 1410	358	364	370	376	382	388	394	400	406	412	418	425	431	437
1410 - 1420	355	361	367	373	379	385	391	397	403	409	415	421	427	433
1420 - 1430	352	358	364	370	376	382	388	394	400	406	412	418	424	430
1430 - 1440	349	355	361	367	373	379	385	391	397	402	408	414	420	426
1440 - 1450	346	352	358	364	370	376	381	387	393	399	405	411	417	423
1450 - 1460	343	349	355	361	366	372	378	384	390	396	402	408	414	419
1460 - 1470	340	346	352	357	363	369	375	381	387	393	398	404	410	416
1470 - 1480	337	343	349	354	360	366	372	378	383	389	395	401	407	412
1480 - 1490	334	340	345	351	357	363	369	374	380	386	392	397	403	409
1490 - 1500	331	337	342	348	354	360	365	371	377	383	388	394	400	406
1500 - 1510	328	334	339	345	351	356	362	368	374	379	385	391	396	402
1510 - 1520	325	330	336	342	348	353	359	365	370	376	382	387	393	399
1520 - 1530	322	327	333	339	344	350	356	361	367	373	378	384	390	395
1530 - 1540	319	324	330	336	341	347	352	358	364	369	375	380	386	392
1540 - 1550	316	321	327	332	338	344	349	355	360	366	371	377	383	388
1550 - 1560	313	318	324	329	335	340	346	351	357	363	368	374	379	385
1560 - 1570	310	315	321	326	332	337	343	348	354	359	365	370	376	381
1570 - 1580	307	312	318	323	329	334	339	345	350	356	361	367	372	378
1580 - 1590	304	309	314	320	325	331	336	342	347	353	358	363	369	374
1590 - 1600	301	306	311	317	322	328	333	338	344	349	355	360	365	371
1600 - 1610	297	303	308	314	319	324	330	335	340	346	351	357	362	367
1610 - 1620	294	300	305	310	316	321	327	332	337	343	348	353	359	364
1620 - 1630	291	297	302	307	313	318	323	329	334	339	344	350	355	360
1630 - 1640	288	294	299	304	309	315	320	325	331	336	341	346	352	357
1640 - 1650	285	291	296	301	306	312	317	322	327	332	338	343	348	353
1650 - 1660	282	287	293	298	303	308	313	319	324	329	334	340	345	350
1660 - 1670	279	284	290	295	300	305	310	315	321	326	331	336	341	346
1670 - 1680	276	281	286	292	297	302	307	312	317	322	328	333	338	343
1680 - 1690	273	278	283	288	294	299	304	309	314	319	324	329	334	339
1690 - 1700	270	275	280	285	290	295	300	306	311	316	321	326	331	336
1700 - 1710	267	272	277	282	287	292	297	302	307	312	317	322	327	332
1710 - 1720	264	269	274	279	284	289	294	299	304	309	314	319	324	329
1720 - 1730	261	266	271	276	281	286	291	296	301	306	311	316	320	325
1730 - 1740	258	263	268	273	278	282	287	292	297	302	307	312	317	322
1740 - 1750	255	260	265	269	274	279	284	289	294	299	304	309	314	318

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000
76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91
Euro															
477	484	490	497	503	509	516	522	528	535	541	548	554	560	567	573
474	480	487	493	499	506	512	518	525	531	537	544	550	557	563	569
470	477	483	489	496	502	508	515	521	527	534	540	546	553	559	565
467	473	480	486	492	498	505	511	517	524	530	536	542	549	555	561
464	470	476	482	489	495	501	507	514	520	526	532	539	545	551	557
460	466	472	479	485	491	497	504	510	516	522	528	535	541	547	553
457	463	469	475	481	488	494	500	506	512	518	525	531	537	543	549
453	459	465	472	478	484	490	496	502	508	515	521	527	533	539	545
450	456	462	468	474	480	486	492	499	505	511	517	523	529	535	541
446	452	458	464	471	477	483	489	495	501	507	513	519	525	531	537
443	449	455	461	467	473	479	485	491	497	503	509	515	521	527	533
439	445	451	457	463	469	475	481	487	493	499	505	511	517	523	529
436	442	448	454	460	466	472	478	484	490	496	502	508	514	520	525
432	438	444	450	456	462	468	474	480	486	492	498	504	510	516	522
429	435	441	447	452	458	464	470	476	482	488	494	500	506	512	518
425	431	437	443	449	455	461	466	472	478	484	490	496	502	508	514
422	428	433	439	445	451	457	463	469	474	480	486	492	498	504	510
418	424	430	436	442	447	453	459	465	471	476	482	488	494	500	506
415	421	426	432	438	444	449	455	461	467	473	478	484	490	496	502
411	417	423	429	434	440	446	452	457	463	469	475	480	486	492	498
408	414	419	425	431	436	442	448	454	459	465	471	476	482	488	494
404	410	416	421	427	433	438	444	450	455	461	467	472	478	484	490
401	406	412	418	423	429	435	440	446	452	457	463	469	474	480	486
397	403	409	414	420	425	431	437	442	448	453	459	465	470	476	482
394	399	405	411	416	422	427	433	438	444	450	455	461	466	472	477
390	396	401	407	412	418	424	429	435	440	446	451	457	462	468	473
387	392	398	403	409	414	420	425	431	436	442	447	453	458	464	469
383	389	394	400	405	411	416	422	427	433	438	444	449	455	460	465
380	385	391	396	402	407	412	418	423	429	434	440	445	451	456	461
376	382	387	393	398	403	409	414	420	425	430	436	441	447	452	457
373	378	384	389	394	400	405	410	416	421	427	432	437	443	448	453
369	375	380	385	391	396	401	407	412	417	423	428	433	439	444	449
366	371	376	382	387	392	398	403	408	413	419	424	429	435	440	445
362	367	373	378	383	389	394	399	404	410	415	420	426	431	436	441
359	364	369	374	380	385	390	395	401	406	411	416	422	427	432	437
355	360	366	371	376	381	386	392	397	402	407	412	418	423	428	433
352	357	362	367	372	377	383	388	393	398	403	409	414	419	424	429
348	353	358	364	369	374	379	384	389	394	400	405	410	415	420	425
345	350	355	360	365	370	375	380	385	391	396	401	406	411	416	421
341	346	351	356	361	366	371	377	382	387	392	397	402	407	412	417
338	343	348	353	358	363	368	373	378	383	388	393	398	403	408	413
334	339	344	349	354	359	364	369	374	379	384	389	394	399	404	409
330	335	340	345	350	355	360	365	370	375	380	385	390	395	400	405
327	332	337	342	347	352	357	361	366	371	376	381	386	391	396	401
323	328	333	338	343	348	353	358	363	367	372	377	382	387	392	397

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro				
	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050
	mehr als	bis			
	92	93	94	95	96
	Euro				
1300 - 1310	580	586	592	599	605
1310 - 1320	576	582	588	595	601
1320 - 1330	572	578	584	591	597
1330 - 1340	568	574	580	586	593
1340 - 1350	564	570	576	582	589
1350 - 1360	560	566	572	578	584
1360 - 1370	556	562	568	574	580
1370 - 1380	552	558	564	570	576
1380 - 1390	548	554	560	566	572
1390 - 1400	544	550	556	562	568
1400 - 1410	540	546	552	558	564
1410 - 1420	535	542	548	554	560
1420 - 1430	531	537	543	549	555
1430 - 1440	527	533	539	545	551
1440 - 1450	523	529	535	541	547
1450 - 1460	519	525	531	537	543
1460 - 1470	515	521	527	533	539
1470 - 1480	511	517	523	529	535
1480 - 1490	507	513	519	525	530
1490 - 1500	503	509	515	521	526
1500 - 1510	499	505	511	516	522
1510 - 1520	495	501	507	512	518
1520 - 1530	491	497	502	508	514
1530 - 1540	487	493	498	504	510
1540 - 1550	483	489	494	500	505
1550 - 1560	479	485	490	496	501
1560 - 1570	475	480	486	492	497
1570 - 1580	471	476	482	487	493
1580 - 1590	467	472	478	483	489
1590 - 1600	463	468	474	479	484
1600 - 1610	459	464	470	475	480
1610 - 1620	455	460	465	471	476
1620 - 1630	451	456	461	467	472
1630 - 1640	447	452	457	462	468
1640 - 1650	443	448	453	458	464
1650 - 1660	438	444	449	454	459
1660 - 1670	434	440	445	450	455
1670 - 1680	430	435	441	446	451
1680 - 1690	426	431	436	442	447
1690 - 1700	422	427	432	437	442
1700 - 1710	418	423	428	433	438
1710 - 1720	414	419	424	429	434
1720 - 1730	410	415	420	425	430
1730 - 1740	406	411	416	421	426
1740 - 1750	402	407	412	417	421

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 17

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	
	mehr als	bis	1 - 12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Euro															
1750 - 1760		13	18	23	28	33	37	42	47	52	57	62	67	71	
1760 - 1770		12	16	21	26	31	36	41	45	50	55	60	65	70	
1770 - 1780		10	15	20	25	29	34	39	44	49	53	58	63	68	
1780 - 1790			14	18	23	28	33	37	42	47	52	56	61	66	
1790 - 1800			12	17	22	26	31	36	41	45	50	55	59	64	
1800 - 1810			11	15	20	25	29	34	39	44	48	53	58	62	
1810 - 1820				14	19	23	28	33	37	42	47	51	56	61	
1820 - 1830				12	17	22	26	31	36	40	45	49	54	59	
1830 - 1840				11	15	20	25	29	34	38	43	48	52	57	
1840 - 1850					14	19	23	28	32	37	41	46	50	55	
1850 - 1860					12	17	21	26	31	35	40	44	49	53	
1860 - 1870					11	15	20	24	29	33	38	42	47	51	
1870 - 1880						14	18	23	27	32	36	41	45	50	
1880 - 1890						12	17	21	26	30	34	39	43	48	
1890 - 1900						11	15	19	24	28	33	37	41	46	
1900 - 1910							13	18	22	27	31	35	40	44	
1910 - 1920							12	16	20	25	29	33	38	42	
1920 - 1930							10	15	19	23	27	32	36	40	
1930 - 1940								13	17	21	26	30	34	38	
1940 - 1950								11	15	20	24	28	32	37	
1950 - 1960								10	14	18	22	26	31	35	
1960 - 1970									12	16	20	25	29	33	
1970 - 1980									10	14	19	23	27	31	
1980 - 1990										13	17	21	25	29	
1990 - 2000										11	15	19	23	27	
2000 - 2010											13	17	21	25	
2010 - 2020											12	16	20	24	
2020 - 2030											10	14	18	22	
2030 - 2040												12	16	20	
2040 - 2050												10	14	18	
2050 - 2060													12	16	
2060 - 2070													10	14	
2070 - 2080														12	
2080 - 2090															12
2090 - 2100															10
2100 - 2110															
2110 - 2120															
2120 - 2130															
2130 - 2140															
2140 - 2150															
2150 - 2160															
2160 - 2170															
2170 - 2180															
2180 - 2190															
2190 - 2200															

Fortsetzung siehe Seite 31

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500
26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Euro															
76	81	86	91	96	101	106	110	115	120	125	130	135	140	145	149
74	79	84	89	94	99	104	108	113	118	123	128	133	137	142	147
73	77	82	87	92	97	101	106	111	116	121	125	130	135	140	145
71	76	80	85	90	95	99	104	109	114	118	123	128	133	138	142
69	74	78	83	88	93	97	102	107	112	116	121	126	130	135	140
67	72	76	81	86	91	95	100	105	109	114	119	123	128	133	138
65	70	75	79	84	89	93	98	103	107	112	117	121	126	131	135
63	68	73	77	82	86	91	96	100	105	110	114	119	124	128	133
61	66	71	75	80	84	89	94	98	103	107	112	117	121	126	130
60	64	69	73	78	82	87	92	96	101	105	110	114	119	124	128
58	62	67	71	76	80	85	89	94	99	103	108	112	117	121	126
56	60	65	69	74	78	83	87	92	96	101	105	110	114	119	123
54	58	63	67	72	76	81	85	90	94	99	103	108	112	116	121
52	57	61	65	70	74	79	83	88	92	96	101	105	110	114	119
50	55	59	63	68	72	77	81	85	90	94	99	103	107	112	116
48	53	57	61	66	70	75	79	83	88	92	96	101	105	109	114
46	51	55	59	64	68	72	77	81	85	90	94	98	103	107	111
45	49	53	57	62	66	70	75	79	83	88	92	96	100	105	109
43	47	51	55	60	64	68	73	77	81	85	90	94	98	102	107
41	45	49	53	58	62	66	70	75	79	83	87	92	96	100	104
39	43	47	51	56	60	64	68	72	77	81	85	89	93	98	102
37	41	45	49	54	58	62	66	70	74	79	83	87	91	95	99
35	39	43	47	52	56	60	64	68	72	76	80	85	89	93	97
33	37	41	45	50	54	58	62	66	70	74	78	82	86	91	95
31	35	39	43	48	52	56	60	64	68	72	76	80	84	88	92
29	33	37	41	46	50	54	58	62	66	70	74	78	82	86	90
28	32	35	39	43	47	51	55	59	63	67	71	75	79	83	87
26	30	34	37	41	45	49	53	57	61	65	69	73	77	81	85
24	28	32	35	39	43	47	51	55	59	63	67	71	75	79	83
22	26	30	33	37	41	45	49	53	57	61	65	68	72	76	80
20	24	28	31	35	39	43	47	51	55	58	62	66	70	74	78
18	22	26	29	33	37	41	45	49	52	56	60	64	68	71	75
16	20	24	27	31	35	39	43	46	50	54	58	62	65	69	73
14	18	22	25	29	33	37	40	44	48	52	55	59	63	67	70
12	16	20	23	27	31	35	38	42	46	49	53	57	61	64	68
10	14	18	21	25	29	32	36	40	43	47	51	55	58	62	66
	12	16	19	23	27	30	34	38	41	45	49	52	56	60	63
	10	14	17	21	25	28	32	35	39	43	46	50	54	57	61
		12	15	19	22	26	30	33	37	40	44	48	51	55	58
		10	13	17	20	24	27	31	35	38	42	45	49	52	56
			11	15	18	22	25	29	32	36	39	43	46	50	53
				13	16	20	23	27	30	34	37	41	44	48	51
				11	14	18	21	24	28	31	35	38	42	45	49
					12	15	19	22	26	29	32	36	39	43	46
					10	13	17	20	23	27	30	34	37	40	44

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	
	mehr als	bis	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54
Euro															
1750 - 1760	154	159	164	169	174	179	183	188	193	198	203	208	213	218	
1760 - 1770	152	157	162	166	171	176	181	186	191	195	200	205	210	215	
1770 - 1780	149	154	159	164	169	173	178	183	188	193	197	202	207	212	
1780 - 1790	147	152	157	161	166	171	176	180	185	190	195	200	204	209	
1790 - 1800	145	149	154	159	164	168	173	178	183	187	192	197	201	206	
1800 - 1810	142	147	152	156	161	166	170	175	180	185	189	194	199	203	
1810 - 1820	140	145	149	154	159	163	168	173	177	182	187	191	196	201	
1820 - 1830	137	142	147	151	156	161	165	170	175	179	184	188	193	198	
1830 - 1840	135	140	144	149	153	158	163	167	172	176	181	186	190	195	
1840 - 1850	133	137	142	146	151	155	160	165	169	174	178	183	187	192	
1850 - 1860	130	135	139	144	148	153	157	162	166	171	176	180	185	189	
1860 - 1870	128	132	137	141	146	150	155	159	164	168	173	177	182	186	
1870 - 1880	125	130	134	139	143	148	152	157	161	166	170	174	179	183	
1880 - 1890	123	127	132	136	141	145	150	154	158	163	167	172	176	181	
1890 - 1900	121	125	129	134	138	143	147	151	156	160	165	169	173	178	
1900 - 1910	118	122	127	131	136	140	144	149	153	157	162	166	170	175	
1910 - 1920	116	120	124	129	133	137	142	146	150	155	159	163	168	172	
1920 - 1930	113	118	122	126	130	135	139	143	148	152	156	161	165	169	
1930 - 1940	111	115	119	124	128	132	136	141	145	149	153	158	162	166	
1940 - 1950	108	113	117	121	125	130	134	138	142	146	151	155	159	163	
1950 - 1960	106	110	114	119	123	127	131	135	140	144	148	152	156	161	
1960 - 1970	104	108	112	116	120	124	129	133	137	141	145	149	153	158	
1970 - 1980	101	105	109	114	118	122	126	130	134	138	142	147	151	155	
1980 - 1990	99	103	107	111	115	119	123	127	131	136	140	144	148	152	
1990 - 2000	96	100	104	108	112	117	121	125	129	133	137	141	145	149	
2000 - 2010	94	98	102	106	110	114	118	122	126	130	134	138	142	146	
2010 - 2020	91	95	99	103	107	111	115	119	123	127	131	135	139	143	
2020 - 2030	89	93	97	101	105	109	113	117	121	125	128	132	136	140	
2030 - 2040	86	90	94	98	102	106	110	114	118	122	126	130	134	137	
2040 - 2050	84	88	92	96	100	103	107	111	115	119	123	127	131	135	
2050 - 2060	82	85	89	93	97	101	105	109	112	116	120	124	128	132	
2060 - 2070	79	83	87	91	94	98	102	106	110	114	117	121	125	129	
2070 - 2080	77	80	84	88	92	96	99	103	107	111	115	118	122	126	
2080 - 2090	74	78	82	85	89	93	97	100	104	108	112	116	119	123	
2090 - 2100	72	75	79	83	87	90	94	98	102	105	109	113	116	120	
2100 - 2110	69	73	77	80	84	88	91	95	99	102	106	110	114	117	
2110 - 2120	67	70	74	78	81	85	89	92	96	100	103	107	111	114	
2120 - 2130	64	68	72	75	79	82	86	90	93	97	101	104	108	111	
2130 - 2140	62	65	69	73	76	80	83	87	91	94	98	101	105	109	
2140 - 2150	59	63	67	70	74	77	81	84	88	91	95	99	102	106	
2150 - 2160	57	60	64	68	71	75	78	82	85	89	92	96	99	103	
2160 - 2170	55	58	61	65	68	72	75	79	82	86	89	93	96	100	
2170 - 2180	52	55	59	62	66	69	73	76	80	83	87	90	93	97	
2180 - 2190	50	53	56	60	63	67	70	73	77	80	84	87	91	94	
2190 - 2200	47	50	54	57	61	64	67	71	74	78	81	84	88	91	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800
56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71
Euro															
222	227	232	237	242	247	252	257	261	266	271	276	281	286	291	295
220	224	229	234	239	244	249	253	258	263	268	273	278	282	287	292
217	221	226	231	236	241	246	250	255	260	265	270	274	279	284	289
214	219	223	228	233	238	242	247	252	257	261	266	271	276	281	285
211	216	220	225	230	235	239	244	249	254	258	263	268	272	277	282
208	213	217	222	227	232	236	241	246	250	255	260	264	269	274	279
205	210	215	219	224	229	233	238	243	247	252	257	261	266	271	275
202	207	212	216	221	225	230	235	239	244	249	253	258	263	267	272
199	204	209	213	218	222	227	232	236	241	245	250	255	259	264	268
197	201	206	210	215	219	224	229	233	238	242	247	251	256	260	265
194	198	203	207	212	216	221	225	230	234	239	244	248	253	257	262
191	195	200	204	209	213	218	222	227	231	236	240	245	249	254	258
188	192	197	201	206	210	215	219	224	228	233	237	241	246	250	255
185	189	194	198	203	207	212	216	220	225	229	234	238	243	247	251
182	186	191	195	200	204	208	213	217	222	226	230	235	239	244	248
179	184	188	192	197	201	205	210	214	218	223	227	232	236	240	245
176	181	185	189	194	198	202	207	211	215	220	224	228	233	237	241
173	178	182	186	191	195	199	203	208	212	216	221	225	229	234	238
171	175	179	183	188	192	196	200	205	209	213	217	222	226	230	234
168	172	176	180	185	189	193	197	201	206	210	214	218	223	227	231
165	169	173	177	181	186	190	194	198	202	207	211	215	219	223	228
162	166	170	174	178	183	187	191	195	199	203	208	212	216	220	224
159	163	167	171	175	180	184	188	192	196	200	204	208	213	217	221
156	160	164	168	172	176	181	185	189	193	197	201	205	209	213	217
153	157	161	165	169	173	177	181	186	190	194	198	202	206	210	214
150	154	158	162	166	170	174	178	182	186	190	194	198	202	206	211
147	151	155	159	163	167	171	175	179	183	187	191	195	199	203	207
144	148	152	156	160	164	168	172	176	180	184	188	192	196	200	204
141	145	149	153	157	161	165	169	173	177	181	185	188	192	196	200
138	142	146	150	154	158	162	166	170	173	177	181	185	189	193	197
136	139	143	147	151	155	159	163	166	170	174	178	182	186	190	193
133	136	140	144	148	152	156	159	163	167	171	175	178	182	186	190
130	133	137	141	145	149	152	156	160	164	168	171	175	179	183	187
127	131	134	138	142	146	149	153	157	161	164	168	172	176	179	183
124	128	131	135	139	142	146	150	154	157	161	165	168	172	176	180
121	125	128	132	136	139	143	147	150	154	158	161	165	169	173	176
118	122	125	129	133	136	140	144	147	151	155	158	162	165	169	173
115	119	122	126	130	133	137	140	144	148	151	155	158	162	166	169
112	116	119	123	126	130	134	137	141	144	148	152	155	159	162	166
109	113	116	120	123	127	130	134	138	141	145	148	152	155	159	162
106	110	113	117	120	124	127	131	134	138	141	145	148	152	155	159
103	107	110	114	117	121	124	128	131	135	138	142	145	149	152	156
100	104	107	111	114	118	121	124	128	131	135	138	142	145	149	152
97	101	104	108	111	114	118	121	125	128	132	135	138	142	145	149
94	98	101	105	108	111	115	118	121	125	128	132	135	138	142	145

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	
	mehr als	bis	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84
Euro															
1750 - 1760	300	305	310	315	320	325	330	334	339	344	349	354	359	364	
1760 - 1770	297	302	307	311	316	321	326	331	336	340	345	350	355	360	
1770 - 1780	294	298	303	308	313	318	322	327	332	337	342	346	351	356	
1780 - 1790	290	295	300	304	309	314	319	323	328	333	338	343	347	352	
1790 - 1800	287	291	296	301	306	310	315	320	325	329	334	339	344	348	
1800 - 1810	283	288	293	297	302	307	311	316	321	326	330	335	340	344	
1810 - 1820	280	285	289	294	299	303	308	313	317	322	327	331	336	341	
1820 - 1830	276	281	286	290	295	300	304	309	313	318	323	327	332	337	
1830 - 1840	273	278	282	287	291	296	301	305	310	314	319	324	328	333	
1840 - 1850	270	274	279	283	288	292	297	302	306	311	315	320	324	329	
1850 - 1860	266	271	275	280	284	289	293	298	302	307	311	316	321	325	
1860 - 1870	263	267	272	276	281	285	290	294	299	303	308	312	317	321	
1870 - 1880	259	264	268	273	277	282	286	291	295	299	304	308	313	317	
1880 - 1890	256	260	265	269	274	278	282	287	291	296	300	305	309	313	
1890 - 1900	252	257	261	266	270	274	279	283	288	292	296	301	305	310	
1900 - 1910	249	253	258	262	266	271	275	280	284	288	293	297	301	306	
1910 - 1920	246	250	254	259	263	267	272	276	280	285	289	293	298	302	
1920 - 1930	242	246	251	255	259	264	268	272	276	281	285	289	294	298	
1930 - 1940	239	243	247	251	256	260	264	269	273	277	281	286	290	294	
1940 - 1950	235	239	244	248	252	256	261	265	269	273	278	282	286	290	
1950 - 1960	232	236	240	244	249	253	257	261	265	270	274	278	282	286	
1960 - 1970	228	233	237	241	245	249	253	257	262	266	270	274	278	282	
1970 - 1980	225	229	233	237	241	246	250	254	258	262	266	270	274	279	
1980 - 1990	221	226	230	234	238	242	246	250	254	258	262	266	271	275	
1990 - 2000	218	222	226	230	234	238	242	246	250	255	259	263	267	271	
2000 - 2010	215	219	223	227	231	235	239	243	247	251	255	259	263	267	
2010 - 2020	211	215	219	223	227	231	235	239	243	247	251	255	259	263	
2020 - 2030	208	212	216	219	223	227	231	235	239	243	247	251	255	259	
2030 - 2040	204	208	212	216	220	224	228	232	236	239	243	247	251	255	
2040 - 2050	201	205	208	212	216	220	224	228	232	236	240	243	247	251	
2050 - 2060	197	201	205	209	213	217	220	224	228	232	236	240	244	247	
2060 - 2070	194	198	201	205	209	213	217	221	224	228	232	236	240	243	
2070 - 2080	190	194	198	202	205	209	213	217	221	224	228	232	236	240	
2080 - 2090	187	191	194	198	202	206	209	213	217	221	224	228	232	236	
2090 - 2100	183	187	191	195	198	202	206	209	213	217	221	224	228	232	
2100 - 2110	180	184	187	191	195	198	202	206	209	213	217	220	224	228	
2110 - 2120	176	180	184	187	191	195	198	202	206	209	213	217	220	224	
2120 - 2130	173	177	180	184	187	191	195	198	202	206	209	213	216	220	
2130 - 2140	169	173	177	180	184	187	191	195	198	202	205	209	212	216	
2140 - 2150	166	170	173	177	180	184	187	191	194	198	201	205	209	212	
2150 - 2160	162	166	170	173	177	180	184	187	191	194	198	201	205	208	
2160 - 2170	159	162	166	169	173	176	180	183	187	190	194	197	201	204	
2170 - 2180	156	159	162	166	169	173	176	180	183	187	190	193	197	200	
2180 - 2190	152	155	159	162	166	169	173	176	179	183	186	190	193	196	
2190 - 2200	149	152	155	159	162	165	169	172	176	179	182	186	189	193	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro										
940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050
86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96
Euro										
369	373	378	383	388	393	398	403	407	412	417
365	369	374	379	384	389	394	398	403	408	413
361	366	370	375	380	385	390	394	399	404	409
357	362	366	371	376	381	385	390	395	400	405
353	358	362	367	372	377	381	386	391	396	400
349	354	358	363	368	373	377	382	387	391	396
345	350	355	359	364	369	373	378	383	387	392
341	346	351	355	360	364	369	374	378	383	388
337	342	347	351	356	360	365	370	374	379	383
334	338	343	347	352	356	361	365	370	375	379
330	334	339	343	348	352	357	361	366	370	375
326	330	335	339	344	348	353	357	362	366	371
322	326	331	335	340	344	349	353	358	362	366
318	322	327	331	336	340	344	349	353	358	362
314	318	323	327	332	336	340	345	349	354	358
310	314	319	323	328	332	336	341	345	349	354
306	310	315	319	323	328	332	336	341	345	349
302	307	311	315	319	324	328	332	337	341	345
298	303	307	311	315	320	324	328	332	337	341
294	299	303	307	311	316	320	324	328	332	337
291	295	299	303	307	311	316	320	324	328	332
287	291	295	299	303	307	312	316	320	324	328
283	287	291	295	299	303	307	312	316	320	324
279	283	287	291	295	299	303	307	311	316	320
275	279	283	287	291	295	299	303	307	311	315
271	275	279	283	287	291	295	299	303	307	311
267	271	275	279	283	287	291	295	299	303	307
263	267	271	275	279	283	287	291	295	299	303
259	263	267	271	275	279	283	287	290	294	298
255	259	263	267	271	275	278	282	286	290	294
251	255	259	263	267	270	274	278	282	286	290
247	251	255	259	263	266	270	274	278	282	285
243	247	251	255	258	262	266	270	274	277	281
239	243	247	251	254	258	262	266	269	273	277
235	239	243	247	250	254	258	261	265	269	273
232	235	239	243	246	250	254	257	261	265	268
228	231	235	239	242	246	249	253	257	260	264
224	227	231	234	238	242	245	249	253	256	260
220	223	227	230	234	238	241	245	248	252	256
216	219	223	226	230	233	237	241	244	248	251
212	215	219	222	226	229	233	236	240	243	247
208	211	215	218	222	225	229	232	236	239	243
204	207	211	214	218	221	225	228	231	235	238
200	203	207	210	214	217	220	224	227	231	234
196	199	203	206	209	213	216	220	223	226	230

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 25

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	
	mehr als	bis	1 - 31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
Euro															
2200 - 2210		11	14	18	21	25	28	31	35	38	41	45	48	51	
2210 - 2220			12	16	19	22	26	29	32	35	39	42	45	49	
2220 - 2230			10	13	17	20	23	27	30	33	36	40	43	46	
2230 - 2240				11	14	18	21	24	27	31	34	37	40	44	
2240 - 2250					12	15	19	22	25	28	31	35	38	41	
2250 - 2260					10	13	16	19	23	26	29	32	35	39	
2260 - 2270						11	14	17	20	23	27	30	33	36	
2270 - 2280							12	15	18	21	24	27	30	33	
2280 - 2290								12	15	19	22	25	28	31	
2290 - 2300								10	13	16	19	22	25	28	
2300 - 2310									11	14	17	20	23	26	
2310 - 2320										11	14	17	20	23	
2320 - 2330											12	15	18	21	
2330 - 2340												12	15	18	
2340 - 2350												10	13	15	
2350 - 2360													10	13	
2360 - 2370														10	
2370 - 2380															
2380 - 2390															
2390 - 2400															
2400 - 2410															
2410 - 2420															
2420 - 2430															
2430 - 2440															
2440 - 2450															
2450 - 2460															
2460 - 2470															
2470 - 2480															
2480 - 2490															
2490 - 2500															
2500 - 2510															
2510 - 2520															
2520 - 2530															
2530 - 2540															
2540 - 2550															
2550 - 2560															
2560 - 2570															
2570 - 2580															
2580 - 2590															
2590 - 2600															
2600 - 2610															
2610 - 2620															
2620 - 2630															
2630 - 2640															
2640 - 2650															

Fortsetzung siehe Seite 36

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
155	158	162	165	168	172	175	179	182	185	189	192	195	199	202	205
152	155	158	161	165	168	171	175	178	181	185	188	191	195	198	201
148	151	154	158	161	164	168	171	174	177	181	184	187	191	194	197
144	148	151	154	157	161	164	167	170	174	177	180	183	187	190	193
141	144	147	150	154	157	160	163	166	170	173	176	179	182	186	189
137	140	143	147	150	153	156	159	163	166	169	172	175	178	182	185
134	137	140	143	146	149	152	156	159	162	165	168	171	174	178	181
130	133	136	139	142	145	149	152	155	158	161	164	167	170	173	177
126	129	132	136	139	142	145	148	151	154	157	160	163	166	169	172
123	126	129	132	135	138	141	144	147	150	153	156	159	162	165	168
119	122	125	128	131	134	137	140	143	146	149	152	155	158	161	164
115	118	121	124	127	130	133	136	139	142	145	148	151	154	157	160
112	115	118	121	124	127	129	132	135	138	141	144	147	150	153	156
108	111	114	117	120	123	126	129	131	134	137	140	143	146	149	152
105	107	110	113	116	119	122	125	128	130	133	136	139	142	145	148
101	104	107	109	112	115	118	121	124	127	129	132	135	138	141	144
97	100	103	106	109	111	114	117	120	123	125	128	131	134	137	139
94	96	99	102	105	108	110	113	116	119	121	124	127	130	133	135
90	93	96	98	101	104	107	109	112	115	117	120	123	126	128	131
86	89	92	95	97	100	103	105	108	111	114	116	119	122	124	127
83	86	88	91	94	96	99	102	104	107	110	112	115	118	120	123
79	82	84	87	90	92	95	98	100	103	106	108	111	114	116	119
76	78	81	83	86	89	91	94	96	99	102	104	107	109	112	115
72	74	77	80	82	85	87	90	92	95	98	100	103	105	108	110
68	71	73	76	78	81	84	86	89	91	94	96	99	101	104	106
65	67	70	72	75	77	80	82	85	87	90	92	95	97	100	102
61	63	66	68	71	73	76	78	81	83	86	88	91	93	96	98
57	60	62	65	67	70	72	74	77	79	82	84	87	89	91	94
54	56	59	61	63	66	68	71	73	75	78	80	83	85	87	90
50	52	55	57	60	62	64	67	69	71	74	76	78	81	83	86
46	49	51	53	56	58	60	63	65	67	70	72	74	77	79	81
43	45	47	50	52	54	57	59	61	63	66	68	70	73	75	77
39	41	44	46	48	50	53	55	57	60	62	64	66	69	71	73
35	38	40	42	44	47	49	51	53	56	58	60	62	64	67	69
32	34	36	38	41	43	45	47	49	52	54	56	58	60	63	65
28	30	32	35	37	39	41	43	45	48	50	52	54	56	58	61
24	27	29	31	33	35	37	39	42	44	46	48	50	52	54	56
21	23	25	27	29	31	33	35	38	40	42	44	46	48	50	52
17	19	21	23	25	27	30	32	34	36	38	40	42	44	46	48
13	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36	38	40	42	44
10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36	38	40
		10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36
				10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	29	31
						10	12	14	16	18	20	22	23	25	27
								10	12	14	16	17	19	21	23

noch Wohngeld für sieben zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro						
	990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050	
	mehr als	bis	91	92	93	94	95
Euro							
2200 - 2210	209	212	215	219	222	225	
2210 - 2220	205	208	211	214	218	221	
2220 - 2230	200	204	207	210	214	217	
2230 - 2240	196	200	203	206	209	213	
2240 - 2250	192	195	199	202	205	208	
2250 - 2260	188	191	194	198	201	204	
2260 - 2270	184	187	190	193	196	200	
2270 - 2280	180	183	186	189	192	195	
2280 - 2290	176	179	182	185	188	191	
2290 - 2300	171	174	177	181	184	187	
2300 - 2310	167	170	173	176	179	182	
2310 - 2320	163	166	169	172	175	178	
2320 - 2330	159	162	165	168	171	174	
2330 - 2340	155	158	161	163	166	169	
2340 - 2350	151	153	156	159	162	165	
2350 - 2360	146	149	152	155	158	161	
2360 - 2370	142	145	148	151	154	156	
2370 - 2380	138	141	144	146	149	152	
2380 - 2390	134	137	139	142	145	148	
2390 - 2400	130	132	135	138	141	143	
2400 - 2410	126	128	131	134	136	139	
2410 - 2420	121	124	127	129	132	135	
2420 - 2430	117	120	122	125	128	130	
2430 - 2440	113	116	118	121	123	126	
2440 - 2450	109	111	114	117	119	122	
2450 - 2460	105	107	110	112	115	117	
2460 - 2470	101	103	105	108	110	113	
2470 - 2480	96	99	101	104	106	109	
2480 - 2490	92	95	97	99	102	104	
2490 - 2500	88	90	93	95	97	100	
2500 - 2510	84	86	88	91	93	95	
2510 - 2520	80	82	84	86	89	91	
2520 - 2530	75	78	80	82	84	87	
2530 - 2540	71	73	76	78	80	82	
2540 - 2550	67	69	71	74	76	78	
2550 - 2560	63	65	67	69	71	74	
2560 - 2570	59	61	63	65	67	69	
2570 - 2580	54	56	59	61	63	65	
2580 - 2590	50	52	54	56	58	60	
2590 - 2600	46	48	50	52	54	56	
2600 - 2610	42	44	46	48	50	52	
2610 - 2620	38	40	41	43	45	47	
2620 - 2630	33	35	37	39	41	43	
2630 - 2640	29	31	33	35	37	39	
2640 - 2650	25	27	29	30	32	34	

Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Bei acht zu berücksichtigenden Haushaltsmitgliedern beträgt das Wohngeld monatlich

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
0 - 420	88	97	107	116	126	135	145	154	164	173	183	192	201	211
420 - 430	87	97	106	115	125	134	144	153	163	172	182	191	200	210
430 - 440	86	96	105	115	124	134	143	152	162	171	181	190	199	209
440 - 450	86	95	105	114	123	133	142	151	161	170	180	189	198	208
450 - 460	85	95	104	113	123	132	141	151	160	169	179	188	197	207
460 - 470	85	94	103	112	122	131	140	150	159	168	178	187	196	206
470 - 480	84	93	102	112	121	130	140	149	158	167	177	186	195	205
480 - 490	83	92	102	111	120	129	139	148	157	166	176	185	194	203
490 - 500	83	92	101	110	119	129	138	147	156	165	175	184	193	202
500 - 510	82	91	100	109	119	128	137	146	155	165	174	183	192	201
510 - 520	81	90	100	109	118	127	136	145	154	164	173	182	191	200
520 - 530	81	90	99	108	117	126	135	144	154	163	172	181	190	199
530 - 540	80	89	98	107	116	125	134	143	153	162	171	180	189	198
540 - 550	79	88	97	106	115	124	134	143	152	161	170	179	188	197
550 - 560	79	88	97	106	115	124	133	142	151	160	169	178	187	196
560 - 570	78	87	96	105	114	123	132	141	150	159	168	177	186	195
570 - 580	77	86	95	104	113	122	131	140	149	158	167	176	185	194
580 - 590	76	85	94	103	112	121	130	139	148	157	166	175	184	193
590 - 600	76	85	94	103	111	120	129	138	147	156	165	174	183	191
600 - 610	75	84	93	102	111	119	128	137	146	155	164	173	182	190
610 - 620	74	83	92	101	110	119	127	136	145	154	163	172	180	189
620 - 630	74	83	91	100	109	118	127	135	144	153	162	171	179	188
630 - 640	73	82	91	99	108	117	126	134	143	152	161	170	178	187
640 - 650	72	81	90	99	107	116	125	134	142	151	160	169	177	186
650 - 660	72	80	89	98	107	115	124	133	141	150	159	167	176	185
660 - 670	71	80	88	97	106	114	123	132	140	149	158	166	175	184
670 - 680	70	79	88	96	105	114	122	131	139	148	157	165	174	183
680 - 690	70	78	87	95	104	113	121	130	139	147	156	164	173	182
690 - 700	69	78	86	95	103	112	120	129	138	146	155	163	172	180
700 - 710	68	77	85	94	102	111	120	128	137	145	154	162	171	179
710 - 720	68	76	85	93	102	110	119	127	136	144	153	161	170	178
720 - 730	67	75	84	92	101	109	118	126	135	143	152	160	169	177
730 - 740	66	75	83	91	100	108	117	125	134	142	151	159	168	176
740 - 750	65	74	82	91	99	108	116	124	133	141	150	158	166	175
750 - 760	65	73	82	90	98	107	115	123	132	140	149	157	165	174
760 - 770	64	72	81	89	97	106	114	123	131	139	148	156	164	173
770 - 780	63	72	80	88	97	105	113	122	130	138	147	155	163	172
780 - 790	63	71	79	87	96	104	112	121	129	137	146	154	162	170
790 - 800	62	70	78	87	95	103	111	120	128	136	144	153	161	169
800 - 810	61	69	78	86	94	102	111	119	127	135	143	152	160	168
810 - 820	60	69	77	85	93	101	110	118	126	134	142	151	159	167
820 - 830	60	68	76	84	92	101	109	117	125	133	141	150	158	166
830 - 840	59	67	75	83	92	100	108	116	124	132	140	148	157	165
840 - 850	58	66	75	83	91	99	107	115	123	131	139	147	156	164
850 - 860	58	66	74	82	90	98	106	114	122	130	138	146	154	162
860 - 870	57	65	73	81	89	97	105	113	121	129	137	145	153	161
870 - 880	56	64	72	80	88	96	104	112	120	128	136	144	152	160
880 - 890	55	63	71	79	87	95	103	111	119	127	135	143	151	159
890 - 900	55	63	71	79	86	94	102	110	118	126	134	142	150	158

Fortsetzung siehe Seite 9

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
220	230	239	249	258	268	277	287	296	306	315	325	334	344	353	363
219	229	238	248	257	267	276	285	295	304	314	323	333	342	352	361
218	228	237	246	256	265	275	284	293	303	312	322	331	341	350	359
217	226	236	245	255	264	273	283	292	302	311	320	330	339	348	358
216	225	235	244	253	263	272	281	291	300	309	319	328	338	347	356
215	224	234	243	252	261	271	280	289	299	308	317	327	336	345	355
214	223	232	242	251	260	269	279	288	297	307	316	325	334	344	353
213	222	231	240	250	259	268	277	287	296	305	314	324	333	342	351
212	221	230	239	248	258	267	276	285	295	304	313	322	331	341	350
210	220	229	238	247	256	266	275	284	293	302	312	321	330	339	348
209	219	228	237	246	255	264	273	283	292	301	310	319	328	338	347
208	217	226	236	245	254	263	272	281	290	299	309	318	327	336	345
207	216	225	234	243	253	262	271	280	289	298	307	316	325	334	343
206	215	224	233	242	251	260	269	278	288	297	306	315	324	333	342
205	214	223	232	241	250	259	268	277	286	295	304	313	322	331	340
204	213	222	231	240	249	258	267	276	285	294	303	312	321	330	339
203	212	221	230	238	247	256	265	274	283	292	301	310	319	328	337
202	210	219	228	237	246	255	264	273	282	291	300	309	318	327	335
200	209	218	227	236	245	254	263	272	280	289	298	307	316	325	334
199	208	217	226	235	244	252	261	270	279	288	297	306	315	323	332
198	207	216	225	233	242	251	260	269	278	286	295	304	313	322	331
197	206	215	223	232	241	250	259	267	276	285	294	303	311	320	329
196	205	213	222	231	240	248	257	266	275	284	292	301	310	319	327
195	203	212	221	230	238	247	256	265	273	282	291	300	308	317	326
194	202	211	220	228	237	246	255	263	272	281	289	298	307	315	324
192	201	210	218	227	236	245	253	262	271	279	288	297	305	314	323
191	200	209	217	226	235	243	252	260	269	278	286	295	304	312	321
190	199	207	216	225	233	242	250	259	268	276	285	294	302	311	319
189	198	206	215	223	232	241	249	258	266	275	283	292	301	309	318
188	196	205	214	222	231	239	248	256	265	273	282	290	299	308	316
187	195	204	212	221	229	238	246	255	263	272	280	289	297	306	314
186	194	203	211	220	228	237	245	253	262	270	279	287	296	304	313
184	193	201	210	218	227	235	244	252	261	269	277	286	294	303	311
183	192	200	209	217	225	234	242	251	259	267	276	284	293	301	310
182	191	199	207	216	224	232	241	249	258	266	274	283	291	300	308
181	189	198	206	214	223	231	239	248	256	265	273	281	290	298	306
180	188	196	205	213	221	230	238	246	255	263	271	280	288	296	305
179	187	195	204	212	220	228	237	245	253	262	270	278	286	295	303
178	186	194	202	211	219	227	235	244	252	260	268	277	285	293	301
176	185	193	201	209	218	226	234	242	250	259	267	275	283	292	300
175	183	192	200	208	216	224	233	241	249	257	265	274	282	290	298
174	182	190	199	207	215	223	231	239	248	256	264	272	280	288	296
173	181	189	197	205	214	222	230	238	246	254	262	270	279	287	295
172	180	188	196	204	212	220	228	237	245	253	261	269	277	285	293
171	179	187	195	203	211	219	227	235	243	251	259	267	275	283	292
169	177	185	193	202	210	218	226	234	242	250	258	266	274	282	290
168	176	184	192	200	208	216	224	232	240	248	256	264	272	280	288
167	175	183	191	199	207	215	223	231	239	247	255	263	271	279	287
166	174	182	190	198	206	213	221	229	237	245	253	261	269	277	285

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
0 - 420	372	381	391	400	410	419	429	438	448	457	467	476	486	495		
420 - 430	370	380	389	399	408	418	427	436	446	455	465	474	484	493		
430 - 440	369	378	388	397	406	416	425	435	444	453	463	472	482	491		
440 - 450	367	377	386	395	405	414	423	433	442	452	461	470	480	489		
450 - 460	366	375	384	394	403	412	422	431	440	450	459	468	478	487		
460 - 470	364	373	383	392	401	410	420	429	438	448	457	466	476	485		
470 - 480	362	372	381	390	399	409	418	427	437	446	455	464	474	483		
480 - 490	361	370	379	388	398	407	416	425	435	444	453	462	472	481		
490 - 500	359	368	378	387	396	405	414	424	433	442	451	460	470	479		
500 - 510	357	367	376	385	394	403	413	422	431	440	449	458	468	477		
510 - 520	356	365	374	383	392	402	411	420	429	438	447	457	466	475		
520 - 530	354	363	372	382	391	400	409	418	427	436	445	455	464	473		
530 - 540	353	362	371	380	389	398	407	416	425	434	443	453	462	471		
540 - 550	351	360	369	378	387	396	405	414	423	432	442	451	460	469		
550 - 560	349	358	367	376	385	394	403	412	422	431	440	449	458	467		
560 - 570	348	357	366	375	384	393	402	411	420	429	438	447	456	465		
570 - 580	346	355	364	373	382	391	400	409	418	427	436	445	454	463		
580 - 590	344	353	362	371	380	389	398	407	416	425	434	443	452	461		
590 - 600	343	352	361	369	378	387	396	405	414	423	432	441	450	458		
600 - 610	341	350	359	368	377	385	394	403	412	421	430	439	448	456		
610 - 620	339	348	357	366	375	384	392	401	410	419	428	437	446	454		
620 - 630	338	347	355	364	373	382	391	399	408	417	426	435	443	452		
630 - 640	336	345	354	363	371	380	389	398	406	415	424	433	441	450		
640 - 650	335	343	352	361	370	378	387	396	404	413	422	431	439	448		
650 - 660	333	342	350	359	368	376	385	394	403	411	420	429	437	446		
660 - 670	331	340	349	357	366	375	383	392	401	409	418	427	435	444		
670 - 680	330	338	347	356	364	373	381	390	399	407	416	425	433	442		
680 - 690	328	337	345	354	362	371	380	388	397	405	414	423	431	440		
690 - 700	326	335	343	352	361	369	378	386	395	404	412	421	429	438		
700 - 710	325	333	342	350	359	367	376	384	393	402	410	419	427	436		
710 - 720	323	332	340	349	357	366	374	383	391	400	408	417	425	434		
720 - 730	321	330	338	347	355	364	372	381	389	398	406	415	423	432		
730 - 740	320	328	337	345	353	362	370	379	387	396	404	413	421	430		
740 - 750	318	326	335	343	352	360	369	377	385	394	402	411	419	427		
750 - 760	316	325	333	342	350	358	367	375	383	392	400	409	417	425		
760 - 770	315	323	331	340	348	356	365	373	382	390	398	407	415	423		
770 - 780	313	321	330	338	346	355	363	371	380	388	396	405	413	421		
780 - 790	311	320	328	336	345	353	361	369	378	386	394	403	411	419		
790 - 800	310	318	326	334	343	351	359	367	376	384	392	401	409	417		
800 - 810	308	316	324	333	341	349	357	366	374	382	390	399	407	415		
810 - 820	306	315	323	331	339	347	356	364	372	380	388	396	405	413		
820 - 830	305	313	321	329	337	345	354	362	370	378	386	394	403	411		
830 - 840	303	311	319	327	336	344	352	360	368	376	384	392	401	409		
840 - 850	301	309	318	326	334	342	350	358	366	374	382	390	399	407		
850 - 860	300	308	316	324	332	340	348	356	364	372	380	388	396	405		
860 - 870	298	306	314	322	330	338	346	354	362	370	378	386	394	402		
870 - 880	296	304	312	320	328	336	344	352	360	368	376	384	392	400		
880 - 890	295	303	311	318	326	334	342	350	358	366	374	382	390	398		
890 - 900	293	301	309	317	325	333	341	348	356	364	372	380	388	396		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
505	514	524	533	543	552	561	571	580	590	599	609	618	628	637	647
503	512	521	531	540	550	559	569	578	588	597	606	616	625	635	644
501	510	519	529	538	548	557	566	576	585	595	604	613	623	632	642
498	508	517	527	536	545	555	564	573	583	592	602	611	620	630	639
496	506	515	524	534	543	552	562	571	581	590	599	609	618	627	637
494	504	513	522	532	541	550	560	569	578	587	597	606	615	625	634
492	502	511	520	529	539	548	557	567	576	585	594	604	613	622	631
490	499	509	518	527	536	546	555	564	573	583	592	601	610	620	629
488	497	507	516	525	534	543	553	562	571	580	590	599	608	617	626
486	495	504	514	523	532	541	550	560	569	578	587	596	605	615	624
484	493	502	511	521	530	539	548	557	566	576	585	594	603	612	621
482	491	500	509	518	528	537	546	555	564	573	582	591	600	610	619
480	489	498	507	516	525	534	543	553	562	571	580	589	598	607	616
478	487	496	505	514	523	532	541	550	559	568	577	586	596	605	614
476	485	494	503	512	521	530	539	548	557	566	575	584	593	602	611
474	483	492	501	510	519	528	537	546	555	564	573	582	591	600	609
472	480	489	498	507	516	525	534	543	552	561	570	579	588	597	606
469	478	487	496	505	514	523	532	541	550	559	568	577	586	594	603
467	476	485	494	503	512	521	530	539	547	556	565	574	583	592	601
465	474	483	492	501	510	518	527	536	545	554	563	572	581	589	598
463	472	481	490	499	507	516	525	534	543	552	560	569	578	587	596
461	470	479	487	496	505	514	523	532	540	549	558	567	576	584	593
459	468	477	485	494	503	512	520	529	538	547	555	564	573	582	591
457	466	474	483	492	501	509	518	527	536	544	553	562	571	579	588
455	464	472	481	490	498	507	516	524	533	542	551	559	568	577	585
453	461	470	479	487	496	505	513	522	531	539	548	557	565	574	583
451	459	468	477	485	494	502	511	520	528	537	546	554	563	572	580
449	457	466	474	483	492	500	509	517	526	535	543	552	560	569	578
446	455	464	472	481	489	498	506	515	524	532	541	549	558	567	575
444	453	461	470	478	487	496	504	513	521	530	538	547	555	564	573
442	451	459	468	476	485	493	502	510	519	527	536	544	553	561	570
440	449	457	466	474	483	491	499	508	516	525	533	542	550	559	567
438	446	455	463	472	480	489	497	506	514	523	531	539	548	556	565
436	444	453	461	470	478	486	495	503	512	520	528	537	545	554	562
434	442	451	459	467	476	484	492	501	509	518	526	534	543	551	560
432	440	448	457	465	473	482	490	498	507	515	524	532	540	549	557
430	438	446	455	463	471	479	488	496	504	513	521	529	538	546	554
427	436	444	452	461	469	477	485	494	502	510	519	527	535	544	552
425	434	442	450	458	467	475	483	491	500	508	516	524	533	541	549
423	431	440	448	456	464	473	481	489	497	505	514	522	530	538	547
421	429	437	446	454	462	470	478	487	495	503	511	519	528	536	544
419	427	435	443	452	460	468	476	484	492	501	509	517	525	533	541
417	425	433	441	449	457	466	474	482	490	498	506	514	523	531	539
415	423	431	439	447	455	463	471	479	488	496	504	512	520	528	536
413	421	429	437	445	453	461	469	477	485	493	501	509	517	526	534
410	418	427	435	443	451	459	467	475	483	491	499	507	515	523	531
408	416	424	432	440	448	456	464	472	480	488	496	504	512	520	528
406	414	422	430	438	446	454	462	470	478	486	494	502	510	518	526
404	412	420	428	436	444	452	460	468	476	483	491	499	507	515	523

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
0 - 420	656	666	675	685	694	704	713	723	732	741	751	760	770	779	
420 - 430	654	663	673	682	691	701	710	720	729	739	748	757	767	776	
430 - 440	651	660	670	679	689	698	708	717	726	736	745	755	764	773	
440 - 450	648	658	667	677	686	695	705	714	724	733	742	752	761	770	
450 - 460	646	655	665	674	683	693	702	711	721	730	739	749	758	767	
460 - 470	643	653	662	671	681	690	699	709	718	727	736	746	755	764	
470 - 480	641	650	659	669	678	687	696	706	715	724	734	743	752	761	
480 - 490	638	647	657	666	675	684	694	703	712	721	731	740	749	758	
490 - 500	636	645	654	663	672	682	691	700	709	719	728	737	746	755	
500 - 510	633	642	651	661	670	679	688	697	707	716	725	734	743	752	
510 - 520	630	640	649	658	667	676	685	695	704	713	722	731	740	749	
520 - 530	628	637	646	655	664	673	683	692	701	710	719	728	737	746	
530 - 540	625	634	643	653	662	671	680	689	698	707	716	725	734	743	
540 - 550	623	632	641	650	659	668	677	686	695	704	713	722	731	740	
550 - 560	620	629	638	647	656	665	674	683	692	701	710	719	728	737	
560 - 570	618	627	635	644	653	662	671	680	689	698	707	716	725	734	
570 - 580	615	624	633	642	651	660	669	678	687	696	705	714	722	731	
580 - 590	612	621	630	639	648	657	666	675	684	693	702	711	719	728	
590 - 600	610	619	628	636	645	654	663	672	681	690	699	708	717	725	
600 - 610	607	616	625	634	643	651	660	669	678	687	696	705	714	722	
610 - 620	605	613	622	631	640	649	658	666	675	684	693	702	711	719	
620 - 630	602	611	620	628	637	646	655	664	672	681	690	699	708	716	
630 - 640	599	608	617	626	634	643	652	661	669	678	687	696	705	713	
640 - 650	597	605	614	623	632	640	649	658	667	675	684	693	702	710	
650 - 660	594	603	612	620	629	638	646	655	664	672	681	690	699	707	
660 - 670	592	600	609	618	626	635	644	652	661	670	678	687	696	704	
670 - 680	589	598	606	615	623	632	641	649	658	667	675	684	693	701	
680 - 690	586	595	604	612	621	629	638	647	655	664	672	681	690	698	
690 - 700	584	592	601	609	618	627	635	644	652	661	669	678	687	695	
700 - 710	581	590	598	607	615	624	632	641	649	658	667	675	684	692	
710 - 720	578	587	595	604	613	621	630	638	647	655	664	672	681	689	
720 - 730	576	584	593	601	610	618	627	635	644	652	661	669	678	686	
730 - 740	573	582	590	599	607	615	624	632	641	649	658	666	675	683	
740 - 750	571	579	587	596	604	613	621	630	638	646	655	663	672	680	
750 - 760	568	576	585	593	602	610	618	627	635	643	652	660	669	677	
760 - 770	565	574	582	590	599	607	615	624	632	641	649	657	666	674	
770 - 780	563	571	579	588	596	604	613	621	629	638	646	654	663	671	
780 - 790	560	568	577	585	593	602	610	618	626	635	643	651	660	668	
790 - 800	557	566	574	582	590	599	607	615	624	632	640	648	657	665	
800 - 810	555	563	571	580	588	596	604	612	621	629	637	645	654	662	
810 - 820	552	560	569	577	585	593	601	610	618	626	634	642	651	659	
820 - 830	550	558	566	574	582	590	599	607	615	623	631	639	648	656	
830 - 840	547	555	563	571	579	588	596	604	612	620	628	636	645	653	
840 - 850	544	552	560	569	577	585	593	601	609	617	625	633	641	650	
850 - 860	542	550	558	566	574	582	590	598	606	614	622	630	638	647	
860 - 870	539	547	555	563	571	579	587	595	603	611	619	627	635	643	
870 - 880	536	544	552	560	568	576	584	592	600	608	616	624	632	640	
880 - 890	534	542	550	558	566	574	582	590	598	605	613	621	629	637	
890 - 900	531	539	547	555	563	571	579	587	595	603	610	618	626	634	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
789	798	808	817	827	836	846	855	865	874	884	893	903	912	921	931
786	795	805	814	824	833	842	852	861	871	880	890	899	909	918	927
783	792	802	811	820	830	839	849	858	867	877	886	896	905	915	924
780	789	799	808	817	827	836	845	855	864	874	883	892	902	911	920
777	786	795	805	814	823	833	842	852	861	870	880	889	898	908	917
774	783	792	802	811	820	830	839	848	858	867	876	886	895	904	913
771	780	789	799	808	817	826	836	845	854	864	873	882	891	901	910
768	777	786	795	805	814	823	832	842	851	860	869	879	888	897	906
765	774	783	792	802	811	820	829	838	848	857	866	875	885	894	903
762	771	780	789	798	808	817	826	835	844	853	863	872	881	890	899
759	768	777	786	795	804	814	823	832	841	850	859	868	878	887	896
756	765	774	783	792	801	810	819	829	838	847	856	865	874	883	892
753	762	771	780	789	798	807	816	825	834	843	853	862	871	880	889
750	759	768	777	786	795	804	813	822	831	840	849	858	867	876	885
746	755	765	774	783	792	801	810	819	828	837	846	855	864	873	882
743	752	761	770	779	788	797	806	815	824	833	842	851	860	869	878
740	749	758	767	776	785	794	803	812	821	830	839	848	857	866	875
737	746	755	764	773	782	791	800	809	818	827	836	845	853	862	871
734	743	752	761	770	779	788	797	805	814	823	832	841	850	859	868
731	740	749	758	767	776	784	793	802	811	820	829	838	847	855	864
728	737	746	755	764	772	781	790	799	808	817	825	834	843	852	861
725	734	743	752	760	769	778	787	796	804	813	822	831	840	848	857
722	731	740	748	757	766	775	784	792	801	810	819	827	836	845	854
719	728	737	745	754	763	771	780	789	798	806	815	824	833	841	850
716	725	733	742	751	760	768	777	786	794	803	812	820	829	838	847
713	722	730	739	748	756	765	774	782	791	800	808	817	826	834	843
710	719	727	736	744	753	762	770	779	788	796	805	814	822	831	840
707	715	724	733	741	750	759	767	776	784	793	802	810	819	827	836
704	712	721	730	738	747	755	764	772	781	790	798	807	815	824	832
701	709	718	726	735	743	752	761	769	778	786	795	803	812	820	829
698	706	715	723	732	740	749	757	766	774	783	791	800	808	817	825
695	703	712	720	729	737	745	754	762	771	779	788	796	805	813	822
692	700	708	717	725	734	742	751	759	768	776	784	793	801	810	818
688	697	705	714	722	731	739	747	756	764	773	781	789	798	806	815
685	694	702	711	719	727	736	744	752	761	769	778	786	794	803	811
682	691	699	707	716	724	732	741	749	758	766	774	783	791	799	808
679	688	696	704	713	721	729	738	746	754	762	771	779	787	796	804
676	684	693	701	709	718	726	734	742	751	759	767	776	784	792	801
673	681	690	698	706	714	723	731	739	747	756	764	772	780	789	797
670	678	686	695	703	711	719	728	736	744	752	761	769	777	785	793
667	675	683	692	700	708	716	724	733	741	749	757	765	773	782	790
664	672	680	688	697	705	713	721	729	737	745	754	762	770	778	786
661	669	677	685	693	701	710	718	726	734	742	750	758	766	775	783
658	666	674	682	690	698	706	714	722	731	739	747	755	763	771	779
655	663	671	679	687	695	703	711	719	727	735	743	751	759	768	776
652	660	668	676	684	692	700	708	716	724	732	740	748	756	764	772
648	656	664	672	680	688	696	704	712	720	728	736	744	752	760	768
645	653	661	669	677	685	693	701	709	717	725	733	741	749	757	765
642	650	658	666	674	682	690	698	706	714	722	730	738	745	753	761

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050	1050 bis 1060	1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140	
	mehr als	bis	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103
Euro															
0 - 420	940	950	959	969	978	988	997	1007	1016	1026	1035	1045	1054	1064	
420 - 430	937	946	956	965	975	984	994	1003	1012	1022	1031	1041	1050	1060	
430 - 440	933	943	952	962	971	980	990	999	1009	1018	1027	1037	1046	1056	
440 - 450	930	939	949	958	967	977	986	995	1005	1014	1024	1033	1042	1052	
450 - 460	926	936	945	954	964	973	982	992	1001	1010	1020	1029	1038	1048	
460 - 470	923	932	941	951	960	969	979	988	997	1007	1016	1025	1035	1044	
470 - 480	919	929	938	947	956	966	975	984	993	1003	1012	1021	1031	1040	
480 - 490	916	925	934	943	953	962	971	980	990	999	1008	1017	1027	1036	
490 - 500	912	921	931	940	949	958	967	977	986	995	1004	1014	1023	1032	
500 - 510	909	918	927	936	945	955	964	973	982	991	1000	1010	1019	1028	
510 - 520	905	914	923	933	942	951	960	969	978	987	997	1006	1015	1024	
520 - 530	902	911	920	929	938	947	956	965	975	984	993	1002	1011	1020	
530 - 540	898	907	916	925	934	943	953	962	971	980	989	998	1007	1016	
540 - 550	894	903	913	922	931	940	949	958	967	976	985	994	1003	1012	
550 - 560	891	900	909	918	927	936	945	954	963	972	981	990	999	1008	
560 - 570	887	896	905	914	923	932	941	950	959	968	977	986	995	1004	
570 - 580	884	893	902	911	920	929	938	947	955	964	973	982	991	1000	
580 - 590	880	889	898	907	916	925	934	943	952	961	970	978	987	996	
590 - 600	877	886	894	903	912	921	930	939	948	957	966	975	983	992	
600 - 610	873	882	891	900	909	917	926	935	944	953	962	971	980	988	
610 - 620	870	878	887	896	905	914	923	931	940	949	958	967	976	984	
620 - 630	866	875	884	892	901	910	919	928	936	945	954	963	972	980	
630 - 640	862	871	880	889	898	906	915	924	933	941	950	959	968	976	
640 - 650	859	868	876	885	894	903	911	920	929	938	946	955	964	972	
650 - 660	855	864	873	881	890	899	908	916	925	934	942	951	960	969	
660 - 670	852	860	869	878	886	895	904	912	921	930	938	947	956	965	
670 - 680	848	857	865	874	883	891	900	909	917	926	935	943	952	961	
680 - 690	845	853	862	870	879	888	896	905	914	922	931	939	948	957	
690 - 700	841	850	858	867	875	884	893	901	910	918	927	935	944	953	
700 - 710	837	846	855	863	872	880	889	897	906	914	923	931	940	949	
710 - 720	834	842	851	859	868	876	885	894	902	911	919	928	936	945	
720 - 730	830	839	847	856	864	873	881	890	898	907	915	924	932	941	
730 - 740	827	835	844	852	861	869	877	886	894	903	911	920	928	937	
740 - 750	823	832	840	848	857	865	874	882	891	899	907	916	924	933	
750 - 760	820	828	836	845	853	862	870	878	887	895	903	912	920	929	
760 - 770	816	824	833	841	849	858	866	874	883	891	900	908	916	925	
770 - 780	812	821	829	837	846	854	862	871	879	887	896	904	912	921	
780 - 790	809	817	825	834	842	850	859	867	875	883	892	900	908	917	
790 - 800	805	814	822	830	838	847	855	863	871	880	888	896	904	913	
800 - 810	802	810	818	826	835	843	851	859	867	876	884	892	900	909	
810 - 820	798	806	814	823	831	839	847	855	864	872	880	888	896	905	
820 - 830	794	803	811	819	827	835	843	852	860	868	876	884	892	901	
830 - 840	791	799	807	815	823	832	840	848	856	864	872	880	888	897	
840 - 850	787	795	803	812	820	828	836	844	852	860	868	876	884	893	
850 - 860	784	792	800	808	816	824	832	840	848	856	864	872	880	889	
860 - 870	780	788	796	804	812	820	828	836	844	852	860	868	877	885	
870 - 880	776	784	792	801	809	817	825	833	841	849	857	865	873	881	
880 - 890	773	781	789	797	805	813	821	829	837	845	853	861	869	877	
890 - 900	769	777	785	793	801	809	817	825	833	841	849	857	865	873	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro	
1140 bis 1150	1150 bis 1160
105	106
Euro	
1073	1083
1069	1079
1065	1075
1061	1071
1057	1066
1053	1062
1049	1058
1045	1054
1041	1050
1037	1046
1033	1042
1029	1038
1025	1034
1021	1030
1017	1026
1013	1022
1009	1018
1005	1014
1001	1010
997	1006
993	1002
989	998
985	994
981	990
977	986
973	982
969	978
965	974
961	970
957	966
953	962
949	958
945	954
941	949
937	945
933	941
929	937
925	933
921	929
917	925
913	921
909	917
905	913
901	909
897	905
893	901
889	897
884	892
880	888

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 1

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
900 - 910	54	62	70	78	86	94	101	109	117	125	133	141	149	157
910 - 920	53	61	69	77	85	93	100	108	116	124	132	140	148	156
920 - 930	53	60	68	76	84	92	100	107	115	123	131	139	147	154
930 - 940	52	60	67	75	83	91	99	106	114	122	130	138	146	153
940 - 950	51	59	67	74	82	90	98	106	113	121	129	137	144	152
950 - 960	50	58	66	74	81	89	97	105	112	120	128	136	143	151
960 - 970	50	57	65	73	80	88	96	104	111	119	127	134	142	150
970 - 980	49	57	64	72	80	87	95	103	110	118	126	133	141	149
980 - 990	48	56	63	71	79	86	94	102	109	117	125	132	140	148
990 - 1000	47	55	63	70	78	85	93	101	108	116	124	131	139	146
1000 - 1010	47	54	62	69	77	85	92	100	107	115	122	130	138	145
1010 - 1020	46	53	61	69	76	84	91	99	106	114	121	129	137	144
1020 - 1030	45	53	60	68	75	83	90	98	105	113	120	128	135	143
1030 - 1040	44	52	59	67	74	82	89	97	104	112	119	127	134	142
1040 - 1050	44	51	59	66	73	81	88	96	103	111	118	126	133	141
1050 - 1060	43	50	58	65	73	80	87	95	102	110	117	125	132	139
1060 - 1070	42	49	57	64	72	79	86	94	101	109	116	123	131	138
1070 - 1080	41	49	56	63	71	78	86	93	100	108	115	122	130	137
1080 - 1090	41	48	55	63	70	77	85	92	99	107	114	121	129	136
1090 - 1100	40	47	54	62	69	76	84	91	98	106	113	120	127	135
1100 - 1110	39	46	54	61	68	75	83	90	97	104	112	119	126	134
1110 - 1120	38	46	53	60	67	74	82	89	96	103	111	118	125	132
1120 - 1130	38	45	52	59	66	74	81	88	95	102	110	117	124	131
1130 - 1140	37	44	51	58	65	73	80	87	94	101	108	116	123	130
1140 - 1150	36	43	50	57	65	72	79	86	93	100	107	115	122	129
1150 - 1160	35	42	49	57	64	71	78	85	92	99	106	113	121	128
1160 - 1170	34	42	49	56	63	70	77	84	91	98	105	112	119	126
1170 - 1180	34	41	48	55	62	69	76	83	90	97	104	111	118	125
1180 - 1190	33	40	47	54	61	68	75	82	89	96	103	110	117	124
1190 - 1200	32	39	46	53	60	67	74	81	88	95	102	109	116	123
1200 - 1210	31	38	45	52	59	66	73	80	87	94	101	108	115	122
1210 - 1220	31	38	44	51	58	65	72	79	86	93	100	107	114	121
1220 - 1230	30	37	44	50	57	64	71	78	85	92	99	106	112	119
1230 - 1240	29	36	43	50	56	63	70	77	84	91	98	104	111	118
1240 - 1250	28	35	42	49	56	62	69	76	83	90	96	103	110	117
1250 - 1260	27	34	41	48	55	61	68	75	82	89	95	102	109	116
1260 - 1270	27	33	40	47	54	60	67	74	81	87	94	101	108	115
1270 - 1280	26	33	39	46	53	60	66	73	80	86	93	100	107	113
1280 - 1290	25	32	38	45	52	59	65	72	79	85	92	99	105	112
1290 - 1300	24	31	38	44	51	58	64	71	78	84	91	98	104	111
1300 - 1310	24	30	37	43	50	57	63	70	77	83	90	96	103	110
1310 - 1320	23	29	36	43	49	56	62	69	75	82	89	95	102	108
1320 - 1330	22	28	35	42	48	55	61	68	74	81	88	94	101	107
1330 - 1340	21	28	34	41	47	54	60	67	73	80	86	93	100	106
1340 - 1350	20	27	33	40	46	53	59	66	72	79	85	92	98	105

Fortsetzung siehe Seite 17

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
165	173	180	188	196	204	212	220	228	236	244	252	260	267	275	283
164	171	179	187	195	203	211	219	227	234	242	250	258	266	274	282
162	170	178	186	194	202	209	217	225	233	241	249	256	264	272	280
161	169	177	185	192	200	208	216	224	231	239	247	255	263	271	278
160	168	176	183	191	199	207	214	222	230	238	246	253	261	269	277
159	167	174	182	190	198	205	213	221	229	236	244	252	260	267	275
158	165	173	181	188	196	204	212	219	227	235	242	250	258	266	273
156	164	172	179	187	195	203	210	218	226	233	241	249	256	264	272
155	163	171	178	186	193	201	209	216	224	232	239	247	255	262	270
154	162	169	177	185	192	200	207	215	223	230	238	245	253	261	268
153	160	168	176	183	191	198	206	214	221	229	236	244	251	259	267
152	159	167	174	182	189	197	205	212	220	227	235	242	250	257	265
150	158	165	173	181	188	196	203	211	218	226	233	241	248	256	263
149	157	164	172	179	187	194	202	209	217	224	232	239	247	254	262
148	156	163	170	178	185	193	200	208	215	223	230	238	245	252	260
147	154	162	169	177	184	191	199	206	214	221	229	236	243	251	258
146	153	160	168	175	183	190	197	205	212	220	227	234	242	249	257
144	152	159	167	174	181	189	196	203	211	218	225	233	240	248	255
143	151	158	165	173	180	187	195	202	209	217	224	231	239	246	253
142	149	157	164	171	179	186	193	200	208	215	222	230	237	244	252
141	148	155	163	170	177	184	192	199	206	214	221	228	235	243	250
140	147	154	161	169	176	183	190	198	205	212	219	226	234	241	248
138	146	153	160	167	174	182	189	196	203	210	218	225	232	239	246
137	144	152	159	166	173	180	187	195	202	209	216	223	230	238	245
136	143	150	157	165	172	179	186	193	200	207	215	222	229	236	243
135	142	149	156	163	170	177	185	192	199	206	213	220	227	234	241
134	141	148	155	162	169	176	183	190	197	204	211	218	226	233	240
132	139	146	153	161	168	175	182	189	196	203	210	217	224	231	238
131	138	145	152	159	166	173	180	187	194	201	208	215	222	229	236
130	137	144	151	158	165	172	179	186	193	200	207	214	221	228	235
129	136	143	150	156	163	170	177	184	191	198	205	212	219	226	233
127	134	141	148	155	162	169	176	183	190	197	204	210	217	224	231
126	133	140	147	154	161	168	174	181	188	195	202	209	216	223	229
125	132	139	146	152	159	166	173	180	187	194	200	207	214	221	228
124	131	137	144	151	158	165	171	178	185	192	199	206	212	219	226
123	129	136	143	150	156	163	170	177	184	190	197	204	211	218	224
121	128	135	142	148	155	162	169	175	182	189	196	202	209	216	223
120	127	133	140	147	154	160	167	174	181	187	194	201	207	214	221
119	125	132	139	146	152	159	166	172	179	186	192	199	206	213	219
118	124	131	138	144	151	158	164	171	178	184	191	198	204	211	217
116	123	130	136	143	149	156	163	169	176	183	189	196	203	209	216
115	122	128	135	141	148	155	161	168	174	181	188	194	201	207	214
114	120	127	134	140	147	153	160	166	173	179	186	193	199	206	212
113	119	126	132	139	145	152	158	165	171	178	184	191	198	204	211
111	118	124	131	137	144	150	157	163	170	176	183	189	196	202	209

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
900 - 910	291	299	307	315	323	331	339	347	354	362	370	378	386	394		
910 - 920	290	297	305	313	321	329	337	345	353	360	368	376	384	392		
920 - 930	288	296	304	311	319	327	335	343	351	358	366	374	382	390		
930 - 940	286	294	302	310	317	325	333	341	349	356	364	372	380	388		
940 - 950	284	292	300	308	316	323	331	339	347	354	362	370	378	386		
950 - 960	283	290	298	306	314	321	329	337	345	352	360	368	376	383		
960 - 970	281	289	296	304	312	320	327	335	343	350	358	366	374	381		
970 - 980	279	287	295	302	310	318	325	333	341	349	356	364	372	379		
980 - 990	278	285	293	301	308	316	324	331	339	347	354	362	369	377		
990 - 1000	276	284	291	299	306	314	322	329	337	345	352	360	367	375		
1000 - 1010	274	282	289	297	305	312	320	327	335	343	350	358	365	373		
1010 - 1020	273	280	288	295	303	310	318	325	333	341	348	356	363	371		
1020 - 1030	271	278	286	293	301	308	316	324	331	339	346	354	361	369		
1030 - 1040	269	277	284	292	299	307	314	322	329	337	344	352	359	367		
1040 - 1050	267	275	282	290	297	305	312	320	327	335	342	349	357	364		
1050 - 1060	266	273	281	288	295	303	310	318	325	333	340	347	355	362		
1060 - 1070	264	271	279	286	294	301	308	316	323	331	338	345	353	360		
1070 - 1080	262	270	277	284	292	299	306	314	321	329	336	343	351	358		
1080 - 1090	261	268	275	283	290	297	305	312	319	327	334	341	349	356		
1090 - 1100	259	266	273	281	288	295	303	310	317	325	332	339	346	354		
1100 - 1110	257	264	272	279	286	293	301	308	315	323	330	337	344	352		
1110 - 1120	255	263	270	277	284	292	299	306	313	321	328	335	342	349		
1120 - 1130	254	261	268	275	282	290	297	304	311	319	326	333	340	347		
1130 - 1140	252	259	266	273	281	288	295	302	309	317	324	331	338	345		
1140 - 1150	250	257	265	272	279	286	293	300	307	314	322	329	336	343		
1150 - 1160	249	256	263	270	277	284	291	298	305	312	320	327	334	341		
1160 - 1170	247	254	261	268	275	282	289	296	303	310	318	325	332	339		
1170 - 1180	245	252	259	266	273	280	287	294	301	308	315	323	330	337		
1180 - 1190	243	250	257	264	271	278	285	292	299	306	313	320	327	334		
1190 - 1200	242	249	256	263	270	276	283	290	297	304	311	318	325	332		
1200 - 1210	240	247	254	261	268	275	282	288	295	302	309	316	323	330		
1210 - 1220	238	245	252	259	266	273	280	287	293	300	307	314	321	328		
1220 - 1230	236	243	250	257	264	271	278	285	291	298	305	312	319	326		
1230 - 1240	235	241	248	255	262	269	276	283	289	296	303	310	317	324		
1240 - 1250	233	240	247	253	260	267	274	281	287	294	301	308	315	322		
1250 - 1260	231	238	245	252	258	265	272	279	285	292	299	306	313	319		
1260 - 1270	229	236	243	250	256	263	270	277	283	290	297	304	310	317		
1270 - 1280	228	234	241	248	255	261	268	275	281	288	295	302	308	315		
1280 - 1290	226	233	239	246	253	259	266	273	279	286	293	300	306	313		
1290 - 1300	224	231	237	244	251	257	264	271	277	284	291	297	304	311		
1300 - 1310	222	229	236	242	249	256	262	269	275	282	289	295	302	309		
1310 - 1320	221	227	234	240	247	254	260	267	273	280	287	293	300	306		
1320 - 1330	219	225	232	239	245	252	258	265	271	278	285	291	298	304		
1330 - 1340	217	224	230	237	243	250	256	263	269	276	282	289	296	302		
1340 - 1350	215	222	228	235	241	248	254	261	267	274	280	287	293	300		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
402	410	418	426	434	441	449	457	465	473	481	489	497	505	513	521
400	408	416	423	431	439	447	455	463	471	479	486	494	502	510	518
398	405	413	421	429	437	445	453	460	468	476	484	492	500	507	515
396	403	411	419	427	435	442	450	458	466	474	481	489	497	505	513
393	401	409	417	424	432	440	448	456	463	471	479	487	495	502	510
391	399	407	414	422	430	438	445	453	461	469	476	484	492	500	507
389	397	405	412	420	428	435	443	451	459	466	474	482	489	497	505
387	395	402	410	418	425	433	441	448	456	464	471	479	487	495	502
385	392	400	408	415	423	431	438	446	454	461	469	477	484	492	500
383	390	398	405	413	421	428	436	444	451	459	466	474	482	489	497
380	388	396	403	411	418	426	434	441	449	456	464	472	479	487	494
378	386	393	401	409	416	424	431	439	446	454	461	469	477	484	492
376	384	391	399	406	414	421	429	436	444	451	459	466	474	482	489
374	382	389	396	404	411	419	426	434	441	449	456	464	471	479	486
372	379	387	394	402	409	417	424	432	439	446	454	461	469	476	484
370	377	385	392	399	407	414	422	429	437	444	451	459	466	474	481
368	375	382	390	397	405	412	419	427	434	442	449	456	464	471	478
365	373	380	387	395	402	410	417	424	432	439	446	454	461	468	476
363	371	378	385	393	400	407	415	422	429	437	444	451	459	466	473
361	368	376	383	390	398	405	412	419	427	434	441	449	456	463	471
359	366	373	381	388	395	402	410	417	424	432	439	446	453	461	468
357	364	371	378	386	393	400	407	415	422	429	436	444	451	458	465
355	362	369	376	383	391	398	405	412	419	427	434	441	448	455	463
352	360	367	374	381	388	395	403	410	417	424	431	438	446	453	460
350	357	364	372	379	386	393	400	407	414	422	429	436	443	450	457
348	355	362	369	376	384	391	398	405	412	419	426	433	440	448	455
346	353	360	367	374	381	388	395	402	410	417	424	431	438	445	452
344	351	358	365	372	379	386	393	400	407	414	421	428	435	442	449
341	349	356	363	370	377	384	391	398	405	412	419	426	433	440	447
339	346	353	360	367	374	381	388	395	402	409	416	423	430	437	444
337	344	351	358	365	372	379	386	393	400	407	414	421	427	434	441
335	342	349	356	363	370	376	383	390	397	404	411	418	425	432	439
333	340	347	353	360	367	374	381	388	395	402	408	415	422	429	436
331	337	344	351	358	365	372	379	385	392	399	406	413	420	427	433
328	335	342	349	356	362	369	376	383	390	397	403	410	417	424	431
326	333	340	347	353	360	367	374	381	387	394	401	408	414	421	428
324	331	338	344	351	358	365	371	378	385	392	398	405	412	419	425
322	329	335	342	349	355	362	369	376	382	389	396	403	409	416	423
320	326	333	340	346	353	360	366	373	380	387	393	400	407	413	420
317	324	331	337	344	351	357	364	371	377	384	391	397	404	411	417
315	322	328	335	342	348	355	362	368	375	382	388	395	401	408	415
313	320	326	333	339	346	353	359	366	372	379	386	392	399	405	412
311	317	324	331	337	344	350	357	363	370	376	383	390	396	403	409
309	315	322	328	335	341	348	354	361	367	374	380	387	394	400	407
306	313	319	326	332	339	345	352	358	365	371	378	384	391	397	404

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
900 - 910	528	536	544	552	560	568	576	584	592	600	608	615	623	631	
910 - 920	526	534	542	549	557	565	573	581	589	597	605	612	620	628	
920 - 930	523	531	539	547	555	562	570	578	586	594	602	609	617	625	
930 - 940	520	528	536	544	552	560	567	575	583	591	599	606	614	622	
940 - 950	518	526	533	541	549	557	565	572	580	588	596	603	611	619	
950 - 960	515	523	531	538	546	554	562	569	577	585	593	600	608	616	
960 - 970	513	520	528	536	543	551	559	567	574	582	590	597	605	613	
970 - 980	510	518	525	533	541	548	556	564	571	579	587	594	602	610	
980 - 990	507	515	523	530	538	545	553	561	568	576	584	591	599	607	
990 - 1000	505	512	520	527	535	543	550	558	566	573	581	588	596	604	
1000 - 1010	502	509	517	525	532	540	547	555	563	570	578	585	593	601	
1010 - 1020	499	507	514	522	529	537	545	552	560	567	575	582	590	597	
1020 - 1030	497	504	512	519	527	534	542	549	557	564	572	579	587	594	
1030 - 1040	494	501	509	516	524	531	539	546	554	561	569	576	584	591	
1040 - 1050	491	499	506	514	521	529	536	543	551	558	566	573	581	588	
1050 - 1060	489	496	503	511	518	526	533	541	548	555	563	570	578	585	
1060 - 1070	486	493	501	508	515	523	530	538	545	552	560	567	575	582	
1070 - 1080	483	491	498	505	513	520	527	535	542	549	557	564	572	579	
1080 - 1090	481	488	495	503	510	517	525	532	539	547	554	561	569	576	
1090 - 1100	478	485	492	500	507	514	522	529	536	544	551	558	565	573	
1100 - 1110	475	482	490	497	504	512	519	526	533	541	548	555	562	570	
1110 - 1120	473	480	487	494	501	509	516	523	530	538	545	552	559	567	
1120 - 1130	470	477	484	491	499	506	513	520	527	535	542	549	556	563	
1130 - 1140	467	474	481	489	496	503	510	517	525	532	539	546	553	560	
1140 - 1150	464	472	479	486	493	500	507	514	522	529	536	543	550	557	
1150 - 1160	462	469	476	483	490	497	504	512	519	526	533	540	547	554	
1160 - 1170	459	466	473	480	487	494	502	509	516	523	530	537	544	551	
1170 - 1180	456	463	470	478	485	492	499	506	513	520	527	534	541	548	
1180 - 1190	454	461	468	475	482	489	496	503	510	517	524	531	538	545	
1190 - 1200	451	458	465	472	479	486	493	500	507	514	521	528	535	542	
1200 - 1210	448	455	462	469	476	483	490	497	504	511	518	525	532	539	
1210 - 1220	446	453	459	466	473	480	487	494	501	508	515	522	529	536	
1220 - 1230	443	450	457	464	470	477	484	491	498	505	512	519	526	532	
1230 - 1240	440	447	454	461	468	474	481	488	495	502	509	516	522	529	
1240 - 1250	438	444	451	458	465	472	478	485	492	499	506	513	519	526	
1250 - 1260	435	442	448	455	462	469	476	482	489	496	503	510	516	523	
1260 - 1270	432	439	446	452	459	466	473	479	486	493	500	506	513	520	
1270 - 1280	429	436	443	450	456	463	470	476	483	490	497	503	510	517	
1280 - 1290	427	433	440	447	453	460	467	474	480	487	494	500	507	514	
1290 - 1300	424	431	437	444	451	457	464	471	477	484	491	497	504	511	
1300 - 1310	421	428	435	441	448	454	461	468	474	481	488	494	501	507	
1310 - 1320	419	425	432	438	445	452	458	465	471	478	485	491	498	504	
1320 - 1330	416	422	429	436	442	449	455	462	468	475	482	488	495	501	
1330 - 1340	413	420	426	433	439	446	452	459	465	472	478	485	492	498	
1340 - 1350	410	417	423	430	436	443	449	456	462	469	475	482	488	495	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
639	647	655	663	671	679	687	695	702	710	718	726	734	742	750	758
636	644	652	660	668	675	683	691	699	707	715	723	731	738	746	754
633	641	649	656	664	672	680	688	696	704	711	719	727	735	743	751
630	638	645	653	661	669	677	685	692	700	708	716	724	731	739	747
627	635	642	650	658	666	673	681	689	697	705	712	720	728	736	743
624	631	639	647	655	662	670	678	686	693	701	709	717	724	732	740
621	628	636	644	651	659	667	675	682	690	698	705	713	721	729	736
617	625	633	641	648	656	664	671	679	687	694	702	710	717	725	733
614	622	630	637	645	653	660	668	676	683	691	699	706	714	721	729
611	619	626	634	642	649	657	665	672	680	687	695	703	710	718	726
608	616	623	631	638	646	654	661	669	676	684	692	699	707	714	722
605	613	620	628	635	643	650	658	665	673	681	688	696	703	711	718
602	609	617	624	632	640	647	655	662	670	677	685	692	700	707	715
599	606	614	621	629	636	644	651	659	666	674	681	689	696	704	711
596	603	611	618	626	633	640	648	655	663	670	678	685	693	700	708
593	600	607	615	622	630	637	645	652	659	667	674	682	689	697	704
589	597	604	612	619	626	634	641	649	656	663	671	678	686	693	700
586	594	601	608	616	623	631	638	645	653	660	667	675	682	689	697
583	591	598	605	613	620	627	635	642	649	657	664	671	679	686	693
580	587	595	602	609	617	624	631	638	646	653	660	668	675	682	690
577	584	591	599	606	613	621	628	635	642	650	657	664	671	679	686
574	581	588	596	603	610	617	624	632	639	646	653	661	668	675	682
571	578	585	592	600	607	614	621	628	636	643	650	657	664	672	679
568	575	582	589	596	603	611	618	625	632	639	646	654	661	668	675
564	572	579	586	593	600	607	614	622	629	636	643	650	657	664	672
561	568	576	583	590	597	604	611	618	625	632	639	647	654	661	668
558	565	572	579	586	594	601	608	615	622	629	636	643	650	657	664
555	562	569	576	583	590	597	604	611	618	625	633	640	647	654	661
552	559	566	573	580	587	594	601	608	615	622	629	636	643	650	657
549	556	563	570	577	584	591	598	605	612	619	626	633	640	646	653
546	553	560	566	573	580	587	594	601	608	615	622	629	636	643	650
542	549	556	563	570	577	584	591	598	605	612	619	625	632	639	646
539	546	553	560	567	574	581	588	594	601	608	615	622	629	636	643
536	543	550	557	564	570	577	584	591	598	605	612	618	625	632	639
533	540	547	553	560	567	574	581	588	594	601	608	615	622	629	635
530	537	543	550	557	564	571	577	584	591	598	605	611	618	625	632
527	533	540	547	554	561	567	574	581	588	594	601	608	615	621	628
524	530	537	544	550	557	564	571	577	584	591	598	604	611	618	624
520	527	534	540	547	554	561	567	574	581	587	594	601	607	614	621
517	524	531	537	544	551	557	564	571	577	584	591	597	604	611	617
514	521	527	534	541	547	554	561	567	574	580	587	594	600	607	614
511	518	524	531	537	544	551	557	564	570	577	584	590	597	603	610
508	514	521	527	534	541	547	554	560	567	573	580	587	593	600	606
505	511	518	524	531	537	544	550	557	563	570	576	583	590	596	603
501	508	514	521	527	534	540	547	553	560	566	573	579	586	592	599

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder																																																
	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050	1050 bis 1060	1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140																																			
	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104																																			
mehr als	Euro																																																
bis	900 - 910	910 - 920	920 - 930	930 - 940	940 - 950	950 - 960	960 - 970	970 - 980	980 - 990	990 - 1000	1000 - 1010	1010 - 1020	1020 - 1030	1030 - 1040	1040 - 1050	1050 - 1060	1060 - 1070	1070 - 1080	1080 - 1090	1090 - 1100	1100 - 1110	1110 - 1120	1120 - 1130	1130 - 1140	1140 - 1150	1150 - 1160	1160 - 1170	1170 - 1180	1180 - 1190	1190 - 1200	1200 - 1210	1210 - 1220	1220 - 1230	1230 - 1240	1240 - 1250	1250 - 1260	1260 - 1270	1270 - 1280	1280 - 1290	1290 - 1300	1300 - 1310	1310 - 1320	1320 - 1330	1330 - 1340	1340 - 1350				
	766	762	758	755	751	748	744	740	737	733	730	726	722	719	715	711	708	704	701	697	693	690	686	682	679	675	671	668	664	660	657	653	649	646	642	639	635	631	628	624	620	617	613	609	605				
	774	770	766	763	759	755	752	748	744	741	737	733	730	726	723	719	715	712	708	704	701	697	693	689	686	682	678	675	671	667	663	659	656	653	649	646	642	638	634	631	627	623	619	616	612				
	781	778	774	770	767	763	759	756	752	748	745	741	737	733	730	726	723	719	715	711	708	704	700	697	693	689	686	682	678	674	670	667	663	659	656	653	649	646	642	638	634	631	627	623	619	616	612		
	789	786	782	778	775	771	767	763	759	756	752	749	745	741	737	733	730	726	723	719	715	711	707	704	700	696	693	689	685	681	677	673	669	666	662	658	654	650	647	643	639	635	631	627	623	619	615		
	797	794	790	786	782	779	775	771	767	764	760	756	752	749	745	741	737	733	730	726	722	718	714	710	707	703	699	695	691	687	683	679	675	671	667	663	659	655	651	647	643	639	635	631	627	623	619	615	
	805	801	798	794	790	786	783	779	775	771	767	763	759	755	751	747	743	739	735	731	727	723	719	715	711	707	703	699	695	691	687	683	679	675	671	667	663	659	655	651	647	643	639	635	631	627	623	619	615
	813	809	806	802	798	794	790	802	808	814	820	826	832	838	844	850	856	862	868	874	880	886	892	898	904	910	916	922	928	934	940	946	952	958	964	970	976	982	988	994	1000	1006	1012	1018	1024	1030	1036	1042	
	821	817	813	809	805	801	797	809	815	821	827	833	839	845	851	857	863	869	875	881	887	893	899	905	911	917	923	929	935	941	947	953	959	965	971	977	983	989	995	1001	1007	1013	1019	1025	1031	1037	1043		
	829	825	821	817	813	809	805	821	827	833	839	845	851	857	863	869	875	881	887	893	899	905	911	917	923	929	935	941	947	953	959	965	971	977	983	989	995	1001	1007	1013	1019	1025	1031	1037	1043				
	837	833	829	825	821	817	813	829	835	841	847	853	859	865	871	877	883	889	895	901	907	913	919	925	931	937	943	949	955	961	967	973	979	985	991	997	1003	1009	1015	1021	1027	1033	1039	1045					
	845	841	837	833	829	825	821	837	843	849	855	861	867	873	879	885	891	897	903	909	915	921	927	933	939	945	951	957	963	969	975	981	987	993	999	1005	1011	1017	1023	1029	1035	1041							
	853	849	845	841	837	833	829	845	851	857	863	869	875	881	887	893	899	905	911	917	923	929	935	941	947	953	959	965	971	977	983	989	995	1001	1007	1013	1019	1025	1031	1037	1043								
	861	857	853	849	845	841	837	853	859	865	871	877	883	889	895	901	907	913	919	925	931	937	943	949	955	961	967	973	979	985	991	997	1003	1009	1015	1021	1027	1033	1039	1045									
	868	864	860	856	852	848	844	860	866	872	878	884	890	896	902	908	914	920	926	932	938	944	950	956	962	968	974	980	986	992	998	1004	1010	1016	1022	1028	1034	1040											

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro	
1140 bis 1150	1150 bis 1160
105	106
Euro	
876	884
872	880
868	876
864	872
860	868
856	864
852	860
848	856
844	852
840	847
836	843
832	839
828	835
824	831
819	827
815	823
811	819
807	815
803	811
799	806
795	802
791	798
787	794
783	790
779	786
775	782
770	778
766	773
762	769
758	765
754	761
750	757
746	753
742	749
738	744
734	740
729	736
725	732
721	728
717	724
713	720
709	715
705	711
701	707
697	703

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 9

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder													
	0 bis 110	110 bis 120	120 bis 130	130 bis 140	140 bis 150	150 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Euro														
1350 - 1360	20	26	32	39	45	52	58	65	71	78	84	91	97	104
1360 - 1370	19	25	32	38	44	51	57	64	70	77	83	90	96	102
1370 - 1380	18	24	31	37	44	50	56	63	69	76	82	88	95	101
1380 - 1390	17	23	30	36	43	49	55	62	68	74	81	87	94	100
1390 - 1400	16	23	29	35	42	48	54	61	67	73	80	86	92	99
1400 - 1410	15	22	28	34	41	47	53	60	66	72	79	85	91	98
1410 - 1420	15	21	27	34	40	46	52	59	65	71	77	84	90	96
1420 - 1430	14	20	26	33	39	45	51	58	64	70	76	83	89	95
1430 - 1440	13	19	25	32	38	44	50	57	63	69	75	81	88	94
1440 - 1450	12	18	25	31	37	43	49	56	62	68	74	80	86	93
1450 - 1460	11	18	24	30	36	42	48	54	61	67	73	79	85	91
1460 - 1470	11	17	23	29	35	41	47	53	60	66	72	78	84	90
1470 - 1480	10	16	22	28	34	40	46	52	58	65	71	77	83	89
1480 - 1490		15	21	27	33	39	45	51	57	63	70	76	82	88
1490 - 1500		14	20	26	32	38	44	50	56	62	68	74	80	86
1500 - 1510		13	19	25	31	37	43	49	55	61	67	73	79	85
1510 - 1520		12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72	78	84
1520 - 1530		12	18	23	29	35	41	47	53	59	65	71	77	83
1530 - 1540		11	17	23	28	34	40	46	52	58	64	70	76	81
1540 - 1550		10	16	22	27	33	39	45	51	57	63	68	74	80
1550 - 1560			15	21	26	32	38	44	50	56	61	67	73	79
1560 - 1570			14	20	26	31	37	43	49	55	60	66	72	78
1570 - 1580			13	19	25	30	36	42	48	53	59	65	71	76
1580 - 1590			12	18	24	29	35	41	47	52	58	64	69	75
1590 - 1600			11	17	23	28	34	40	45	51	57	63	68	74
1600 - 1610			10	16	22	27	33	39	44	50	56	61	67	73
1610 - 1620				15	21	26	32	38	43	49	55	60	66	71
1620 - 1630				14	20	25	31	37	42	48	53	59	65	70
1630 - 1640				13	19	24	30	35	41	47	52	58	63	69
1640 - 1650				12	18	23	29	34	40	45	51	57	62	68
1650 - 1660				11	17	22	28	33	39	44	50	55	61	66
1660 - 1670				10	16	21	27	32	38	43	49	54	60	65
1670 - 1680					15	20	26	31	37	42	48	53	58	64
1680 - 1690					14	19	25	30	36	41	46	52	57	63
1690 - 1700					13	18	24	29	34	40	45	51	56	61
1700 - 1710					12	17	23	28	33	39	44	49	55	60
1710 - 1720					11	16	22	27	32	37	43	48	53	59
1720 - 1730					10	15	20	26	31	36	42	47	52	57
1730 - 1740						14	19	25	30	35	40	46	51	56
1740 - 1750						13	18	24	29	34	39	44	50	55
1750 - 1760						12	17	23	28	33	38	43	48	54
1760 - 1770						11	16	21	27	32	37	42	47	52
1770 - 1780						10	15	20	25	31	36	41	46	51
1780 - 1790							14	19	24	29	35	40	45	50
1790 - 1800							13	18	23	28	33	38	43	49

Fortsetzung siehe Seite 25

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Euro															
110	117	123	130	136	142	149	155	162	168	175	181	188	194	201	207
109	115	122	128	135	141	147	154	160	167	173	180	186	193	199	205
108	114	120	127	133	140	146	152	159	165	172	178	184	191	197	204
106	113	119	125	132	138	145	151	157	164	170	176	183	189	196	202
105	111	118	124	130	137	143	149	156	162	169	175	181	188	194	200
104	110	116	123	129	135	142	148	154	161	167	173	180	186	192	198
103	109	115	121	128	134	140	147	153	159	165	172	178	184	190	197
101	108	114	120	126	133	139	145	151	158	164	170	176	183	189	195
100	106	112	119	125	131	137	144	150	156	162	168	175	181	187	193
99	105	111	117	124	130	136	142	148	154	161	167	173	179	185	192
98	104	110	116	122	128	134	141	147	153	159	165	171	177	184	190
96	102	108	115	121	127	133	139	145	151	157	164	170	176	182	188
95	101	107	113	119	125	132	138	144	150	156	162	168	174	180	186
94	100	106	112	118	124	130	136	142	148	154	160	166	172	178	185
92	98	104	111	117	123	129	135	141	147	153	159	165	171	177	183
91	97	103	109	115	121	127	133	139	145	151	157	163	169	175	181
90	96	102	108	114	120	126	132	138	144	149	155	161	167	173	179
89	95	100	106	112	118	124	130	136	142	148	154	160	166	172	178
87	93	99	105	111	117	123	129	135	140	146	152	158	164	170	176
86	92	98	104	110	115	121	127	133	139	145	151	156	162	168	174
85	91	96	102	108	114	120	126	131	137	143	149	155	161	166	172
84	89	95	101	107	113	118	124	130	136	142	147	153	159	165	170
82	88	94	100	105	111	117	123	128	134	140	146	151	157	163	169
81	87	92	98	104	110	115	121	127	133	138	144	150	155	161	167
80	85	91	97	102	108	114	120	125	131	137	142	148	154	159	165
78	84	90	95	101	107	112	118	124	129	135	141	146	152	158	163
77	83	88	94	100	105	111	117	122	128	133	139	145	150	156	162
76	81	87	93	98	104	109	115	121	126	132	137	143	149	154	160
74	80	86	91	97	102	108	114	119	125	130	136	141	147	153	158
73	79	84	90	95	101	106	112	118	123	129	134	140	145	151	156
72	77	83	88	94	99	105	110	116	122	127	133	138	144	149	155
71	76	82	87	93	98	103	109	114	120	125	131	136	142	147	153
69	75	80	86	91	97	102	107	113	118	124	129	135	140	146	151
68	73	79	84	90	95	100	106	111	117	122	128	133	138	144	149
67	72	77	83	88	94	99	104	110	115	121	126	131	137	142	147
65	71	76	81	87	92	98	103	108	114	119	124	130	135	140	146
64	69	75	80	85	91	96	101	107	112	117	123	128	133	139	144
63	68	73	79	84	89	95	100	105	110	116	121	126	132	137	142
61	67	72	77	82	88	93	98	104	109	114	119	125	130	135	140
60	65	71	76	81	86	92	97	102	107	112	118	123	128	133	139
59	64	69	74	80	85	90	95	100	106	111	116	121	126	132	137
58	63	68	73	78	83	88	94	99	104	109	114	119	125	130	135
56	61	66	72	77	82	87	92	97	102	107	113	118	123	128	133
55	60	65	70	75	80	85	91	96	101	106	111	116	121	126	131
54	59	64	69	74	79	84	89	94	99	104	109	114	119	124	130

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder															
	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540		
	mehr als	bis	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
Euro																
1350 - 1360	214	220	227	233	239	246	252	259	265	272	278	285	291	298		
1360 - 1370	212	218	225	231	238	244	250	257	263	270	276	283	289	296		
1370 - 1380	210	216	223	229	236	242	249	255	261	268	274	281	287	293		
1380 - 1390	208	215	221	227	234	240	247	253	259	266	272	278	285	291		
1390 - 1400	207	213	219	226	232	238	245	251	257	264	270	276	283	289		
1400 - 1410	205	211	217	224	230	236	243	249	255	262	268	274	281	287		
1410 - 1420	203	209	216	222	228	234	241	247	253	260	266	272	278	285		
1420 - 1430	201	207	214	220	226	232	239	245	251	257	264	270	276	282		
1430 - 1440	199	206	212	218	224	231	237	243	249	255	262	268	274	280		
1440 - 1450	198	204	210	216	222	229	235	241	247	253	260	266	272	278		
1450 - 1460	196	202	208	214	221	227	233	239	245	251	257	264	270	276		
1460 - 1470	194	200	206	213	219	225	231	237	243	249	255	261	268	274		
1470 - 1480	192	198	205	211	217	223	229	235	241	247	253	259	265	271		
1480 - 1490	191	197	203	209	215	221	227	233	239	245	251	257	263	269		
1490 - 1500	189	195	201	207	213	219	225	231	237	243	249	255	261	267		
1500 - 1510	187	193	199	205	211	217	223	229	235	241	247	253	259	265		
1510 - 1520	185	191	197	203	209	215	221	227	233	239	245	251	257	263		
1520 - 1530	183	189	195	201	207	213	219	225	231	237	243	249	255	261		
1530 - 1540	182	188	193	199	205	211	217	223	229	235	241	247	252	258		
1540 - 1550	180	186	192	197	203	209	215	221	227	233	239	244	250	256		
1550 - 1560	178	184	190	196	201	207	213	219	225	231	236	242	248	254		
1560 - 1570	176	182	188	194	199	205	211	217	223	228	234	240	246	252		
1570 - 1580	174	180	186	192	198	203	209	215	221	226	232	238	244	249		
1580 - 1590	173	178	184	190	196	201	207	213	219	224	230	236	242	247		
1590 - 1600	171	177	182	188	194	199	205	211	217	222	228	234	239	245		
1600 - 1610	169	175	180	186	192	197	203	209	214	220	226	231	237	243		
1610 - 1620	167	173	179	184	190	195	201	207	212	218	224	229	235	241		
1620 - 1630	165	171	177	182	188	194	199	205	210	216	222	227	233	238		
1630 - 1640	164	169	175	180	186	192	197	203	208	214	219	225	231	236		
1640 - 1650	162	167	173	179	184	190	195	201	206	212	217	223	228	234		
1650 - 1660	160	166	171	177	182	188	193	199	204	210	215	221	226	232		
1660 - 1670	158	164	169	175	180	186	191	197	202	208	213	219	224	229		
1670 - 1680	156	162	167	173	178	184	189	195	200	205	211	216	222	227		
1680 - 1690	155	160	165	171	176	182	187	193	198	203	209	214	220	225		
1690 - 1700	153	158	164	169	174	180	185	191	196	201	207	212	217	223		
1700 - 1710	151	156	162	167	172	178	183	188	194	199	205	210	215	221		
1710 - 1720	149	155	160	165	170	176	181	186	192	197	202	208	213	218		
1720 - 1730	147	153	158	163	169	174	179	184	190	195	200	206	211	216		
1730 - 1740	146	151	156	161	167	172	177	182	188	193	198	203	209	214		
1740 - 1750	144	149	154	159	165	170	175	180	186	191	196	201	206	212		
1750 - 1760	142	147	152	157	163	168	173	178	183	189	194	199	204	209		
1760 - 1770	140	145	150	156	161	166	171	176	181	187	192	197	202	207		
1770 - 1780	138	143	149	154	159	164	169	174	179	184	190	195	200	205		
1780 - 1790	136	142	147	152	157	162	167	172	177	182	187	192	198	203		
1790 - 1800	135	140	145	150	155	160	165	170	175	180	185	190	195	200		

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700
45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
Euro															
304	311	317	324	330	337	343	349	356	362	369	375	382	388	395	401
302	308	315	321	328	334	341	347	353	360	366	373	379	386	392	399
300	306	313	319	325	332	338	345	351	357	364	370	377	383	389	396
298	304	310	317	323	329	336	342	349	355	361	368	374	380	387	393
295	302	308	314	321	327	333	340	346	352	359	365	371	378	384	390
293	299	306	312	318	325	331	337	344	350	356	363	369	375	381	388
291	297	303	310	316	322	329	335	341	347	354	360	366	373	379	385
289	295	301	307	314	320	326	332	339	345	351	357	364	370	376	382
286	293	299	305	311	318	324	330	336	342	349	355	361	367	373	380
284	290	297	303	309	315	321	328	334	340	346	352	358	365	371	377
282	288	294	300	307	313	319	325	331	337	344	350	356	362	368	374
280	286	292	298	304	310	317	323	329	335	341	347	353	359	365	372
278	284	290	296	302	308	314	320	326	332	338	345	351	357	363	369
275	281	287	294	300	306	312	318	324	330	336	342	348	354	360	366
273	279	285	291	297	303	309	315	321	327	333	339	345	351	357	363
271	277	283	289	295	301	307	313	319	325	331	337	343	349	355	361
269	275	281	287	292	298	304	310	316	322	328	334	340	346	352	358
266	272	278	284	290	296	302	308	314	320	326	332	338	343	349	355
264	270	276	282	288	294	300	305	311	317	323	329	335	341	347	353
262	268	274	280	285	291	297	303	309	315	321	326	332	338	344	350
260	266	271	277	283	289	295	301	306	312	318	324	330	336	341	347
257	263	269	275	281	286	292	298	304	310	315	321	327	333	339	344
255	261	267	273	278	284	290	296	301	307	313	319	324	330	336	342
253	259	264	270	276	282	287	293	299	305	310	316	322	328	333	339
251	256	262	268	274	279	285	291	296	302	308	313	319	325	331	336
248	254	260	266	271	277	283	288	294	300	305	311	317	322	328	334
246	252	258	263	269	274	280	286	291	297	303	308	314	320	325	331
244	250	255	261	266	272	278	283	289	294	300	306	311	317	322	328
242	247	253	258	264	270	275	281	286	292	297	303	309	314	320	325
239	245	251	256	262	267	273	278	284	289	295	300	306	312	317	323
237	243	248	254	259	265	270	276	281	287	292	298	303	309	314	320
235	240	246	251	257	262	268	273	279	284	290	295	301	306	312	317
233	238	244	249	255	260	265	271	276	282	287	293	298	304	309	314
230	236	241	247	252	258	263	268	274	279	285	290	295	301	306	312
228	234	239	244	250	255	260	266	271	277	282	287	293	298	304	309
226	231	237	242	247	253	258	263	269	274	279	285	290	296	301	306
224	229	234	240	245	250	256	261	266	272	277	282	288	293	298	303
221	227	232	237	243	248	253	258	264	269	274	280	285	290	295	301
219	224	230	235	240	245	251	256	261	266	272	277	282	287	293	298
217	222	227	233	238	243	248	253	259	264	269	274	280	285	290	295
215	220	225	230	235	241	246	251	256	261	267	272	277	282	287	292
212	217	223	228	233	238	243	248	254	259	264	269	274	279	285	290
210	215	220	225	231	236	241	246	251	256	261	266	272	277	282	287
208	213	218	223	228	233	238	243	249	254	259	264	269	274	279	284
205	211	216	221	226	231	236	241	246	251	256	261	266	271	276	281

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	
	mehr als	bis	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73
Euro															
1350 - 1360	408	414	421	427	434	440	447	453	459	466	472	479	485	492	
1360 - 1370	405	411	418	424	431	437	444	450	456	463	469	476	482	489	
1370 - 1380	402	409	415	421	428	434	441	447	454	460	466	473	479	486	
1380 - 1390	400	406	412	419	425	431	438	444	451	457	463	470	476	482	
1390 - 1400	397	403	410	416	422	429	435	441	448	454	460	467	473	479	
1400 - 1410	394	400	407	413	419	426	432	438	445	451	457	464	470	476	
1410 - 1420	391	398	404	410	416	423	429	435	442	448	454	460	467	473	
1420 - 1430	389	395	401	407	414	420	426	432	439	445	451	457	464	470	
1430 - 1440	386	392	398	405	411	417	423	429	436	442	448	454	460	467	
1440 - 1450	383	389	396	402	408	414	420	426	433	439	445	451	457	464	
1450 - 1460	380	387	393	399	405	411	417	423	430	436	442	448	454	460	
1460 - 1470	378	384	390	396	402	408	414	421	427	433	439	445	451	457	
1470 - 1480	375	381	387	393	399	405	411	418	424	430	436	442	448	454	
1480 - 1490	372	378	384	390	396	402	409	415	421	427	433	439	445	451	
1490 - 1500	369	376	382	388	394	400	406	412	418	424	430	436	442	448	
1500 - 1510	367	373	379	385	391	397	403	409	415	421	427	433	439	445	
1510 - 1520	364	370	376	382	388	394	400	406	412	418	424	430	435	441	
1520 - 1530	361	367	373	379	385	391	397	403	409	415	421	426	432	438	
1530 - 1540	359	364	370	376	382	388	394	400	406	412	417	423	429	435	
1540 - 1550	356	362	367	373	379	385	391	397	403	409	414	420	426	432	
1550 - 1560	353	359	365	370	376	382	388	394	400	405	411	417	423	429	
1560 - 1570	350	356	362	368	373	379	385	391	397	402	408	414	420	426	
1570 - 1580	347	353	359	365	371	376	382	388	394	399	405	411	417	422	
1580 - 1590	345	350	356	362	368	373	379	385	391	396	402	408	414	419	
1590 - 1600	342	348	353	359	365	371	376	382	388	393	399	405	410	416	
1600 - 1610	339	345	351	356	362	368	373	379	385	390	396	402	407	413	
1610 - 1620	336	342	348	353	359	365	370	376	382	387	393	398	404	410	
1620 - 1630	334	339	345	351	356	362	367	373	379	384	390	395	401	407	
1630 - 1640	331	337	342	348	353	359	364	370	376	381	387	392	398	403	
1640 - 1650	328	334	339	345	350	356	361	367	373	378	384	389	395	400	
1650 - 1660	325	331	336	342	347	353	358	364	370	375	381	386	392	397	
1660 - 1670	323	328	334	339	345	350	356	361	366	372	377	383	388	394	
1670 - 1680	320	325	331	336	342	347	353	358	363	369	374	380	385	391	
1680 - 1690	317	323	328	333	339	344	350	355	360	366	371	377	382	388	
1690 - 1700	314	320	325	330	336	341	347	352	357	363	368	374	379	384	
1700 - 1710	312	317	322	328	333	338	344	349	354	360	365	370	376	381	
1710 - 1720	309	314	319	325	330	335	341	346	351	357	362	367	373	378	
1720 - 1730	306	311	317	322	327	332	338	343	348	354	359	364	369	375	
1730 - 1740	303	308	314	319	324	329	335	340	345	351	356	361	366	372	
1740 - 1750	300	306	311	316	321	327	332	337	342	347	353	358	363	368	
1750 - 1760	298	303	308	313	318	324	329	334	339	344	350	355	360	365	
1760 - 1770	295	300	305	310	316	321	326	331	336	341	346	352	357	362	
1770 - 1780	292	297	302	307	313	318	323	328	333	338	343	348	354	359	
1780 - 1790	289	294	299	305	310	315	320	325	330	335	340	345	350	356	
1790 - 1800	287	292	297	302	307	312	317	322	327	332	337	342	347	352	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000
75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
Euro															
498	505	511	518	524	531	537	544	550	557	563	569	576	582	589	595
495	502	508	514	521	527	534	540	547	553	559	566	572	579	585	592
492	498	505	511	518	524	530	537	543	550	556	562	569	575	582	588
489	495	502	508	514	521	527	533	540	546	553	559	565	572	578	584
486	492	498	505	511	517	524	530	536	543	549	555	562	568	574	581
482	489	495	501	508	514	520	527	533	539	546	552	558	564	571	577
479	486	492	498	504	511	517	523	529	536	542	548	555	561	567	573
476	482	489	495	501	507	514	520	526	532	539	545	551	557	564	570
473	479	485	492	498	504	510	516	523	529	535	541	547	554	560	566
470	476	482	488	494	501	507	513	519	525	532	538	544	550	556	562
467	473	479	485	491	497	503	510	516	522	528	534	540	546	553	559
463	469	476	482	488	494	500	506	512	518	525	531	537	543	549	555
460	466	472	478	485	491	497	503	509	515	521	527	533	539	545	551
457	463	469	475	481	487	493	499	505	511	518	524	530	536	542	548
454	460	466	472	478	484	490	496	502	508	514	520	526	532	538	544
451	457	463	469	475	481	487	493	499	505	511	517	522	528	534	540
447	453	459	465	471	477	483	489	495	501	507	513	519	525	531	537
444	450	456	462	468	474	480	486	492	498	503	509	515	521	527	533
441	447	453	459	465	471	476	482	488	494	500	506	512	518	524	529
438	444	450	455	461	467	473	479	485	491	496	502	508	514	520	526
435	440	446	452	458	464	470	475	481	487	493	499	505	510	516	522
431	437	443	449	455	460	466	472	478	484	489	495	501	507	513	518
428	434	440	446	451	457	463	469	474	480	486	492	497	503	509	515
425	431	437	442	448	454	459	465	471	477	482	488	494	500	505	511
422	428	433	439	445	450	456	462	467	473	479	485	490	496	502	507
419	424	430	436	441	447	453	458	464	470	475	481	487	492	498	504
415	421	427	432	438	444	449	455	461	466	472	477	483	489	494	500
412	418	423	429	435	440	446	451	457	463	468	474	479	485	491	496
409	415	420	426	431	437	442	448	454	459	465	470	476	481	487	493
406	411	417	422	428	433	439	445	450	456	461	467	472	478	483	489
403	408	414	419	425	430	436	441	447	452	458	463	469	474	480	485
399	405	410	416	421	427	432	438	443	449	454	460	465	471	476	482
396	402	407	412	418	423	429	434	440	445	451	456	462	467	472	478
393	398	404	409	415	420	425	431	436	442	447	452	458	463	469	474
390	395	400	406	411	417	422	427	433	438	444	449	454	460	465	470
386	392	397	403	408	413	419	424	429	435	440	445	451	456	461	467
383	389	394	399	405	410	415	420	426	431	436	442	447	452	458	463
380	385	391	396	401	406	412	417	422	428	433	438	443	449	454	459
377	382	387	393	398	403	408	414	419	424	429	435	440	445	450	456
374	379	384	389	394	400	405	410	415	421	426	431	436	441	447	452
370	376	381	386	391	396	401	407	412	417	422	427	433	438	443	448
367	372	377	383	388	393	398	403	408	414	419	424	429	434	439	445
364	369	374	379	384	390	395	400	405	410	415	420	425	431	436	441
361	366	371	376	381	386	391	396	401	407	412	417	422	427	432	437
357	362	368	373	378	383	388	393	398	403	408	413	418	423	428	433

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050	1050 bis 1060	1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140	
	mehr als	bis	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103
Euro															
1350 - 1360	602	608	615	621	628	634	641	647	654	660	667	673	679	686	
1360 - 1370	598	605	611	617	624	630	637	643	650	656	663	669	675	682	
1370 - 1380	594	601	607	614	620	626	633	639	646	652	659	665	671	678	
1380 - 1390	591	597	604	610	616	623	629	635	642	648	655	661	667	674	
1390 - 1400	587	593	600	606	612	619	625	631	638	644	650	657	663	670	
1400 - 1410	583	590	596	602	609	615	621	628	634	640	646	653	659	665	
1410 - 1420	580	586	592	599	605	611	617	624	630	636	642	649	655	661	
1420 - 1430	576	582	589	595	601	607	613	620	626	632	638	645	651	657	
1430 - 1440	572	579	585	591	597	603	610	616	622	628	634	641	647	653	
1440 - 1450	569	575	581	587	593	600	606	612	618	624	630	637	643	649	
1450 - 1460	565	571	577	583	590	596	602	608	614	620	626	633	639	645	
1460 - 1470	561	567	573	580	586	592	598	604	610	616	622	629	635	641	
1470 - 1480	558	564	570	576	582	588	594	600	606	612	618	625	631	637	
1480 - 1490	554	560	566	572	578	584	590	596	602	608	614	620	627	633	
1490 - 1500	550	556	562	568	574	580	586	592	598	604	610	616	622	628	
1500 - 1510	546	552	558	564	570	576	582	588	594	600	606	612	618	624	
1510 - 1520	543	549	555	561	567	573	579	584	590	596	602	608	614	620	
1520 - 1530	539	545	551	557	563	569	575	581	586	592	598	604	610	616	
1530 - 1540	535	541	547	553	559	565	571	577	582	588	594	600	606	612	
1540 - 1550	532	537	543	549	555	561	567	573	579	584	590	596	602	608	
1550 - 1560	528	534	540	545	551	557	563	569	575	580	586	592	598	604	
1560 - 1570	524	530	536	542	547	553	559	565	571	576	582	588	594	600	
1570 - 1580	521	526	532	538	544	549	555	561	567	572	578	584	590	595	
1580 - 1590	517	523	528	534	540	545	551	557	563	568	574	580	586	591	
1590 - 1600	513	519	524	530	536	542	547	553	559	564	570	576	582	587	
1600 - 1610	509	515	521	526	532	538	543	549	555	560	566	572	577	583	
1610 - 1620	506	511	517	523	528	534	539	545	551	556	562	568	573	579	
1620 - 1630	502	508	513	519	524	530	536	541	547	552	558	564	569	575	
1630 - 1640	498	504	509	515	520	526	532	537	543	548	554	560	565	571	
1640 - 1650	494	500	506	511	517	522	528	533	539	544	550	555	561	567	
1650 - 1660	491	496	502	507	513	518	524	529	535	540	546	551	557	562	
1660 - 1670	487	492	498	503	509	514	520	525	531	536	542	547	553	558	
1670 - 1680	483	489	494	500	505	511	516	521	527	532	538	543	549	554	
1680 - 1690	480	485	490	496	501	507	512	517	523	528	534	539	545	550	
1690 - 1700	476	481	487	492	497	503	508	514	519	524	530	535	540	546	
1700 - 1710	472	477	483	488	493	499	504	510	515	520	526	531	536	542	
1710 - 1720	468	474	479	484	490	495	500	506	511	516	522	527	532	538	
1720 - 1730	465	470	475	480	486	491	496	502	507	512	517	523	528	533	
1730 - 1740	461	466	471	477	482	487	492	498	503	508	513	519	524	529	
1740 - 1750	457	462	468	473	478	483	488	494	499	504	509	515	520	525	
1750 - 1760	453	459	464	469	474	479	485	490	495	500	505	511	516	521	
1760 - 1770	450	455	460	465	470	475	481	486	491	496	501	506	512	517	
1770 - 1780	446	451	456	461	466	472	477	482	487	492	497	502	507	513	
1780 - 1790	442	447	452	457	463	468	473	478	483	488	493	498	503	508	
1790 - 1800	438	443	449	454	459	464	469	474	479	484	489	494	499	504	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro	
1140 bis 1150	1150 bis 1160
105	106
Euro	
692	699
688	695
684	691
680	686
676	682
672	678
668	674
663	670
659	666
655	661
651	657
647	653
643	649
639	645
634	640
630	636
626	632
622	628
618	624
614	620
610	615
605	611
601	607
597	603
593	599
589	594
585	590
580	586
576	582
572	578
568	573
564	569
560	565
555	561
551	557
547	552
543	548
539	544
534	540
530	535
526	531
522	527
518	523
514	519
509	514

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 17

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 160	160 bis 170	170 bis 180	180 bis 190	190 bis 200	200 bis 210	210 bis 220	220 bis 230	230 bis 240	240 bis 250	250 bis 260	260 bis 270	270 bis 280	280 bis 290	
	mehr als	bis	1 - 6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Euro															
1800 - 1810		12	17	22	27	32	37	42	47	52	57	62	67	72	
1810 - 1820		11	16	21	26	31	36	41	46	51	56	61	66	71	
1820 - 1830		10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65	69	
1830 - 1840			14	19	24	29	33	38	43	48	53	58	63	68	
1840 - 1850			13	18	22	27	32	37	42	47	52	57	62	67	
1850 - 1860			12	16	21	26	31	36	41	46	51	55	60	65	
1860 - 1870			10	15	20	25	30	35	39	44	49	54	59	64	
1870 - 1880				14	19	24	29	33	38	43	48	53	57	62	
1880 - 1890				13	18	23	27	32	37	42	46	51	56	61	
1890 - 1900				12	17	21	26	31	36	40	45	50	55	59	
1900 - 1910				11	15	20	25	30	34	39	44	48	53	58	
1910 - 1920				10	14	19	24	28	33	38	42	47	52	56	
1920 - 1930					13	18	22	27	32	36	41	46	50	55	
1930 - 1940					12	16	21	26	30	35	40	44	49	53	
1940 - 1950					11	15	20	24	29	34	38	43	47	52	
1950 - 1960						14	19	23	28	32	37	41	46	50	
1960 - 1970						13	17	22	26	31	35	40	44	49	
1970 - 1980						12	16	21	25	30	34	39	43	48	
1980 - 1990						10	15	19	24	28	33	37	42	46	
1990 - 2000							14	18	22	27	31	36	40	45	
2000 - 2010							12	17	21	26	30	34	39	43	
2010 - 2020							11	15	20	24	29	33	37	42	
2020 - 2030							10	14	18	23	27	31	36	40	
2030 - 2040								13	17	21	26	30	34	39	
2040 - 2050								12	16	20	24	29	33	37	
2050 - 2060								10	14	19	23	27	31	36	
2060 - 2070									13	17	22	26	30	34	
2070 - 2080									12	16	20	24	29	33	
2080 - 2090									10	15	19	23	27	31	
2090 - 2100										13	17	21	26	30	
2100 - 2110										12	16	20	24	28	
2110 - 2120										11	15	19	23	27	
2120 - 2130											13	17	21	25	
2130 - 2140											12	16	20	24	
2140 - 2150											10	14	18	22	
2150 - 2160												13	17	21	
2160 - 2170												11	15	19	
2170 - 2180												10	14	18	
2180 - 2190													12	16	
2190 - 2200													11	15	
2200 - 2210															13
2210 - 2220															12
2220 - 2230															10
2230 - 2240															
2240 - 2250															

Fortsetzung siehe Seite 33

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
290 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	430 bis 440	440 bis 450
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Euro															
77	82	87	93	98	103	108	113	118	123	128	133	138	143	148	153
76	81	86	91	96	101	106	111	116	121	126	131	136	141	146	151
74	79	84	89	94	99	104	109	114	119	124	129	134	139	144	149
73	78	83	88	93	98	103	108	112	117	122	127	132	137	142	147
71	76	81	86	91	96	101	106	111	116	121	125	130	135	140	145
70	75	80	85	89	94	99	104	109	114	119	124	128	133	138	143
69	73	78	83	88	93	98	102	107	112	117	122	127	131	136	141
67	72	77	81	86	91	96	101	105	110	115	120	125	130	134	139
66	70	75	80	85	89	94	99	104	109	113	118	123	128	132	137
64	69	74	78	83	88	92	97	102	107	111	116	121	126	130	135
63	67	72	77	81	86	91	96	100	105	110	114	119	124	128	133
61	66	70	75	80	84	89	94	98	103	108	113	117	122	127	131
60	64	69	73	78	83	87	92	97	101	106	111	115	120	125	129
58	63	67	72	76	81	86	90	95	100	104	109	113	118	123	127
57	61	66	70	75	79	84	89	93	98	102	107	112	116	121	125
55	60	64	69	73	78	82	87	91	96	101	105	110	114	119	123
54	58	63	67	72	76	81	85	90	94	99	103	108	112	117	121
52	56	61	65	70	74	79	83	88	92	97	101	106	110	115	119
50	55	59	64	68	73	77	82	86	91	95	100	104	108	113	117
49	53	58	62	67	71	76	80	84	89	93	98	102	107	111	115
47	52	56	61	65	69	74	78	83	87	91	96	100	105	109	113
46	50	55	59	63	68	72	76	81	85	90	94	98	103	107	111
44	49	53	57	62	66	70	75	79	83	88	92	96	101	105	109
43	47	52	56	60	64	69	73	77	82	86	90	94	99	103	107
41	46	50	54	58	63	67	71	76	80	84	88	93	97	101	105
40	44	48	53	57	61	65	70	74	78	82	86	91	95	99	103
38	43	47	51	55	59	64	68	72	76	80	85	89	93	97	101
37	41	45	49	54	58	62	66	70	74	79	83	87	91	95	99
35	39	44	48	52	56	60	64	68	73	77	81	85	89	93	97
34	38	42	46	50	54	58	63	67	71	75	79	83	87	91	95
32	36	40	44	49	53	57	61	65	69	73	77	81	85	89	93
31	35	39	43	47	51	55	59	63	67	71	75	79	83	87	91
29	33	37	41	45	49	53	57	61	65	69	73	77	81	85	89
28	32	36	40	44	48	52	56	59	63	67	71	75	79	83	87
26	30	34	38	42	46	50	54	58	62	66	70	73	77	81	85
25	29	32	36	40	44	48	52	56	60	64	68	72	75	79	83
23	27	31	35	39	42	46	50	54	58	62	66	70	74	77	81
22	25	29	33	37	41	45	48	52	56	60	64	68	72	75	79
20	24	28	31	35	39	43	47	51	54	58	62	66	70	73	77
18	22	26	30	34	37	41	45	49	53	56	60	64	68	71	75
17	21	24	28	32	36	39	43	47	51	54	58	62	66	69	73
15	19	23	27	30	34	38	41	45	49	53	56	60	64	67	71
14	17	21	25	29	32	36	40	43	47	51	54	58	62	65	69
12	16	20	23	27	31	34	38	42	45	49	52	56	60	63	67
11	14	18	22	25	29	32	36	40	43	47	51	54	58	61	65

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	450 bis 460	460 bis 470	470 bis 480	480 bis 490	490 bis 500	500 bis 510	510 bis 520	520 bis 530	530 bis 540	540 bis 550	550 bis 560	560 bis 570	570 bis 580	580 bis 590	
	mehr als	bis	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
Euro															
1800 - 1810	158	163	168	173	178	183	188	193	198	203	208	213	218	223	
1810 - 1820	156	161	166	171	176	181	186	191	196	201	206	211	216	221	
1820 - 1830	154	159	164	169	174	179	184	189	194	199	204	209	214	219	
1830 - 1840	152	157	162	167	172	177	182	186	191	196	201	206	211	216	
1840 - 1850	150	155	160	165	170	174	179	184	189	194	199	204	209	214	
1850 - 1860	148	153	158	163	167	172	177	182	187	192	197	202	206	211	
1860 - 1870	146	151	156	160	165	170	175	180	185	190	194	199	204	209	
1870 - 1880	144	149	154	158	163	168	173	178	182	187	192	197	202	206	
1880 - 1890	142	147	151	156	161	166	171	175	180	185	190	194	199	204	
1890 - 1900	140	145	149	154	159	164	168	173	178	183	187	192	197	202	
1900 - 1910	138	143	147	152	157	161	166	171	176	180	185	190	194	199	
1910 - 1920	136	141	145	150	155	159	164	169	173	178	183	187	192	197	
1920 - 1930	134	139	143	148	152	157	162	166	171	176	180	185	190	194	
1930 - 1940	132	137	141	146	150	155	160	164	169	173	178	183	187	192	
1940 - 1950	130	134	139	144	148	153	157	162	167	171	176	180	185	189	
1950 - 1960	128	132	137	142	146	151	155	160	164	169	173	178	182	187	
1960 - 1970	126	130	135	139	144	148	153	157	162	167	171	176	180	185	
1970 - 1980	124	128	133	137	142	146	151	155	160	164	169	173	178	182	
1980 - 1990	122	126	131	135	140	144	149	153	157	162	166	171	175	180	
1990 - 2000	120	124	129	133	137	142	146	151	155	160	164	168	173	177	
2000 - 2010	118	122	127	131	135	140	144	149	153	157	162	166	170	175	
2010 - 2020	116	120	124	129	133	138	142	146	151	155	159	164	168	172	
2020 - 2030	114	118	122	127	131	135	140	144	148	153	157	161	166	170	
2030 - 2040	112	116	120	125	129	133	137	142	146	150	155	159	163	168	
2040 - 2050	110	114	118	122	127	131	135	139	144	148	152	157	161	165	
2050 - 2060	108	112	116	120	125	129	133	137	141	146	150	154	158	163	
2060 - 2070	106	110	114	118	122	127	131	135	139	143	148	152	156	160	
2070 - 2080	104	108	112	116	120	124	129	133	137	141	145	149	154	158	
2080 - 2090	102	106	110	114	118	122	126	130	135	139	143	147	151	155	
2090 - 2100	99	104	108	112	116	120	124	128	132	136	141	145	149	153	
2100 - 2110	97	102	106	110	114	118	122	126	130	134	138	142	146	150	
2110 - 2120	95	99	103	108	112	116	120	124	128	132	136	140	144	148	
2120 - 2130	93	97	101	105	109	113	117	121	125	129	133	137	141	145	
2130 - 2140	91	95	99	103	107	111	115	119	123	127	131	135	139	143	
2140 - 2150	89	93	97	101	105	109	113	117	121	125	129	133	137	141	
2150 - 2160	87	91	95	99	103	107	111	115	119	122	126	130	134	138	
2160 - 2170	85	89	93	97	101	105	108	112	116	120	124	128	132	136	
2170 - 2180	83	87	91	95	99	102	106	110	114	118	122	125	129	133	
2180 - 2190	81	85	89	93	96	100	104	108	112	115	119	123	127	131	
2190 - 2200	79	83	87	90	94	98	102	105	109	113	117	121	124	128	
2200 - 2210	77	81	84	88	92	96	99	103	107	111	114	118	122	126	
2210 - 2220	75	79	82	86	90	93	97	101	105	108	112	116	120	123	
2220 - 2230	73	77	80	84	88	91	95	99	102	106	110	113	117	121	
2230 - 2240	71	74	78	82	85	89	93	96	100	104	107	111	115	118	
2240 - 2250	69	72	76	80	83	87	90	94	98	101	105	109	112	116	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	730 bis 740	740 bis 750
50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
Euro															
228	233	238	243	248	254	259	264	269	274	279	284	289	294	299	304
226	231	236	241	246	251	256	261	266	271	276	281	286	291	296	301
223	228	233	238	243	248	253	258	263	268	273	278	283	288	293	298
221	226	231	236	241	246	251	256	261	265	270	275	280	285	290	295
219	224	228	233	238	243	248	253	258	263	268	273	277	282	287	292
216	221	226	231	236	241	245	250	255	260	265	270	275	279	284	289
214	219	223	228	233	238	243	248	252	257	262	267	272	277	281	286
211	216	221	226	230	235	240	245	250	255	259	264	269	274	279	283
209	214	218	223	228	233	237	242	247	252	257	261	266	271	276	280
206	211	216	221	225	230	235	240	244	249	254	259	263	268	273	278
204	209	213	218	223	227	232	237	242	246	251	256	260	265	270	275
201	206	211	215	220	225	230	234	239	244	248	253	258	262	267	272
199	204	208	213	218	222	227	232	236	241	245	250	255	259	264	269
197	201	206	210	215	220	224	229	233	238	243	247	252	257	261	266
194	199	203	208	212	217	222	226	231	235	240	244	249	254	258	263
192	196	201	205	210	214	219	223	228	233	237	242	246	251	255	260
189	194	198	203	207	212	216	221	225	230	234	239	243	248	252	257
187	191	196	200	205	209	214	218	223	227	232	236	241	245	249	254
184	189	193	198	202	206	211	215	220	224	229	233	238	242	247	251
182	186	191	195	199	204	208	213	217	222	226	230	235	239	244	248
179	184	188	192	197	201	206	210	214	219	223	228	232	236	241	245
177	181	186	190	194	199	203	207	212	216	220	225	229	233	238	242
174	179	183	187	192	196	200	205	209	213	218	222	226	231	235	239
172	176	180	185	189	193	198	202	206	210	215	219	223	228	232	236
169	174	178	182	186	191	195	199	203	208	212	216	221	225	229	233
167	171	175	180	184	188	192	197	201	205	209	213	218	222	226	230
164	169	173	177	181	185	190	194	198	202	206	211	215	219	223	227
162	166	170	174	179	183	187	191	195	199	204	208	212	216	220	224
159	164	168	172	176	180	184	188	193	197	201	205	209	213	217	221
157	161	165	169	173	177	182	186	190	194	198	202	206	210	214	219
154	159	163	167	171	175	179	183	187	191	195	199	203	207	211	216
152	156	160	164	168	172	176	180	184	188	192	196	200	204	209	213
149	153	157	161	166	170	174	178	182	186	190	194	198	202	206	210
147	151	155	159	163	167	171	175	179	183	187	191	195	199	203	207
144	148	152	156	160	164	168	172	176	180	184	188	192	196	200	204
142	146	150	154	158	162	165	169	173	177	181	185	189	193	197	201
139	143	147	151	155	159	163	167	171	174	178	182	186	190	194	198
137	141	145	149	152	156	160	164	168	172	175	179	183	187	191	195
134	138	142	146	150	154	157	161	165	169	173	176	180	184	188	192
132	136	140	143	147	151	155	158	162	166	170	174	177	181	185	189
129	133	137	141	145	148	152	156	160	163	167	171	175	178	182	186
127	131	134	138	142	146	149	153	157	160	164	168	172	175	179	183
124	128	132	136	139	143	147	150	154	158	161	165	169	172	176	180
122	126	129	133	137	140	144	148	151	155	159	162	166	170	173	177
119	123	127	130	134	138	141	145	148	152	156	159	163	167	170	174

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	
	mehr als	bis	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
Euro															
1800 - 1810	309	314	319	324	329	334	339	344	349	354	359	364	369	374	
1810 - 1820	306	311	316	321	326	331	336	341	346	351	356	361	366	371	
1820 - 1830	303	308	313	318	323	328	333	338	343	348	353	358	363	368	
1830 - 1840	300	305	310	315	320	325	330	335	340	344	349	354	359	364	
1840 - 1850	297	302	307	312	317	322	326	331	336	341	346	351	356	361	
1850 - 1860	294	299	304	309	314	318	323	328	333	338	343	348	353	357	
1860 - 1870	291	296	301	306	311	315	320	325	330	335	340	344	349	354	
1870 - 1880	288	293	298	303	307	312	317	322	327	331	336	341	346	351	
1880 - 1890	285	290	295	300	304	309	314	319	323	328	333	338	343	347	
1890 - 1900	282	287	292	296	301	306	311	315	320	325	330	334	339	344	
1900 - 1910	279	284	289	293	298	303	308	312	317	322	326	331	336	341	
1910 - 1920	276	281	286	290	295	300	304	309	314	318	323	328	332	337	
1920 - 1930	273	278	283	287	292	297	301	306	311	315	320	324	329	334	
1930 - 1940	270	275	280	284	289	293	298	303	307	312	317	321	326	330	
1940 - 1950	267	272	277	281	286	290	295	299	304	309	313	318	322	327	
1950 - 1960	264	269	274	278	283	287	292	296	301	305	310	315	319	324	
1960 - 1970	261	266	270	275	280	284	289	293	298	302	307	311	316	320	
1970 - 1980	258	263	267	272	276	281	285	290	294	299	303	308	312	317	
1980 - 1990	255	260	264	269	273	278	282	287	291	296	300	305	309	313	
1990 - 2000	253	257	261	266	270	275	279	283	288	292	297	301	306	310	
2000 - 2010	250	254	258	263	267	271	276	280	285	289	293	298	302	307	
2010 - 2020	247	251	255	260	264	268	273	277	281	286	290	295	299	303	
2020 - 2030	244	248	252	257	261	265	270	274	278	283	287	291	296	300	
2030 - 2040	241	245	249	253	258	262	266	271	275	279	284	288	292	296	
2040 - 2050	238	242	246	250	255	259	263	267	272	276	280	284	289	293	
2050 - 2060	235	239	243	247	252	256	260	264	268	273	277	281	285	290	
2060 - 2070	232	236	240	244	248	253	257	261	265	269	274	278	282	286	
2070 - 2080	229	233	237	241	245	249	254	258	262	266	270	274	279	283	
2080 - 2090	226	230	234	238	242	246	250	255	259	263	267	271	275	279	
2090 - 2100	223	227	231	235	239	243	247	251	255	260	264	268	272	276	
2100 - 2110	220	224	228	232	236	240	244	248	252	256	260	264	268	273	
2110 - 2120	217	221	225	229	233	237	241	245	249	253	257	261	265	269	
2120 - 2130	214	218	222	226	230	234	238	242	246	250	254	258	262	266	
2130 - 2140	211	215	219	223	227	230	234	238	242	246	250	254	258	262	
2140 - 2150	208	212	215	219	223	227	231	235	239	243	247	251	255	259	
2150 - 2160	205	209	212	216	220	224	228	232	236	240	244	248	252	255	
2160 - 2170	202	205	209	213	217	221	225	229	233	237	240	244	248	252	
2170 - 2180	199	202	206	210	214	218	222	226	229	233	237	241	245	249	
2180 - 2190	196	199	203	207	211	215	218	222	226	230	234	238	241	245	
2190 - 2200	193	196	200	204	208	211	215	219	223	227	230	234	238	242	
2200 - 2210	190	193	197	201	205	208	212	216	220	223	227	231	235	238	
2210 - 2220	187	190	194	198	201	205	209	213	216	220	224	227	231	235	
2220 - 2230	184	187	191	195	198	202	206	209	213	217	220	224	228	231	
2230 - 2240	180	184	188	191	195	199	202	206	210	213	217	221	224	228	
2240 - 2250	177	181	185	188	192	196	199	203	206	210	214	217	221	225	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	1030 bis 1040	1040 bis 1050
80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95
Euro															
379	384	389	394	399	404	410	415	420	425	430	435	440	445	450	455
376	381	386	391	396	401	406	411	416	421	426	431	436	441	446	451
373	377	382	387	392	397	402	407	412	417	422	427	432	437	442	447
369	374	379	384	389	394	399	404	409	414	418	423	428	433	438	443
366	371	376	380	385	390	395	400	405	410	415	420	425	429	434	439
362	367	372	377	382	387	392	396	401	406	411	416	421	426	431	435
359	364	369	373	378	383	388	393	398	402	407	412	417	422	427	432
355	360	365	370	375	380	384	389	394	399	404	408	413	418	423	428
352	357	362	366	371	376	381	386	390	395	400	405	409	414	419	424
349	353	358	363	368	372	377	382	387	391	396	401	406	410	415	420
345	350	355	359	364	369	374	378	383	388	392	397	402	407	411	416
342	347	351	356	361	365	370	375	379	384	389	393	398	403	407	412
338	343	348	352	357	362	366	371	376	380	385	390	394	399	404	408
335	340	344	349	353	358	363	367	372	377	381	386	390	395	400	404
332	336	341	345	350	355	359	364	368	373	377	382	387	391	396	400
328	333	337	342	346	351	355	360	365	369	374	378	383	387	392	396
325	329	334	338	343	347	352	356	361	365	370	374	379	384	388	393
321	326	330	335	339	344	348	353	357	362	366	371	375	380	384	389
318	322	327	331	336	340	345	349	354	358	362	367	371	376	380	385
314	319	323	328	332	337	341	345	350	354	359	363	368	372	376	381
311	315	320	324	329	333	337	342	346	351	355	359	364	368	373	377
308	312	316	321	325	329	334	338	342	347	351	356	360	364	369	373
304	308	313	317	321	326	330	334	339	343	347	352	356	360	365	369
301	305	309	314	318	322	327	331	335	339	344	348	352	357	361	365
297	302	306	310	314	319	323	327	331	336	340	344	348	353	357	361
294	298	302	307	311	315	319	323	328	332	336	340	345	349	353	357
290	295	299	303	307	311	316	320	324	328	332	337	341	345	349	353
287	291	295	299	304	308	312	316	320	324	329	333	337	341	345	350
284	288	292	296	300	304	308	312	317	321	325	329	333	337	341	346
280	284	288	292	297	301	305	309	313	317	321	325	329	333	338	342
277	281	285	289	293	297	301	305	309	313	317	321	326	330	334	338
273	277	281	285	289	293	297	301	306	310	314	318	322	326	330	334
270	274	278	282	286	290	294	298	302	306	310	314	318	322	326	330
266	270	274	278	282	286	290	294	298	302	306	310	314	318	322	326
263	267	271	275	279	283	287	290	294	298	302	306	310	314	318	322
259	263	267	271	275	279	283	287	291	295	299	302	306	310	314	318
256	260	264	268	271	275	279	283	287	291	295	299	303	306	310	314
252	256	260	264	268	272	276	279	283	287	291	295	299	303	306	310
249	253	257	260	264	268	272	276	280	283	287	291	295	299	302	306
246	249	253	257	261	264	268	272	276	280	283	287	291	295	299	302
242	246	250	253	257	261	265	268	272	276	280	283	287	291	295	298
239	242	246	250	254	257	261	265	268	272	276	280	283	287	291	294
235	239	243	246	250	254	257	261	265	268	272	276	279	283	287	291
232	235	239	243	246	250	254	257	261	265	268	272	276	279	283	287
228	232	235	239	243	246	250	254	257	261	264	268	272	275	279	283

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von mehr als bis	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro										
	1050 bis 1060	1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140	1140 bis 1150	1150 bis 1160
	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106
Euro											
1800 - 1810	460	465	470	475	480	485	490	495	500	505	510
1810 - 1820	456	461	466	471	476	481	486	491	496	501	506
1820 - 1830	452	457	462	467	472	477	482	487	492	497	502
1830 - 1840	448	453	458	463	468	473	478	483	488	493	497
1840 - 1850	444	449	454	459	464	469	474	479	483	488	493
1850 - 1860	440	445	450	455	460	465	469	474	479	484	489
1860 - 1870	436	441	446	451	456	461	465	470	475	480	485
1870 - 1880	432	437	442	447	452	456	461	466	471	476	481
1880 - 1890	429	433	438	443	448	452	457	462	467	471	476
1890 - 1900	425	429	434	439	444	448	453	458	463	467	472
1900 - 1910	421	425	430	435	440	444	449	454	458	463	468
1910 - 1920	417	421	426	431	435	440	445	449	454	459	464
1920 - 1930	413	417	422	427	431	436	441	445	450	455	459
1930 - 1940	409	413	418	423	427	432	437	441	446	450	455
1940 - 1950	405	410	414	419	423	428	432	437	442	446	451
1950 - 1960	401	406	410	415	419	424	428	433	437	442	447
1960 - 1970	397	402	406	411	415	420	424	429	433	438	442
1970 - 1980	393	398	402	407	411	416	420	425	429	434	438
1980 - 1990	389	394	398	403	407	411	416	420	425	429	434
1990 - 2000	385	390	394	399	403	407	412	416	421	425	429
2000 - 2010	381	386	390	394	399	403	408	412	416	421	425
2010 - 2020	377	382	386	390	395	399	404	408	412	417	421
2020 - 2030	373	378	382	386	391	395	399	404	408	412	417
2030 - 2040	369	374	378	382	387	391	395	400	404	408	412
2040 - 2050	366	370	374	378	383	387	391	395	400	404	408
2050 - 2060	362	366	370	374	379	383	387	391	395	400	404
2060 - 2070	358	362	366	370	374	379	383	387	391	395	400
2070 - 2080	354	358	362	366	370	375	379	383	387	391	395
2080 - 2090	350	354	358	362	366	370	375	379	383	387	391
2090 - 2100	346	350	354	358	362	366	370	375	379	383	387
2100 - 2110	342	346	350	354	358	362	366	370	374	378	383
2110 - 2120	338	342	346	350	354	358	362	366	370	374	378
2120 - 2130	334	338	342	346	350	354	358	362	366	370	374
2130 - 2140	330	334	338	342	346	350	354	358	362	366	370
2140 - 2150	326	330	334	338	342	346	350	354	358	361	365
2150 - 2160	322	326	330	334	338	342	345	349	353	357	361
2160 - 2170	318	322	326	330	334	337	341	345	349	353	357
2170 - 2180	314	318	322	326	329	333	337	341	345	349	353
2180 - 2190	310	314	318	322	325	329	333	337	341	344	348
2190 - 2200	306	310	314	317	321	325	329	333	336	340	344
2200 - 2210	302	306	310	313	317	321	325	328	332	336	340
2210 - 2220	298	302	306	309	313	317	321	324	328	332	335
2220 - 2230	294	298	302	305	309	313	316	320	324	327	331
2230 - 2240	290	294	298	301	305	309	312	316	319	323	327
2240 - 2250	286	290	293	297	301	304	308	312	315	319	322

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

Fortsetzung von Seite 25

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	0 bis 300	300 bis 310	310 bis 320	320 bis 330	330 bis 340	340 bis 350	350 bis 360	360 bis 370	370 bis 380	380 bis 390	390 bis 400	400 bis 410	410 bis 420	420 bis 430	
	mehr als	bis	1 - 20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Euro															
2250 - 2260		13	16	20	24	27	31	34	38	41	45	49	52	56	
2260 - 2270		11	15	18	22	25	29	33	36	40	43	47	50	54	
2270 - 2280		10	13	17	20	24	27	31	34	38	41	45	48	52	
2280 - 2290			11	15	18	22	25	29	32	36	39	43	46	50	
2290 - 2300			10	13	17	20	24	27	31	34	38	41	45	48	
2300 - 2310				12	15	19	22	25	29	32	36	39	43	46	
2310 - 2320				10	13	17	20	24	27	30	34	37	41	44	
2320 - 2330					12	15	18	22	25	29	32	35	39	42	
2330 - 2340					10	13	17	20	23	27	30	33	37	40	
2340 - 2350						12	15	18	22	25	28	31	35	38	
2350 - 2360						10	13	16	20	23	26	30	33	36	
2360 - 2370							11	15	18	21	24	28	31	34	
2370 - 2380							10	13	16	19	22	26	29	32	
2380 - 2390								11	14	17	21	24	27	30	
2390 - 2400									12	16	19	22	25	28	
2400 - 2410									11	14	17	20	23	26	
2410 - 2420										12	15	18	21	24	
2420 - 2430										10	13	16	19	22	
2430 - 2440											11	14	17	20	
2440 - 2450												12	15	18	
2450 - 2460												10	13	16	
2460 - 2470													11	14	
2470 - 2480														12	
2480 - 2490														10	
2490 - 2500															
2500 - 2510															
2510 - 2520															
2520 - 2530															
2530 - 2540															
2540 - 2550															
2550 - 2560															
2560 - 2570															
2570 - 2580															
2580 - 2590															
2590 - 2600															
2600 - 2610															
2610 - 2620															
2620 - 2630															
2630 - 2640															
2640 - 2650															
2650 - 2660															
2660 - 2670															
2670 - 2680															
2680 - 2690															
2690 - 2700															

Fortsetzung siehe Seite 39

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	590 bis 600	600 bis 610	610 bis 620	620 bis 630	630 bis 640	640 bis 650	650 bis 660	660 bis 670	670 bis 680	680 bis 690	690 bis 700	700 bis 710	710 bis 720	720 bis 730	
	mehr als	bis	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62
Euro															
2250 - 2260	117	121	124	128	131	135	139	142	146	149	153	156	160	164	
2260 - 2270	114	118	122	125	129	132	136	139	143	146	150	154	157	161	
2270 - 2280	112	115	119	123	126	130	133	137	140	144	147	151	154	158	
2280 - 2290	109	113	116	120	123	127	130	134	137	141	144	148	151	155	
2290 - 2300	107	110	114	117	121	124	128	131	135	138	142	145	148	152	
2300 - 2310	104	108	111	115	118	122	125	128	132	135	139	142	146	149	
2310 - 2320	102	105	109	112	115	119	122	126	129	132	136	139	143	146	
2320 - 2330	99	103	106	109	113	116	120	123	126	130	133	136	140	143	
2330 - 2340	97	100	103	107	110	113	117	120	124	127	130	134	137	140	
2340 - 2350	94	98	101	104	107	111	114	117	121	124	127	131	134	137	
2350 - 2360	92	95	98	102	105	108	111	115	118	121	124	128	131	134	
2360 - 2370	89	92	96	99	102	105	109	112	115	118	122	125	128	131	
2370 - 2380	87	90	93	96	100	103	106	109	112	116	119	122	125	128	
2380 - 2390	84	87	91	94	97	100	103	106	110	113	116	119	122	125	
2390 - 2400	82	85	88	91	94	97	100	104	107	110	113	116	119	123	
2400 - 2410	79	82	85	88	92	95	98	101	104	107	110	113	116	120	
2410 - 2420	77	80	83	86	89	92	95	98	101	104	107	110	114	117	
2420 - 2430	74	77	80	83	86	89	92	95	98	101	105	108	111	114	
2430 - 2440	71	74	78	81	84	87	90	93	96	99	102	105	108	111	
2440 - 2450	69	72	75	78	81	84	87	90	93	96	99	102	105	108	
2450 - 2460	66	69	72	75	78	81	84	87	90	93	96	99	102	105	
2460 - 2470	64	67	70	73	76	78	81	84	87	90	93	96	99	102	
2470 - 2480	61	64	67	70	73	76	79	82	84	87	90	93	96	99	
2480 - 2490	59	62	64	67	70	73	76	79	82	84	87	90	93	96	
2490 - 2500	56	59	62	65	67	70	73	76	79	82	84	87	90	93	
2500 - 2510	54	56	59	62	65	68	70	73	76	79	82	84	87	90	
2510 - 2520	51	54	57	59	62	65	68	70	73	76	79	81	84	87	
2520 - 2530	49	51	54	57	59	62	65	68	70	73	76	79	81	84	
2530 - 2540	46	49	51	54	57	59	62	65	68	70	73	76	78	81	
2540 - 2550	43	46	49	51	54	57	59	62	65	67	70	73	75	78	
2550 - 2560	41	43	46	49	51	54	57	59	62	65	67	70	72	75	
2560 - 2570	38	41	44	46	49	51	54	57	59	62	64	67	70	72	
2570 - 2580	36	38	41	43	46	49	51	54	56	59	61	64	67	69	
2580 - 2590	33	36	38	41	43	46	48	51	53	56	59	61	64	66	
2590 - 2600	31	33	36	38	41	43	46	48	51	53	56	58	61	63	
2600 - 2610	28	31	33	35	38	40	43	45	48	50	53	55	58	60	
2610 - 2620	25	28	30	33	35	38	40	43	45	47	50	52	55	57	
2620 - 2630	23	25	28	30	33	35	37	40	42	45	47	49	52	54	
2630 - 2640	20	23	25	27	30	32	35	37	39	42	44	46	49	51	
2640 - 2650	18	20	22	25	27	29	32	34	37	39	41	44	46	48	
2650 - 2660	15	17	20	22	24	27	29	31	34	36	38	41	43	45	
2660 - 2670	13	15	17	19	22	24	26	29	31	33	35	38	40	42	
2670 - 2680	10	12	15	17	19	21	24	26	28	30	33	35	37	39	
2680 - 2690		10	12	14	16	19	21	23	25	27	30	32	34	36	
2690 - 2700				11	14	16	18	20	22	25	27	29	31	33	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
730 bis 740	740 bis 750	750 bis 760	760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
Euro															
167	171	174	178	182	185	189	192	196	200	203	207	210	214	218	221
164	168	171	175	179	182	186	189	193	196	200	203	207	211	214	218
161	165	168	172	175	179	183	186	190	193	197	200	204	207	211	214
158	162	165	169	172	176	179	183	186	190	193	197	200	204	207	211
155	159	162	166	169	173	176	180	183	187	190	194	197	200	204	207
152	156	159	163	166	170	173	176	180	183	187	190	194	197	201	204
149	153	156	160	163	166	170	173	177	180	183	187	190	194	197	201
147	150	153	157	160	163	167	170	173	177	180	184	187	190	194	197
144	147	150	154	157	160	164	167	170	174	177	180	184	187	190	194
141	144	147	150	154	157	160	164	167	170	174	177	180	184	187	190
138	141	144	147	151	154	157	161	164	167	170	174	177	180	183	187
135	138	141	144	148	151	154	157	161	164	167	170	174	177	180	183
132	135	138	141	144	148	151	154	157	161	164	167	170	173	177	180
129	132	135	138	141	145	148	151	154	157	160	164	167	170	173	176
126	129	132	135	138	141	145	148	151	154	157	160	163	167	170	173
123	126	129	132	135	138	141	144	148	151	154	157	160	163	166	169
120	123	126	129	132	135	138	141	144	147	151	154	157	160	163	166
117	120	123	126	129	132	135	138	141	144	147	150	153	156	159	162
114	117	120	123	126	129	132	135	138	141	144	147	150	153	156	159
111	114	117	120	123	126	129	132	135	138	141	144	147	150	153	156
108	111	114	117	120	123	125	128	131	134	137	140	143	146	149	152
105	108	111	114	116	119	122	125	128	131	134	137	140	143	146	149
102	105	108	110	113	116	119	122	125	128	131	134	136	139	142	145
99	102	104	107	110	113	116	119	122	124	127	130	133	136	139	142
96	99	101	104	107	110	113	116	118	121	124	127	130	133	135	138
93	96	98	101	104	107	110	112	115	118	121	124	126	129	132	135
90	93	95	98	101	104	106	109	112	115	117	120	123	126	128	131
87	89	92	95	98	100	103	106	109	111	114	117	120	122	125	128
84	86	89	92	95	97	100	103	105	108	111	113	116	119	122	124
81	83	86	89	91	94	97	99	102	105	107	110	113	115	118	121
78	80	83	86	88	91	94	96	99	101	104	107	109	112	115	117
75	77	80	83	85	88	90	93	96	98	101	103	106	109	111	114
72	74	77	79	82	85	87	90	92	95	97	100	103	105	108	110
69	71	74	76	79	81	84	86	89	92	94	97	99	102	104	107
66	68	71	73	76	78	81	83	86	88	91	93	96	98	101	103
63	65	68	70	73	75	78	80	82	85	87	90	92	95	97	100
60	62	65	67	69	72	74	77	79	82	84	87	89	91	94	96
57	59	61	64	66	69	71	74	76	78	81	83	86	88	90	93
54	56	58	61	63	66	68	70	73	75	77	80	82	85	87	89
51	53	55	58	60	62	65	67	69	72	74	76	79	81	83	86
48	50	52	55	57	59	61	64	66	68	71	73	75	78	80	82
45	47	49	51	54	56	58	61	63	65	67	70	72	74	77	79
42	44	46	48	51	53	55	57	60	62	64	66	69	71	73	75
39	41	43	45	47	50	52	54	56	58	61	63	65	67	70	72
35	38	40	42	44	46	49	51	53	55	57	60	62	64	66	68

noch Wohngeld für acht zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder

bei einem Zwölftel des Gesamt- einkommens (§ 13 Abs. 2) von	bei einer zu berücksichtigenden Miete oder														
	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920	920 bis 930	930 bis 940	940 bis 950	950 bis 960	960 bis 970	970 bis 980	980 bis 990	990 bis 1000	1000 bis 1010	1010 bis 1020	1020 bis 1030	
	mehr als	bis	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92
Euro															
2250 - 2260	225	228	232	236	239	243	246	250	254	257	261	264	268	271	
2260 - 2270	221	225	228	232	236	239	243	246	250	253	257	260	264	268	
2270 - 2280	218	221	225	228	232	235	239	243	246	250	253	257	260	264	
2280 - 2290	214	218	221	225	228	232	235	239	242	246	249	253	256	260	
2290 - 2300	211	214	218	221	225	228	232	235	239	242	246	249	252	256	
2300 - 2310	207	211	214	218	221	225	228	231	235	238	242	245	249	252	
2310 - 2320	204	207	211	214	218	221	224	228	231	235	238	241	245	248	
2320 - 2330	200	204	207	211	214	217	221	224	227	231	234	237	241	244	
2330 - 2340	197	200	204	207	210	214	217	220	224	227	230	234	237	240	
2340 - 2350	193	197	200	203	207	210	213	217	220	223	227	230	233	236	
2350 - 2360	190	193	197	200	203	206	210	213	216	219	223	226	229	233	
2360 - 2370	186	190	193	196	199	203	206	209	212	216	219	222	225	229	
2370 - 2380	183	186	189	193	196	199	202	205	209	212	215	218	222	225	
2380 - 2390	180	183	186	189	192	195	199	202	205	208	211	214	218	221	
2390 - 2400	176	179	182	185	189	192	195	198	201	204	207	211	214	217	
2400 - 2410	173	176	179	182	185	188	191	194	197	201	204	207	210	213	
2410 - 2420	169	172	175	178	181	184	188	191	194	197	200	203	206	209	
2420 - 2430	166	169	172	175	178	181	184	187	190	193	196	199	202	205	
2430 - 2440	162	165	168	171	174	177	180	183	186	189	192	195	198	201	
2440 - 2450	159	162	164	167	170	173	176	179	182	185	188	191	194	197	
2450 - 2460	155	158	161	164	167	170	173	176	179	182	185	188	190	193	
2460 - 2470	152	154	157	160	163	166	169	172	175	178	181	184	187	190	
2470 - 2480	148	151	154	157	160	162	165	168	171	174	177	180	183	186	
2480 - 2490	145	147	150	153	156	159	162	165	167	170	173	176	179	182	
2490 - 2500	141	144	147	149	152	155	158	161	164	166	169	172	175	178	
2500 - 2510	137	140	143	146	149	151	154	157	160	163	165	168	171	174	
2510 - 2520	134	137	139	142	145	148	151	153	156	159	162	164	167	170	
2520 - 2530	130	133	136	139	141	144	147	150	152	155	158	160	163	166	
2530 - 2540	127	130	132	135	138	140	143	146	149	151	154	157	159	162	
2540 - 2550	123	126	129	131	134	137	139	142	145	147	150	153	155	158	
2550 - 2560	120	123	125	128	130	133	136	138	141	144	146	149	152	154	
2560 - 2570	116	119	122	124	127	129	132	135	137	140	142	145	148	150	
2570 - 2580	113	115	118	121	123	126	128	131	133	136	139	141	144	146	
2580 - 2590	109	112	114	117	119	122	125	127	130	132	135	137	140	142	
2590 - 2600	106	108	111	113	116	118	121	123	126	128	131	133	136	138	
2600 - 2610	102	105	107	110	112	115	117	120	122	125	127	130	132	134	
2610 - 2620	99	101	104	106	109	111	113	116	118	121	123	126	128	131	
2620 - 2630	95	98	100	102	105	107	110	112	115	117	119	122	124	127	
2630 - 2640	92	94	96	99	101	104	106	108	111	113	115	118	120	123	
2640 - 2650	88	91	93	95	98	100	102	105	107	109	112	114	116	119	
2650 - 2660	85	87	89	92	94	96	99	101	103	105	108	110	112	115	
2660 - 2670	81	83	86	88	90	93	95	97	99	102	104	106	108	111	
2670 - 2680	78	80	82	84	87	89	91	93	96	98	100	102	105	107	
2680 - 2690	74	76	78	81	83	85	87	90	92	94	96	98	101	103	
2690 - 2700	70	73	75	77	79	81	84	86	88	90	92	95	97	99	

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro												
1030 bis 1040	1040 bis 1050	1050 bis 1060	1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140	1140 bis 1150	1150 bis 1160
94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106
Euro												
275	279	282	286	289	293	297	300	304	307	311	315	318
271	275	278	282	285	289	293	296	300	303	307	310	314
267	271	274	278	281	285	288	292	295	299	303	306	310
263	267	270	274	277	281	284	288	291	295	298	302	305
259	263	266	270	273	277	280	284	287	291	294	298	301
255	259	262	266	269	273	276	279	283	286	290	293	297
252	255	258	262	265	269	272	275	279	282	286	289	292
248	251	254	258	261	264	268	271	275	278	281	285	288
244	247	250	254	257	260	264	267	270	274	277	280	284
240	243	246	250	253	256	260	263	266	269	273	276	279
236	239	242	246	249	252	255	259	262	265	269	272	275
232	235	238	242	245	248	251	255	258	261	264	268	271
228	231	234	238	241	244	247	250	254	257	260	263	266
224	227	230	234	237	240	243	246	249	253	256	259	262
220	223	226	229	233	236	239	242	245	248	252	255	258
216	219	222	225	229	232	235	238	241	244	247	250	253
212	215	218	221	224	228	231	234	237	240	243	246	249
208	211	214	217	220	223	227	230	233	236	239	242	245
204	207	210	213	216	219	222	225	228	231	234	237	240
200	203	206	209	212	215	218	221	224	227	230	233	236
196	199	202	205	208	211	214	217	220	223	226	229	232
192	195	198	201	204	207	210	213	216	219	222	225	228
188	191	194	197	200	203	206	209	212	214	217	220	223
185	187	190	193	196	199	202	205	207	210	213	216	219
181	183	186	189	192	195	198	200	203	206	209	212	214
177	179	182	185	188	191	193	196	199	202	205	207	210
173	175	178	181	184	186	189	192	195	198	200	203	206
169	171	174	177	180	182	185	188	191	193	196	199	201
165	167	170	173	176	178	181	184	186	189	192	194	197
161	163	166	169	171	174	177	179	182	185	187	190	193
157	159	162	165	167	170	173	175	178	181	183	186	188
153	155	158	161	163	166	168	171	174	176	179	181	184
149	151	154	157	159	162	164	167	169	172	175	177	180
145	147	150	153	155	158	160	163	165	168	170	173	175
141	143	146	148	151	153	156	158	161	163	166	168	171
137	139	142	144	147	149	152	154	157	159	162	164	167
133	135	138	140	143	145	148	150	153	155	157	160	162
129	131	134	136	139	141	143	146	148	151	153	156	158
125	127	130	132	135	137	139	142	144	146	149	151	154
121	123	126	128	130	133	135	137	140	142	145	147	149
117	119	122	124	126	129	131	133	136	138	140	143	145
113	115	118	120	122	124	127	129	131	134	136	138	140
109	111	114	116	118	120	123	125	127	129	132	134	136
105	107	110	112	114	116	118	121	123	125	127	130	132
101	103	105	108	110	112	114	116	119	121	123	125	127

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro															
760 bis 770	770 bis 780	780 bis 790	790 bis 800	800 bis 810	810 bis 820	820 bis 830	830 bis 840	840 bis 850	850 bis 860	860 bis 870	870 bis 880	880 bis 890	890 bis 900	900 bis 910	910 bis 920
67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82
Euro															
39	41	43	45	48	50	52	54	56	58	60	63	65	67	69	71
36	38	40	42	44	46	49	51	53	55	57	59	61	63	66	68
33	35	37	39	41	43	45	47	49	51	54	56	58	60	62	64
30	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60
26	28	30	32	35	37	39	41	43	45	47	49	51	53	55	57
23	25	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49	51	53
20	22	24	26	28	30	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
17	19	21	23	25	27	29	31	32	34	36	38	40	42	44	46
14	16	18	20	21	23	25	27	29	31	33	35	37	39	40	42
11	13	14	16	18	20	22	24	26	28	29	31	33	35	37	39
		11	13	15	17	19	20	22	24	26	28	30	31	33	35
			10	12	13	15	17	19	21	22	24	26	28	30	31
				10	12	14	15	17	19	21	23	24	26	28	28
						10	12	14	15	17	19	21	22	24	24
								10	12	14	16	17	19	21	22
									10	12	14	15	17	19	21
										10	12	14	15	17	17
											10	12	14	15	13
												10	12	13	10

Belastung (§ 11) von monatlich mehr als ... Euro									
1060 bis 1070	1070 bis 1080	1080 bis 1090	1090 bis 1100	1100 bis 1110	1110 bis 1120	1120 bis 1130	1130 bis 1140	1140 bis 1150	1150 bis 1160
97	98	99	100	101	102	103	104	105	106
Euro									
104	106	108	110	112	114	117	119	121	123
99	102	104	106	108	110	112	114	116	119
95	97	100	102	104	106	108	110	112	114
91	93	95	97	100	102	104	106	108	110
87	89	91	93	95	97	99	101	103	105
83	85	87	89	91	93	95	97	99	101
79	81	83	85	87	89	91	93	95	97
75	77	79	81	83	85	87	88	90	92
71	73	75	77	78	80	82	84	86	88
67	69	70	72	74	76	78	80	82	84
63	64	66	68	70	72	74	75	77	79
59	60	62	64	66	68	69	71	73	75
54	56	58	60	62	63	65	67	69	70
50	52	54	56	57	59	61	63	64	66
46	48	50	51	53	55	56	58	60	62
42	44	45	47	49	50	52	54	56	57
38	40	41	43	45	46	48	50	51	53
34	35	37	39	40	42	44	45	47	48
30	31	33	35	36	38	39	41	42	44
26	27	29	30	32	33	35	36	38	40
22	23	25	26	28	29	31	32	34	35
17	19	20	22	23	25	26	28	29	31
13	15	16	18	19	21	22	23	25	26
	11	12	13	15	16	18	19	21	22
				11	12	13	15	16	18
							10	12	13

Anlage 9

Formblatt E 1

Land

Datum

Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Referat SW 36
Krausenstraße 17 - 20
10117 Berlin

Telefax-Nr. 030/2008 1964

Nachweis über Wohngeldzahlungen im Monat _____

Im Land erfolgten Wohngeldzahlungen

im Zeitraum vom _____ bis _____ i. H. v. _____ Euro

Bei der Ermittlung dieses Betrages wurden Rückzahlungen und zurückgekommene,
endgültig nicht ausgezahlte Wohngeldleistungen berücksichtigt.

Fälligkeit: _____

Ich versichere, dass der Abruf aus dem Bundeshaushalt nicht vor der Zahlung des Wohngeldes erfolgt und zahlungsbegründende Unterlagen einschließlich der Unterlagen für Rückzahlungen und zurückgekommene, nicht erneut ausgezahlte Wohngeldleistungen vorliegen. Die Nummern 32.01 bis 32.06 WoGVwV 2009 bzw. die Anforderungen des Erlasses des BMVBW vom 08.02.2002 über die Erstattung von Wohngeldzahlungen durch den Bund nach § 32 WoGG (Fassung 2009) wurden beachtet.

Sachlich und rechnerisch richtig:

Name – Funktion

Anlage 10

Formblatt E 2

Land

Datum

Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Referat SW 36
Krausenstraße 17 - 20
10117 Berlin

Nachträglicher Mittelabruf für geleistete Wohngeldzahlungen im Jahr _____

Es ist beabsichtigt, als Erstattung nach § 32 WoGG (Fassung 2009) für geleistetes Wohngeld nachträglich für das Jahr _____ Mittel

in Höhe von _____ Euro

abzurufen. Bei dem Betrag handelt es sich um

Die Begründung für den verspäteten Abruf ist in einer Anlage wie folgt dargestellt:

- Zusammenfassende Darstellung des Sachverhalts, aus dem sich die Begründung des Erstattungsanspruchs ergibt,
- Darlegung des Zeitraums, auf den sich der Erstattungsanspruch bezieht, und der Gründe für die nachträgliche Geltendmachung,
- Darlegung, dass bei der Geltendmachung des nachträglichen Erstattungsanspruchs die Nummern 32.01 bis 32.06 WoGVwV 2009 bzw. die Anforderungen des Erlasses des BMVBW vom 08.02.2002 über die Erstattung von Wohngeldzahlungen durch den Bund nach § 32 WoGG (Fassung 2009) beachtet worden sind.

Es wird versichert, dass die Zahlung des Wohngeldes aufgrund vorliegender zahlungsbegründender Unterlagen erfolgt ist. Um Zustimmung für den Abruf des oben genannten Betrages wird gebeten.

Sachlich und rechnerisch richtig:

Name - Funktion

Anlage 11

Formblatt E 3_____
Land_____
Datum

Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Referat SW 36
Krausenstraße 17 - 20
10117 Berlin

Abrechnung für das Haushaltsjahr _____
Kap. 1225 Tit. 632 01
Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz

- | | |
|--|-------------------|
| 1. Ausgaben des Landes im Hj. _____ |Euro |
| 2. Zu erstattender Bundesanteil (50 %) | Euro |
| 3. Lt. Abrechnung des Vorjahres _____ waren noch auszugleichen
zuviel (-) oder zuwenig (+) abgerufene
Bundesmittel | <u>..... Euro</u> |
| 4. Somit zu erstattende Bundesmittel unter Berücksichtigung
der auszugleichenden Beträge insgesamt | Euro |
| 5. Ausgaben zu Lasten des Bundes im Hj. _____
(Istausgabe _____) | <u>..... Euro</u> |
| 6.1 Der Titel ist somit ausgeglichen (Nr. 4 abzüglich Nr. 5) |0,00..Euro |
| 6.2 Im Hj. _____ sind auszugleichen:
zuviel/zuwenig verausgabte Haushaltsmittel | Euro |

Die Begründung für das Entstehen des auszugleichenden Betrages ist auf einem
gesonderten Blatt beigefügt.

Es wird um Zustimmung des Abrufes bzw. der Gutschrift gebeten.

Sachlich und rechnerisch richtig:

Name – Funktion

Anlage: Rechnungslegung des Landeshaushalts zu den Wohngeldausgaben

**Stellungnahme des Nationalen Normenkontrollrates gem. § 6 Abs. 1 NKR-Gesetz:
NKR-Nr. 787 Entwurf einer Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Neuregelung
der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des
Wohngeldgesetzes – WoGVwV 2009**

Der Nationale Normenkontrollrat hat den Entwurf der o.g. Verwaltungsvorschrift auf Bürokratiekosten geprüft, die durch Informationspflichten begründet werden.

Mit der Verwaltungsvorschrift werden keine Informationspflichten eingeführt, geändert oder abgeschafft. Der Nationale Normenkontrollrat hat im Rahmen seines gesetzlichen Prüfauftrags keine Bedenken gegen das Regelungsvorhaben.

Dr. Ludewig
Vorsitzender

Prof. Dr. Wittmann
Berichterstatter